Revalscher

protestantischer

Kalender

für das Jahr **1905**

nebst

Adreßbuch für Ehstland.

Ревель, 1904.

Печ. въ тип. газ. „Revalsche Zeitung", Ревель.

Buchhandlung Kluge & Ströhm, Reval.

Die

Buchhandlung

von

Ferd. Wassermann,

Langstrasse № 7,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von:

Bibeln,
Gesangbüchern,
Erbauungsschriften,
Prachtwerken,
Jugendschriften u. Bilderbüchern,
deutschen u. russ. Classikern,
Geschenkwerken,
Schulbüchern.

vitäten aus allen Gebieten
der Literatur.

Ansichtspostkarten, Photographien
etc. etc.

ts auf Zeitschriften.

othek und
sezirkel.

ВАССЕРМАНА,

Revalscher

protestantischer

Kalender

für das Jahr

1905,

welches ein Gemeinjahr von 365 Tagen ist,

nebst

Adreßbuch für Ehstland.

РЕВЕЛЬ.

Печатано и издано типографіей газеты „Revalsche Zeitung“.

Дозволено цензурою. — Ревель, 2-го Октября 1904 г.

Das neueröffnete

Handels-Haus

Leopold Biek

Lehmstraße

empfiehlt sein reichassortirtes

Lager

sämmtlicher Neuheiten

in Kurz-

und Modewaaren

zu billigen und festen Preisen.

En gros u. en detail.

Telephon Nr. 212.

Специальн. солен. наст. Рев. кильки.



В. Е. Бауманъ
бывш.
В. Е. Керманъ.

Больш. Батарейная ул. № 5.
г. РЕВЕЛЬ.

Special-
Salzerei
der echten
Revaler Killo.
Für besonders gute, echte
Waare garantirt die Firma

W. E. Baumann,
vormals **W. Kermann.**
REVAL, Grosse Batteriestrasse № 5.

Sammlung
der verbindlichen Verordnungen für die Stadt Reval.

I. Russisch-Deutsch.
II. Russisch-Ehstnisch.

Auf Anordnung des Revalschen Stadthauptes in Druck gelegt.

Preis 75 Kop.

Zu haben in allen Buchhandlungen und in der

Druckerei der „Rev. Ztg."

Letzte Neuheiten

für

Reform-
Kleidung

empfiehlt

in

grosser

Auswahl

die





Corset-Specialistin

Mme Elsa,

Raderstr. 6. * REVAL * Raderstr. 6.

Die Manufactur-, Kurz- u. Schuhwaarenhandlung

von

J. J. Kant,

Reval, Baltischportsche Straße Nr. 16, im eig. Hause,

empfiehlt

in grosser Auswahl

verschiedene

Stoffe, Kurzwaaren und Schuhwerk

zu concurrenzlos billigen Preisen, als:

Cretonne-, Multon- und Flanellet-Kleiderzeuge und andere wollene und baumwollene Stoffe. Wäschestoffe: leinene, halbleinene und ungeblichene Baumwollstoffe nur zu Fabrikspreisen. Fertige Herrenwäsche und -Blousen, Regenschirme und Sonnenschirme, diverse Knöpfe, Manischken, Slipse und Manschetten aus Stoffen wie auch Papier, nur der renommirtesten Fabriken. Verschiedene Garnitur-Bänder zu Damenkleidern, Bürstenband, Corsets und alle übrigen Kurzwaaren. Herren- und Damenstiefel, Prünellstiefel, gespeilte und genähte, wie auch gute Knöpfstiefel für Kinder und Erwachsene. Billigste Verkaufsstelle für Gummigaloschen.

Zugleich empfehle

diverse Musikinstrumente,

als: Guitarren, Violinen und Zithern, wie auch sämmtliche Saiten zu diesen Instrumenten zu bekannt billigsten Preisen.

An Colonialwaaren

empfehle besonders guten Kaffee und frische Lilienthal'sche Cichorien, sowie den bestbekannten Thee der Firma Wyssotzky u. Co., mit 17 pCt Rabatt und verschiedene Sorten Confecte.

Hochachtungsvoll

J. J. Kant.

Erklärung der Kalenderzeichen.

● Neumond. ◎ Vollmond.
☽ Erstes Viertel. ☾ Letztes Viertel.

Abkürzungen.

V. Vormittag, d. h. zwischen Mitternacht und Mittag.
N. Nachmittag, d. h. zwischen Mittag und Mitternacht.
U. Uhr, M. Minuten (mittlerer Revaler Zeit).

Von den vier Jahreszeiten.

Frühlings-Anfang am 8. März, um 8 Uhr Vormittags. Nachtgleiche.
Sommers-Anfang am 9. Juni, um 4 Uhr Morgens. Längster Tag.
Herbst-Anfang am 10. September, um 6 Uhr Nachmit. Nachtgleiche.
Winters-Anfang am 9. December, um 1 Uhr Nachmittags. Kürzester Tag.

Die zwölf Himmelszeichen.

♈ Widder. ♌ Löwe. ♐ Schütze
♉ Stier. ♍ Jungfrau. ♑ Steinbock.
♊ Zwillinge. ♎ Waage. ♒ Wassermann.
♋ Krebs. ♏ Skorpion. ♓ Fische.

Leopold Jacobson, Reval, Raderstr. und Schulstr. am alten Markt. ☆ „Alexandra-Balance"-Separatore in jeder Größe für Hand- u. Kraftbetrieb, anerkannt vorzüglichste Leistungsfähigkeit. ☆

	1) Von der Beschneidung Christi. Luc. 2, 21.				
S.	1	**Neujahr**		14	Robert
	2) Von Christi Flucht nach Aegypten. Matth. 2.				
S.	2	**S. n. Neujahr.**		15	2. S. n. Ep.
M.	3	Enoch		16	Giesebrecht
D.	4	Methusalem		17	Anton
M.	5	Simeon		18	Franziska
D.	6	**Heil. 3 Könige**		19	Sara
Fr.	7	Julianus		20	Fabian, Seb.
S.	8	Erhard		21	Agnes
	3) Das Kind Jesus. Luc. 2, 41—52.				
S.	9	**1. S. nach Ep.**		22	3. S. n. Ep.
M.	10	Paul d. Eins.		23	Charlotte
D.	11	Ephraim		24	Timotheus
M.	12	Reinhold		25	Pauli Bek.
D.	13	Hilarius		26	Hans
Fr.	14	Robert		27	Chrysostom.
S.	15	Dietrich		28	Carl
	4) Die Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1—11.				
S.	16	**2. S. nach Ep.**		29	4. S. n. Ep.
M.	17	Anton		30	Adelgunde
D.	18	Franzinka		31	Virgilius
M.	19	Sara			**1 Februar**
D.	20	Fabian, Seb.		2	Mar. Lichtm.
Fr.	21	Agnes		3	Hanna
S.	22	Magdalena		4	Veronika
	5) Vom Aussätz. u. Gichtbr. Matth. 8, 1—13.				
S.	23	**3. S. nach Ep.**		5	5. S. n. Ep.
M.	24	Timotheus		6	Dorothea
D.	25	Pauli Bek.		7	Richard
M.	26	Hans		8	Salomon
D.	27	Chrysostom.		9	Apollonia
Fr.	28	Carl		10	Pauline
S.	29	Samuel		11	Euphrosine
	6) Cristus stillt Wind u. Meer. Matth. 8, 23—27.				
S.	30	**4. S. nach Ep.**		12	6. S. n. Ep.
M.	31	Virgilius		13	Elwine

Vollmond am 8. um 8 Uhr Vorm.

Letztes Viertel am 15. um 1 Uhr Morgens.

Neumond am 22. um 12 Uhr Mittags.

Erstes Viertel am 30. u. 5 Uhr Nm.

Festtage.

1. Neujahr.
6. Erscheinung Christi.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf und zur Miethe. **Carl Jürgenson,** Königstraße.

Das beste Schuhwerk
empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen
das Warschauer Schuhwaarenlager **M. A. Dubas,** Königstraße.

D.	1	**Fastnacht**	14	Zacharias
M.	2	**Aschermittw.**	15	Quat.
D.	3	Kunigunde	16	Alexander
Fr.	4	Adrian	17	Gertrud
S.	5	Aurora	18	Gabriel
11)	Christi Versuchung. Matth. 4, 1—11.			
S.	6	**Invocavit**	19	2. Remin.
M.	7	Perpetua	20	Olga
D.	8	Cyprianus	21	Benedict
M.	9	**Bußtag** Quat.	22	Raphael
D.	10	Michäus	23	Theodor
Fr.	11	Constantin	24	Casimir
S.	12	Gregorius	25	Mariä Verk.
12)	Vom Canan. Weibe. Matth. 15, 21—28.			
S.	13	**2. Reminiscere**	26	3. Oculi
M.	14	Zacharias	27	Gustav
D.	15	Mathilde	28	Gideon
M.	16	Alexander	29	Philippine
D.	17	Gertrud	30	Adonis
Fr.	18	Gabriel	31	Detlaus
S.	19	Joseph	1	**April**
13)	Jesus treibt d. Teufel aus. Luc. 11, 14—28.			
S.	20	**3. Oculi**	2	4. Lätare
M.	21	Benedict	3	Ferdinand
D.	22	Raphael	4	Ambrosius
M.	23	Theodor	5	Maximus
D.	24	Casimir	6	Cölestin
Fr.	25	**Mariä Verk.**	7	Aaron
S.	26	Emanuel	8	Liborius
14)	Speisung der 5000 Mann. Joh. 6, 1—15.			
S.	27	**4. Lätare**	9	5. Judica
M.	28	Gideon	10	Ezechiel
D.	29	Philippine	11	Leo
M.	30	Adonis	12	Julius
D.	31	Detlaus	13	Justinus

☽ Erstes Viertel am 1. u. 10 Uhr Vm.

○ Vollmond am 8. um 6 Uhr Vorm.

☾ Letztes Viertel am 14. u. 11 Uhr Ab.

● Neumond am 22. um 12 U. Mttn.

☽ Erstes Viertel am 30. u. 11 Uhr Ab.

Frühlings-Anfang

8. März.

Festtage.

Am 9. Buß- und Bettag.

Am 25. Mariä Verkündigung.

Leopold Jacobson, Reval, Holsteinische, englische, amerikanische u. Sveа-Buttermaschinen und Butterknetttische für Hand- und Kraftbetrieb. Raderstr. und Schulstr. am alten Markt.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf und zur Miethe. **Carl Jürgenson,** Königstraße.

Salon- u. Promenadenstiefel
in neuesten Façons empfiehlt das Warschauer Schuhwaarenlager **M. A. Dubas,** Königstraße.

Sandalen u. Reformschuhe
aus der St. Petersburger Mechanischen Schuhwaarenfabrik empfiehlt das Warschauer Schuhwaarenlager
M. A. Dubas, Königstraße.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf und zur Miethe **Carl Jürgenson,** Königstraße.

Fr.	1 Theodora		14 Tiburtius
S.	2 Pauline		15 Olympia

15) Von Christi Steinigung. Joh. 8, 46—59.

S.	3 **5. Judica**		16 Palmsonntag
M.	4 Ambrosius		17 Rudolph
D.	5 Maximus		18 Valerian
M.	6 Cölestin		19 Timon
D.	7 Aaron		20 Gründonn.
Fr.	8 Liborius		21 Charfreitag
S.	9 Bogislaus		22 Cajus

16) Christi Einz. in Jerusalem. Matth. 21, 1—9.

S.	10 **Palmsonntag**		23 Ostersonntag
M.	11 Leo		24 Ostermontag
D.	12 Julius		25 Ev. Marcus
M.	13 Justinus		26 Ezechias
D.	14 **Gründonnerst.**		27 Anastasius
Fr.	15 **Charfreitag**		28 Vitalis
S.	16 Charisius		29 Raimund

17) Christi Auferstehung. Mark. 16, 1—8.

S.	17 **Ostersonntag**		30 1. Quasim.
M.	18 **Ostermontag**		**1 Mai**
D	19 Timon		2 Sigismund
M.	20 Jacobine		3 Cantate
D.	21 Alexandra		4 Florian
Fr.	22 Cajus		5 Gotthard
S.	23 Georg		6 Susanne

18) Vom ungläubigen Thomas. Joh. 20, 19—31.

S.	24 **1. Quasimodog.**		7 2. Mis. Dom.
M.	25 Ev. Markus		8 Stanislaus
D.	26 Ezechias		9 St. Nicolaus
M.	27 Anastasius		10 Gordian
D.	28 Vitalis		11 Pankratius
Fr.	29 Raimund		12 Henriette
S.	30 Erastus		13 Servatius

Vollmond am 6. um 3 Uhr Nachm.

Letztes Viertel am 13. u. 12 U. Mit.

Neumond am 21. um 5 Uhr Nachm.

Erstes Viertel am 29. um 8 U. Vm.

Festtage.

Am 10. Palmsonntag.

Am 14. Gründonnerstag.

Am 15. Charfreitag.

Am 17. Ostersonntag.

Am 18. Ostermontag.

Am 23. Namensfest Ihrer Maj. der Kaiserin Alexandra Feodorowna.

Leopold Jacobson, Reval, Ein- und Zweispänner-Pflüge; Feder-, Roll- und Tellereggen; Korn- und Kleesäemaschinen. Rademtr. und Schuhstr. am alten Markt.

Leopold Jacobson, Reval, Milch-Transportkannen, Milch- und Butterfiebe, Butterfalz, Pergamentpapier und Butterformen. Raderstr. und Schulstr. am alten Markt.

19)	Christus, der gute Hirt. Joh. 10, 12—16.				
S.	1	**2. Miser. Dom.**		14	3. Jubilate
M.	2	Sigismund		15	Exaudi
D.	3	† Erfindung		16	Peregrinus
M.	4	Florian		17	Fanny
D.	5	Gotthard		18	Erich
Fr.	6	Susanne		19	Philipp
S.	7	Ulrike		20	Ernestine
20)	Ueb. ein Kleines erfolg. Leiden. Joh. 16,16—23.				
S.	8	**3. Jubilate**		21	4. Cantate
M.	9	St. Nicolai		22	Emilie
D.	10	Gordian		23	Desiderius
M.	11	Pankratius		24	Esther
D.	12	Henriette		25	Urbanus
Fr.	13	Servatius		26	Eduard
S.	14	Christian		27	Ludolph
21)	Von Christi Hing. z. Vater. Joh. 16 5—15.				
S.	15	**4. Cantate**		28	5. Rogate
M.	16	Peregrinus		29	Maximilian
D.	17	Fanny		30	Wigand
M.	18	Erich		31	Petronella
D.	19	Philipp		**1**	J. Himmelf.
Fr.	20	Ernestine		2	Marcellus
S.	21	Arthur		3	Erasmus
22)	Chr. lehrt in s. Namen beten. Joh. 16, 23—30.				
S.	22	**5. Rogate**		4	6. Exaudi
M.	23	Desiderius		5	Bonifacius
D.	24	Esther		6	Artemius
M.	25	Urbanus		7	Lucretia
D.	26	**Chr. Himmelf.**		8	Medardus
Fr.	27	Ludolph		9	Bertram
S.	28	Wilhelm Quat.		10	Flavius
23)	Von d. Verh. d. h. Geistes. Joh. 15, 26—16, 4.				
S.	29	**6. Exaudi**		11	Pfingstfest
M.	30	Wigand		12	Pfingstmont.
D.	31	Petronella		13	Tobias

Vollm. am 5. um 11 Uhr Abends.

(Letztes Viertel am 13. um 4 Uhr Morgens.

● Neumond am 21. um 7 Uhr Vormittags.

) Erstes Viertel am 28. um 2 Uhr Nachmittags.

Festtage.

Am 6. Geburtsfest Sr. Maj. d. Kaisers Nikolai Alexandrowitsch.

Am 9. Fest des heil. Wunderth. Nikolaus.

Am 14. Krönungsfest Ihrer Kaiserlichen Majestäten.

Am 25. Geburtsfest Ihrer Maj. der Kaiserin Alexandra Feodorowna.

Am 26. Christi Himmelfahrt.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf und zur Miethe. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

Sommerstiefel in allen Farben
empfiehlt das Warschauer Schuhwaarenlager
M. A. Dubas, Königstraße.

Leinstiefel u. Leinschuhe
empfiehlt das Warschauer Schuhwaarenlager
M. A. Dubas, Königstraße.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf und zur Miethe. **Carl Jürgenson,** Königstraße.

M.	1 Gottschalk		14 Quatember
D.	2 Marcellus		15 Vitus
Fr.	3 Erasmus		16 Justine
S.	4 Darius		17 Nikander

24) Von d. Send. d. heil. Geistes Joh. 14, 23—31.

S.	5 **Pfingstsonntag**		18 Trinitatis
M.	6 **Pfingstmontag**		19 Philipp
D.	7 Lucretia		20 Gervasius
M.	8 **Quatember**		21 Rahel
D.	9 Bertram		22 Caroline
Fr.	10 Flavius		23 Basilius
S.	11 Sigrid		24 Joh. d. T.

25) Christi Gesp. m. Nicodemus. Joh. 3, 1—15.

S.	12 **Trinitatis**		25 1. n. Trin.
M.	13 Tobias		26 Jeremias
D.	14 Jenny		27 7 Schläfer
M.	15 Vitus		28 Josua
D.	16 Justine		29 Peter u. Paul
Fr.	17 Nikander		30 Lucina
S.	18 Auguste		**1 Juli**

26) Vom reichen Manne. Luc. 16, 19—31.

S.	19 **1. n. Trin.**		2 2. n. Trin.
M.	20 Gervasius		3 Cornelius
D.	21 Rahel		4 Ulrich
M.	22 Caroline		5 Anselm
D.	23 Basilius		6 Hektor
Fr.	24 **Joh. d. T.**		7 Demetrius
S.	25 Febronia		8 Kilian

27) Vom großen Abendmahl. Luc. 14, 16—24.

S.	26 **2. n. Trin.**		9 3. n. Trin.
M	27 7 Schläfer		10 7 Brüder
D.	28 Josua		11 Eleonore
M.	29 **Ap. Petri, P.**		12 Heinrich
D.	30 Lucina		13 Margarethe

Vollmond am 4. um 7 Uhr Vorm.

Letztes Viertel am 11. um 9 Uhr Abds.

Neumond am 19. um 7 Uhr Abds.

Erstes Viertel am 26. um 7 Uhr Abds.

Sommers-Anfang
am 9. Juni.
Längster Tag.

Festtage.

Am 5. Pfingstsonntag.

Am 6. Pfingstmontag.

Am 24. Fest Johannis des Täufers.

Am 29. Fest d. heil. Apostel Petrus und Paulus.

Leopold Jacobson, Reval, Gras- u. Getreidemäher aus der schwedischen Fabrik „Herkules“, Raderstr. und Schuhstr. am alten Markt. deutsche, amerikanische und schwedische **Heurechen.**

Leopold Jacobson, Reval,
Raderstr. und Schuhstr. am alten Markt.
Kartoffel-Häufelpflüge,
Div. Zwei- und Dreischaarige-Pflüge.

Fr.	1	Theobold	♍	14	Lydia
S.	2	**Maria Heimf.**	♎	15	Ap. Theil.
28)	Vom verl. Schaf u. Groschen. Luc. 15, 1—11.				
S.	3	**3. n. Trin.**	♎	16	4. n. Trin.
M.	4	Ulrich	♏	17	Alexius
D.	5	Anselm	♏	18	Rosine
M.	6	Hektor	♏	19	Friederike
D.	7	Demetrius	♐	20	Elias
Fr.	8	Kilian	♐	21	Daniel
S.	9	Cyrillus	♑	22	Maria Mgd.
29)	Vom Splitter im Auge. Luc. 6, 36—42.				
S.	10	**4. n. Trin.**	♑	23	5. n. Trin.
M.	11	Eleonore	♑	24	Christine
D.	12	Heinrich	♑	25	Ap. Jacobus
M.	13	Margarethe	♑	26	Anna
D.	14	Lydia	♒	27	Martha
Fr.	15	Ap. Theil.	♒	28	Pantaleon
S.	16	Auguſt	♓	29	Beatrix
30)	Von Petri reichem Fiſchzuge. Luc. 5, 1—11.				
S.	17	**5. n. Trin.**	♓	30	6. n. Trin.
M.	18	Rosine	♓	31	Chriſtfried
D.	19	Friederike	♈	**1**	**Auguſt**
M.	20	Elias	♈	2	Hannibal
D.	21	Daniel	♉	3	Eleaſar
Fr.	22	Maria Mgd.	♉	4	Dominicus
S.	23	Oscar	♋	5	Oswald
31)	Phariſäer-Selbſtgerecht. Matth. 5, 20—26.				
S.	24	**6. n. Trin.**	♋	6	7. n. Trin.
M.	25	Ap. Jacobus	♌	7	Aline
D.	26	Anna	♌	8	Gerhard
M.	27	Martha	♍	9	Romanus
D.	28	Pantaleon	♍	10	Laurentius
Fr.	29	Beatrix	♎	11	Hermann
S.	30	Germanus	♎	12	Clara
32)	Jeſus ſpeiſt 4000 Mann. Mark. 8, 1—9.				
S.	31	**7. n. Trin.**	♏	13	8. n. Trin.

🌕 Vollmond am 3. um 5 Uhr Nachmittags.

(Letztes Viertel am 11. um 2 Uhr Nachmitt.

🌑 Neumond am 19. um 5 Uhr Morgens.

) Erſtes Viertel am 25. um 11 Uhr Abends.

Feſttage.

Am 22. Namensfeſt Ihrer Maj. der Kaiſerin-Mutter Maria Feodorowna.

Am 30. Geburtsfeſt Sr. Kaiſ. Hoh. des Herrn u. Großf. Thronfolgers Alexei Nikolajewitſch.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf und zur Miethe. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

Englische Patent-Juchtentaschen,
Reise- und Proviantkörbe, **Schuhcream** u. **-Lack in allen Farben** empfiehlt das Warsch. Schuhwaarenlager **M. A. Dubas**, Königstr.

Knabengamaschen,
Ranzen, **Regenmäntel**, Regenschirme empfiehlt für Schüler
das Warschauer Schuhwaarenlager **M. A. Dubas**, Königstraße.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf
und zur Miethe. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

M.	1	Petri Kettenfest	14	Clementine
D.	2	Hannibal	15	Mariä Him.
M.	3	Eleasar	16	Isaak
D.	4	Dominicus	17	Willibald
Fr.	5	Oswald	18	Helene
S.	6	**Verkl. Christi**	19	Sebaldus
		33) Von d. falsch. Propheten. Matth. 7, 15—23.		
S.	7	**8. n. Trin.**	20	9. n. Trin.
M.	8	Gerhard	21	Ruth
D.	9	Romanus	22	Philibert
M.	10	Laurentius	23	Zachäus
D.	11	Hermann	24	Bartholom.
Fr.	12	Clara	25	Ludwig
S.	13	Hildebert	26	Irenäus
		34) Vom ungerechten Haushalter. Luc. 16, 1—9.		
S.	14	**9. n. Trin.**	27	10. n. Trin.
M.	15	Mariä Him.	28	Augustinus
D.	16	Isaak	29	Joh. Enth.
M.	17	Willibald	30	Benjamin
D.	18	Helene	31	Rebekka
Fr.	19	Sebaldus	**1**	**September.**
S.	20	Bernhard	2	Elise
		35) Zerstörung Jerusalems. Luc. 19, 41—48.		
S.	21	**10. n. Trin.**	3	11. n. Trin.
M.	22	Philibert	4	Theodosia
D.	23	Zachäus	5	Moses
M.	24	Bartholomäus	6	Magnus
D.	25	Ludwig	7	Regina
Fr.	26	Irenäus	8	Mariä Geb.
S.	27	Gebhard	9	Bruno
		36) Vom Pharisäer u. Zöllner. Luc. 18, 9—14.		
S.	28	**11. n. Trin.**	10	12. n. Trin.
M.	29	Joh. Enth.	11	Ewald
D.	30	Benjamin	12	Erna
M.	31	Rebekka	13	Amatus

Vollmond am 2. um 5 Uhr Morg.

Letztes Viertel am 10. um 7 Uhr Vorm.

Neumond am 17. um 2 Uhr Nachmittags.

Erstes Viertel am 24. um 5 Uhr Mrgs.

Vollmond am 31. um 7 Uhr Abds.

Festtage.

Am 6. Verklärung Christi.

Am 15. Mariä Himmelfahrt.

Am 29. Johannis Enthauptung.

Am 30. Ritterfest des Ordens des heil. Alexander-Newski.

Leopold Jacobson, Reval,
Nadelstr. und Schuhstr. am alten Markt.
Dreschmaschinen, amerik. Windigungsmaschinen, stehende und liegende Göpel, Ventilatore und Korn-Sortiermaschinen, Siemaschinen und Kartoffelreiter.

D.	1 Aegidius		14 † Erhöhung
Fr.	2 Elise		15 Nikodemus
S.	3 Bertha		16 Leontine
	37) Vom Taubstummen. Mark. 7, 31—37.		
S.	4 **12. n. Trin.**		17 13. n. Trin.
M.	5 Moses		18 Gottlob
D.	6 Magnus		19 Werner
M.	7 Regina		20 Emil Quat.
D.	8 **Mariä Geburt**		21 Matthäus
Fr.	9 Bruno		22 Moritz
S.	10 Albertine		23 Elwire
	38) Vom barmh. Samariter. Luc. 10, 23—37.		
S.	11 **13. n. Trin.**		24 14. n. Trin.
M.	12 Erna		25 Cleophas
D	13 Amatus		26 Joh. Theol.
M.	14 † **Erhöhung**		27 Adolph
D.	15 Nikodemus		28 Wenzeslaus
Fr.	16 Leontine		29 St. Michael
S.	17 Josephine		30 Hieronymus
	39) Von den 10 Aussätzigen. Luc. 17, 11—19.		
S.	18 **14. n. Trin.**		**1 Oct.** Erntef.
M.	19 Werner		2 Woldemar
D.	20 Emil		3 Jairus
M.	21 Quatember		4 Franz
D.	22 Moritz		5 Friedebert
Fr.	23 Elwire		6 Louise
S.	24 Johann. Empf.		7 Amalie
	40) Vom Mammonsdienst. Matth. 6, 24—34.		
S.	25 **15. n. Trin.**		8 16. n. Trin.
M.	26 Joh. Theol.		9 Dionysius
D.	27 Adolph		10 Arved
M.	28 Wenzeslaus		11 Burchard
D.	29 **St. Michael**		12 Wallfried
Fr.	30 Hieronymus		13 Theresia

(Letztes Viertel am 8. um 11 Uhr Abends.

● Neumond am 15. um 11 Uhr Abds.

) Erstes Viertel am 22. um 2 Uhr Nachm.

○ Vollmond am 30. um 12 U. Mttgs.

Herbst-Anfang

am 10. September.

Festtage.

Am 8. Mariä Geburt.

Am 14. † Erhöhung.

Am 29. St. Michaelis.

Leopold Jacobson, Reval,
Roderstr. und Schulstr. am alten Markt.
Buttertonnen, Butter- u. Käsefarbe, Käseleab,
Thermometer, Eremometer, Salz- u. Farbegläser.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf und zur Miethe. **Carl Jürgenson,** Königstraße.

Amerikanische Jagdstiefel,
Rbl. 18 das Paar, empfiehlt das Warschauer Schuhwaarenlager **M. A. Dubas,** Königstraße.

Hohe Boots und niedrige Galoschen
aus Tuch und Gummi empfiehlt das Warschauer Schuhwaarenlager
M. A. Dubas, Königstraße.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf und zur Miethe. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

S.	1 Mariä S. u. F.		14 Calixtus
41)	Der Jüngling zu Nain.		Luk. 7, 11—17.
S.	2 **16. n. Trin.**		15 17. n. Trin.
M.	3 Fairus		16 Gallus
D.	4 Franz		17 Ida
M.	5 Friedebert		18 Ev. Lucas
D.	6 Louise		19 Leonhard
Fr.	7 Amalie		20 Felician
S.	8 Thomasia		21 Ursula
42)	Der Wassersüchtige.		Luk. 14, 1—11.
S.	9 **17. n. Trin.**		22 18. n. Trin.
M.	10 Arved		23 Severin
D.	11 Burchard		24 Salome
M.	12 Wallfried		25 Adelheid
D.	13 Theresia		26 Amandus
Fr.	14 Calixtus		27 Capitolin
S.	15 Hedwig		28 Simon Juda
43)	Vom vorn. Gebote.		Matth. 22, 34—46.
S.	16 **18. n. Trin.**		29 19. n. Trin.
M.	17 Ida		30 Absalon
D.	18 Ev. Lukas		31 Reform.-Fest
M.	19 Leonhard		**1 Novemb.**
D.	20 Felician		2 Aller Seelen
Fr.	21 Ursula		3 Gottlieb
S.	22 Cordula		4 Otto
44)	Vom Gichtbrüchigen.		Matth. 9, 1—8.
S.	23 **19. n. Trin.**		5 20. n. Trin.
M.	24 Salome		6 Caspar
D.	25 Adelheid		7 Balthasar
M.	26 Amandus		8 Claudius
D.	27 Capitolin		9 Jobst
Fr.	28 Simon Juda		10 Mart. Luther
S.	29 Engelhard		11 Mart. Bisch.
45)	Vom hochzeitlich. Kleide.		Matth. 22, 1—14.
S.	30 **20. n. Trin.**		12 21. n. Trin.
M.	31 Wolfgang		13 Arkadius

(Letztes Viertel am 8. um 2 Uhr Nachm.

● Neumond am 15. um 8 Uhr Vorm.

) Erstes Viertel am 22. um 3 Uhr Morg.

○ Vollmond am 30. um 6 Uhr Vorm.

Festtage.

Am 1. Mariä Schutz und Fürbitte.

Am 5. Namensfest Sr. Kais. Hoh. des Großfürsten Thronfolgers Alexei Nikolajewitsch.

Am 17. Gedächtnißfest zur Errettung der Erhabenen Kaiserlichen Familie aus Lebensgefahr bei Borki.

Am 23. Feier des Reformationsfestes in Ehstland.

Am 21. Fest der Thronbesteigung Sr. Majestät Kaiser Nikolai II.

Am 22. Fest des Wunders am Bilde der heiligen Mutter Gottes zu Kasan.

Leopold Jacobson, Reval,
Rader-str. und Schuhstr. am alten Markt.
Melkeimer, Centrifugenöl, Dampfmaschinen, „Dica-Balata"-Treibrienen, Milchmeßeimer, Milch- u. Wasserpumpen, Milchwaagen.

D.	1 Aller Heiligen		14 Friedrich
M.	2 Aller Seelen		15 Leopold
D.	3 Gottlieb		16 Edmund
Fr	4 Otto		17 Hugo
S.	5 Blandina		18 Gelasius
46)	Vom Sohne des König.	Joh. 4, 47—54.	
S.	6 **21. n. Trin.**		19 22. n. Trin.
M.	7 Balthasaar		20 Georgine
D.	8 Claudius		21 Mariä Opf.
M.	9 Jobst		22 Cäcilie
D.	10 Martin Luther		23 Clemens
Fr.	11 Martin Bisch.		24 Leberecht
S.	12 Jonas		25 Catharina
47)	Vom Schalksknechte.	Matth. 18, 23—35.	
S.	13 **22. n. Trin.**		26 Todtenfest
M.	14 Friedrich		27 Jeanette
D.	15 Leopold		28 Günther
M.	16 Edmund		29 Eberhard
D.	17 Hugo		30 Ap. Andreas
Fr.	18 Gelasius		**1 Decemb.**
S.	19 Elisabeth		2 Candidus
48)	Vom Zinsgroschen.	Matth. 22, 15—22.	
S.	20 **23. n. Trin.**		3 1. Advent
M.	21 **Mariä Opf.**		4 Barbara
D.	22 Cäcilie		5 Sabina
M.	23 Clemens		6 St. Nicolaus
D.	24 Leberecht		7 Antonie
Fr.	25 Catharina		8 Mariä Empf.
S.	26 Conrad		9 Joachim
49)	Christi Einz. in Jerusalem.	Matth. 21, 1—9.	
S.	27 **1. Advent**		10 2. Advent
M.	28 Günther		11 Pontus
D.	29 Eberhard		12 Ottilie
M.	30 Ap. Andreas		13 St. Lucia

(Letztes Viertel am 7. um 3 Uhr Morgens.

● Neumond am 13. um 6 Uhr Abds.

) Erstes Viertel am 20. um 8 Uhr Abds.

○ Vollmond am 28. um 12 Uhr Mitternachts.

Festtage.

Am 14. Geburtsfest Ihrer Majestät der Kaiserin-Mutter Maria Feodorowna.

Am 21. Mariä Opfer.

Leopold Jacobson, Reval, Radersir. und Schulstr. am alten Markt. Decimalwaagen, Patent-Stallaternen, Centrifugen und Landwirtschaftliche Maschinen. Reservetheile für

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf und zur Miethe. **Carl Jürgenson,** Königstraße.

Kaukasische und gewöhnliche Filzstiefel
empfiehlt das Warschauer Schuhwaarenlager
M. A. Dubas, Königstraße.

Das beste Schuhwerk und Galoschen
empfiehlt in großer Auswahl billigst
das Warschauer Schuhwaarenlager **M. A. Dubas**, Königstraße.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken zum Verkauf und zur Miethe. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

D.	1 Arnold		14 Ingeborg
Fr.	2 Candidus		15 Johanna
S.	3 Natalie		16 Eveline
50) Von d. Zeich. d. jüngst. Tages. Luk. 21, 25—36.			
S.	4 **2. Advent**		17 3. Advent
M.	5 Sabina		18 Christoph
D.	6 St. Nicolaus		19 Loth
M.	7 Antonie		20 Quatember
D.	8 Mar. Empf.		21 Ap. Thomas
Fr.	9 Joachim		22 Beate
S.	10 Judith		23 Dagobert
51) Joh. Botsch. an Christum. Matth. 11, 2—10.			
S.	11 **3. Advent**		24 4. Advent
M.	12 Ottilie		25 Weihnachten
D.	13 St. Lucia		26 St. Stephan
M.	14 Quatember		27 Ev. Johan.
D.	15 Johanna		28 U. Kindlein
Fr.	16 Eveline		29 Noah
S.	17 Ignatius		30 David
52) Johannis' Zeugniß.		Joh. 1	19—28.
S.	18 **4. Advent**		31 Sylvester
M.	19 Loth		**1 Jan. 1906**
D.	20 Abraham		2 Abel, Seth
M.	21 Ap. Thomas		3 Enoch
D.	22 Beate		4 Methusalem
Fr.	23 Dagobert		5 Simeon
S.	24 Adam, Eva		6 Heil. 3 Kön.
53) Von Simeon und Hanna. Luc. 2, 33—40.			
S.	25 **Weihnachten**		7 1. S. n. Ep.
M.	26 St. Stephan		8 Erhard
D.	27 Joh. Evang.		9 Beatus
M.	28 Unsch. Kindlein		10 Paul d. Eins.
D.	29 Noah		11 Ephraim
Fr.	30 David		12 Reinhold
S.	31 Sylvester		13 Hilarius

(Letztes Viertel am 6. um 1 Uhr Nachm.

● Neumond am 13. um 5 Uhr Morg.

) Erstes Viertel am 20. um 4 Uhr Nachm.

○ Vollmond am 28. um 6 Uhr Nachm.

Winter-Anfang

am 9. Dec.

Kürzester Tag.

Festtage.

Am 6. Namensfest Sr. Maj. d. Kaisers Nikolai Alexandrowitsch. — Heil. Nikolaus der Wunderthäter.

Am 25. Geb. Christi.

Leopold Jacobson, Reval,
Roberstr. und Schulstr. am alten Markt.
Großes Lager von Meierei- und Landwirtschaftlichen Maschinen aus besten Fabriken der Welt.

Die Planeten.

Vier innere: Merkur. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 88 Tage. Zeit einer Umdrehung um die Axe 1 Tag 5 Min. — Venus: Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 225 Tage. Zeit einer Umdrehung um die Axe 23 Stunden 21 Min. 22 Sec. — Erde: Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 365 T. 5 St. 48 Min. 48 Sec. Zeit einer Umdrehung um die Axe: 23 St. 56 M. 4 S. — Der Mond läuft um die Erde in 27 T. 8 St. — Mars. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 1 Jahr 322 Tage, Zeit einer Umdrehung um die Axe: 1 Tag 37 Min. 20 Sec. — 282 mittlere, deren Umlaufszeit zwischen 3 und 6 Jahren liegt: Ceres, Pallas, Juno, Vesta 2c. 2c. 2c.

Vier äußere: Jupiter. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 11 J. 315 T. Zeit einer Umdrehung um die Axe: 9 St. 56 M. 27 S. — Saturn. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 29 J. 167 T. Zeit einer Umdrehung um die Axe: 10 St. 29 Min. 17 Sec. — Uranus. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 84 J. 6 T. — Neptun. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 64 Jahre 225 Tage.

Von den Sonnenfinsternissen im Jahre 1904.

Im Jahre 1905 werden zwei Sonnenfinsternisse und zwei Mondfinsternisse stattfinden, von denen in unseren Gegenden die beiden Mondfinsternisse und die zweite Sonnenfinsterniß sichtbar sein werden

Die erste Mondfinsterniß findet in d. Abendstunden d. 6. Februar statt. Die Finsterniß ist eine partielle.

Die zweite Mondfinsterniß ist ebenf. eine partielle u. ereignet sich in den letzten Morgenst. d. 2. August. In unseren Gegenden geht der Mond bereits vor dem Ende der Finsterniß unter.

Die zweite Sonnenfinsterniß ist eine totale und findet am 17. August in den ersten Nachmittagsstunden statt.

Sonnen-Auf- und Untergang in Reval im Jahre 1905,

nach Revaler Zeit.

Monat.	Aufg.	Untrg.	Monat.	Aufg.	Untrg.	Monat.	Aufg.	Untrg.
Jan. 1.	8,52.	3,26.	Mai 1.	3,32.	8,21.	Spt. 1.	5,27.	6,24.
„ 11.	8,35.	3,49.	„ 11.	3,12.	8,43.	„ 11.	5,50.	5,53.
„ 21.	8,08.	4,20.	„ 21.	2,56.	9,00.	„ 21.	6,14.	5,23.
Fbr. 1.	7,43.	4,45.	Juni 1.	2,46.	9,14.	Oct. 1.	6,38.	4,55.
„ 11.	7,16.	5,11.	„ 11.	2,46.	9,18.	„ 11.	7,01.	4,26.
„ 21.	6,48.	5,37.	„ 21.	2,54.	9,13.	„ 21.	7,27.	4,00.
Mrz. 1.	6,24.	5,55.	Juli 1.	3,10.	9,01.	Nov. 1.	7,54.	3,33.
„ 11.	5,54.	6.21.	„ 11.	3,28.	8,43.	„ 11.	8,19.	3,15.
„ 21.	5,24.	6,43.	„ 21.	3,50.	8,21.	„ 21.	8,39.	3,01.
Apr. 1.	4,51.	7,10.	Aug. 1.	4,16.	7,53.	Dec. 1.	8,55.	2,55.
„ 11.	4,23.	7,34.	„ 11.	4,39.	7,24.	„ 11.	9,03.	2,57.
„ 21.	3,58.	7,57.	„ 21.	5,01.	6,56.	„ 21.	9,00.	3,08.

Anmerkung. Zur Umrechn. nach St. Petersb. Zeit sind 23 Min. hinzu zu zählen.

Das russische Kaiserhaus.

Seine Kaiserliche Majestät, Herr und Kaiser **Nikolai Alexandrowitsch**, Selbstherrscher ganz Rußlands, geb. den 6. Mai 1868 (Namensfest am 6. December).

Die Erhabene Mutter des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserliche Majestät, Herrin und Kaiserin **Maria Feodorowna**, geb. den 14. November 1847 (Namensfest 22. Juli); war vermählt mit dem Kaiser Alexander III. (in Gott entschlafen den 20. October 1894).

Die Erhabene Gemahlin des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserliche Majestät, Herrin und Kaiserin **Alexandra Feodorowna**, geb den 25. Mai 1872 (Namensfest 23. April); vermählt seit dem 14. November 1894, Tochter des Großherzogs von Hessen Ludwig IV. und seiner Gemahlin der Großherzogin Alice.

Seine Kaiserliche Hoheit, Thronfolger Cäsarewitsch und Großfürst **Alexei Nikolajewitsch**, geb. den 30. Juli 1904 (Namensfest am 5. October).

Die Erhabenen Töchter des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserlichen Hoheiten, Großfürstin Olga Nikolajewna, geb. den 3. November 1895 (Namensfest 11. Juli); Tatjana Nikolajewna, geb. den 29. Mai 1897 (Namensfest 12. Januar); Maria Nikolajewna, geb. den 14. Juni 1899 (Namensfest 22. Juli). Anastasia Nikolajewna, geb. den 5. Juni 1901 (Namensfest 22. December).

Der Erhabene Bruder des Herrn und Kaisers:

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Michail Alexandrowitsch, geb. den 22. November 1878 (Namensfest 22. Nov.).

Die Erhabenen Schwestern des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Xenia Alexandrowna (siehe unten).

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Olga Alexandrowna, geb den 1. Juni 1882 (Namensfest 11. Juli). Vermählt seit dem 27. Juli 1901 mit Seiner Hoheit dem Prinzen Peter Alexandrowitsch, Herzog von Oldenburg.

Die Erhabenen Onkel und Tanten des Herrn und Kaisers:

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Wladimir Alexandrowitsch, geb. den 10. April 1847 (Namensfest 15. Juli). Seine Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit Großfürstin Maria Pawlowna, geb. den 2. Mai 1854 (Namensfest 22. Juli). Deren Kinder: Ihre Kaiserlichen Hoheiten: Großfürst Kyrill Wladimirowitsch, geb. den 30. September 1876 (Namensfest 11. Mai); Großfürst Boris Wladimirowitsch, geb. den 12 November 1877, (Namensfest 2. Mai): Großfürst Andrei Wladimirowitsch, geb. den 2. Mai 1879 (Namensfest 30. November); Großfürstin Helene Wladimirowna,

geb. den 17. Januar 1882 (Namensfest 21. Mai). Vermählt seit dem 16. August 1902 mit Seiner Königlichen Hoheit dem Thronfolger von Griechenland Nikolai Georgiewitsch.

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Alexei Alexandrowitsch, geb. den 2. Januar 1850 (Namensfest 20. Mai).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Sergij Alexandrowitsch, geb. den 29. April 1857 (Namensfest 5. Juli). Seine Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit Großfürstin Jelissaweta Feodorowna, geb. den 20. October 1864 (Namensfest 5. Sept.).

Seine Kaiserl. Hoheit Großfürst Paul Alexandrowitsch, geb. den 21. September 1860 (Namensfest 29. Juni); war vermählt mit Ihrer Kaiserlichen Hoheit, der Großfürstin Alexandra Georgijewna († 12. Sept. 1891). Seine Kinder: Seine Kaiserl Hoheit Großfürst Dimitri Pawlowitsch, geb. den 6. September 1891 (Namensfest 21. September); Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Maria Pawlowna, geb. den 6. April 1890 (Namensfest 22. Juli).

Ihre Kaiserl. Hoheit, Großfürstin Maria Alexandrowna, geb. den 5. October 1853 (Namensfest 22. Juli); war vermählt mit Seiner Königlichen Hoheit, dem Prinzen Alfred Ernst Albert von Groß-Britannien, Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha.

Ihre Kaiserl. Hoheit, Großfürstin Alexandra Josifowna, geb. den 26. Juni 1830 (Namensfest 23. April); war vermählt mit Seiner Kaiserl. Hoheit, dem Großfürsten Konstantin Nikolajewitsch († 13. Januar 1892).

Ihre Kinder: Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Nikolai Konstantinowitsch, geb. den 2. Februar 1850 (Namensfest 6. December). Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Konstantin Konstantinowitsch, geb. den 10. August 1858 (Namensfest 21. Mai). Seine Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit Großfürstin Jelissaweta Mawrikijewna, geb. den 13. Januar 1865 (Namensfest 5. Sept.). Deren Kinder: Ihre Hoheiten. Fürst Joann Konstantinowitsch, geb. den 23. Juni 1886 (Namensfest 24. Juni); Fürst Gawriil Konstantinowitsch, geb. den 3. Juli 1887 (Namensfest 13. Juli); Fürst Konstantin Konstantinowitsch, geb. den 20. December 1890 (Namensfest 21. Mai); Fürst Oleg Konstantinowitsch, geb. den 15. November 1892 (Namensfest 20. Sept.); Fürst Igorj Konstantinowitsch, geb. den 29. Mai 1894 (Namensfest 5. Juni); Fürst Georg Konstantinowitsch, geb. den 23. April 1903 (Namensfest 23. April). Fürstin Tatjana Konstantinowna, geb. den 11. Januar 1890 (Namensfest 12. Januar).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Dimitri Konstantinowitsch, geb. den 1. Juni 1860 (Namensfest 21. September).

Ihre Kaiserliche Hoheit, Königin der Hellenen, Olga Konstantinowna, geb. den 22. Aug. 1851 (Namensfest 11. Juli); vermählt mit Seiner Majestät, dem König der Hellenen, Georg I.

Ihre Kaiserl. Hoheit, Großfürstin Wera Konstantinowna, geb. den 4. Febr. 1854 (Namensfest 17. Sept.); war vermählt mit Sr. Königl. Hoheit, dem Herzoge Wilhelm Eugen v. Württemberg.

Seine Kaiserliche, Hoheit, Großfürst Nikolai Nikolajewitsch, geb. den 6. November 1856 (Namensfest 27. Juli);

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Peter Nikolajewitsch, geb. den 10. Januar 1864 (Namensfest 29. Juni). Seine Gemahlin Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Miliza Nikolajewna, geb. den 14. Juli 1866 (Namensfest 19. Juli). Deren Kinder: Seine Hoheit, Fürst Roman Petrowitsch, geb. den 5. Oct. 1896 (Namensfest 19. Juli): Ihre Hoheiten, Fürstin Marina Petrowna, geb. den 28. Februar 1892 (Namensfest 28. Februar); Fürstin Nadeshda Petrowna, geb. den 3. März 1898 (Namensfest 17. September).

Seine Kaiserl. Hoheit, Großfürst Michail Nikolajewitsch, geb. den 13. Oct. 1832 (Namensfest 8. November); war verm. mit Ihrer Kaiserl. Hoheit, Großfürstin Olga Feodorowna († 31. März 1891).

Seine Kinder: Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Nikolai Michailowitsch, geb. den 14. April 1859 (Namensfest 6. Dec.).

Seine Kaiserl. Hoheit, Großfürst Michail Michailowitsch, geb. den 4. October 1861 (Namensfest 8. November).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Georgij Michailowitsch, geb. den 11. August 1863 (Namensfest 26. November).

Seine Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Maria Georgiewna, geb. den 20. Febr. 1876 (Namensfest 22. Juli).

Deren Tochter: Ihre Hoheit Fürstin Nina Georgiewna, geb. den 7. Juni 1901 (Namensfest 14. Januar).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Alexander Michailowitsch, geb. den 1. April 1866 (Namensfest 30. August). Seine Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Xenia Alexandrowna, geb. den 25. März 1875 (Namensfest 24. Januar). Deren Kinder: Seine Hoheit Fürst Andrei Alexandrowitsch, geb. 12. Januar 1897 (Namensfest 30. November); Seine Hoheit Fürst Feodor Alexandrowitsch, geb. den 11. December 1898 (Namensfest 16. Mai): Se. Hoheit Fürst Nikita Alexandrowitsch, geb. den 4. Januar 1900 (Namensfest 24. Juni); Se. Hoheit Fürst Dimitri Alexandrowitsch, geb. den 2. August 1901 (Namensfest 26. October); Seine Hoheit Fürst Rostislaw Alexandrowitsch, geb. den 11. November 1902 (Namensfest den 14. März); Ihre Hoheit Fürstin Irina Alexandrowna, geb. den 3. Juli 1895 (Namensfest 5. Mai).

Seine Kaiserl. Hoheit, Großfürst Sergij Michailowitsch, geb. den 25. September 1869 (Namensfest 25. September).

Ihre Kaiserl. Hoheit, Großfürstin Anastassia Michailowna, geb. den 16. Juli 1860 (Namensfest 22. Dec.); war vermählt mit Seiner Königl. Hoheit, dem Großherzog Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin.

Postverbindungen Ehstlands.

Die Postcomptoirs sind an folgenden Tagen vollständig **geschlossen:** am 1. Oster- u. 1. Weihnachtsfeiertage. — Annahme und Ausgabe jeglicher Postcorrespondenz sowie Marken-Verkauf im Rev. Post- und Telegraphen-Comptoir: nur von **9—11** Uhr: Neujahr, Mariä Verk. (25. März), Charfreitag u. Sonnabend vor Ostern, 2. Osterfeiertag, an den Namenstagen JJ. KK. MM. des Kaisers und der Kaiserinnen; von **8—11** U.: Hl. 3 Könige (6. Jan.), Mariä Reinig. (2. Febr.), Himmelfahrstag, Verkl. Christi (6. Aug.), Mariä Himmelf. (15. Aug.), Mariä Geb. (8. Sept.), Kreuzes-Erhöhung (14. Sept.), Mariä S. u. F. (1. Oct.), Mariä Opfer (21. Nov.), am 2. Pfingst- u. 2. Weihnachtsfeiertage und an allen Sonntagen.

A. Des Revaler Post- und Telegraphen-Comptoirs.

Geldbriefe, Transferte u. Packete, die 2 St., recomm. Briefe, die 1½, einf. Briefe, die ½ St. vor Abgang der Posten abgegeben worden, werden mit derselben Post expedirt.

1) Annahme u. Ausgabe v. Geldbriefen, Werthpapieren, Transferten u. Packen täglich v. 8—2 U. Recomm. Briefe v. 8 U. Morg. bis 2 U. Nachm. u. v. 4—6 U. Nachm. Marken-Verkauf von 8 Uhr Morg. bis 8 U. Ab. Sparkasse geöffnet v. 8—2 u. v. 4—5 U. Ab. 2) Ausgabe sämmtlicher Correspondenz täglich von **8—2** Uhr. 3) Ankunft der Posten: von St. Petersburg, Pleskau, Warschau, Jurjew, Riga, Haggers, Rappel, Weißenstein, Merjama, Fellin, Pernau und Baltischport nach Ankunft der Eisenbahnzüge von Kolk am Montag und Donnerstag um 5 Uhr Nachm., von Püchtitz am Dienstag, Donnerstag, Sonnabend und Sonntag über Jewe nach Ankunft der Eisenbahnzüge; von Hapsal, Leal u. Arensburg die gewöhnliche Post am Dienstag, Donnerstag u. Sonntag u. die einpferdige Post von Hapsal, Leal, am Montag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend um 7 Uhr Morgens. 4) Abgang der Posten: nach St. Petersburg, Pleskau, Warschau, Jurjew, Riga täglich mit dem Morgen- und Abendzuge; nach Haggers, Rappel, Weißenstein, Merjama, Fellin und Pernau täglich mit dem Abendzuge, nach Püchtitz am Dienstag, Donnerstag, Freitag und Sonntag über Jewe mit dem Abendzuge, nach Kolk am Dienstag und Freitag um 8 Uhr Morgens; nach Hapsal, Leal und Arensburg die gewöhnliche Post am Montag, Mittwoch und Sonnabend und nach Hapsal, Leal die einpferdige Post am Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Freitag um 4 Uhr Nachm.: nach Baltischport täglich, um 11 Uhr Vormittags.

Anm. Auf dem Bahnhof werden sowohl einfache, als auch recomm. Briefe — letztere bis kurz vor Abgang des abendlichen Postzuges (7 Uhr 10 Min.) — entgegengenommen.

B. Des Jeweschen Post- und Telegraphen Comptoirs.

1) Annahme von Geldsummen ꝛc. täglich von 8—2 U., von simplen Briefen von 8—2 u. 5—7 Uhr Abds. 2) Die Ausgabe geschieht: von 8—2 Uhr Nachm., der einfachen Corresp. von 8—2 u. 5—7 Uhr Abds. 3) Ankunft der Posten: täglich mit dem Zuge.

C. Des Wesenbergschen Post- u. Telegraphen-Comptoirs.

1) Annahme jeglicher Correspondenz täglich von 8—2 U. 2) Annahme der simplen Correspondenz von 8—2 u. 5—7 U. Abds. 3) Ausgabe jeglicher Correspondenz täglich von 8—2 U., die der simplen Correspondenz von 8—2 u. 5—7 U. 4) Ankunft und Abfertigung der Posten: täglich mit dem Zuge.

D. Des Weißensteinschen Post- u. Telegraphen-Comptoirs.

1) Annahme von Geldbriefen, Werthpapieren, Packeten und recomm. Briefen täglich v. 8—2, der einf. Corresp. v. 8—2 u. 5—7 Uhr Abds. 2) Ausgabe von Werthpacken ꝛc. täglich von 8—2, der einf. Correspondenz von 8—2 und von 5—7 Uhr Abends. 3) Ankunft und Abfertigung der Posten täglich mit dem Zuge.

E. Des Hapsalschen Post- und Telegraphen-Comptoirs.

1) Annahme jeglicher Correspondenz täglich von 8 bis 2 Uhr, der einfachen Correspondenz von 5—7 Uhr Abends. 2) Ausgabe jeglicher Corresp. von 8 bis 2 Uhr, der einfachen noch von 5 bis 7 Uhr Abends. 3) Ankunft der Posten: die gewöhnliche Post am Dienstag, Donnerstag u. Sonntag, die einpferdige Post am Montag, Mittwoch, Freitag u. Sonnabend um 3 Uhr Nachm.

F. Des Tapsschen Post-Comptoirs.

1) Annahme jegl. Corresp. täglich von 8 bis 2 Uhr, die der simplen Corresp. von 8—2 u. 5—7 Uhr. 2) Ausgabe täglich von 8—2 Uhr Nachm. 3) Ankunft und Abfertigung der Posten täglich mit dem Zuge.

G. Der Lealschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. täglich v. 8—2 Uhr, der einf. noch v. 5—7 Uhr Abds. 2) Ausg. von 9—2, der einfachen täglich von 9—2 Mittags und 5—7 Uhr Abds.

H. Der Werderschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. von 8—2, die der einfachen noch von 5—7 Uhr Abends. 2) Ausgabe von 8—2 und 5—7 U. Abds.

I. Der Merjamaschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. v. 8—2, die der einf. v. 8 2 und 5—7 U. Abds. 2) Ausgabe jegl. Corresp. von 8—2 und 5—7 Uhr Abds.

K. Der Baltischportschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. tägl. v. 8 bis 2 Uhr die der simplen Corresp. v. 8—2 u. 5—7 U. 2) Ausgabe tägl. von 8—2 U. Nachm. 3) Ankunft und Abfertigung der Posten täglich mit dem Zuge.

Der Kegelschen Post-Abtheilung, ebenso wie bei der Baltischportschen.

L. Der Aßschen und Katharinenschen Post-Abtheilungen.

1) Annahme jegl. Corresp. tägl. v. 8—2 U., der einf. noch v. 5—7 U. Abds. 2) Ausg. jegl. Art Corresp. v. 9 U. Morg. bis 2 Uhr Mtgs., der simplen v. 9 U. Morgens bis 2 Uhr Mtgs. und von 5—7 Uhr Abds.

M. Der Rakkeschen Post-Abtheilung.

1) Annahme und Ausgabe jegl. Art Corresp. von 8—2 Uhr Mittags, der einfachen noch von 5—7. 2) Ankunft der Posten aus Weißenstein am Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag um 8 Uhr Abds., mit der Eisenbahn tägl. 3) Abfertigung (Montag einspännige Post) Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend um 9 Uhr Morgens nach Weißenstein, mit der Bahn täglich.

N. Der Püchtizschen Post-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. täglich von 8—2 Uhr, der einfachen noch von 5—7 Uhr Ab. 2) Ausgabe täglich von 8—2 und von 5—7 Uhr Abds. 3) Abfertigung der Post über Fewe Montag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend Abends. 4) Ankunft an denselben Tagen Morgens.

O. Der Rappelschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Correspondenz täglich von 8—2 Uhr, der einfachen noch von 5—7 Uhr Ab. 2) Ausgabe täglich von 8—2 und von 5—7 Uhr Abds. 3) Ankunft und Abfertigung der Posten täglich mit dem Zuge.

P. Der Haggersschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. von 8—2 Uhr, der einfachen noch von 5—7 Uhr Abds. 2) Ausgabe tägl. von 8—2 u. 5—7 U. Abds. 3) Ankunft und Abfertigung der Posten täglich mit dem Zuge.

Q. Der Liwaschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. v. 8—2 U., die der einf. v. 8—2 u. 5—7 U. Abds. 2) Ausg. jeg. Corresp. v. 8—2 u. 5—7 U. Abds.

R. Der Sillamäggiſchen Poſt- u. Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Correſp. v. 8—2 U., die der einf. v. 8—2 u. 5—7 U. Ab. 2) Ausg. jegl. Correſp. v. 8—2 u. v. 5—7 U. Ab.

S. Der Ampelſchen Poſt-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Correſp. v. 8—2 U., die der einf. v. 8—2 u. 5—7 U. Ab. 2) Ausg. jegl. Correſp. v. 8—2 u. 5—7 U. Ab.

T. Die übrigen Poſtſtationen.

Annahme u. Ausg. ſimpl. Correſp. tägl. v. 8 U. Morg. bis 8 U. Ab.

Annahme u. Ausg. ſimpl. Correſp. auf den Stationen der Baltiſchen Eiſenbahn täg ich.

Außerdem findet noch ſtatt: Verkauf v. Marken, Annahme u. Ausgabe einfacher u. recomm. Correſp. (in- u. ausländiſcher) und Annahme und Ausgabe von inländiſchen Geldbriefen und Packen. Geldbriefe, jedoch nur bis 200 R. an folgende Gemeindeverwaltungen: 1) Kolk, Ankunft der Poſten in Reval am Montag u. am Donnerst. um 5 U. Nachm. u. Abfertig. derſelb. aus Reval am Dienstag u. am Freitag um 9 U. Morg., 2) Iſaak, 3) Patzal, 4) Paſchlep, 5) Saulep, 6) Keinis, 7) Newe.

Verzeichniß der Poſtſtationen nebſt Progonberechnung.

Von Reval nach Hapſal, Werder und Arensburg.	Werſt.	Auf den Stationen zu zahlen.	Auf den einzelnen Stationen zu zahlen für 2 Pferde. Rbl.	Kop.	Anzahl der Pferde.
Von Reval bis Friedrichshoff . .	19¼	4 Kop. pr. Werſt u. Pferd.	1	54	36
„ Friedrichshoff bis Liwa . .	25¾		2	6	38
„ Liwa bis Risti	20½		1	64	32
„ Risti bis Hapſal . . .	33		2	64	30
	98½				
Nach Arensburg:					
Von Risti bis Turpel	19½		1	56	16
Von Turpel bis Leal . . .	24¾		1	98	14
Von Leal bis Werder . . .	21½		1	72	16
Von Werder über den gr. Sund bis Kuiwaſt	7¼		—	58	18
„ Kuiwaſt bis Wachtna . . .	19		1	52	10
Von Wachtna über den kl. Sund bis Orriſaar.	3		—	24	8
„ Orriſaar bis Neu-Lewel . .	29		2	32	14
„ Neu-Lewel bis Arensburg	26		2	8	14
	150				
Von Reval nach Arensburg . .	215½				
Von Werder nach Pernau:					
Von Werder bis Leal.	21½				
„ Leal bis Raja.	28¾				
„ Raja bis Pernau . . .	26¾				

Verbindungsweg zwischen Hapsal, Pernau und Weißenstein.

Von Tois bis Reval	. . . . .	31½ Werst.
„ „ „	Runafer	22½ „
„ „ „	Friedrichshof	28¼ „
„ „ „	Liwa	28 „
Von Runafer bis Liwa	. . . . .	13½ „
„ Turpel nach	Merjama	35 „
„ „ „	Jeddefer . . .	31 „

Von Reval über Rakke nach Weißenstein.

Von Rakke nach	Marien-Magdalenen . .	16 Werst	1 Rbl.	28 Kop
„ Marien-Magdalenen	bis Weißenstein	31¼ „	2 „	50 „

Von Reval über Charlottenhof nach Weißenstein:

Von Charlottenhof	bis Arrawet .	20 Werst	1 Rbl.	20 Kop
„ Arrawet	bis Weißenstein	33 „	2 „	64 „

Von Reval über Taps nach Weißenstein:

Von Taps	bis Arrawet	22 Werst	1 Rbl.	32 Kop
„ Arrawet	bis Weißenstein . . .	33 „	2 „	64 „

Von Reval über Rasik nach Risti:

Von Rasik	bis Risti-Neuenhof . .	27 Werst.
„ Risti	bis Kappa	29 „

Außer der Progon wird auf jeder Poststation noch 10 Kop. pro Pferd Kronsgebühr erhoben.

Land-Posten.

Cournal und **Rosenhagen:** Gr. Strandpforte, Haus Koch 99.
Faehna und **Wittenpöwel:** Breitstr., Haus Baron Stackelberg 9.
St. Jürgens, Maart: Lehmpforten-Boulevard, H. Rotermann 17. (Handlung Rotermann).
Jaggowal: Schmiedestraße, Haus Dehio 2/15 (Handlung Muischneek).
Koitjerw (Stadtgut): Rathhaus (Stadt-Kasse).
Jelgimäggi: Langstraße, H. v. Glehn 36.
Walling: Breitstraße, H. W. v. Samson 12 (Bureau d. Rechtsanwalts Zoege v. Manteuffel).
Habers: Baltischportsche Str., Haus Oja 24, Kotka-Bude.
Johannishof: Rosenkranzstr., H. Hindreus 1 (Handl. Stepanow).
Rehhat, Faeht und **Jöggis:** Kasansche Str., H. Fahle 3.
Friedrichshof und **Wannamois:** Königsthalstr., H. v. Straelborn 5.
Wiems: Langstraße, Handl. Paul Meyer.

Kostiser: Rosenkranzstraße, Haus Baron Rosen 3.
Groß-Sauß: Schmiedestraße, Haus Hoeppener 31 (Comptoir Hoeppener & Co.).
Attel, Kui, Kuimetz, Haehl, Hördel, Maydell, Herküll, Pirk, Purgel, Jerlep und **Selli** (letzteres während der Sommermonate) jeden Freitag 6 Uhr Nachm. Breitstr., H. Erbe 20, Handlung Gustavson, vorm. Blumwerk).
Wait, Arrowall, Hark u. **Essemäggi:** Lehmstr., Haus Demin 1 (Handlung Demin).
Moik Molkerei Moik, Gr. Karristr., H. Gregory 13.
Cautel: Raderstraße, H. Schmidt 24 (Handlung Kaarmann).

Einfache mit Marken versehene Briefe können in die am Posthause, am Bahnhofsgebäude, in der Langstraße, Neugasse, Baltischportschen, Pernauschen, Ecke der kl. Pernauschen und Tatarenstraße, Jurjewschen und Narvschen Straße, am großen Markte, Lindenstraße, Westbatterie, Haus Toll bei der Karls-Kirche, auf dem Dom, im Hafen beim Zollhause und im Post-Comptoir, sowie im Sommer beim Bade-Salon und Hotel de France in Catharinenthal ausgestellten Briefkasten gelegt werden.

Auszug aus dem Postreglement.

Die mit der Post zu versendende Correspondenz wird getheilt in „einfache und „versicherte". Zur einfachen Correspondenz gehören: einfache und offene Briefe, Briefe mit der Aufschrift „заказное", Banderolen, Packen ohne Werth; zur versicherten Correspondenz: Geldbriefe, Werthpackete.

I. a. **Simple Briefe.** 1. Zu diesen gehören: auswärtige und städtische. 2. Das Porto für jedes Loth eines frankirten inländischen (bis 5 Pfd. schwer) beträgt 7 Kop., für je 15 Gramm (1/6 Loth) eines frankirten internationalen Briefes 10 Kop, das für einen Stadtpostbrief, bis 1 Pfd. schwer, 3 Kop. 3. Für jedes Loth eines unvollständig frankirten inländischen und für je 15 Gramm eines unfrankirten internationalen Briefes, sowie für einen Stadtpostbrief wird das doppelte Porto vom Empfänger erhoben.

b. **Briefe mit der Aufschrift „заказное", „Récommandée".** 5. Als solche können geschlossene (bis 5 Pfd.) und offene Briefe und Kreuzbandsendungen versandt werden. 6. Für diesen Brief werden erhoben: für inländische 7 Kop. resp. 2 Kop. für je 4 Loth bei Kreuzbandsendungen, 7 K. (Geschäftspapiere) u. 3 K. (Waarenproben), Gewichtgeld für's Loth (ausl. 10 Kop.) u. außerdem, so auch bei Kreuzbandsendungen 2c. 7 Kop. (ausl. 10 K.) für das Recommandiren (заказъ). 7. Sollte ein solcher Brief auf der Post verloren gehen, so hat der Absender das Recht, eine Entschädigung von 10 Rbl. pro Brief zu beanspruchen. 8. Die Zahlung für solchen Brief geschieht durch das Aufkleben von Postmarken auf die Seite

der Umhüllung, auf der die Adresse steht. 9. Wenn die Briefe dem Gewichte nach nicht vollständig bezahlt sind oder auf der Adresse sich Correcturen bemerkbar machen, so werden dieselben als simple Briefe weiter befördert. 10. Für das Recepissie des Adressaten bei internationaler Correspondenz sind 10 Kop. zu zahlen.

II. Offene Briefe. 11. Der Inhalt eines offenen Briefes darf nicht gegen die Gesetze der Ordnung und des Anstandes verstoßen und keine beleidigenden Worte enthalten; ebenso darf nichts an den Brief angeklebt oder angenäht werden. 12. Für die Versendung der inländischen Postkarte werden 3 Kop., ins Ausland 4 Kop. erhoben.

III. Banderolirte (Kreuzband-) Sendungen. 13. Das Porto beträgt 2 Kop. für je 4 Loth einer inländischen oder je 50 Gramm einer internationalen Sendung mit Geschäftspapieren, Drucksachen und Waarenproben, wobei der Minimal-Portosatz für Geschäftspapiere mit 7 K. (Ausl. 10 K.) und für Waarenproben mit 3 K. (Ausl. 4 K.) normirt ist. 14. Das Maximalgewicht für banderolirte Sendungen ist folgendes: bei Drucksachen und Geschäftspapieren 128 Loth (4 Pfd.) für inländische, 2000 Gramm (2 Kilogr.) für internationale Correspondenz; bei Waarenproben 27 Loth für inländische und 350 Gramm für internationale Correspondenz, wobei der Umfang der Sendungen mit Waarenproben nicht überschreiten darf: 6 Werschock Länge, 4 W. Breite und 2 W. Höhe bei inländischen, oder 30 cm. Länge, 20 cm. Breite und 10 cm. Höhe bei internationalen Sendungen. 15. Banderolirte Sendungen dürfen weder Briefe noch etwas Handschriftliches enthalten. 16. Als Geschäftspapiere[1]) werden angesehen: alle handschriftlichen oder gezeichneten (ganz oder zum Theil) Documente und Gegenstände, welche nicht den Charakter laufender und persönlicher Correspondenz tragen, als: gerichtliche Papiere aller Art, notarielle und andere derartige Acten, Frachtbriefe oder Connoissemente, Facturen, verschiedene Documente von Assecuranz-Compagnien, Copien oder Excerpte von Privatacten, welche auf Stempel- oder gewöhnlichem Papiere geschrieben sind, handschriftliche Notenblätter oder Partituren, besonders versandte Manuscripte von Werken ꝛc. 17. Als Drucksachen[2]) werden angesehen: Zeitungen und andere periodische Schriften, broschirte oder gebundene Bücher, Broschüren, Musiknoten, Visiten- u. Adreßkarten, Correcturen von Drucksachen mit oder ohne Manuscript, Gravüren, Photographien, Zeichnungen Pläne, geographische Karten, Kataloge, Preis-Courante u. Ankündigungen aller Art, gedruckt, gravirt lithographirt oder autographirt, überhaupt allerlei typographische Abzüge und Vervielfältigungen auf Papier, Pergament oder Pappe, welche durch Lithographie oder ein anderes leicht kenntliches Verfahren hergestellt sind, mit Ausnahme durch die Hand oder Copirpresse hergestellter Abdrücke. Im internationalen Weltpostverkehr können auch die auf poligraphischem, hektographischem ꝛc. Wege hergestellten Drucksachen laut dem für Banderolen mit

1) дѣловыя бумаги, 2) печатные листы.

Drucksachen festgesetzten ermäßigten Preise versandt werden, wenn dieselben in den Postanstalten selbst, in einer Anzahl von nicht weniger als 20 völlig gleichen Exemplaren, wenn auch an verschiedene Adressen abgegeben werden. Zu dem ermäßigten Portosatz werden nicht befördert Marken und Frankaturzeichen, ob für den Gebrauch geeignet oder nicht, und überhaupt alle gedruckten Reproductionen, welche die Bedeutung von Werthzeichen haben. — Als den Charakter laufender und persönlicher Correspondenz tragend werden nicht angesehen: Unterschriften des Absenders oder Angabe von Namen, Firma und Stand, der Zeit und des Ortes der Absendung; handschriftliche Widmungen oder Dedicationen des Autors, Striche oder Zeichen, welche nur den Zweck haben, die Aufmerksamkeit auf gewisse Stellen des Textes zu leiten, Preisnotirungen auf Börsenanzeigern oder Markt-Preiscouranten und Bemerkungen auf Correcturen von Druck- und Musikerzeugnissen, welche sich auf den Text oder die Ausstattung beziehen. 18. Als Waarenproben werden angesehen nur Gegenstände, welche keinen Verkaufswerth haben und aus Abschnitten oder Bruchstücken von Gegenständen, aus Geweben, Körnern, Samen, Mehl ꝛc., aber in so geringer Quantität bestehen, daß sie nicht als Waarensendung angesehen werden können. Die Waarenproben dürfen nichts Handschriftliches enthalten, mit Ausnahme des Namens und der Firma des Absenders, der Adresse des Empfängers, des Fabrik- oder Handelszeichens, der Nummern und Preise, und müssen in Säckchen, Kisten, Schachteln oder bewegliche Hüllen geschlossen sein. 19. Es dürfen Waarenproben, Drucksachen und Geschäftspapiere in einer Sendung vereinigt werden, jedoch nur unter der Bedingung, daß jede Art der Sendung, einzeln genommen, das für dieselbe festgesetzte Maximum an Gewicht und Umfang und das Gesammtgewicht der ganzen Sendung 4 Pfd. in der inländischen und 2 Kilogramm in der internationalen Correspondenz nicht übersteigt.

IV. Packen ohne Werth und Werthpacken. 20. Packen müssen in Kasten, Leder, Wachstuch oder Leinewand abgeliefert werden. Packen bis 7 Pfd. zur Versendung zwischen Orten, die an der Eisenbahn belegen sind, können auch in starkes Papier unter Kreuzband von Wachstuch oder Leinewand verschlossen sein. 21. Jeder Packen muß mit einer starken Schnur, aus einem Stück, kreuzweise umwunden sein und mit Namen und Wohnort des Absenders bezeichnet sein. 22. Packen können auf die Post gegeben werden mit oder ohne Angabe des Werthes. 23. Das Gewicht darf 3 Pud nicht übersteigen. 24. Packen ohne Werth oder im Werthe von nicht über 10 Rbl. und nicht schwerer als 5 Pfund können dem Adressaten gegen Zahlung von 15 Kop. in's Haus getragen werden (in Petersburg und Moskau im Werthe von nicht über 50 Rbl. und nicht schwerer als 15. Pfd. gegen eine Zahlung von 20 Kop.). Wenn die Zustellung bei der Aufgabe des Packens bezahlt wird, dann muß

auf dem Packen bemerkt stehen „доставка на домъ уплачена". Solche Packen können dem Empfänger auf seinen Wunsch in's Haus gebracht werden, in welchem Falle auf die Anzeige „Прошу доставить на домъ" mit dem Namen (ohne Beglaubigung) zu schreiben und dieselbe ohne Postmarken in einen Briefkasten zu legen ist, worauf beim Empfange 15 Kop. zu zahlen sind. Werthpacken müssen die Aufschrift „ценная" tragen, und der Werth muß in vollen Rubeln mit Buchstaben bezeichnet sein. 25. Laut Verfügung des Ministers des Inneren trat vom 1. Juli 1904 folgende, bedeutend ermäßigte Posttaxe für inländische Packetsendungen in Kraft, der sogenannte Zonentarif, der das ganze russische Reich in drei Zonen theilt, u. zw. gehören zur

I. Zone: das europäische Rußland und Transkaukasien;

II. „ West-Sibirien und Turkestan, das Transkaspische und Turgai-Gebiet;

III. „ Ost-Sibirien, die Gouvernements Jenissei u. Irkutsk, das Amurgebiet, Transbaikalien, das Gebiet Jakutsk, das Küstengebiet (Приморская область) und Sachalin, das Kwantunggebiet und die Mandschurei.

Die Gewichtsgebühr beträgt:

	Innerhalb der I. Zone.	Aus der I. zur II. Zone.	Aus der I. zur III. Zone.
Für Packen an Gew. nicht über 2 Pf. . .	25 Kop.	45 Kop.	65 Kop.
Für Packen üb. 2 bis 7 Pf.	45 „	85 „	125 „
Für Packen üb. 7 bis 12 Pf.	65 „	125 „	185 „
Über 12 Pf. bis 3 Pud für jedes weitere Pf. od. Theile eines Pf.	5 „	15 „	20 „

Außer der Gewichtsgebühr wird für jeden inländischen Packen mit declarirtem Werth die Versicherungsgebühr erhoben, im halben Maaße, wie solches für Geld- oder Werthpackete geschieht.

26. Seit dem 1. April 1904 sind für Packetsendungen besondere Karten (Begleitadressen) eingeführt, welche außer der Adresse des Empfängers und derjenigen des Absenders auch briefliche Mitteilungen enthalten dürfen. Diese Begleit-Adreßkarten (сопроводительный адресъ) sind für Packen mit Werth (rosa) und für Packen ohne Werth (weiß) in jeder Postanstalt für 1/2 Kop. das Stück zu haben. Die Begleichung sämmtlicher Postgebühren hat

mittelst Postmarken zu geschehen, mit welchen die Adreßkarte im vollen, den Gebühren entsprechenden Betrage zu bekleben ist. 27. Die Packen werden bei ihrer Ausgabe nur geoffnet, wenn begründeter Verdacht vorliegt, daß verbotene Gegenstände sich darin befinden. 28. Für das Verlorengehen von Packen ohne Werth verantwortet die Post nicht. 29. Für Werthpacken wird der angegebene Preis dem Absender wieder erstattet. 30. Packen über 45000 Rbl. Werth werden zur Versendung nicht angenommen.

Anmerk. Zum Nähen der Umhüllung der Packen darf nur einerlei Zwirn benutzt werden; bei in's Ausland bestimmten Packen darf die Naht nicht auswendig sein.

V. Geldpackete. 31. Unter „Geldpacketen" werden verstanden: Briefe mit Einlagen von Creditbilleten und klingender Münze, Reichsschuldscheinen, Tresorscheinen, Actien, Obligationen, Coupons und Talons, unbeschriebenem Stempel- und Wechselpapier. Die zu versendenden Geldsummen und Werthpapiere unterliegen der Zahlung der Assecuranz. 32. Klingende Münze darf in Briefen versandt werden: Kupfer bis zu $9^3/_4$ K., Silber bis zu 4 R. 95 K. u. Gold bis 30 Rbl. 33. In Geldbriefe können offene Briefe und andere Papiere hineingelegt werden. 34. Geldbriefe müssen offen auf die Post gegeben werden. 35. Wenn Werthpapiere als Geldbriefe versandt werden, mit oder ohne Beilage von Geldsummen, so muß einer solchen Einlage vom Absender ein Verzeichniß in russischer Sprache mit seiner Unterschrift, unter namentlicher Angabe der Anzahl der abzufertigenden Papiere, je nach deren besonderer Bezeichnung ihres Werthes und der Summe des baaren Geldes, beigefügt sein. Die Summe aller Werthe muß in Ziffern und mit Buchstaben angegeben werden. In dem Verzeichnisse dürfen keine Radirungen oder Abänderungen vorkommen. Anmerkung. Bei Uebersendung von Baarsummen allein ist kein Verzeichniß nothwendig. 36. Die Umhüllung eines Geldpackets muß dem Gewichte entsprechend aus starkem dauerhaften Papier, Wachstuch oder Leinewand bestehen. 37. Die Umhüllung eines Geldpackets im Gewichte bis zu einem Pfunde kann von Papier sein; im Gewichte bis zu 5 Pf. von Papier, welches auf Leinen geklebt ist; im Gewichte von über 5 Pf. aber muß die Umhüllung durchaus aus Wachstuch od. Leinewand bestehen. 38. Auf der Adreßseite muß die Angabe „Geldeinlage" (денежный) stehen, unter Angabe der Summe aller eingeschlossenen Werthe mit Buchstaben. 39. Vom 1. Juli 1904 sind sämmtliche Postgebühren für Geld- und Werthpackete durch Aufkleben von Postmarken in entsprechendem Betrage zu begleichen. Die Postmarken müssen auf der oberen rechten Ecke der Adreßseite des Geld- oder Werthpacketes aufgeklebt werden u. zw. nicht ganz dicht neben einander, sondern in kleinen Abständen, wobei d. Rand des Couverts nicht beklebt werden darf. Die bei Geld- u. Werthpacketen in Betracht kommenden Postgebühren sind folgende: 1.

a) die Gewichtsgebühr (inländische): 7 Kop. pro Loth; und b)*) die Versicherungsgebühr: für Baarbeträge oder Werthe bis zu 10 Rbl. incl. — 10 Kop.; über 10 Rbl. bis zu 100 Rbl. — 25 K.; über 100 bis zu 200 Rbl. — 40 Kop.; über 200 bis zu 300 Rbl. — 55 Kop.; über 300 bis zu 400 Rbl. — 70 Kop. u. s. w. für jede 100 Rbl. — 15 Kop. theurer. 2. Die Gewichtsgebühr für ausländische Geld- und Werthsendungen beträgt 10 Kop. pro Loth. Die Assecuranz beträgt 4 Kop. pro 112 Rbl. 50 Kop. für Deutschland, Oesterreich-Ungarn, Rumänien; 10 Kop. pro 112 R. 50 Kop. für Schweden, Norwegen, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Spanien, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Portugal, Serbien, Frankreich, d. Schweiz; 14 K. für d. Türkei, Brasilien, Gr. Britannien, Argentin. Republik, China, Egypten, Sudan, Br.-Indien, St. Helena u. s. w. 40. Klingende Münze in geringer Quantität muß derart in Papier eingeschlossen sein, daß sie sich nicht hin- u. herbewegen kann. 41. Klingende Münze in größeren Quantitäten muß zuvor in starke Leinewand und hierauf in Leder verpackt sein. Die Adresse wird auf den Beutel geschrieben. 42 Für die Versendung von klingender Münze wird erhoben: das Gewichtgeld nach der Taxe für Packen, die Assecuranz nach der Taxe für Geldsummen. 43. Das Gewicht eines Geldpackets darf nicht 20 Pfd. und das eines Beutels nicht 60 Pfd. übersteigen. 44. Bei Sendungen von Werthpapieren kann der Absender den Werth derselben bestimmen; doch darf dieser nicht unter dem Nominalwerthe angegeben sein oder das Doppelte des Nominalwerthes übersteigen. 45. Der Halbimperial ist zu 5 Rbl. 15 Kop. zu berechnen. 46. Für ein verloren gegangenes Geldpacket leistet die Krone vollen Ersatz.

VI. Transferirung von Geld. Der höchste Betrag jeglichen Transferts (per Post od. per Telegraph) ist auf die Summe von 500 Rbl. beschränkt. Für die Transferirung bis zur Höhe von 25 Rbl. wird 15 Kop. für jedes Transfert, von 25—100 Rbl. 25 Kop., von 100—125 Rbl. 40 Kop., von 125—200 Rbl. 50 Kop. erhoben; bei der Transferirung per Telegraph aber, außerdem noch eine Zahlung nach dem Telegraphentarif für ein gewöhnliches Telegramm von 20 Worten mit 1 Rbl. 15 Kop. für das europ. Rußland und 2 Rbl. 15 Kop. für das asiat. Rußland, aber für Transferte von über 200 Rbl. für ein Telegramm von 25 Worten mit 1 Rbl. 40 Kop. für ein Telegramm von 25 Worten mit 1 Rbl. 40 Kop. für das europ. Rußland und 2 Rbl. 65 Kop. für das asiat. Rußland. Die Post- und Telegraphen-Anstalten

---

*) Anmerkung. Obige Versicherungsgebühr tritt erst mit dem 1. Januar 1904 in Kraft.

nehmen von den Absendern zur Transferirung Baarsummen (Gold zu dem vom Finanzministerium festgesetzten Curse), begleitet von besonderen Blankets mit Talons an, welche vom Post- und Telegraphen Ressort in dreierlei Gestalt mit beigefügtem Stempel von 15, resp. 25 Kop. und ohne solchen angefertigt werden. Die Transfert-Blankets werden in allen Post- und Telegraphen-Anstalten zum Preise von einer Kopeke für 4 Blankets ohne Stempel verkauft. Für Blankets mit dem Stempel wird ur dern auf diesem angegebene Betrag, d. h. 15, resp. 25 Kop. erhoben. Die Postgebühr für Transferte auf Blankets ohne Stempel wird bei der Aufgabe des Transferts in gewöhnlichen Postmarken entrichtet, die auf die Vorderseite des Blankets von den Absendern selbst aufgeklebt werden. Die Telegraphengebühr wird in Baar bezahlt. Auf der Vorderseite des Transfert-Blankets, auf der ersten Zeile muß vom Absender deutlich geschrieben werden: „по почтѣ" (per Post) oder „по телеграфу" (per Telegraph), je nach dem, auf welche Weise das Geld übermittelt werden soll. Bei der Uebermittelung per Telegraph wird das Telegramm, übereinstimmend mit dem vorgewiesenen Blanket, von der Post- oder Telegraphen-Anstalt, welche das Transfert übernommen, angefertigt. Die Rückseite des an dem Blanket haftenden Talons hat die Bestimmung als Postkarte zu dienen, und ist es daher dem Absender eines „per-Post"-Transferts freigestellt, diese mit einer brieflichen Nachricht an den Adressaten auszufüllen. Ueber den Empfang von Geld zum Transferiren wird dem Absender kostenfrei eine Quittung ertheilt. Nach dem Empfange des Transferts am Bestimmungsorte, wird dem Adressaten das Geld in's Haus zugestellt, für was er 10 K. pro Transfert zu entrichten hat. Gleichzeitig hiermit wird dem Adressaten der Talon des „per Post"-Transferts verabfolgt. An Orten, in denen eine Zustellung von Geldbriefen ins Haus eingeführt ist, können die transferirten Summen den Adressaten auf ihren Wunsch nach dem Reglement über die Zustellung von Geldsendungen ins Haus zugestellt werden. Im Falle Abhandenkommens des Transferts auf der Post retournirt das Post- und Telegraphen-Ressort dem Absender die zur Uebermittelung empfangene Summe, oder sendet auf seinen Wunsch ein Duplicat des Transferts ab, ohne dafür eine besondere Zahlung zu erheben. Bei den Geldtransfert-Operationen kommen die für die Versendung von Geldbriefen geltenden Regeln zur Anwendung insoweit sie nicht durch obige Regeln abgeändert werden.

VII. Werthpackete. 47. Packete mit Werthpapieren können entweder geschlossen oder offen auf die Post gegeben werden. 48 Ein geschlossenes Packet darf nicht mit weniger als 5 gleichen Siegeln verschlossen sein. 49. Auf der Adresse muß notirt stehen „Werthpacken" (Цѣнный), der Werth selbst aber in Rubeln mit

Buchstaben ausgeschrieben sein. 50. Auf geschlossenen Couverts muß der Name des Absenders und dessen Wohnort verzeichnet stehen. Außerdem muß der Post ein besonderes Papier mit einem Abdruck desselben Lacksiegels, mit welchem das Packet versiegelt worden, und mit dem Namen und dem Wohnort des Absenders, sowie der Adresse des Empfängers eingereicht werden. Alle Aufschriften auf dem Packet und dem Papier müssen von einer und derselb Hand u. m. derselb. Tinte geschrieben sein. 51. Jedem offenen Werthpackete ist in russischer Sprache ein Verzeichniß der in demselben befindlichen Werthpapiere, welche der Assecuranz unterliegen mit der Unterschrift des Absenders beizufügen. 52. Die Summe des Werthes der Papiere ist in Rubeln (ohne Kopeken) in Ziffern und mit Buchstaben anzugeben. Dabei dürfen weder Radirungen noch Verbesserungen oder Abänderungen vorkommen. 53. In einem offenen Werthpackete dürfen Werthpapiere bis zum Betrage von 15,000 R. (Kupfer bis 9¾ K., Silber bis 4 R. 95 K., Gold bis 30 Rbl., Scheine bis 1000 Rbl.); in einem geschlossenen aber nicht über 500 Rbl. versandt werden. 54. Bei der Versendung von Werthpapieren steht es dem Absender frei, jedes beliebige Document, selbst Bankbillete oder 100rublige Prämienscheine, ganz nach seinem Wunsche über oder unter deren Werth zu versichern und zwar von 1 Rbl. bis zu 15,000 Rbl. 55. Das Gewicht eines offenen Werthpackets darf nicht 20 Pfd., das eines geschlossenen nicht 10 Pfd. übersteigen. 56. Für die Versendung eines Werthpackets werden erhoben: 7 K. (für's Ausland 10 K.) pr. Loth Gewichtgeld, die Assecuranz nach der Geldtaxe 57. Für den Fall des Verlorengehens eines Werthpackets oder einzelner Papiere aus demselben ersetzt die Krone den fehlenden Betrag. 58. Das Postressort verantwortet für die Unversehrtheit der Siegel des ihm zur Versendung übergebenen geschlossenen Werthpackets. Dem entsprechend ist Adressat berechtigt, die Annahme eines ihm etwa mit beschädigten Siegeln übergebenen Couverts zu verweigern. Die Transferirung von Geld nach obigen Regeln bezieht sich auf das ganze europ. Rußland, Kaukasus, Turkestansche u. Transkaspische Gebiete

VIII. Allgemeine Regeln bei der Versendung von Correspondenzen. 59. Brennbare, ätzende und leicht entzündbare Stoffe dürfen nicht durch die Post versandt werden. 60. In simplen Briefen dürfen weder Geldsummen, noch Werthpapiere versandt werden, in Packen weder Geldsummen, noch Werthpapiere oder geschlossene Briefe. 61. Die Versendung von unschädlichen Flüssigkeiten in größeren Quantitäten ist nur gestattet, wenn solche in Flaschen von dickem Glase sich befinden, die sorgfältig verkorkt, in hermetisch verschlossene Metallgefäße gelegt und wenn letztere von einem starken hölzernen Kasten umgeben sind. 62. Für Documente und Papiere (mit Ausnahme des Maculaturpapiers), die

in Packen sich vorfinden, wird 1 R. pr. Loth Strafe erhoben. 63. Von den in den Packen vorgefundenen Geldsummen wird zum Besten der Krone 1/4 confiscirt. 64. Für die Versendung nicht erlaubter Gegenstände unter Kreuzband wird 1 Rbl. pr. Loth Strafe erhoben. 65. Sollten in Packen unbanderol. Tabak, Cigarren oder Papyros vorgefunden werden, so sind solche nur in dem Falle d. Empfänger auszuliefern, wenn er ein Patent darüber vorweist, daß ihm der Handel mit solchen Waaren gestattet ist. Kann er darüber keinen Ausweis liefern, so unterliegt der Packen der Confiscation. 66. Den Behörden und Beamten ist es gestattet, ohne Zahlung des Gewichtgeldes zu versenden: simple officielle Briefe, Packen ohne Werth, Geldpackete. 67. Auf allen unter Angabe des Werthes durch die Post zu befördernden geschlossenen Werthpacketen und Packeten muß der Name und Wohnort des Absenders verzeichnet stehen. 68. Zurückgesandte recommandirte Briefe, Geld- und Werthpackete und Packen werden dem Absender nur gegen Rücklieferung der Empfangsquittung ausgehändigt. 69. Für den Fall, daß Geld- oder Werthpackete auf der Post verloren gehen, steht den Absendern im Laufe zweier Jahre das Recht zu, den Wiedererſatz von Seiten der Krone zu reclamiren. Nach Ablauf dieser Frist hat er alle Ansprüche darauf verloren. 70. Wenn Jemand die an ihn adressirte Correspondenz nicht persönlich, sondern durch bevollmächtigte Personen von der Post zu erhalten wünscht, ist er verpflichtet, schriftlich um die Ausfertigung eines Billets bei derjenigen Postanstalt einzukommen, von wo er seine Correspondenzen abholen zu lassen beabsichtigt. In dem Gesuche muß speciell die Art der Correspondenz, welche dem Vorzeiger auszuliefern ist, bezeichnet sein, ob simple Correspondenz oder Postanzeigen, recommandirte Briefe, Geldpackete, Werthpackete, Packen ohne Werth oder Werthpacken. Die Unterschrift des Bittstellers muß durch die örtliche Polizeibehörde oder für Dienende von der Obrigkeit attestirt sein. Das Billet wird dem Adressaten nur für das laufende Jahr ausgestellt. Auf den Anzeigen hat Adressat den Namen desjenigen anzugeben, dem das Werthobject auszuhändigen ist, und solches durch seine Unterschrift zu bescheinigen. Wünscht Adressat persönlich seine Werth-Correspondenz zu empfangen, so hat er auf der Anzeige nur seinen Namen zu verzeichnen. 71. Wenn ein Billet verloren geht oder unbrauchbar wird, kann ein neues gegen Zahlung von 25 Kop. ertheilt werden. Ueber das Verlorengehen muß der örtlichen Postverwaltung schriftliche Anzeige gemacht werden. 72. Sollten alle drei Seiten des Billets bereits beschrieben sein, so muß ein neues Billet gegen Erhebung von 25 Kop. ausgegeben werden. Das Anheften von Blättern ist nicht gestattet. 73. Der Preis eines Billets in den Gouvernementsstädten ist auf 1 Rbl. 50 Kop., in den Kreisstädten auf 1 Rbl. festgestellt. 74. Wenn der eine Postanzeige vorzeigende Adressat dem Postbeamten unbekannt ist, so

muß er seinen Paß vorweisen od. eine polizeil. Attestation über die Authentic. seiner Person unter Beidrückung d. Kronssiegels od. einer dem Postbeamten bekannten Persönlichkeit einreichen. Die Vollmachten auf den Postanzeigen müssen ebenfalls bescheinigt sein. Attestationen über die Authenticität dienender Personen oder die Richtigkeit der Unterschrift können auch von deren Obrigkeit unter Beidrückung des Kronssiegels gegeben werden. 75. Für retour- oder weitergesandte Packen wird das Gewichtgeld von Neuem erhoben. 76. Correspondenzen, die wegen Nichtermittelung des Adressaten nicht haben abgeliefert werden können, werden auf der Post 2 Monate aufbewahrt. 77. Correspondenzen mit der Aufschrift „Poste restante", „До востребованія" werden 2 Monate aufbewahrt. 78. Zurückgesandte Correspondenzen werden in den betreffenden Postanstalten 2 Monate aufbewahrt. 79. Ein unvollständig bezahlter Brief kann dem Abgeber gegen die dem Gewichte entsprechende Zuzahlung zurückgegeben werden.

IX. Nachnahmesendungen. 1. Mit Nachnahmezahlungen im Betrage bis zu 500 Rbl. können recommandirte Briefe, recommandirte Banderole-Sendungen, Werthpackete und sonstige Sendungen belegt werden. In's Ausland sind solche nicht zulässig. 2. Der Absender von Nachnahmesendungen ist verpflichtet: a) auf der Adressenseite oben die zur Nachnahme bestimmte Summe mit Buchstaben und Ziffern: „Mit Nachnahme von — R. — K." (Съ наложеннымъ платежемъ въ — р. — к.) und b) seine volle und genaue Adresse auf dem Brief anzugeben. 3. Für eine Correspondenz mit Nachnahme wird vom Absender außer dem Porto eine besondere Commissionsgebühr von 2 Kop. pr. Rbl. der Nachnahme in baarem Gelde erhoben (Minimum 10 Kop.). 4 Alle Nachnahmesendungen werden im Postbureau selbst aufgegeben. In den Postkasten vorgefundene werden nicht weiter befördert. 5. Ueber die Nachnahme erhält der Absender eine Quittung. 6. Am Bestimmungsort erhält der Adressat eine Anzeige über das Eintreffen der Nachnahme-Sendung, woraufhin derselbe die letztere in dem Postbureau selbst, nachdem er die Nachnahme voll bezahlt (Theilzahlungen sind nicht zulässig) und über den Empfang und die geleistete Zahlung quittirt hat, ausgeliefert erhält. 7. Die Nachnahme wird von der Post als Geldtransfert an den Aufgabeort abgesandt, worauf der Absender eine Postanzeige erhält, auf welche hin er baares Geld unter Rückgabe der bei der Absendung empfangenen Quittung ausgehändigt erhält. 8. Das Post- und Telegraphenressort übernimmt keine Verantwortung dafür, daß die Nachnahmezahlung vom Adressaten bezahlt wird. Dasselbe haftet für das Geld nur von dem Moment an, wo es in seinen Besitz gelangt ist. Die Nichtbezahlung der Nachnahme seitens des Adressaten giebt kein Recht auf den Anspruch einer Rückzahlung der Commissionsgebühr. Wenn der Adressat die Entgegennahme der Nachnahme-

sendung verweigert, so wird dieselbe ohne Verzögerung an den Ort, wo sie aufgegeben war, behufs Rückgabe an den Absender zurückgesandt. 9. In allem Uebrigen haben auch bei Nachnahmesendungen die allgemeinen Regeln Anwendung.

X. Ueber die Versendung periodischer Zeitschriften. Für die Versendung in Rußland erscheinender periodischer Zeitschriften werden von dem von der Expedition incl. der Versendungskosten festgesetzten Abonnementspreise erhoben: a) für Zeitschriften, die erscheinen: nicht mehr als einmal monatlich 10% (niedrigste Zahlung 40 Kop. jährlich); b) nicht mehr als zweimal monatlich 12% (niedrigste Zahlung 60 Kop.), c) nicht mehr als einmal wöchentlich 14% (niedrigste Zahlung 80 Kop.), d) nicht mehr als zweimal wöchentlich 16% (niedrigste Zahlung 1 Rbl.), e) nicht mehr als einmal täglich 18% (niedrigste Zahlung 1 Rbl. 20 Kop jährlich)

XI. Sparkasse. Geöffnet v. 8 bis 2 Uhr Mittags und 4 bis 5 Uhr Nachmittags. Einlagen werden zu 25, 50, 75 Kop. und in ganzen Rubeln angenommen und mit 3 6/10 pCt. jährlich verzinst.

Zum internationalen Postverein nicht gehörige Länder, nach denen die Sendung offener Briefe nicht gestattet ist:

1) Afrika: Ascension, Capland, Betschuanaland und Natal, St. Helena, Transvaal, Oranje-Freistaat.

2) Australien: West- und Süd-Australien, Victoria, Neu-Süd-Wales, Queensland und Neu-Seeland, Tasmania (Vandiemensland), die sonstigen britischen Colonien und unabhängigeu Inselgruppen außer Hawaii und dem Schutzgebiet der deutschen Neu-Guinea-Compagnie.

Telegraphenwesen.

Auszug aus dem Telegraphen-Reglement.

Telegramme werden im Revalschen Post- und Telegraphen-Comptoir zu jeder Tages- und Nachtzeit entgegengenommen. Sie müssen mit Tinte deutlich auf einer Seite des Blattes geschrieben sein und dürfen nicht ungebräuchliche Wortverbindungen und Abkürzungen enthalten. Die Unterschrift kann weggelassen werden. Die Folgen einer ungenauen oder unvollständigen Adresse hat der Aufgeber zu tragen. — Das Comptoir verantwortet nicht für die Folgen, welche durch ungenaue Uebergabe eintreten und übernimmt nicht die Bestellung zu einem vorher bestimmten Termin. — Wenn der Aufgeber für Rückantwort zu bezahlen wünscht und zwar für 10 Worte, so schreibt er über der Adresse des inländischen Telegrammes „Antwort bezahlt", in ausländischen Telegrammen „RP", welches letztere als ein Wort gezählt wird. Verlangt er eine größere oder kleinere Rückantwort, so muß die Zahl der Worte genannt

sein; z. B. „Antwort 20 bezahlt“, „RP 20“. Die Zahlung für Rückantworten auf Telegrammen, die nach Eisenbahnstationen oder in's Ausland adressirt sind, darf den Preis eines Telegrammes von 30 Worten nicht übersteigen — Dem Adressaten oder Empfänger des Telegrammes mit bezahlter Rückantwort wird eine 6 Wochen giltige Quittung über die vom Aufgeber für die Antwort eingezahlte Summe ausgeliefert, welche Antwort alsdann in einem beliebigen Telegraphencomptoir des Inlandes und an eine beliebige Telegraphenanstalt des In- und Auslandes aufgegeben werden kann. Will der Empfänger eine Antwort geben, welche den auf der Quittung angegebenen Gebührensatz übersteigt, so muß er das Fehlende zuzahlen, entgegengesetzten Falls wird ein Rest nicht zurückgezahlt. Wenn der Adressat nicht die Quittung der bezahlten Antwort benutzt hat, so kann der Absender innerhalb 4 Wochen das Geld zurückverlangen. Auf Eisenbahnstationen wird das von dem Aufgeber für die Antwort eingezahlte Geld dem Adressaten ausgezahlt. Telegramme werden nach der Reihenfolge ihrer Einlieferungszeit übergeben; wünscht der Aufgeber jedoch, daß sein Telegramm vor allen anderen Privat-Telegrammen übergeben und bestellt wird, so macht er über der Adresse den Vermerk „Dringend“ und entrichtet das Dreifache des gewöhnlichen Preises. Dergleichen Telegramme können an alle Telegraphencomptoirs des russischen Reiches adressirt sein, außerdem nach Deutschland, Rumänien, Serbien, Frankreich, Belgien, den Niederlanden, Spanien, Portugal, Italien, Griechenland, Norwegen, Oesterreich-Ungarn, Türkei, Dänemark, Schweden, Luxemburg, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Tunis und Japan. — Wünscht der Aufgeber zu erfahren, um welche Zeit das Telegramm dem Empfänger zugestellt worden, so schreibt er über der Adresse des inländischen Telegrammes „Empfangsanzeige bezahlt“, bei ausländischen Depeschen „PC“, und entrichtet dafür den gewöhnlichen Preis für ein Telegramm von 10 Worten. — Der Aufgeber kann seine Depesche vollständig collationiren lassen, zu welchem Behuf er über der Adresse die Bemerkung „Collation bezahlt“, in ausländischen Depeschen „TC“, hinschreibt. In solchem Falle erhöht sich der Preis für die Depesche um ein viertel. — Ist ein Telegramm an mehrere in demselben Ort wohnhafte Adressaten gerichtet, so wird denselben von dem Adreßbureau je ein Exemplar des Telegrammes mit der betreffenden Adresse zugeschickt und hat der Aufgeber für jede Copie 20 Kop. extra zu entrichten. — Für jede Copie dringender Depeschen werden 40 Kop. erhoben. — In den Depeschen mit Copien muß vor der Adresse stehen: Für Rußland: 2 Adressen. 3 Adressen u. s. w. Fürs Ausland: (TM 2), (TM 3) u. s. w. — Telegramme können mit beglaubigter Unterschrift aufgegeben werden. — Telegramme, welch nach Ortschaften geschickt werden sollen, welche keine Telegraphenverbinoung haben, werden an das nächstliegende Telegraphencomptoir adressirt und von da per Post, Estafette oder Boten

weitergeschickt. — Für Weiterbeförderung von Depeschen im Inlande per Post wird 7 Kop., für Estafette oder Boten aber laut den in den Telegraphencomptoirs befindlichen Tabellen vom Aufgeber Zahlung erhoben. Ist dem Comptoir der Preis für derartige Weiterbeförderung nicht bekannt, so giebt der Absender die Entfernung in Werften auf und deponirt 10 Kop. pro Werst. Erweist es sich, daß der Aufgeber für Weiterbeförderung zu wenig Geld deponirt hat, so zahlt er nach, im entgegengesetzten Falle bleibt das Telegramm unbefördert liegen, und dem Aufgeber wird das ursprünglich zu wenig deponirte Geld zurückgezahlt. Hat er zu viel deponirt, so wird ihm der Rest zurückgezahlt. Soll die Weiterbeförderung von Eisenbahnstationen erfolgen, so muß seitens des Absenders mit dem Vorsteher der Eisenbahnstation eine Uebereinkunft darüber getroffen sein. Die Gebühr für Weiterbeförderung von Eisenbahnstationen ist vom Aufgeber der Depeschen nicht zu erheben. — Bei ausländischen Depeschen wird die Weiterbeförderungsgebühr vom Empfänger erhoben. — Erweist es sich, daß bei der Annahme eines Telegrammes zu wenig Gebühr erhoben ist, so hat der Absender nachzuzahlen. Irrthümlich zu viel erhobenes Geld wird zurückgezahlt. — Die Absender von Telegrammen können behufs Zurückhaltung oder Vervollständigung derselben an das Adreßcomptoir telegraphiren. Ebenso können Empfänger telegraphische Berichtigungen von ihnen erhaltener Depeschen verlangen. Solche Depeschen werden zu den amtlichen Telegrammen gerechnet, müssen bei der Aufgabe bezahlt werden, und wird das Geld für Berichtigungs-Telegramme nur dann zurückgezahlt, wenn das ursprüngliche Telegramm durch ein Versehen des Telegraphen verstümmelt ist. — Die Absender von Privatdepeschen können auf Wunsch bei gehöriger Legitimirung, z. B. Beilage der Depeschenquittung, beglaubigte Copien von ihren Depeschen erhalten. Sie haben deshalb an das Comptoir schriftliche Eingabe unter Beischluß von zwei Stempelmarken zu 60 Kop. zu machen. Für die Copie wird 20 Kop. erhoben. — Ist der Adressat einer Depesche nicht zu Hause und Niemand im Quartier, dem gegen Quittung das Telegramm übergeben werden kann, so wird dem Adressaten eine Meldung hinterlassen, das Telegramm in das Telegraphencomptoir zurückgebracht, woselbst es dem Adressaten, sobald er sich meldet, ausgehändigt wird. Wenn ein unbestelltes Telegramm innerhalb 6 Wochen nicht abgeholt wird, so wird es vernichtet. Ist wegen Unauffindbarkeit des Adressaten ein Telegramm nicht bestellbar, so wird der Absender desselben davon amtlich benachrichtigt, falls das Telegramm aber nachher bestellt wird, erhält der Absender sofort eine zweite amtliche Benachrichtigung über die Zustellung desselben. — Alles vom Aufgeber Geschriebene und zur Uebergabe Bestimmte, einschließlich aller Bemerkungen über bezahlte Antwort, Collation, Beglaubigung, Empfangsanzeige, Art der Weiter-

beförderung u. s. w., unterliegt der Taxe. Jeder getrennt stehende Buchstabe oder jede getrennt stehende Ziffer und jeder durch Apostrophe getrennte Worttheil gilt als 1 Wort. — Privattelegramme in Geheimschrift sind mit Ausnahme kaufmännischer Handelsmarken verboten. — Für die Bezeichnung „Eigenhändig abzugeben" genügt der Vermerk „MP". — Bei der Anwendung von verabredeten Worten (nur im ausl. kaufmännischen Verkehr gestattet) wird jedes Wort von mehr als 10 Buchstaben oder 5 Ziffern gleich zwei, resp. mehr Worten gerechnet. — Die Länge eines Wortes ist auf 15 Buchst. festgesetzt. Hat ein Wort mehr Buchstaben, so gilt es für 2 Worte, ebenso wird jedes unterstrichene oder in Klammern oder zwischen Anführungszeichen gesetzte Wort bis 2 Worte gezählt. Je 5 Ziffern werden als 1 Wort gezählt. Ein Punkt, Komma od. Strich zwischen den Ziffern einer Zahl, sowie der Bruchstrich bei Brüchen zählt für eine Ziffer. Im Uebrigen werden Interpunktionen beim Tarifiren nicht in Anschlag gebracht.

Die Gebühren für Depeschen inländ. Correspondenz bestehen aus einer Grundtaxe und einer Zahlung für jedes Wort. Die Grundtaxe für das ganze russische Reich, Mandschurei u. Kwantung beträgt 15 Kop. Die Taxe pro Wort beträgt: für Stadttelegramme 1, für Telegramme nach dem europäischen Rußland incl. Kaukasus 5, für Telegramme nach dem asiatischen Rußland 10 Kop. und in die Mandschurei und Kwantung 15 Kop.

Wort-Tarif nach dem Auslande:

Nach Oesterreich-Ungarn 11 Kop., Belgien 17, Bulgarien 9, Bosnien u. Herzegowina 17, Groß-Britannien 18, Deutschland 11, Gibraltar 23, Grichenland 26, Dänemark 15, Spanien 21, Italien 18, Luxemburg 17, Niederlande 14, Norwegen 16, Portugal 23, Rumänien 8, Serbien 9, Türkei 26, Frankreich 15, Montenegro 17, Schweiz 17, Schweden 14, Malta 26, Marokko 27, Algier und Tunis 19, Annam 1.63, Arabien 41, Birma 74, Egypten 51—69, China 75, Korea 1.22, Persien 24, Senegal 75, Siam 1.58, Ostindien 74, Singapore 1.19, Tonking 1.59, Japan 1.31, Ceylon 78, Java 1.43.

Von Reval nach den Vereinigten Staaten und Canada, für jedes Wort je nach den verschiedenen Staaten von 73—2.06, nach Westindien 2.31—2.55, Mexico 98—1.48, Südamerika 1.67—6.97, Columbien 2.61, Peru 283, Brasilien 1.67—2.89

Nach Süd- und Westaustralien, Victoria, Neu-Süd-Wales, Queensland, Tasmania 1.15, N.-Seeland 1.30, N.-Caledonien 1.47. Nach Ost-Afrika 1.41—4.07, Süd-Afrika 1.17—4.43, West-Afrika 3.10.

Ergänzende Bestimmungen zum Postreglement.

(Seite 25 und Seite 30 und 31.)

Die Ausfolgung der versicherten Correspondenz an die Absender, die die Postquittung über die Annahme verloren haben, findet nach folgenden Regeln statt:

1) Zum Empfange der nicht an ihre Adresse ausgefolgten versicherten Correspondenz, auf deren Umschlag der Familienname und der Wohnort des Absenders, der die Postquittung verloren, bemerkt sind, muß dieser bei der Postanstalt, bei welcher sich die erwähnte Correspondenz befindet, eine schriftliche Eingabe machen und eine Beglaubigung der Identität vorstellen. Nach Prüfung der von ihm vorgestellten Beweise, daß die Correspondenz ihm gehört (die Prüfung erfolgt u. A. durch Oeffnung der Correspondenz, wobei der Absender den Inhalt angeben muß), genehmigt der Chef der betreffenden Postanstalt aus eigener Machtvollkommenheit die Ausfolgung der Correspondenz bei jeglicher Summe. Der Umschlag der ausgefolgten Correspondenz verbleibt bei den Acten der Postanstalt zur Rechtfertigung der stattgehabten Ausgabe und vom Absender wird ein Revers darüber verlangt, daß im Falle irgend Jemandes Beschwerde über die Ausfolgung der Correspondenz, er, der Absender, die ganze materielle Verantwortung übernimmt, ohne das Postressort irgend welchen Verlusten in dieser Angelegenheit auszusetzen.

2) Der im P. 1 dargelegte Modus erstreckt sich auch auf die Auszahlung von Postanweisungen an die Absender und ebenso auch auf Dienstpostanweisungen (in ausgeführtem Auftrage), im Falle vom Absender die Quittung über die Postannahme der Postanweisung und der Correspondenz mit Nachnahme verloren worden.

3) Die versicherte Correspondenz, auf deren Umschlag der Familienname und die Adresse des Absenders nicht angegeben ist, wird diesem, falls er die Postquittung verloren hat, nur in dem Falle nach der in P. 1 angeführten Ordnung ausgefolgt, wenn ihr Werth fünfzig Rubel nicht übersteigt.

4) Zum Empfange der versicherten Correspondenz im Werthe von über 50 Rbl., auf deren Umschlag der Familienname und die Adresse des Absenders nicht angegeben ist, muß der Letztere, im Falle er die Quittung verloren, eine Publication in der örtlichen Gouvernements- oder Gebiets-Zeitung (in St. Petersburg und Moskau aber in den Polizei-Zeitungen), je nach dem Aufgabeort der Correspondenz an die Post, erlassen und sodann eine Eingabe über den Verlust der Quittung und Ausfolgung der Correspondenz bei der örtlichen Haupt-Post- oder Post- und Telegraphen-Verwaltung machen und ein Exemplar der Zeitung, in der die Publication enthalten, sowie einen Identitätsnachweis vorstellen. Die Correspondenz wird dann dem Absender, mit Genehmigung der örtlichen Verwaltung nach Ablauf von drei Monaten nach dem Tage der

Publication ausgefolgt, wobei vom Absender der Umschlag der Correspondenz und der im P. 1 erwähnte Revers gefordert wird.

Die Zustellung ins Haus von Geld- und Werthsendungen (mit Ausnahme von Packetsendungen mit Nachnahmezahlung) und Geldtransferts **auf Wunsch der Absender** findet auf folgenden Grundlagen statt:

1) Der Zustellung ins Haus unterliegen Geldsendungen und Transferts im Betrage, der 200 Rbl nicht übersteigt.

2) Die Adressenseite der Geldsendung oder des Transferts, die nach Aufgabe des Absenders der Zustellung ins Haus unterliegen, werden von der Postanstalt mit dem Stempel „Zustellung ins Haus, bezahlt" versehen.

3) Für die Zustellung werden dem Absender je 10 Kopeken für jede Sendung oder Transfert erhoben.

4) Die Ausfolgung der Geldsendung und des Transferts im Hause erfolgt nur an den Adressaten persönlich und dabei nur an den des Lesens und Schreibens Kundigen nach dem gegenwärtigen Modus, der für die Zustellung von Packetsendungen ins Haus auf Wunsch der Absender eingeführt ist.

5) Geldsendungen und Transferte mit bezahlter Zustellung ins Haus werden nur nach den Städten und Ortschaften des Reichs angenommen, in denen Post- u. Telegraphen-Comptoirs vorhanden sind, mit Ausnahme der Goub. Tiflis mit dem Bezirk Sakatala, Baku, Jelissawetpol, Kutais, Eriwan, Irkutsk, Jenisseisk u. Jakutsk, dem Gebiet Kars, dem Amur- und Küsten-Gebiet mit der Insel Sachalin und dem Kwantung-Gebiet. Geldsendungen u. Transferts mit bezahlter Zustellung ins Haus, die nach den in den vorerwähnten Gouvernements und Gebieten belegenen Orten adressirt sind, werden einstweilen nicht angenommen.

Gleichzeitig mit der Inkraftsetzung dieser Verordnung (vom 1. Januar 1904) wird die Zustellung ins Haus von Geld- und Werthsendungen und Geldtransferts (mit Ausschluß von Packetsendungen mit Nachnahmezahlung und Geldsendungen und Transferts mit Nachnahmeeingängen) im Betrage bis zu 200 Rbl. für jede Sendung oder Transfert in allen den Orten auf Wunsch der Adressaten (Empfänger) eingeführt, in denen bisher die Zustellung von Geldsendungen und Transferts ins Haus nur zum Betrage bis 50 oder 100 Rbl. zulässig ist.

Das Revalsche Post- und Telegraphen-Comptoir.

(Ecke der Rüst- und Apothekerstraße, 24 u. 26.)

Bezirkschef des Rigaer Post- und Telegraphen-Bezirks: Wirklicher Staatsrath und Ritter Iwan Adamowitsch Ostrowski.

Chef d. Rev. Post- und Telegraphen-Compt.: Hofrath u. Ritter,	Ingenieur Andrei Alexejewitsch Wagin (Postcompt., v. 11 U. ab).

Gehilfe: Coll.=R. u. Ritter Rudolf Jakowlewitsch Mühlwerck.
Post= u. Telegraphenbeamter 1. Cl.: Hofr. u. Rit. M. Brickmann.
Post= u. Telegraphenbeamter 2. Cl.: Hofr. u. Rit. F. Gedroitz.
Post= u. Telegraphenbeamte 3. Cl.: Coll.=Ass. Rob. von Hesse. Coll.=Ass. und Ritter F. Mühlwerk, Tit.=R. G. Bublewitsch.
Post= u. Telegraphenbeamte 4. Cl.: Tit.=Rath. F. Leiner, Coll.=Ass. O. Eichwaldt, C.=Ass. A. Tamm, J. Beckmann, G.=Sec. E. Kusmin, G. Lauritz.
Post= u. Telegraphenbeamte 5. Cl.: E. Laban, A. Jegoroff, Goud.=Secr. H. Reichenbach, Tit.=Rath M. Perna, C.=Reg. M. Bytschkoff, Fr. Laurberg, T. Loik, C.=Secr. N. Bulgakoff, B. Widutz, E. Schilling, Marie Wiren, Gerda Mühlwerk.
Post= u. Telegraphenbeamte 6. Cl. höherer Kategorie: P. Grünberg, H. Otto, A. Mankin, J. Peters, A. Schulz, Fr. Andrekson, Joh. Tomson, Eugenie Talberg, P. Günther, J. Ustalo, E. Sachris, G. Albert.
Post= u. Telegraphenbeamte 6. Cl. niederer Kategorie: J. Toop, H. Bikfing, K. Mahlmeister, J. Janson, J. Dreksler, J. Kahlberg, K. Behrsin, O. Jacoby, J. Kama.
Telegraphen=Mechaniker: O. Jankowitz.
Leitungsaufseher höherer Kategorie A. Keskül.
Leitungsaufseher niederer Kategorie K. Leinek.

Das Wesenbergsche Post= und Telegraphen=Comptoir.

Chef: Coll.=Rath u. Ritter A. A. Dussuschkow.
Gehilfe: Coll.=Ass. G. P. Mieländer.
Post= u. Telegraphenbeamter 4. Cl.: Coll.=Ass. J. F. Weber.
Post= u. Telegraphenbeamte 6. Cl.: J. Kempis, R. Winck, Rosenstein, Oraw, Freirick, Andreson.
Leitungs=Aufseher: Goud.=Secr. G. Mitrofanow. J. Kljawin.

Das Hapsalsche Post= und Telegraphen=Comptoir.

Chef: Tit.=R. u. Ritter W. Klykoff.
Gehilfe: Goud.=Secr. F. Polsky.
Post= u. Telegraphenbeamter 5. Cl.: M. Riimann.
Post= u. Telegraphenbeamter 6. Cl. höherer Kategorie: N. Krasnogorsky; nied. Kateg.: Duppur.
Leitungsaufseher: J. M. Martens.

Das Weißensteinsche Post= und Telegraphen=Comptoir.

Chef: Hofr. u. Ritter S. G. Jelissejew.
Gehilfe: Coll.=Secr. G. Schmidt.
Beamter 5. Cl.: Obraszow.
Leitungs=Aufseher: (stellv.) Kaik.

Das Kertellsche Post= und Telegraphen=Comptoir.

Chef: Coll.=Reg. N. P. Andrejew.
Gehilfe: G. Norbit.
Beamter 6. Cl.: Willmann.
Aufseher: Tison.

Die Lealsche Post= und Telegraphen=Abtheilung.

Chef: (stellv.) O. Kirsch.
Post= u. Telegraphenbeamter 6. Cl.: Allik.

Die Merjamasche Post= und Telegraphen=Abtheilung.

Chef: (stellvertr.) Goud.=Secr. J. Remberg.
Leitungsaufseher: Weske.

Die Werdersche Post= und Telegraphen=Abtheilung.

Chef: Oppendik.
Leitungsaufseher: Wital.

Die Dagerortsche Telephonstation.
Aufseher: Trofimow.

Die Port-Kundasche Telegraphen-Station.
Vorsteher: C. Ehwert.

Die Orrisaarsche Post- und Telegraphen-Abtheilung.
Chef: Coll.-Ass. J. J. Pielbusch.
Leitungsauss.: P. G. Kuldsepp.

Die Kolksche Telegraphen-Station.
Vorsteher: A. Mollin.
Beamter 6. Cl.: Mets.
Leitungsaufseher Räheso.

Die Baltischportsche Post- und Telegraphen-Abtheilung.
Chef: (stellv.) J. Jakuschewsky.
Post- u. Telegraphenbeamte 6. Cl.: Belau, Amisepp, Prants.

Das Jewesche Post- und Telegraphen-Comptoir.
Chef: Coll.-Ass. u. Ritter P. Kaske.
Beamter 5. Cl.: M. Kerb.

Das Tapsche Post-Comptoir.
Chef: Kasansky.
Gehilfe: J. M. Saarma.

Die Ampelsche Post-Abtheilung.
Chef: Opmann.

Die Aßsche Postabtheilung.
Chef: (stellv.) J. M. Litwinow.

Die Rakkesche Postabtheilung.
Chef: (stellv.) Trofimow.

Die Püchtitzsche Postabtheilung.
Chef: (stellv.) Peter Padeg.

Die Rappelsche Post- und Telegraphen-Abtheilung.
Chef: Coll.-Reg. Peterson.
Post- u. Telegraphenbeamter 6. Cl.: Mürson.

Die Haggersche Post- und Telegraphen-Abtheilung.
Chef: (stellv.) A. Wenda.

Die Postabth. Isaak (bei Fewe).
Vorsteher: M. A. Selit.

Die Postabth. (bei d. Gemeindeverwaltung) **Kolk** (bei Rasik.)
Vorsteher: Toppenberg.

Die Liwasche Post- und Telegraphen-Abtheilung.
Chef: (stellv.) A. Laasi.
Leitungsaufseher: Ehrmann.

Die Katharinensche Post-Abth.
Chef: Coll.-Reg. M. Wulkan.

Die Hungerburgsche Post- und Telegraphen-Abth.
Chef: Kotschenowsky.
Post- u. Telegraphenbeamter 5. Cl.: J. Niemann.
Post- u. Telegraphenb. 6. Cl.: Keiw.

Die Kegelsche Post-Abtheilung.
Chef: (stellv.) J. Fedotoff.

Die Sillamäggische Post- und Telegraphen-Abth.
Chef: Goud.-Secr. Poljakow.
Beamter 6. Cl.: Schnur.

Die Kuiwastsche Post- und Telegraphen-Abth.
Chef: Coll.-Ass. O. Decklau.
Beamter 6. Cl.: C. O. Frey.

Die Post- und Telegraphen-Abth. Dago-Keinis.
Vorsteher: W. Schilin.

Die Nargensche Telephonstation.
Aufseher: von Thön.

Telegraphen-Abtheilung Hochland.
Chef: A. Torn.

Telephon-Abth. Nömme (Cordon) über Rasik.
Vorsteher: St.-Rittmeister Enquist.

Telephon-Abtheilung Worms.
Aufseher: Coll.-Secr. S. W. Kremnikow.

Telephon-Abth. Odensholm.
Aufseher P. J. Iwanow.

Telephon-Abth. Spithamn.
Vorsteher: Stabs-Rittm. Nikitin.

Telephon-Abth. Kokscher.
Vorsteher: N. Wassiljew.

Telephon-Abth. Surrop.
Vorsteher: Gordo-Syssojew.

Die Merrekülsche Post- u. Telegraphen-Abtheilung.
Chef: (stellv.) K. Predit.
Beamter 6. Cl. höh. Kat.: A. Raag.

Fellin-Revaler Zufuhrbahn.

Betriebschef: Oberingenieur Kryschanowski in Pernau. Geh.: Ing. Emeljanow in Reval.
Reval-Hafen (Passagier Bahnhof) Stationsvorsteher: Verabschiedeter Cornet des Finnl. Leibgarde-Regiments Ustin Lukaschewitsch.
Reval-Hauptstation (Rangir-Bahnhof bei der Pernauschen Straße) Stationsvorsteher: Peterson.

Stationen von Reval bis Fellin (Moiseküll).	Billet-Preis.		Kinder-Billet.	
	II. Cl. R. K.	III. Cl. R. K.	II. Cl. R. K.	III. Cl. R. K.
Reval-Hafen	—	—	—	—
Reval-Hauptstation	—17	—10	—09	—05
Sack	—49	—29	—25	—15
Loal (beim Gute Koil)	—92	—55	—46	—28
Haggud-Plattform	—	—	—	—
Hermet-Buffet (Rappel, beim Gute Waldau)	1.47	—88	—74	—44
Kedenpäh	1.67	1.—	—84	—50
Lelle (Postabth. mit Annahme und Ausgabe jeglicher Correspondenz) (Pferdepoststation)	1.96	1.17	—98	—59
Lauri (Kerro) (Postcompt.)	2.21	1.33	1.11	—67
Kollo-Plattform	—	—	—	—
Allenküll-Buffet (Turgel) (Knotenpunkt für die Linie nach Weißenstein.)	2.65	1.59	1.33	—80
Kerrefer-Plattform	—	—	—	—
Wöchma (Pferdepoststation)	3.25	1.95	1.63	—98
Olluftfer (Post- u. Telegraphenabth.)	3.51	2.10	1.76	1.05
Surgefer-Plattform	—	—	—	—
Fellin	4.08	2.45	2.04	1.25
Weißenstein	2.99	1.79	1.50	—90

Anmerkung. Für einen Platz im Schlafwaggon 2. Cl. ist 1 Rbl. 50 Kop. für die ganze Strecke bis Fellin, Pernau und Walk zuzuzahlen.

Auf der Station Reval-Hafen findet die Waarenannahme vom 1. Oct. bis 1. April von 8 Uhr Morg. bis 12 Uhr Mittags und von 1 bis 4 Uhr Nachm. statt, an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 12 Uhr Morgens; vom 1. April bis 1. Oct. von 7 Uhr Mrgs. bis 12 Uhr Mttgs. und von 1—6 Uhr Nachm., an Sonn- und Feiertagen von 7—12 Uhr Mttgs.

Baltische Eisenbahn.

(Verwaltung der Baltischen und Riga-Pleskauschen Krons-Eisenbahnen in St. Petersburg, Galernaja 32).

Chef d. Baltischen Bahn: Ing. d. Wasser- u. Wege-Communication Wirkl. Staatsr. August Germanowitsch Kajanus in St. Petersburg.

Ingenieur für bes. Aufträge und 3. Stellv. d. Chefs: Coll.-Rath A. S. Sholkewitsch, Petersburg.

Kanzleidirector: Pers. Ehrenbürg. P. F. Pleskow, Petersburg.

Hauptbuchhalter: Ssamochwalow in Petersburg.

Chef d. Commerzabtheil.: Pers. Ehrenb. S. A. Wilenkin, Petersburg.

Chef d. Material-Abth.: Coll.-Ass. E. D. Kondratjew, Petersburg.

Medicinische Abth.: vac.

Remonte-Dienst. Chef und 2. Stellv. d. Chefs: Ober-Ing. Wiktorow, Petersburg.

Strecken-Ing.: Ing. Ssafronow.

Betriebs-Dienst. Chef: Wegebau-Ing. Tit.-Rath L. M. Schtscherbakow, Petersburg. Betriebsrevisor: Ing. Emeljanow Reval. Waarencomptoirchef in Reval: W. Green.

Maschinendienst. Chef u. 1. Stellv. d. Chefs: Ing.-Techn. Staatsr. B. B. Ssuchinski, Petersburg. Chef d. Hauptwerkstätte in Reval: Ing.-Techn. Stefanowski. Abth.-Chef.: vac.

Controleur d. Controle d. Balt. u. Riga-Pskow. Eisenb.: Kiprijanow.

Telegraphendienst. Chef: Coll.-Ass. W. A. Seest, Petersburg.

Abtheilungschef d. Betriebsdienst.: F. F. Iwanow in Gatschina.

Revisor d. Telegraphendienstes: Wassiljew.

Chef des Elevators in Reval: A. Meybaum.

Stations-Vorsteher. Baltischport: J. Leymann. Reval: D. N. Gribanow. Wesenberg: J. K. Ssymanowitsch. Waiwara: Brauer. Narva: Kopf. Gatschina: S. J. Kaskelaine. St. Petersburg: J. W. Gromow. Jurjew: Ehrenstein.

Gendarmerie-Verwaltung. Chef: Gen.-Major Pusanow, Petersburg. Abtheil.-Chefs: 1) Obristl. Nik. Alexejew. Krasnogorski in Reval (Lindenstr., Haus Kotke. 2) Rittmeister Gorlenko in St. Petersburg.

Die Revalsche Eisenbahn-Abtheilung.

Chef: Hofrath Pusthynski.

Die Annahme und Ausgabe der Waaren auf den Stationen St. Petersburg, Oranienbaum, Waarenstation Gatschina, Narva, Wesenberg, Reval, Walk, Riga, Pleskau und Jurjew ist, wie folgt, festgesetzt worden.

Eilgut: 1) Die Annahme und Ausgabe von Eilgut erfolgt täglich von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Frachtgut: 2) Die Annahme u. Ausgabe der Frachtgüter erfolgt: vom 1. April bis zum 1. October v. 7—12 Uhr Vorm. u. von 1—6 Uhr Nachm.; vom 1 October bis zum 1. April v. 8—12 Uhr Vorm. u. v. 1—4 Uhr Nachm. 3) Die Annahme u. Ausgabe

von Frachtgut findet überhaupt nicht statt zu Neujahr, Heilige drei Könige, Sonntag der Butterwoche, am Buß- u. Bettage, Mariä Verkünd., am Charfreitag, an den ersten 2 Osterfeiertagen, am Himmelfahrtstage, am Pfingstsonntage, am Johannitage, am 15. August, am 8. September u. an den Tagen des Weihnachtsfestes. 4) Die Annahme u. Ausgabe von Waaren findet statt v. 8—11 U. Vorm.: a) an den Sonntagen, b) am 2. Febr., 9. Mai, 29. Juni, 6. u. 29. Aug., 14. u. 26. Sept., 1. u. 22. Oct., 21. Nov., 6. u. 27. Dec., c) an Geburts- und Namenstagen Sr. Kais. Majestät, der Kaiserin, des Thronfolgers; am Thronbesteigungs- und Krönungstage; d) am Freitag u. Sonnabend der Butterwoche, am Gründonnerstage, in der Osterwoche mit Ausnahme der zwei ersten Tage, am Himmelfahrtstage und Pfingsten. 5) Von 7—12 Uhr Vormittags findet die Annahme und Ausgabe von Waaren statt am Tage vor dem ersten Weihnachtsfeiertage und am Sonnabend vor Ostern.

Auf den Stationen, welche oben nicht angeführt sind, muß die Annahme und Ausgabe der Waaren stattfinden täglich von 7 Uhr Morgens bis 7 U. Abends, mit Ausnahme der unter Pkt. 3 angeführten Feiertage, an welchen Tagen die Annahme und Ausgabe überhaupt nicht stattfindet.

Die Entfernung der Eisenbahn-Stationen von einander beträgt auf der Linie von Reval nach:

St. Petersburg.				Jurjew und Riga.			
Werst.	Station.	Werst.	Station.	Werst.	Station.	Werst.	Station.
6	Dwigatel	12	Ssala	14	Laakt		Middendorff*
14	Laakt	10	Jamburg	14	Rasik	21	Bockenhof
14	Rasik		Tikopis*	9	Kedder		Kenen*
9	Kedder		(Assik)	16	Charlottenhof	21	Sagnitz
16	Charlottenhof	12	Weymarn	13	Lechts	13	Walk
13	Lechts		Jastrebino*	7	Taps		Saulek*
7	Taps	12	Moloskowizi	14	Tamsal	26	Stackeln
13	Catharinen	13	Wruda	9	Aß	19	Wolmar
12	Wesenberg	10	Wolossowo	12	Rakke		Lode*
	Waykül*	9	Kikerino	9	Weggewa	26	Wenden
17	Kappel	8	Jelisawetino		Pedja*	18	Ramotzkoe
10	Sonda	11	Woiskowizy		(Brasch)	9	Ligat
10	Issenhof	9	Gatschino	19	Laisholm	10	Segewold
9	Kochtel		Pudostj*		Kersel*	12	Hinzenberg
	Sompäh*	12	Taitzy				Rodenpois*
13	Jewe [Orro*	8	KrasnoeSselo	25	Tabbifer		Jegel*
17	Waiwara		Gorelowo*	21	Jurjew	34	Riga, Alex.-
8	Korff	11	Ligowo		Rüggen*		Pforte.
15	Narwa	13	St. Petersb.	24	Elwa	6	Riga, Stadt.

* Plattform.

Zonentarif

für Passagierbillets, sowie für Gepäck im Gewicht von 10 Pfd.

Werft.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.	Werft.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.
	I. Kl.	II. Kl.	III. K.			I. Kl.	II. Kl.	III. K.	
	R. K.	R. K.	R. K.	K.		R. K.	R. K.	R. K.	K.
1	0 23	0 14	0 9	0,35	35	1 28	0 77	0 51	2,01
2	0 23	0 14	0 9	0,35	36	1 30	0 78	0 52	2,07
3	0 23	0 14	0 9	0,35	37	1 33	0 80	0 53	2,13
4	0 23	0 14	0 9	0,35	38	1 38	0 83	0 55	2,19
5	0 23	0 14	0 9	0,35	39	1 40	0 84	0 56	2,24
6	0 23	0 14	0 9	0,35	40	1 45	0 87	0 58	2,30
7	0 25	0 15	0 10	0,40	41	1 48	0 89	0 59	2,36
8	0 30	0 18	0 12	0,46	42	1 53	0 92	0 61	2,42
9	0 33	0 20	0 13	0,52	43	1 55	0 93	0 62	2,47
10	0 38	0 23	0 15	0,58	44	1 58	0 95	0 63	2,53
11	0 40	0 24	0 16	0,63	45	1 60	0 96	0 64	2,59
12	0 43	0 26	0 17	0,69	46	1 68	1 1	0 67	2,65
13	0 45	0 27	0 18	0,75	47	1 70	1 2	0 68	2,70
14	0 53	0 32	0 21	0,81	48	1 73	1 4	0 69	2,76
15	0 55	0 33	0 22	0,86	49	1 75	1 5	0 70	2,82
16	0 58	0 35	0 23	0,92	50	1 80	1 8	0 72	2,88
17	0 60	0 36	0 24	0,98	51	1 85	1 11	0 74	2,93
18	0 65	0 39	0 26	1,04	52	1 88	1 13	0 75	2,99
19	0 70	0 42	0 28	1,09	53	1 90	1 14	0 76	3,05
20	0 73	0 44	0 29	1,15	54	1 95	1 17	0 78	3,11
21	0 75	0 45	0 30	1,21	55	1 98	1 19	0 79	3,16
22	0 80	0 48	0 32	1,27	56	2 3	1 22	0 81	3,22
23	0 83	0 50	0 33	1,32	57	2 5	1 23	0 82	3,28
24	0 88	0 53	0 35	1,38	58	2 10	1 26	0 84	3,34
25	0 90	0 54	0 36	1,44	59	2 13	1 28	0 85	3,39
26	0 95	0 57	0 38	1,50	60	2 15	1 29	0 86	3,45
27	0 98	0 59	0 39	1,55	61	2 18	1 31	0 87	3,51
28	1 —	0 60	0 40	1,61	62	2 25	1 35	0 90	3,57
29	1 3	0 62	0 41	1,67	63	2 28	1 37	0 91	3,62
30	1 10	0 66	0 44	1,73	64	2 30	1 38	0 92	3,68
31	1 13	0 68	0 45	1,78	65	2 33	1 40	0 93	3,74
32	1 15	0 69	0 46	1,84	66	2 38	1 43	0 95	3,80
33	1 18	0 71	0 47	1,90	67	2 43	1 46	0 97	3,85
34	1 23	0 74	0 49	1,96	68	2 45	1 47	0 98	3,91

Werst.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.	Werst.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.
	I. Kl.	II. Kl.	III. K.			I. Kl.	II. Kl.	III. K.	
	R. K.	R. K.	R. K.	K.		R. K.	R. K.	R. K.	K.
69	2 48	1 49	0 99	3,97	109	3 90	2 34	1 56	6,27
70	2 53	1 52	1 1	4,03	110	3 98	2 39	1 59	6,33
71	2 55	1 53	1 2	4,08	111	4 —	2 40	1 60	6,38
72	2 60	1 56	1 4	4,14	112	4 3	2 42	1 61	6,44
73	2 63	1 58	1 5	4,20	113	4 5	2 43	1 62	6,50
74	2 68	1 61	1 7	4,26	114	4 10	2 46	1 64	6,56
75	2 70	1 62	1 8	4,31	115	4 15	2 49	1 66	6,61
76	2 73	1 64	1 9	4,37	116	4 18	2 51	1 67	6,67
77	2 75	1 65	1 10	4,43	117	4 20	2 52	1 68	6,73
78	2 83	1 70	1 13	4,49	118	4 25	2 55	1 70	6,79
79	2 85	1 71	1 14	4,54	119	4 28	2 57	1 71	6,84
80	2 88	1 73	1 15	4,60	120	4 33	2 60	1 73	6,90
81	2 90	1 74	1 16	4,66	121	4 35	2 61	1 74	6,96
82	2 95	1 77	1 18	4,72	122	4 40	2 64	1 76	7,02
83	3 —	1 80	1 20	4,77	123	4 43	2 66	1 77	7,07
84	3 3	1 82	1 21	4,83	124	4 45	2 67	1 78	7,13
85	3 5	1 83	1 22	4,89	125	4 48	2 69	1 79	7,19
86	3 10	1 86	1 24	4,95	126	4 55	2 73	1 82	7,25
87	3 13	1 88	1 25	5,00	127	4 58	2 75	1 83	7,30
88	3 18	1 91	1 27	5,06	128	4 60	2 76	1 84	7,36
89	3 20	1 92	1 28	5,12	129	4 63	2 78	1 85	7,42
90	3 25	1 95	1 30	5,18	130	4 68	2 81	1 87	7,48
91	3 28	1 97	1 31	5,23	131	4 73	2 84	1 89	7,53
92	3 30	1 98	1 32	5,29	132	4 75	2 85	1 90	7,59
93	3 33	2 —	1 33	5,35	133	4 78	2 87	1 91	7,65
94	3 40	2 4	1 36	5,41	134	4 83	2 90	1 93	7,71
95	3 43	2 6	1 37	5,46	135	4 85	2 91	1 94	7,76
96	3 45	2 7	1 38	5,52	136	4 90	2 94	1 96	7,82
97	3 48	2 9	1 39	5,58	137	4 93	2 96	1 97	7,88
98	3 53	2 12	1 41	5,64	138	4 98	2 99	1 99	7,94
99	3 58	2 15	1 43	5,69	139	5 —	3 —	2 —	7,99
100	3 60	2 16	1 44	5,75	140	5 3	3 2	2 1	8,05
101	3 63	2 18	1 45	5,81	141	5 5	3 3	2 2	8,11
102	3 68	2 21	1 47	5,87	142	5 13	3 8	2 5	8,17
103	3 70	2 22	1 48	5,92	143	5 15	3 9	2 6	8,22
104	3 75	2 25	1 50	5,98	144	5 18	3 11	2 7	8,28
105	3 78	2 27	1 51	6,04	145	5 20	3 12	2 8	8,34
106	3 83	2 30	1 53	6,10	146	5 25	3 15	2 10	8,40
107	3 85	2 31	1 54	6,15	147	5 30	3 18	2 12	8,45
108	3 88	2 33	1 55	6,21	148	5 33	3 20	2 13	8,51

Werst.	Für Passagier-billets.			Für Gepäck 10 Pfd.	Werst.	Für Passagier-billets.			Für Gepäck 10 Pfd.
	I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.			I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.	
	R. K.	R. K.	R. K.	K.		R. K.	R. K.	R. K.	K.
149	5 35	3 21	2 14	8,57	189	6 40	3 84	2 56	10,87
150	5 40	3 24	2 16	8,63	190	6 43	3 86	2 57	10,93
151	5 43	3 26	2 17	8,68	191	6 45	3 87	2 58	10,98
152	5 48	3 29	2 19	8,74	192	6 48	3 89	2 59	11,04
153	5 50	3 30	2 20	8,80	193	6 50	3 90	2 60	11,10
154	5 55	3 33	2 22	8,86	194	6 53	3 92	2 61	11,16
155	5 58	3 35	2 23	8,91	195	6 55	3 93	2 62	11,21
156	5 60	3 36	2 24	8,97	196	6 55	3 93	2 62	11,27
157	5 63	3 38	2 25	9,03	197	6 58	3 95	2 63	11,33
158	5 70	3 42	2 28	9,09	198	6 60	3 96	2 64	11,39
159	5 73	3 44	2 29	9,14	199	6 63	3 98	2 65	11,44
160	5 75	3 45	2 30	9,20	200	6 65	3 99	2 66	11,50
161	5 78	3 47	2 31	9,26	201	6 68	4 1	2 67	11,56
162	5 80	3 48	2 32	9,32	202	6 70	4 2	2 68	11,62
163	5 83	3 50	2 33	9,37	203	6 73	4 4	2 69	11,67
164	5 85	3 51	2 34	9,43	204	6 75	4 5	2 70	11,73
165	5 88	3 53	2 35	9,49	205	6 78	4 7	2 71	11,79
166	5 88	3 53	2 35	9,55	206	6 78	4 7	2 71	11,85
167	5 90	3 54	2 36	9,60	207	6 80	4 8	2 72	11,90
168	5 93	3 56	2 37	9,66	208	6 83	4 10	2 73	11,96
169	5 95	3 57	2 38	9,72	209	6 85	4 11	2 74	12,02
170	5 98	3 59	2 39	9,78	210	6 88	4 13	2 75	12,08
171	6 —	3 60	2 40	9,83	211	6 90	4 14	2 76	12,13
172	6 3	3 62	2 41	9,89	212	6 93	4 16	2 77	12,19
173	6 5	3 63	2 42	9,95	213	6 95	4 17	2 78	12,25
174	6 8	3 65	2 43	10,01	214	6 98	4 19	2 79	12,31
175	6 10	3 66	2 44	10,06	215	7 —	4 20	2 80	12,36
176	6 10	3 66	2 44	10,12	216	7 —	4 20	5 80	12,42
177	6 13	3 68	2 45	10,18	217	7 3	4 22	2 81	12,48
178	6 15	3 69	2 46	10,24	218	7 5	4 23	2 82	12,54
179	6 18	3 71	2 47	10,29	219	7 8	4 25	2 83	12,59
180	6 20	3 72	2 48	10,35	220	7 10	4 26	2 84	12,65
181	6 23	3 74	2 49	10,41	221	7 13	4 28	2 85	12,71
182	6 25	3 75	2 50	10,47	222	7 15	4 29	2 86	12,77
183	6 28	3 77	2 51	10,52	223	7 18	4 31	2 87	12,82
184	6 30	3 78	2 52	10,58	224	7 20	4 32	2 88	12,88
185	6 33	3 80	2 53	10,64	225	7 23	4 34	2 89	12,94
186	6 33	3 80	2 53	10,70	226	7 23	4 34	2 89	13,00
187	6 35	3 81	2 54	10,75	227	7 25	4 35	2 90	13,05
188	6 38	3 83	2 55	10,81	228	7 28	4 37	2 91	13,11

Werft.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.	Werft	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.
	I. Kl.	II. Kl.	III. K.			I. Kl.	II. Kl.	III. K.	
	R. K.	R. K.	R. K.	K.		R. K.	R. K.	R. K.	K.
229	7 30	4 38	2 92	13,17	2 65	8 13	4 88	3 25	15,24
230	7 33	4 40	2 93	13.23	2 66	8 13	4 88	3 25	15,30
231	7 35	4 41	2 94	13,28	2 67	8 15	4 89	3 26	15,35
232	7 38	4 43	2 95	13,34	2 68	8 18	4 91	3 27	15,41
233	7 40	4 44	2 96	13,40	2 69	8 20	4 92	3 28	15,47
234	7 43	4 46	2 97	13,46	2 70	8 23	4 94	3 29	15,53
235	7 45	4 47	2 98	13,51	2 71	8 25	4 95	3 30	15,58
236	7 45	4 47	2 98	13,57	2 72	8 28	4 97	3 31	15,64
237	7 48	4 49	2 99	13,63	2 73	8 30	4 98	3 32	15,70
238	7 50	4 50	3 —	13,69	2 74	8 33	5 —	3 33	15,76
239	7 53	4 52	3 1	13,74	2 75	8 35	5 1	3 34	15,81
240	7 55	4 53	3 2	13,80	2 76	8 35	5 1	3 34	15,87
241	7 58	4 55	3 3	13,86	2 77	8 38	5 3	3 35	15,93
242	7 60	4 56	3 4	13,92	2 78	8 40	5 4	3 36	15,99
243	7 63	4 58	3 5	13,97	2 79	8 43	5 6	3 37	16,04
244	7 65	4 59	3 6	14,03	2 80	8 45	5 7	3 38	16,10
245	7 68	4 61	3 7	14,09	2 81	8 48	5 9	3 39	16,16
246	7 68	4 61	3 7	14,15	2 82	8 50	5 10	3 40	16,22
247	7 70	4 62	3 8	14,20	2 83	8 53	5 12	3 41	16,27
248	7 73	4 64	3 9	14,26	2 84	8 55	5 13	3 42	16,33
249	7 75	4 65	3 10	14,32	2 85	8 58	5 15	3 43	16,39
250	7 78	4 67	3 11	14,38	2 86	8 58	5 15	3 43	16,45
251	7 80	4 68	3 12	14,43	2 87	8 60	5 16	3 44	16,50
252	7 83	4 70	3 13	14,49	2 88	8 63	5 18	3 45	16,56
253	7 85	4 71	3 14	14,55	2 89	8 65	5 19	3 46	16,62
254	7 88	4 73	3 15	14,61	2 90	8 68	5 21	3 47	16,68
255	7 90	4 74	3 16	14 66	2 91	8 70	5 22	3 48	16,73
256	7 90	4 74	3 16	14,72	2 92	8 73	5 24	3 49	16,79
257	7 93	4 76	3 17	14,78	2 93	8 75	5 25	3 50	16,85
258	7 95	4 77	3 18	14,84	2 94	8 78	5 27	3 51	16,91
259	7 98	4 79	3 19	14,89	2 95	8 80	5 28	3 52	16,96
260	8 —	4 80	3 20	14,95	2 96	8 80	5 28	3 52	17,02
261	8 3	4 82	3 21	15,01	2 97	8 83	5 30	3 53	17,08
262	8 5	4 83	3 22	15,07	2 98	8 85	5 31	3 54	17,14
263	8 8	4 85	3 23	15,12	2 99	8 88	5 33	3 55	17,19
264	8 10	4 86	3 24	15,18	3 00	8 90	5 34	3 56	17,25

Werst.	Zone.	Für Passagierbillets. I. Kl. R. K.	II. Kl. R. K.	III. K. R. K.	Für Gepäck 10 Pfd. K.	Werst.	Zone.	Für Passagierbillets. I. Kl. R. K.	II. Kl. R. K.	III. K. R. K.	Für Gepäck 10 Pfd. K.
301— 325	1	9 50	5 70	3 80	17,25	2211—2260	51	34 50	20 70	13 80	92,25
326— 350	2	10 —	6 —	4 —	18,75	2261—2310	52	35 —	21 —	14 —	93,75
351— 375	3	10 50	6 30	4 20	20,25	2311—2360	53	35 50	21 30	14 20	95,25
376— 400	4	11 —	6 60	4 40	21,75	2361—2410	54	36 —	21 60	14 40	96,75
401— 425	5	11 50	6 90	4 60	23,25	2411—2460	55	36 50	21 90	14 60	98,25
426— 450	6	12 —	7 20	4 80	24,75	2461—2510	56	37 —	22 20	14 80	99,75
451— 475	7	12 50	7 50	5 —	26,25	2511—2560	57	37 50	22 50	15 —	101,25
476— 500	8	13 —	7 80	5 20	27,75	2561—2610	58	38 —	22 80	15 20	102,75
501— 530	9	13 50	8 10	5 40	29,25	2611—2660	59	38 50	23 10	15 40	104,25
531— 560	10	14 —	8 40	5 60	30,75	2661—2710	60	39 —	23 40	15 60	105,75
361— 590	11	14 50	8 70	5 80	32,25	2711—2760	61	39 50	23 70	15 80	107,25
591— 620	12	15 —	9 —	6 —	33,75	2761—2810	62	40 —	24 —	16 —	108,75
621— 650	13	15 50	9 30	6 20	35,25	2811—2860	63	40 50	24 30	16 20	110,25
651— 680	14	16 —	9 60	6 40	36,75	2861—2910	64	41 —	24 60	16 40	111,75
681— 710	15	16 50	9 90	6 60	38,25	2911—2960	65	41 50	24 90	16 60	113,25
711— 745	16	17 —	10 20	6 80	39,75	2961—3010	66	42 —	25 20	16 80	114,75
746— 780	17	17 50	10 50	7 —	41,25	3011—3060	67	42 50	25 50	17 —	116,25
781— 815	18	18 —	10 80	7 20	42,75	3061—3110	68	43 —	25 80	17 20	117,75
816— 850	19	18 50	11 10	7 40	44,25	3111—3160	69	43 50	26 10	17 40	119,25
851— 885	20	19 —	11 40	7 60	45,75	3161—3210	70	44 —	26 40	17 60	120,75
886— 920	21	19 50	11 70	7 80	47,25	3211—3260	71	44 50	26 70	17 80	122,25
921— 955	22	20 —	12 —	8 —	48,75	3261—3310	72	45 —	27 —	18 —	123,75
956— 990	23	20 50	12 30	8 20	50,25	3311—3360	73	45 50	27 30	18 20	125,25
991—1030	24	21 —	12 60	8 40	51,75	3361—3410	74	46 —	27 60	18 40	126,75
1031—1070	25	21 50	12 90	8 60	53,25	3411—3460	75	46 50	27 90	18 60	128,25
1071—1110	26	22 —	13 20	8 80	54,75	3461—3510	76	47 —	28 20	18 80	129,75
1111—1150	27	22 50	13 30	9 —	56,25	3511—3560	77	47 50	28 50	19 —	131,25
1151—1190	28	23 —	13 80	9 20	57,75	3561—3610	78	48 —	28 80	19 20	132,75
1191—1230	29	23 50	14 10	6 40	59,25	3611—3660	79	48 50	29 10	19 40	134,25
1231—1270	30	24 —	14 40	9 60	60,75	3661—3710	80	49 —	29 40	19 60	135,75
1271—1310	31	24 50	14 70	9 80	62,25	3711—3760	81	49 50	29 70	19 80	137,25
1311—1350	32	25 —	15 —	10 —	63,75	3761—3810	82	50 —	30 —	20 —	138,75
1351—1390	33	25 50	15 30	10 20	65,25	3811—3860	83	50 50	30 30	20 20	140,25
1391—1430	34	26 —	15 60	10 40	66,75	3861—3910	84	51 —	30 60	20 40	141,75
1431—1470	35	26 50	15 90	10 60	68,25	3911—3960	85	51 50	30 90	20 60	143,25
1471—1510	36	27 —	16 20	10 80	69,75	3961—4010	86	52 —	31 20	20 80	144,75
1511—1560	37	27 50	16 50	11 —	71,25	4011—4060	87	52 50	31 50	21 —	146,25
1561—1610	38	28 —	16 80	11 20	72,75	4061—4110	88	53 —	31 80	21 20	147,75
1611—1660	39	28 50	17 10	11 40	74,25	4111—4160	89	53 50	32 10	21 40	149,25
1661—1710	40	29 —	17 40	11 60	75,75	4161—4210	90	54 —	32 40	21 60	150,75
1711—1760	41	29 50	17 70	11 80	77,25	4211—4260	91	54 50	32 70	21 80	152,25
1761—1810	42	30 —	18 —	12 —	78,75	4261—4310	92	55 —	33 —	22 —	153,75
1811—1860	43	30 50	18 30	12 20	80,25	4311—4360	93	55 50	33 30	22 20	155,25
1861—1910	44	31 —	18 60	12 40	81,75	4361—4410	94	56 —	33 60	22 40	156,75
1911—1960	45	31 50	18 90	12 60	83,25	4411—4460	95	56 50	33 90	22 60	158,25
1961—2010	46	32 —	19 20	12 80	84,75	4461—4510	96	57 —	34 20	22 80	159,75
2011—2060	47	32 50	19 50	13 —	86,25	4511—4560	97	57 50	34 50	23 —	161,25
2061—2110	48	33 —	19 80	13 20	87,75	4561—4610	98	58 —	34 80	23 20	162,75
2111—2160	49	33 50	20 10	13 40	89,25	4611—4660	99	58 50	35 10	23 40	164,25
2161—2210	50	34 —	20 40	13 60	90,75	4661—4710	100	59 —	35 40	23 60	165,75

Ex bibl. univ. Derp.

Zinsberechnung für ein Capital von 100 Rbl.

	1 %.	2 %.	3 %.	4 %.	5 %.	6 %.	7 %.	8 %.	9 %.	10 %.
	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.
Für 1 Monat	8 1/3	16 2/3	— 25	— 33 1/3	41 2/3	— 50	— 58 1/3	— 66 2/3	— 75	— 83 1/3
„ 2 „	16 2/3	33 1/3	— 50	— 66 2/3	83 1/3	1 —	1 16 2/3	1 33 1/3	1 50	1 66 2/3
„ 3 „	25	50	— 75	1 —	1 25	1 50	1 75	2 —	2 25	2 50
„ 4 „	33 1/3	66 2/3	1 —	1 33 1/3	1 66 2/3	2 —	2 33 1/3	2 66 2/3	3 —	3 33 1/3
„ 5 „	41 2/3	83 1/3	1 25	1 66 2/3	2 08 1/3	2 50	2 91 2/3	3 33 1/3	3 75	4 16 2/3
„ 6 „	50	1 —	1 50	2 —	2 50	3 —	3 50	4 —	4 50	5 —
„ 7 „	58 1/3	1 16 2/3	1 75	2 33 1/3	2 91 2/3	3 50	4 08 1/3	4 66 2/3	5 25	5 83 1/3
„ 8 „	66 2/3	1 33 1/3	2 —	2 66 2/3	3 33 1/3	4 —	4 66 2/3	5 33 1/3	6 —	6 66 2/3
„ 9 „	75	1 50	2 25	3 —	3 75	4 50	5 25	6 —	6 75	7 50
„ 10 „	83 1/3	1 66 2/3	2 50	3 33 1/3	4 16 2/3	5 —	5 83 1/3	6 66 2/3	7 50	8 33 1/3
„ 11 „	91 2/3	1 83 1/3	2 75	3 66 2/3	4 58 1/3	5 50	6 41 2/3	7 33 1/3	8 25	9 16 2/3
„ 12 „	1 —	2 —	3 —	4 —	5 —	6 —	7 —	8 —	9 —	10 —

Anm. Behufs Berechnung der Zinsen für eine bestimmte Anzahl von Tagen multiplicire man das Capital mit der Zahl der Tage und dividire das erhaltene Product durch: bei 1% — 360, bei 2% — 180, bei 3% — 120, bei 4% — 90, bei 5% — 72, bei 6% — 60, bei 8% — 45, bei 9% — 40, bei 10% — 36, bei 12% — 30. Z. B. Wie viel betragen die Zinsen für 15 Tage von einem zu 4% verzinsten Capital von 16,000 Rbl.? — $\frac{16{,}000 \times 15}{90} = 26$ Rbl. 67 Kop.; bei 7% ist das Capital mit der Zahl der Tage und der Höhe des Zinsfußes zu multipliciren und das Product durch 360 zu dividiren. Z. B. Wie viel betragen die Zinsen für 15 Tage von einem zu 7% verzinsten Capital von 16,000 Rbl.? — $\frac{16{,}000 \times 15 \times 7}{360} = 46$ Rbl. 67 Kop. oder man multiplicire das Capital mit der Anzahl der Tage und dividire (bei 7%) durch 5142. Um die Zinsen für die vollen Monate zu berechnen, multiplicire man das Capital mit der Höhe des Zinsfußes und der Zahl der Monate, und dividire das erhaltene Product durch 12

Regelmäßige Dampfschiff-Verbindungen Revals.

Aus Reval: 1) Nach St. Petersburg: **„Imperator Nikolai II“**, **„Constantin“** u. **„Riga“** jeden Donnerstag u. Sonntag Nachm., (nicht vor 6 Uhr). 2) Nach Riga (Hapsal-Rhede, Kuiwast-Rhede u. Arensburg anlaufend): **„Imperator Nikolai II“**, **„Constantin“** und **„Riga“** jeden Mittwoch und Sonnabend (nicht vor 9 Uhr Morgens). Außerdem nach St. Petersburg die Frachtdampfer: **„Eros“**, **„Düna“**, **„Hurricane“**, **„Wladimir“**, **„Rurik“**, **„Igor“** und **„Oleg“**; nach Libau, Windau und Pernau ca. alle 14 Tage ein Dampfer von den genannten Dampfern. 3) Nach Helsingfors: **„Wellamo“** jeden Freitag 10 Uhr Vormittags, Ankunft in Helsingfors 2 Uhr Nachmittags; **„Aavasaksa“** zwei bis drei Mal wöchentlich. 4) Nach Stettin: **„Wellamo“** jeden Sonnabend 7 Uhr Abends, Ankunft in Stettin Montag 1 Uhr Nachmittags (Anschluß an den Berliner Schnellzug); retour aus Stettin Mittwoch 1 Uhr Mittags. 5) Nach Stockholm via Hangö: Eisbrechdampfer **„Oihonna“** während der Wintersaison wenigstens alle 14 Tage am Montag, bei Bedarf auch alle 8 Tage 6) Nach Odessa: ca. 1 Mal monatlich ein Dampfer. Anmeldungen nimmt entgegen und nähere Auskunft ertheilt Carl F. Gahlnbäck. 7) Nach Lübeck: **„Primula“** und **„Linnea“** jeden Sonnabend um 3 Uhr Nachmittags. 8) Nach Helsingfors jeden Montag Nachmittags 6 Uhr und jeden Donnerstag Morgens 1/2 10 Uhr. Anmeldungen nehmen entgegen und ertheilen nähere Auskunft Grünberg & Co.

Nach Reval: 1) Von Riga und Arensburg: **„Imperator Nikolai II“**, **„Constantin“** und **„Riga“** jeden Mittwoch und Sonnabend. 2) Von Hapsal: **„Imperator Nikolai II“**, **„Constantin“** und **„Riga“** jeden Donnerstag und Sonntag Morgen. 3) Von St. Petersburg: **„Imperator Nikolai II“**, **„Constantin“** und **„Riga“** jeden Dienstag und Freitag 11 Uhr Vormittags. 4) Von Helsingfors: **„Wellamo“** jeden Sonnabend 1 Uhr Nachmittags, Ankunft in Reval 5 U. Abends, und **„Aavasaksa“** zwei bis drei Mal wöchentlich. 5) Von Stettin: **„Wellamo“** jeden Mittwoch 1 Uhr Mittags, Ankunft in Reval Freitag 9 Uhr Morgens. 6) Von Odessa ca. 1 Mal monatlich ein Dampfer. 7) Von Stockholm und Hangö, während der Wintermonate **„Oihonna“** alle 14 Tage. Nähere Auskünfte bei C. F. Gahlnbäck. 8) Von Lübeck: **„Linnea“** und **„Primula“** jeden Sonnabend um 2 Uhr Nachmittags. 9) Von Helsingfors: **„Linnea“** und **„Primula“** jeden Mittwoch und Sonnabend um 1/2 10 Uhr Morgens. Nähere Auskünfte bei Grünberg & Co.

Außerdem werden expedirt: Von St. Petersburg: 1) Nach Helsingfors*), Hangö, Abo und Stockholm: **„Uleaborg"**, **„Nordküsten"**, **„von Döbeln"** und **„Torneo"**. 2) Nach Helsingfors, Hangö, Abo, Wasa, Jacobstad und Uleaborg. Nähere Auskünfte bei C. F. Gahlnbäck.

Zwischen Baltischport, Hapsal, Moonsund, Arensburg und Riga der Dampfer **„Constantin"** der Gesellschaft Osilia. (Nähere Auskünfte auf dem Bahnhof der Baltischen Eisenbahn in Reval: an der Casse, resp. beim Stations-Chef.)

Anmerkung. Bei der Landungsbrücke im Revalschen Hafen stehen vereidigte mit Nummern versehene Gepäckträger zu Diensten der Reisenden; nach der Taxe kostet der Transport eines Koffers über die Landungsbrücke bis zum Schiffe 5 Kop.

Ueber die Stempelsteuer.

Der Stempelsteuer zum Besten der Krone unterliegen, mit den im Allerhöchst am 10. Juni 1900 bestätigten Gesetze über diese Steuer (Sammlung der Gesetze und Anordnungen der Regierung № 80) angegebenen Ausnahmen: **1)** Schriftstücke, welche bei Regierungsinstitutionen oder Amtspersonen des Reiches eingereicht oder von diesen Institutionen und Personen ausgereicht werden; **2)** Urkunden und Dokumente verschiedener Art, welche im Reiche abgefaßt und ausgereicht werden; **3)** zinstragende Papiere, welche im Reiche von landschaftlichen, städtischen und anderen communalen und ständischen Institutionen, sowie von Gesellschaften und Genossenschaften emittirt werden, und **4)** außerhalb des Reiches abgefaßte und ausgereichte Urkunden und Documente, falls dieselben im Reiche zur Erfüllung vorgewiesen, sowie außerhalb des Reiches emittirte zinstragende Papiere, sobald sie im Reiche in Umlauf gesetzt werden.

Anmerkung. Das vom Finanzministerium am 9. Juli 1902 bestätigte alphabetische Verzeichniß der Schriftstücke, Urkunden und Documente, welche der Stempelsteuer unterliegen und welche von derselben befreit sind, ist der Nr. 73 der Samml. der Ges. u. Anordn. d. Reg. v. J. 1902 beigelegt.

Die Stempelsteuer ist entweder eine einfache oder eine nach der Summe des betreffenden Documentes (eines Wechsels, einer Urkunde oder eines zinstragenden Papieres) zu berechnende, proportionale.

---

*) Passagiere, aus Reval kommend, finden am selben Tage, spätestens am folgenden, in Helsingfors Anschluß nach Stockholm.

Die einfache Stempelsteuer wird im Betrage von 1 Rbl., 60, 15, 10 oder 5 Kop. von jedem Bogen erhoben, und unterliegen derselben die in den Art. 12—21 des Gesetzes angegebenen Schriftstücke und Documente. Die proportionale Steuer dagegen wird erhoben: **1)** von den im Art. 48 des Gesetzes genannten Urkunden und Documenten — im Betrage von 15 Kop. von je 100 Rbl., wobei nicht volle hundert Rubel für voll gerechnet werden (Wechsel-Stempelsteuer cf. Tabelle I.); **2)** von den in den Art. 51 und 57 des Gesetzes aufgezählten Urkunden u. Documenten, wobei ebenfalls nicht volle 100 resp. 1000 Rbl. für voll gerechnet werden: **a)** von ersteren — im Betrage von 40 Kop. von je 100—10000 Rbl. und von 4 Rbl. von je 1000 Rbl., welche die Summe von 10000 Rbl. übersteigen, und **b)** von letzteren — im Betrage von 40 Kop. von je 1000 Rbl. (Urkunden-Stempelsteuer, cf. Tabelle II.); falls jedoch die Summe derselben die ersten 700 Rbl. nicht übersteigt — im Betrage von 5 Kop. von je 100 Rbl. und **3)** von den im Art. 54 des Gesetzes bezeichneten zinstragenden Papieren — in den oben unter Pkt. 2a angegebenen Beträgen.

Anmerkung. Die vom Finanzministerium bestätigten Instructionen: 1) über den Modus der Entrichtung der Stempelsteuer und 2) betreffend die Aufsicht über die Erfüllung der Bestimmungen des Stempelsteuer-Gesetzes seitens der Anstalten publiken Charakters — sind veröffentlicht: die erstere und die Ergänzungen zu derselben — in den Nr. Nr. 8, 36, 46, 79 und 102; die letzteren — in Nr. 108 der Samml. der Ges. u. Anordn. d. Reg. v. J. 1901.

Zur Entrichtung der Stempelsteuer sind festgesetzt, außer den in nachstehenden zwei Tabellen angegebenen Gattungen von Wechsel- und Urkunden-Stempelpapier: **a)** Stempelmarken — zu 5, 10, 15, 40, 60 Kop. und 1 Rbl. und **b)** Stempelpapier — zu 60 Kop. und 1 Rbl. der Bogen.

I. Wechsel-Stempelpapier.

Summe:		Preis:		Summe:		Preis:	
bis	50 Rbl.	— 10	Kop.	bis	3,000 Rbl.	4.50	Kop.
„	100 „	— 15	„	„	4,000 „	6 —	„
„	200 „	— 30	„	„	5,000 „	7.50	„
„	300 „	— 45	„	„	6,000 „	9 —	„
„	400 „	— 60	„	„	7,000 „	10.50	„
„	500 „	— 75	„	„	8,000 „	12 —	„
„	600 „	— 90	„	„	9,000 „	13.50	„
„	700 „	1.05	„	„	10,000 „	15 —	„
„	800 „	1.20	„	„	20,000 „	30 —	„
„	900 „	1.35	„	„	30,000 „	45 —	„
„	1,000 „	1.50	„	„	40,000 „	60 —	„
„	1,500 „	2.25	„	„	50,000 „	75 —	„
„	2,000 „	3.00	„				

II. Urkunden-Stempelpapier.

Summe: n. d. höheren Satze: Rubel.		Summe: n. d. niederen Satze: Rubel.		Preis: Rbl. Kop.
bis	100	bis	1000	—40
„	200	„	2000	—80
„	300	„	3000	1.20
„	400	„	4000	1.60
„	500	„	5000	2.—
„	600	„	6000	2.40
„	700	„	7000	2.80
„	800	„	8000	3.20
„	900	„	9000	3.60
„	1,000	„	10,000	4.—
„	2,000	„	20,000	8.—
„	3,000	„	30,000	12.—
„	4,000	„	40,000	16.—
„	5,000	„	50,000	20.—

Summe: n. d. höheren Satze: Rubel.		Summe: n. d. niederen Satze: Rubel.		Preis Rbl. Kop.
bis	6,000	bis	60,000	24—
„	7,000	„	70,000	28—
„	8,000	„	80,000	32—
„	9,000	„	90,000	36—
„	10,000	„	100,000	40—
„	20,000	„	200,000	80—
„	30,000	„	300,000	20—
„	40,000	„	400,000	60—
„	50,000	„	500,000	200—
„	100,000	„	1.000,000	400—
„	200,000	„	2.000,000	600—
„	300,000	„	3.000,000	1200—
„	500,000	„	5.000,000	2000—

Anmerkung. Jeder Bogen dieses Papiers kann zur Entrichtung der Urkunden-Stempelsteuer sowohl des höheren, als auch des niederen Satzes derselben benutzt werden (Art. 50 des Ges.).

Steuer zum Besten des Ressorts der Anstalten der Kaiserin Maria.

Von allen öffentlichen Vergnügungen und Schaustellungen, die gegen eine Entrée veranstaltet werden, wird zum Besten genannter Anstalten eine Steuer erhoben, und zwar: von Billeten bis zu 50 Kop. — 2 Kop., von 50 Kop. an bis 1 Rbl. — 5 Kop., von 1 Rbl. und theurer — 10 Kop.

Aus der Feuerlösch-Ordnung.

1) Die Stadt Reval zerfällt in 6 Brandbezirke, die den Polizei-Stadttheilen entsprechen: I. Brandbez.: vom Bahnhof längs dem Meeresufer (Hafen) bis zur Narvschen Str.; II. Brandbez.: Narvsche Str. (Catharinenthal) mit umliegender Vorstadt gegen die Gr. Jurjewsche Str. hin, mit der linken Seite derselben bis zum Schlachthause; III. Brandbez.: die rechte Seite der Gr. Jurjewschen Str. mit umliegender Vorstadt zur Gr. Pernauschen Str. hin; IV. Brandbez.: Gr. Rosenkranz- u. Pernausche Str. mit umliegender Vorstadt, Breite Sandstr. (nebst einmündenden Nebenstraßen) bis zur Baltischportschen Str.; V. Brandbez.: Dom nebst Domvorstadt und die Baltischportsche Str.; VI. Brandbez.: Innenstadt.
2) Der hörbare Alarmmodus wird dergestalt geregelt, daß die

Polizeisoldaten mit ihren Huppen zunächst durch 8—10 kurze Töne den Alarm im Allgemeinen zu blasen und dann nach einer kleinen Pause durch einen Ton resp. durch zwei, drei, vier, fünf bis sechs Töne den Bezirk, in welchem sich das Schadenfeuer befindet, zu annonciren haben. 3) Der sichtbare Alarmmodus wird dadurch bewerkstelligt, daß am Thurme des Spritzenhauses am Tage Körbe, in der Nacht rothe Laternen in der Zahl aufgezogen werden, daß hieraus der bezügliche Brandbezirk ersichtlich wird.

Die Feuermeldestellen, an denen für die Anzeige eines ausgebrochenen Schadenfeuers Belohnungen (1 Rbl.) ausgezahlt werden, sind folgende:

1) beim Polizeimeister;
2) in der Polizeiverwaltung (Rüststr. 23);
3) beim Chef der Communal-Feuerwehr, Erbl. Ehrenb. A. Muscat (Spritzenhaus);
4) beim stellvertret. Hauptmann der Frw. Feuerwehr, Stadtrath L. Daugull (Antonisberg, Brauereistr, eig. Haus);
5) beim Oberzeugmeister der Frw. Feuerwehr J. M. Kruus (Ecke des Boulevards b. d. Karlskirche, eig. Haus);
6) beim Zugführer d. Steiger-Colonne, Ernst Siebert (Gr. Kompaßstr, eig. Haus 5);
7) beim Zugführer der Wassermannschaft, A. Eylandt (Breitstr., eig. Haus 36);
8) beim Zugführer der 1. Colonne, N. Koljo (Königsthalstr., Haus Trossien 8);
9) beim Zugführer der 2. Colonne, C. Christiansen (Riesenkampfstr., eig. Haus 6);
10) beim Zugführer d. 3. Colonne, F. Haenlein (Gr. Kompaßstr., eig. Haus 20);
11) beim Zugführer der 4. Colonne, Fr. Katzmann (Neugasse, eig. Haus 20);
12) beim Zugführer d. 5. Colonne, R. Riesenkampff (Ecke d. Narvschen u. Riesenkampffstr., Haus Riesenkampff 52).
13) beim Zugführer d. 6. Colonne, A. Bergmann (Kl. Jurjewsche Str., eig. Haus 3, resp. Comptoir Brockhausen, Langstr. 22);
14) beim Zugführer d. 7. Colonne, J. Morosow (Baltischportsche Str., Haus Berger 23);
15) beim Zugführer d. 8. Colonne, N. Troitzky (Alter Markt, Haus Günther 8);
16) beim Zugführer d. Dampfspritzen-Colonne G. Barchow (Karripforten-Bould., Realschul-Gebäude 2);
17) beim Zugführer der Schwarzhäupter-Colonne, E. Sporleder (Breitstr., Haus Brisinski 49);
18) beim Zugführer des Bergungscorps (Ordnungsmannschaft E. Schönberg (Gr. Rosenkranzstr., eig. Haus 7);

19) bei den Adjutanten des Hauptmanns:
H. Brock (Alte Fischermaistr., eig. Haus 11);
A. Tamberg (Fuhrmannsstr., eig. Haus 5);
K. Freiberg (Medwedjewstr., eig. Haus 39);
20) beim Aufseher der Frw. Feuerwehr-Station II. auf dem Dom, Haus Baron Toll 2.
21) Station der 5. Colonne, Sumpfstr., Haus Eylandt.
22) beim Brandmeister G. Oklon (Gonsiorstr., eig. Haus 9).

Telephon-Feuermeldestellen.

1) Zollgebäude im Hafen.
2) Mayerscher Speicher, Neuhollandstr.
3) Bade-Salon im Sommer; Haus G. Stude im Winer und Sommer, Sandstr., Catharinenthal.
4) Verwaltungsgebäude des Schlachthauses, Riesenkampffstr.]
5) In der Drümpelmannschen Fabrik in Joachimsthal.
6) Apotheke R. Scheibe, Kl. Jurjewsche Str.
7) Haus J. Siebert, Gr. Kompaßstr.
8) Fabrik A. M. Luther, Gr. Pernausche Str.
9) Niederlage d. Brauerei „Kuntzendorff", Antonisberg, Haus Daugull.
10) Haus Krull, Baltischportsche Str.
11) Revaler Gasanstalt.
12) Telephon-Station, Langstr., Haus Lindfors' Erben.
13) Haus Brenner, Gr. Baleasnoistr.
14) Bahnhof der Baltischen Eisenbahn.
15) Haus J. E. Kuhlmann, Kotzebuestr.
16) Haus Timofejew (Transport-Comptoir „Bewley"), Ecke der neuen und alten Fischermaistr.
17) Comptoir B. Wisham, Hafenstr.

Taxe für die Revalschen Droschkenfuhrleute.

A. Zeitfahrten.

bis zu 1/4 Stunde mit 2 Pferden 20 Kop., mit 1 Pf. 15 Kop.; bis zu 1/2 St. 35, resp 25 K.; bis zu 3/4 St. 45, resp. 35 Kop.; bis zu 1 St. 50, resp. 40 K.; für jede weitere St. 40, resp. 30 Kop. Für Vergnügungsfahrten, d. h. Fahrten ohne Aufenthalt und ohne ein bestimmtes Ziel hat der Zweisp. 1 Rbl. und der Einsp. 80 K. für die 1 volle St. u. für jede folgende 1/2 St. d. Zweisp. 70 K. u. der Einsp. 50 K. zu erhalten, wobei jede angebrochene Halbestunde für voll zu gelten hat.

B. Tourfahrten.

	mit 2 Pferden*)	mit 1 Pferde
für jede Fahrt in der Stadt	15 Kop.	10 Kop.
a. d. Stadt zum Bahnhof u. umgekehrt	20 „	15 „
a. d. Vorstadt zum Bahnhof u. umgekehrt	40 „	25 „
a. d. Stadt zur Hauptstation der Felliner Bahn an der Pernauschen Straße	55 „	35 „
von genannter Station zur Stadt . .	70 „	50 „
a. d. Stadt zur Hafenstation der Felliner Bahn (Catharinenthal, Narvsche Str.), und umgekehrt.	30 „	20 „
a. d. Stadt in den Hafen	20 „	15 „
v. Hafen i. d. Stadt u. i. d. Vorstädte	50 „	30 „
nach Catharinenthal und umgekehrt:		
a) a. d. Stadt und in die Stadt	30 „	20 „
b) von der Lehmpforte und bis zu derselben	25 „	15 „
für Begleitung einer Leiche nach Ziegelskoppel und zurück	100 „	80 „
für Begleitung einer Leiche nach Fischermai, d. Karls-Kirchhof, d. Russischen u. Katholischen Kirchhof, sowie zu den neuen in d. Nähe d. Pernauschen Str. belegenen Kirchhöfen .	80 „	50 „
a. d. Stadt z. Petersburger Laaksberge	40 „	30 „
bis Marienberg (Strietberg) . .	50 „	35 „
nach Kosch	120 „	85 „
zum Erbeschen Höfchen	60 „	40 „
nach Schwarzenbeck	60 „	40 „
„ Liberty	120 „	85 „
„ Ziegelskoppel und Moik . .	70 „	50 „
„ dsgl. hin und zurück mit halbstündigem Aufenthalte .	100 „	80 „
„ Löwenruh und Umgegend .	60 „	40 „
a. d. Stadt bis zur „Baltischen Baumwollspinnerei“	60 „	40 „
a. d. Stadt b. zur Waggonf „Dwigatel“	70 „	50 „

Für die Rückfahrt mit demselben Fuhrmann von Marienberg, Kosch, Schwarzenbeck, Liberty, Löwenruh und Umgegend, der „Baltischen Baumwollspinnerei“, vom „Dwigatel“ und vom Erbeschen Höfchen ist die Hälfte der Taxe für die Hinfahrt zu entrichten. — Für das Warten erhält der Zweispänner 40, der Einspänner

*) Dieselbe Taxe gilt für die verdeckten einspännigen Droschken.

30 Kop. pr. Stunde. Bei Nachbestellungen tritt ein Zuschlag von **25 Proc. zur Taxe ein,** welche für die Hinfahrt zu erlegen ist. — **Für Fahrten auf den Dom und umgekehrt** erfolgt ein Zuschlag **von 5 Kop. zur Taxe.**

Benutzen 3 oder 4 Personen die Equipage, so ist die Hälfte der Taxe mehr zu bezahlen, wobei indeß Kinder nicht in Anschlag kommen. Im Winter während der Schlittenbahn ist es den Zweispännern gestattet, außer den 4 Passagieren, die im Schlitten selbst placirt werden können, noch 1 Person auf das Trittbrett aufzunehmen. Für Kisten und Koffer sind pr. Stück 10 K. zuzuzahlen. Handsäcke, Hutschachteln und leichtes Handgepäck werden nicht besonders berechnet. Eine Ueberzahl von Passagieren, sowie auch sehr schwere Kasten und verunreinigende Gegenstände ist der Miethkutscher zurückzuweisen berechtigt.

Für Fahrten in der Zeit von 11 Uhr Abds. (vom 1. Mai bis 1. Sept. von 12 Uhr ab) bis 7 Uhr Morgens tritt eine Erhöhung der Taxe um die Hälfte ein. — Klagen über Fuhrleute sind bei der Polizei anzubringen.

Jahrmärkte.

In Ehstland.

Annia, Kirchsp. St. Johannis b. Sodelschen Kruge, 20.—21. Apr.

Baltischport, 2.—3. Febr., 21.—22. Sept. Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt.

Emmast (Dago), b. Kruge Nömme, 10. Februar u. 20. Sept. Vieh- und Pferdemarkt.

Fegefeuer, Kirchsp. St. Johannis, 20.—21. Febr. Kram- u. Viehmarkt.

Fickel, Kirchsp. gl. N., 16. November Flachsmarkt.

Hapsal, 10.—11. Januar, 8.—9. October.

Jegelecht, Kirchsp. gl. N., 11.—12. Jan. u. 8 Tage n. Michaelis.

Jerwakant, Kirchsp. Rappel, 23.—24. April, 10.—11. September.

Jewe, Kirchsp. gl. N., 17.—18. Februar, 4.—5. October Kram-, Vieh- und Pferdemarkt.

Illuck, Kirchsp. Jewe, 20.—21. März u. 20.—21. November.

Isaak, Kirchsp. Jewe, 23.—24. Februar, 1.—2. September.

Jöggewa (Schl. Lohde), Kirchspiel Goldenbeck, 17.—18. Januar.

Keblas, Kirchsp. St. Michaelis, 3.—4. Febr., 29.—30. Sept.

Kegel, Kirchsp. gl. N., 29. Sept.

Kerro, Kirchsp. Fennern, 1.—2. November.

Kullina, Kirchsp. St. Jacoby, 19.—20. Oct.

Ladigfer, Kirchsp. Simonis, 9.—10. März, 9.—10. Oct.

Leal, 1.—3. Febr., eine Woche vor Ostern, 25.—26. Sept.

Lechtigal, Groß-, 4.—5. Febr., 2.—3. Oct.

Lohde (Schloß), Kirchsp. Goldenbeck, 17.—18. Jan., 4.—5. Oct.

Merjama, Kirchsp. gl. N. bei der Kirche, am vorl. Montag und Dienstag vor Johanni Kram-, Vieh- u Pferdemarkt.

Neuenhof, Kirchsp. Kosch, b. Kuiwajöggischen Kruge, am 3 Dienst. und Mittwoch im Sept. Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt.

Oiso, Kirchsp. Purgel, 20.—21. Febr. Pferde- u. Flachsmarkt, 1.—2. Sept. Krammarkt.

Palms, Kirchsp. Katharinen, beim Wiknaschen Kruge, Mittwoch nach Ostern, 20.—22. Juni u. 22.—24. Sept.

Püchtitz, 4. März u. 4. Nov.

Rakkamois, Kirchsp. Ampel, bei Ampel, 3.—4. März, 22.—23. November.

Rappel (Allo), Kirchspiel gl. N., b. Ladanjeschen Kruge, am 1. Montag im März u. am 1. Freitag u. Sonnabend n. Michaelis.

Reval, 20. Juni bis 3. Juli u. 26.—27. Sept. Viehmarkt.

Riesenberg (Nissi), 18.—19. Apr., 22.—23. October.

Rosenthal, Kirchsp. Merjama, 7.—8. Jan. Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt, 18.—19. Sept.

Sitz, Dorf Wasoküll, 5.—6. Apr., 7.—8. Oct.

Soinitz, Kirchsp. Goldenbeck, 12. April 12. Oct.

Sutlep, Kirchsp. Haggers, beim Haggersschen Kruge, 23.—24. Febr., 24.—25. Sept.

Waiwara, 26.—27. März.

Wattel, Kirchsp. Karusen, 10.—11. April. Fällt der Markt auf d. Charwoche, so wird derselbe abgehalten am Freit. u. Sonnab. v. Palmsonntag; 17.—18. Oct.

Weißenstein, 6.—7. Febr., 15.—16. März, 20.—21. Juni, 10.—11. Sept. Kram- und Viehmarkt, 10.—11. Novemb. Flachsmarkt, 16.—17 Dec.

Wesenberg, 27.—28. Jan., 25.—26. April, 16.—17. Juni, 28.—30. September.

Wichtisby (Sirenetz), 10.—12. März, 1.—3. Dec.

In Livland.

Arensburg, 12.—24. Febr. Krammarkt, 10—12. Juli, 1.—24. u. 26.—28. Sept. Vieh- u. Pferdemarkt.

Dago (Emmast), b. Kruge Nömme, 20. Sept., 10. Febr. Vieh- und Pferdemarkt.

Jurjew, 15.—22. Jan., 4.—5. Februar Flachsmarkt. 29.—30 Juni, 22. Juli, 8.—10. u. 29. Sept. bis 1. Oct., 1.—2. Nov. Flachsmarkt.

Fellin (Schloß), 25.—27. Januar, 2.—10 u. 15.—17. Febr. Flachsmarkt, 8 Tage nach Gründonnerstag, 22. Juni, 24.—25 Sept., 25.—27. Nov.

Lemsal, 27.—28. Febr. Flachsm., 16. April, 25. Juni Krammarkt, 10. Aug., 9.—10. Oct. Flachsmarkt.

Pernau, 25.—28. Jan. Pferde- u. Flachsmarkt, 2.—3. Juli Vieh- u. Pferdemarkt, 20. Juli bis 9. August, 22.—23. Sept., 12.—13. Dec Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt.

Riga, 7.—9. Jan. Hopfenmarkt, 15.—22. Jan. Pferde- u. Jahrmarkt unter d. Namen „Paulsmarkt", 8.—11. April, Pferdemarkt, 20. Juni bis 10. Juli Krammarkt, 20.—22. Juli Wollmarkt, 9.—12. Sept. Pferdemarkt, 10. Dec. bis 10. Jan. Christmarkt.

Schlock, 15. Mai, 15. Sept.

Walk, 8.—9. Febr., 21.—22. Apr., 5. Juni, 10. August, 29.—30. Sept., 20.—21. Nov. Flachsm., 27. Dec. bis 5. Jan.

Wastemois, 27.—28. August.

Wenden, 23.—25. Jan., 15.—16. Febr. Flachsm., 19.—20. Apr., 11.—18. Juni Kramm., 11.—12. Juli, 18.—19. October Vieh- u. Pferdem., 11.—12. December Flachsmarkt.

Werro, 9.—11. Jan. Flachsmarkt, 2. Febr. Victualien- u. Pferdemarkt, 22.—29. Febr. Kramm., 10.—11. April Vieh- u. Victualienmarkt, 20. Juni, 27. Aug. Vieh-, Pferde- u. Victualienm., 24.—25. Sept. Viehm., 9.—11. Oct. Flachsm., 10.—11. Nov. Viehmarkt.

Wolmar, 25.—30. Jan. Flachsm., 21.—23. April Pferde- u. Viehmarkt, 21. Sept., 28.—30. Oct., 30.—31. Nov. Flachsmarkt.

In Kurland.

Bauske, am letzten Mittwoch und Donnerstag d. Januar-Monats Pferdem., am Montage n. d. Anfang d. gr. Fasten Holzgeräthe- u. Geschirrmarkt, am Mittwoch und Donnerstag vor d. 23. April Vieh- u. Pferdemarkt, am 1. Montag nach Michaeli Francisci-Markt 5 Tage, am Mittwoch u. Donnerstag vor d. letzt. Sonntag im October Vieh- u. Pferdemarkt.

Durben, 12.—13. April, Montag u. Dienstag n. d. 1. Sept. und n. d. 1. Nov., jeden Donnerstag Wochenmarkt.

Dünaburg (Gouvern. Witebsk), 5.—20. Juni, 24. Dec. b. 4. Jan.

Eckau (Groß-), Kirchsp. gl. N., 1. Montag n. d. 10. August, 2. Montag n. d. 1. October, jeden Mittwoch Wochenmarkt.

Friedrichsstadt, 1. Mittwoch im Apr. Pferdem., Montag vor d. 23. Apr., Montag nach dem 24. Juni, 24. August, 8. u. 29. Sept., Montag n. d. 10. Nov.

Goldingen, 2. Dienstag im April Pferdemarkt, 17. Sept.

Grobin, 10. Sept., 10. Nov.

Hasenpoth, 24. April, 23. Juni, 8. October.

Jakobstadt, 6. Jan., 2. Febr., am Freitag vor d. 23. April, 14. März u. 10. Nov. Pferdemärkte, 6. Nov.; jeden Dienstag und Freitag Wochenmärkte.

Illuxt, 6. Jan., 2. Febr., Sonntag nach d. 8. Sept.

Libau, 10.—12. Apr. Pferdemarkt, von Donnerstag n. d. 14. Juli bis zum folgenden Sonntag, 17.—19. Sept.

Mitau, 8.—16. Febr., 15. Apr., 9. Aug. und 20. Oct. Pferdemärkte. 12.—18. Juni, Donnerstag nach d. 8. Sept., Donnerstag nach d. 29. Sept.

Neuenburg, Kirchsp. gl. N., 19. Aug., 29. Sept.

Polangen, 2. Jan., 1. April, 2. Juli, 2. Oct.

Schönberg, Kirchsp. Bauske, an den Montagen: nach d. 21. Januar, n. d. 4. Fastnachts-Sonntage, am 1. Montag n. d. 13. Apr., an d. Montagen nach d. 5. Sonntag nach Ostern, nach Pfingsten, nach d. 17. Sept., am 1. Montage n. d. 21. Oct., am Montage n. d. 17. August; Freitag vor dem 1. Sonntage im August u. dem folgenden

Montag, Dienstag u. Mittwoch (Kanepenmarkt).
Tuckum, 20.—22. Febr. Pferdem., am Montage vor Georgi, am Montage vor Christi Himmelf., an d. Montagen n. d. 1. Aug., 1. Sept. und 1. Oct.
Windau, 10. Apr., Donnerstag nach Trinitatis, 4. Sept., 5. Oct. (Francisci-Markt)

Anmerkung. Nach hochobrigkeitlicher Verordnung darf kein Jahrmarkt an einem Sonntag, Sonnabend oder Festtag abgehalten werden, sondern wird auf den nächstfolgenden Werktag verschoben.

Rangklassen.

	Civil.	Militär.	Marine.
1.	Reichs anzler	Generalfeldmarschall	General-Admiral
2.	Wirklicher Geheimer-Rath	General	Admiral
		Titel: Hohe Excellenz.	
3.	Geheimer-Rath	General-Lieutenant	Vice-Admiral
4.	Wirklicher Staatsrath	General-Major	Contre-Admiral
		Titel: Excellenz.	
5.	Staatsrath	—	Capitän I. Ranges Capitän II. Ranges
		Titel: Hochgeboren.	
6.	Collegienrath	Oberst	—
7.	Hofrath	Oberstlieutenant	—
8.	Collegienassessor	Capitän (Infanterie) Rittmeister (Kavallerie)	Lieutenant
		Titel: Hochwohlgeboren.	
9.	Titulärrath	Stabscapitän Stabsrittmeister	— Midshipman
10.	Collegiensecretär	Lieutenant	—
11.	—	—	—
12.	Gouvernementssecretär	Unter-Lieutenant	—
13.	—	Fähnrich (Inf.) Cornet (Kav.)	—
14.	Collegienregistrator	—	—
		Titel: Wohlgeboren.	

Gr.-orthod. Geistlichkeit.

1. Metropolit.
2. Erzbischof. **Titel:** Hohe Eminenz.
3. Bischof. **Titel:** Eminenz.
4. Archimandrit.
5. Igumen
6. Protojerei

Titel: Hochehrwürden.

7. Jerei od. Geistlicher. **Titel:** Ehrwürden.
8. Protodiakon.
9. Diakon.

Ev. luth. Geistlichkeit.

1. Bischof.
2. Generalsuperintendent.
3. Professor der Theologie.

Hochwürden.

4. Propst.
5. Oberpastor.

Hochehrwürden.

6. Pastor
7. Pastor-Diaconus.
8. Pastor-Adjunct.

Hochwohlehrwürden.

Adreßbuch für Ehstland.

Ressort des Ministeriums der inneren Angelegenheiten.

I.

Der Gouverneur mit den ihm zugeordneten Beamten.

Gouverneur: Seine Excellenz Wirkl. Staatsrath u. hoher Orden Ritter, Kammerherr Alexei Valerianowitsch Bellegarde.

Beamte desselben zu besonderen Aufträgen:

Aelterer: Kammerjunker O. von Gohr.
Jüngerer: Fedor Baron Firks.

Kanzlei desselben (Schloß):

Dirigirender der Kanzlei: Coll.-Ass. u. Ritter B. A. Pawlow.
Aelt. Gehilfe: Goub.-S. E. G. Franz.
Jüng. Gehilfen: Coll.-Reg. M. S. Michailow. Coll.-Reg. M. J. Birkendorf. K. A. Glybin.
Registrator: Goub.-S. Pissarew.

II.

Die Gouvernements-Regierung (Schloß)
nebst den ihr untergeordneten Administrations- und Polizei-Instanzen.

A. Die Gouvernements-Regierung.
(11—4.)

Die allgemeine Session.

Präses: Der Gouverneur.

Glieder: Der Vice-Gouverneur Coll.-Rath u. R. Kammerjunker Alexander Nikolajewitsch v. Giers (Narvsche Str., Haus Alexandrow 63).

Aelt. Reg.-Rath: vacant.

Reg.-Rath: Coll.-Ass. und Ritter N. A. Bar. Grävenitz.

Reg.-Rath: Hofr. u. Ritter S. K. Rebrow.

Der Gouvern.-Medicinal-Inspect.: Staatsrath u. Ritter Dr. med. Feodorow (Karlsstraße, Haus Anderson.

Der Goub.-Ingen.: Staatsr. u.

(46. Jahrgang) **1905** (46. Jahrgang)

Aufforderung zum Abonnement
auf die

Revalsche Zeitung

Herausgeber: CHR. MICKWITZ.

Der ermäßigte Abonnementspreis beträgt
bei täglicher Versendung:

In Reval:

Ohne Zustellung:				Mit Zustellung:			
Für 12 Mon.	6 R.	—	K.	Für 12 Mon.	7 R.	—	K.
„ 9 „	4 „	50	„	„ 9 „	5 „	25	„
„ 6 „	3 „	—	„	„ 6 „	3 „	50	„
„ 3 „	1 „	50	„	„ 3 „	1 „	75	„

Durch die Post:
bei täglicher Versendung:

Im Innern des Reiches:				Im Auslande:			
Für 12 Mon.	7 R.	50	K.	Für 12 Mon.	12 R.	—	K.
„ 9 „	5 „	60	„	„ 6 „	6 „	—	„
„ 6 „	3 „	75	„	„ 3 „	3 „	25	„
„ 3 „	2 „	—	„	„ 1 „	1 „	25	„

Inserate

werden mit 12 Kop. auf der I. Seite und 4 Kop. auf der IV. Seite für Reval pro Petit-Zeile berechnet. Bei grösseren Aufträgen bedeutender Rabatt.

Einzelnummer 5 Kop.

Das Abonnement wird vom 1. jeden Monats ab gerechnet.

Abonnements werden entgegengenommen bei den am Kopf der Zeitung verzeichneten Firmen, sowie täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage

von 9 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends in der

Exped. der „Revalschen Zeitung",

Reval, Breitstraße 5.

ESTICA
A.2805

Die Druck

der

„Revalschen Zeitung

REVAL, Breitstr. 5. —— Telephon 137,

hält stets auf Lager:

Deutsche Revaler Gesangbücher,

brochirt und gebunden.

Revaler Kalender nebst Adressbuch für Estland.

Kellerbücher nebst Abschriften. Bücher für die landw. Buchführung. Brennereibücher nebst Abschriften. Declarationen. Hausbücher. Miethcontracte. Vollmachten verschied. Art.

Blanquette für
Anweisungen, Quittungen und Rechnungen.

Anfertigung von Visitenkarten in kürzester Zeit.

Weinhandlung
WOLD. FERBERG.

Gegr.
1858.

En gros
und
en détail.

Telephon Nr. 134.

GEGRÜNDET 1851.

Leinen-, Weisswaaren- u. Tri..

Handlung

C. A. Johannse..

REVAL, Langstrasse № 5, eigenes ..

Grösstes u. ältestes Specialgeschäft

Abtheilung für Anfertigung sämmtlicher Herren- und Damenwäsche. Lieferung von ganzen Aussteuern. Grosses Lager sämmtlicher zur Branche gehörender Artikel.

Verkauf nur gegen Baarzahlung.

Feste und sehr billige Preise.

Ritter E. R. Bernhard (Langstr., eig. Haus 62, 10—11, im Sommer 12—1.)
Der Goub.-Archit.: Staatsrath u. Ritter N. Cheraskow (Ritterstr., Haus Schröter 4).
Jüngerer Ingenieur: Coll.-Secr. Jeremenko.
Der Goub.-Veterinär-Inspector: Staatsr. u. Ritter J. D. Jürgenson (Langer Domberg 11).
Der Goub.-Revisor: Meß-Ingen. Hofrath Kaminsky.

Kanzlei derselben.

Secretär: Coll.-Secr. u. Ritter J. W. Nifontow.
Beamter f. d. Executor- u. Rechnungsfach: Hofrath u. Ritter A. [illegible] Schwartz.
[illegible] Zeitungstisches u. Redacteur der Goub.-Zeitung: Coll.-Secr. A. Kikaion.
[illegible]esf.: R. Kergema.
[illegible]rator: Tit.-Rath J. N. Mazow.
desf.: H. Schmidt.
[illegible]hivar: Tit.-R. A. A. Sidorow.
[illegible]h. desf.: Goub.-Secr. P. Wasmuth.
Inspector d. Goub.-Typographie: Coll.-Ass. u. Ritter R. L. Raskall (Schloß, 8—1, 3—7).
Etatmäßiger Beamter der Goub.-Reg.: Coll.-Secr. R. Feldhuhn.
Kanzleibeamte: K. Lachs u. W. Truwe.

Erste Abtheilung:

Ch[illegible] derselben: vacant.

Tisch I.

[illegible]häftsführer: Goub.-Secr. C. [illegible] Kormylow.
[illegible]. desf.: J. Meur

Tisch II.

Geschäftsf.: O. Lio.
Geh. desf: A. Aaw.

Tisch III.

Geschäftsf.: T. P Rossinewitsch.
Geh. desf.: vacant.

Zweite Abtheilung.

Chef derf.: vacant.

Tisch IV.

Geschäftsf.: A. G. Rühtel.
Geh. desf.: R. Karuks.

Tisch V.

Aelt. Geschäftsf.: Coll.-Secr. und Ritter J. J. Lossj.
Geh. desf.: A. Jegorow.

Dritte Abtheilung.

Chef derf.: Hofrath und Ritter S. K. Rebrow.

Tisch VI.

Geschäftsf.: Coll.-Reg. P. Shelowsky.
Geh. desf. C. Lüdecke.

Tisch VII.

Geschäftsf.: Hofrath K. Prshewlotzki
Geh. desf.: vacant.

Medicinal-Abtheilung.

Inspector: Staatsrath Dr. med. W. M. Feodorow (Karlsstraße, Haus Anderson.
Geh. desf.: Coll.-Rath Dr. med. K. P. Orshepowski.
Pharmac.: Staatsr. Mag. R. Fick.
Geschäftsf.: Hofr. u. Ritter C. F. Küßner.
Gehilfe desf.: Tit.-Rath W. J. Feserko.
Kanzleibeamte: Glaser Martinson

Practisirende Aerzte in Reval:

Armsen, Dr. P., Lehmstraße 18. 4—5. (Innere, spec. Magenkrankheiten.) (Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23. 12—2.)

Blacher, Staatsr., Dr. C., Große Arewjewstr. 25. 3—4.

Borg, Hofr., Dr. W. v. d., Langstr. 28. 6—7.

Büttner, Dr. H., Breitstr. 11. 3—4. (Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23. 12—2.)

Clever, Staatsr., Dr. E. (älterer Revalscher Kreisarzt) Breitstr. 31. 9—10, 3—5.

Fedorow, Staatsr., Dr. W., Karlstr. 8. Medicinalinspector.

Fick, Dr. J., Ritterstr. 4. 10—11.

Frese, Hofrath u. Ritter, Dr. J., Rüststr. 19. 3—4.

Greiffenhagen, Dr. W. (Chirurg., Nasen-, Kehlkopf- und Ohrenkrankheiten.) Gr. Rosenkranzstr. 2 (Eingang v. d. Karlskirchenpromenade) 4—1/26. (Ambulat. Klinik, Lehmpforte 23. Montag, Mittwoch, Freitag, 1/22—1/23.)

Haller, Dr. A., Arzt der Realschule, Gr. Karristr. 19. 9—10. 4—5.

Hansen, Dr. E., Nicolaistraße 12. 2—3.

Harms, Hofr., Dr. W., Lehmpf.-Boulev. 15. 4—6. (Chirurg. u. Frauenkrankh.)

Haudelin, Dr. L., Gr. Rosenkranzstr. 12. 10—11, 3—4.

Heidenschild, Dr. W., Gr. Baleasnoistr. 10. 2—3. (Ambul. Klinik, Lehmpf. 23. Montag, Mittwoch, Freitag 1—2.)

Heinrichsen, Dr. E., Dompromen. 5. Augenkrankh. 10—11, Innere Kr. 12—1.

Hirsch, Dr. H., Nervenarzt, Pferdekopfstr. 3. 3—4. Im Sanatorium „Catharinenthal", Sandstr. 15. Montag, Mittwoch, Freitag 10—11. (Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1—2.)

Hoeppener, Coll.-R., Dr. O., Ordinator am Hospital des Coll. d. Allg. Fürsorge. Gr. Karristr. 12. 2—3.

Hoffmann, Dr. H. (Chirurg., Nasen-, Ohren- u. Kehlkopfkrankh.) Schmiedestr. 41. 1/24—5.

Hoffmann, Dr. Th., Brokusberg 10. 2—3. Für Unbemittelte Montag, Mittwoch, Freitag 9—10.

Hunnius, Dr. W. (Hautkrankh.) Lehmstr. 18. 12—1.

Isatschik, Dr. S., Lehmpf. 21. 9—11, 4—6.

Israelson, Dr. J., Kl. Jurjewstr. 29. 9—11, 3—5.

Keyserlingk, Dr. R. Bar. (Frauenkrankh. u. Geburtshülfe), Narvsche Str. 10. 1—2.

Köhler, Coll.-R. u. Ritter, Dr. G., Gr. Karristr. 3. 10—11, 4—5.

Kusick, Hofrath u. Ritter, Dr. J., Lehmstr. 13. 9—11, 4—5.

Kusmanoff, Coll.-R., Dr. A. (Kinderkrankh., innere Krankh. und Geburtshülfe), Gr. Karristr. 16. 10—11, 4—5. Telephon 263.

Kuegelgen, Dr. E. v., Director d. Irrenanstalt „Seewald". Baltischportsche Str. 52.

Labbé, Dr. A. (Kinder- und Augenkrankheiten.) Schmiedestr. 38. 1/210—12, 4—5. Sonnt. 12—2.

Losinsky, Hofrath, Dr., Stadtarzt. Gonsiorstr. 11. 5—6.

Maydell, Dr. L. Baron, Breitstr. 34. 3—4. (Innere, spec. Magenkrankh.) (Ambul. Klinik, Lehmpf. 23. 12—2.)

Meder, Dr. L., Breitstr. 11. 1—2.

Middendorff, Dr. M. v. (Augenkrankh.) Gr. Rosenkranzstraße 2.

(Eing. v. d. Karlskirchenprom.) werktägl. v. 9—1/210 u. 4—1/26. Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23. 12—2.)

Mickwitz, Dr. E. v., Gr. Rosenkranzstr. 2 A. Revaler Privatklinik.

Mühlen, Dr. G. v. z. (Frauenkrankh. u. Geburtshülfe) Pferdekopfstr. 3. 5—6. (Ambulator. Klinik, Lehmpf. 23. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1—2.)

Orshepowski, Coll.-R., Dr. K., Lehmstraße 15. 10—11, 4—5. Gehilfe d. Medic.-Insp.

Rennenkampf, Dr. E. v., Gr. Karristr. 5. 3—5. (Ambul. Klinik, Lehmpf. 23. 12—2.)

Rosenthal, Staatsrath und Ritter, Dr. H. (ält. Arzt d. Rev. Flott. Halb-Equipage). Gr. Karristr. 9. 11—12.

Rossinewitsch, Dr. S. P., Oberarzt am Hosp. d. Coll. d. allg. Fürsorge. 11—12. Arzt am Gymnasium Kaiser Nicolai I.

Rübenberg, Dr. E., Gr. Jurjewstr. 15. 8—10, 2—4.

Samson, Dr. E. v., Langstr. 28. 2—3.

Seegrön, Dr. E., Schmiedestr. 36. 9—11, 4—5.

Scheibe, Dr. R., Lehmpf.-Boulev. 17. 9—10, 3—5. Mittwoch nur 9—10.

Sohn, Dr. W., (Innere, spec. Lungenkrankh.) Karlstr. 8. 9—11. 4—5.

Soskin, Dr. H., Gr. Markt 17. 10—12, 7—9.

Tannebaum, Dr. P., Lehmstr. 9. 10—12, 5—6.

Weiß, Dr. E., Neugasse 2. (Innere Krankh. und Krankh. des Nervensystems.) Montag, Mittwoch, Donnerstag, Sonnabend 4—5. Im Sanatorium „Catharinenthal" Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 10—11. (Ambul. Klinik, Lehmpf. 23, Montag, Mittwoch, Freitag 1—2, nur für Nervenkranke.)

Wistinghausen, Hofr., Dr. R. v. (Chirurg. Krankh.) Ordinator am Hosp. d. Coll. d. allg. Fürsorge. Langstr. 36. 4—5. (Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23, Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1—2.)

Medicinische Institute.

Ambulatorische Klinik.

Lehmpforte 23.

Krankenempfang werktäglich von 12—2 Uhr.

Chir. Krankheiten: Dr. Greiffenhagen (Montag, Mittwoch, Freitag) u. Dr. v. Wistingshausen (Dienstag, Donnerstag, Sonnabend).

Innere Krankheiten: Dr. Armsen u. Dr. Bar. Maydell.

Frauenkrankh.: Dr. Heidenschild (Montag, Mittwoch, Freitag) u. Dr. v. zur Mühlen (Dienstag, Donnerstag, Sonnabend).

Augenkrankh: Dr. v. Middendorff.

Nervenkrankh.: Dr. Weiß (Montag, Mittwoch, Freitag) u. Dr. Hirsch (Dienstag, Donnerstag, Sonnabend).

Hals-, Nasen- und Ohrenkrankh.: Dr. Büttner.

Haut- u. Geschlechtskrankh.: Dr. v. Rennenkampff.

Kinderkrankh.: Dr. von Rennenkampff.

Zahnkrankh.: Kusmanoff (Montag und Donnerstag), Witas-Rhode (Dienstag u. Freitag), Finkbeiner (Mittwoch u. Sonnabend).

Ambulanz d. Kreuzerhöh.-Gemeinschaft der Schwestern des Rothen Kreuzes.

1) Beim Convict der Schwestern (Kleine Sandstr. 22). Empfang tägl. 10—2.
2) Ecke d. Hafen- u. Neuhollandstr. 1/8. Empf. tägl. 12—2.

Heilanstalt für Geisteskranke „Seewald".

Baltischportsche Str. 52.

100 Betten.

Director: Dr. E. v. Kuegelgen.
2. Arzt: Dr. W. v. Holst.

Ehstländische Hebammen-Anstalt.

Gr. Baleasnoistr. 10.

Director: Dr. R. Bar. Keyserlingk.
Assistenzarzt: Dr. W. Heidenschild.
Hebammen: Fr. Andruschkewitsch, Frl. Kurell.

Hospital des Collegiums der Allg. Fürsorge.

Kleine Sandstr. 18.

215 Betten.

Abtheilungen für: 1) Chir. Krankheiten, 2) Innere Krankh., 3) Geisteskrankh., 4) Geburtshülfliche Fälle, 5) Infectionskrankh., 6) Haut- u. Geschlechtskrankh.

Oberarzt: Dr. S. P. Rossinewitsch.
Ordinatore: Dr. O. Hoeppener (innere Männerabtheilung, Geburtshülfliche und Abtheilung für Geisteskranke), Dr. R. von Wistinghausen (Chir. Abtheil.).
Volontärärzte: Dr. P. Armsen (innere Frauenabtheil. u. Infectionsabtheil.), Dr. W. Hunnius (Abth. für Haut- u. Geschlechtskrankh.), Dr. W. Harms.

Krankenhaus d. Diakonissen-Anstalt

Große Pernausche Str. 50.

65 Betten.

Abtheilungen I., II. u. III. Classe für: 1) Chir. Krankh., 2) innere Krankh., 3) Kinderkrankh., 4) Augenkrankh., 5) Gynaekolog. Krankh., 6) Infectionskrankh.
Oberarzt: Dr. H. Hoffmann (Chirurg. Abtheilung).
Ordinatore: Dr. A. Haller (innere Abth. u. Abth. für Infectionskrankh.), Dr. M. v. Middendorff (Augenabth.).
Außerdem können Kranke aufnehmen: Dr. Th. Hoffmann (Augenkranke), Dr. E. v. Rennenkampff (Kinderkrankh.), Dr. G. v. z. Mühlen (Frauenkrankh.).
Assistenzarzt: vacant.

Revaler Privatklinik.

Gr. Rosenkranzstr. 2 A.

50 Betten.

Abtheilungen I., II. u. III. Classe für chirurgische u. innere Krankheiten (nicht aufgenommen werden acute Infectionskrankh.).
Director: Dr. W. Greiffenhagen.
Behandelnde Aerzte: Dr. W. Greiffenhagen (Chir., Ohren-, Nasen- u. Kehlkopfkrankh.), Dr. R. von Wistinghausen (chirurg. Krankh.), Dr. P. Armsen (innere Krankh.), Dr. E. v. Rennenkampff (Krankheiten des uropoet. Systems).
Assistenzarzt: Dr. E. v. Mickwitz.

Privat-Frauenklinik des weil. Dr. med. W. Knüpffer.

Gr. Baleasnoistr. 10 A.

Leiter derselben: Dr. G. von zur Mühlen und Dr R. Baron Keyserlingk.

Sanatorium „Catharinenthal" von Dr. Weiß und Dr. Hirsch.

Sandstr. 15.

Für Nervenkranke, Erholungsbed., Stoffwechselkranke u Kranke mit Störung. d. Circulationsorgane. (Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Anlagen f Hydro- und Electro-Therapie, Kohlensäurebäder, Massage u. Uebungstherapie stehen auch auswärtigen Patienten zur Verfügung.)

Anstalt für pädagogische u. orthopädische Gymnastik u. Massage von Ester Lidbergius.

Langstr. 7, Eingang v. d. Schuhgasse. Turnstunden von 4–6. Sprechstunde: Dompromenade 4 v. 2—3 Uhr.

Arzt: Dr. R. v. Wistinghausen.

Chemisch-Bakteriologisches Untersuchungs-Laboratorium.

Gr. Rosenkranzstr. 2 A, Revaler Privatklinik.

Director: Dr. E. v. Rennenkampff.
Chemiker: H. v. Winkler.

Chemisch-Bakteriologisches Laboratorium von E. Dettloff.

Rüststraße 7.

Städtische Desinfections-Anstalt.

Neugasse 15.

Entgegennahme von Sachen zum Desinficiren: Freitag 6—8.

Arztgehilfen:

Collegien-Ass. S. S. Pawlowsky, Wismarstraße, Haus Anderson 1. 3—5.

Colleg.-Secr. R. Feldhuhn, Zollstraße, Haus Plästerer 4. (Zu jeder Zeit erste Hilfe bei Unglücksfällen).

Goud.-Secr. A. Krook, im Hospital des Collegiums der Allgemeinen Fürsorge.

Feldscher:

Wachtel, ält. Feldscher im Hospital des Collegiums der Allgemeinen Fürsorge.

Lippant, jüngerer Feldscher im Hospital des Collegiums der Allgemeinen Fürsorge.

Saputrjajew, jüngerer Feldscher im Hospital des Collegiums der Allgemeinen Fürsorge.

Kalisma, E., in der Apotheke des Collegiums der Allgemeinen Fürsorge.

Zahnärzte:

Gutmann, S., Königsstr. 2.

Joelson, M., Lehmstr., Haus Epinatjew 10. 10—1, 3—7.

Lourie, A., Lehmstr., Haus Mayer 3. 10—1, 3—6.

Dentisten:

Fein, Helene Laura, Goldschmiedestr. 2. 10—4, 6—8.

Finkbeiner, W., Lehmstraße, Haus Makuschew 6, vis-à-vis Demin. 10—1, 3—8. Sonntags 1—3. (Ambul. Klinik, Lehmpforte 23. Mittwoch u. Sonnabend 1—2.)

Kusmanoff, F., Schmiedestraße, Haus Kleinhoff 19 10—1, 4—6. (Ambul. Klinik, Lehmpforte 23. Montag u. Donnerstag 1—2.)

Ritter, A. v., Lehmstraße, Haus Winogradow 5. 9—1, 3—6, ausgenommen Sonntags und, an hohen Feiertagen.

Witas-Rhode, Aug., Mundtenstr.

Haus Gonsior 2. 10—1, 4—6. (Ambul. Klinik, Lehmpforte 23. Dienstag u. Freitag 1—2.)

Wulff, A., Langstraße, Haus von Kotzebue 63. 10—12, 3—5.

Veterinäre:

Goud.-Veterinär-Inspect.: Staatsrath J. D. Jürgenson, Langer Domberg, Haus Bar. Ungern-Sternberg 11. 11—12.

Revaler Stadt-Veterinärarzt: J. Rabbison.

Rev. Kreis-Veterinärarzt: (außeretatm.) vacant.

Veterinäre: Hofrath und Ritter J. Mey, Riesenkampff-Straße, Schlachthaus 37. M. Ljubarski (Schlachth.).

Observations-Veterinärarzt auf d. Station Kegel (Balt. Eisenb.): Coll.-Ass. Korobow.

Veterinärarzt bei der Grenzwache: Hofrath J. Th. Bulat (Kaufmannstraße, Haus Wenjaminow 25/27. 9½—11 Uhr Vorm. u. v. 3 Uhr Nachm.

Veterinär-Feldscher: Apfelbaum, Schlachthaus.

Apotheker und Apotheken:

Lehbert, R., am Großen Markt, Haus Burchardt 11.

Fick, Richard, Coll.-R., Nicolaistr., eig. Haus 5.

Fick & Lehbert, Filiale in d. Baltischportschen Str., Haus Fick & Lehbert 2.

Dettloff, Edgar, Gr. Karristraße, Haus Knüpffer 4.

Oppermann, Hugo, Coll.-Ass., Lehmpf., eig. Haus 15.

Oppermann, H., Coll.-Ass., Filiale in Catharinenthal für die Badezeit, Stiftstraße, Haus Wellberg 24.

Linde, Ecke d. Gr. Rosenkranz- u. Kl. Pernauschen Straße, Haus Malm 21.

Scheibe, R., Ecke d. Kl. und Gr. Jurjewschen Str., Haus Dettloff 28.

Linde in Nömme.
Kull in Baltischport.
C. Ellrich in Haggers.
H. Saat zu Rappel.
Sarmo in Kegel.
Johannson in Kosch.
Dr. Saul in Kusal.
H. Saat in Jörden.
Roß in Nissi.
Dehio in Wesenberg.
Raikas in Jewe.
Schmidt in Maholm.
Mathiesen in Klein-Marien.
Gnadeberg in Simonis.
Abramson in Merrekül u. Hungerburg.
Clavinius in Sillamäggi.
Schwalm in Isaak.
S. Kieseritzky in Haljall.
Cramer in Neu-Isenhof.
Hirschson in Jacoby.
Brasche in Weißenstein.
Dabbert in Ampel.
Stein in Marien-Magdalenen.
Baron Engelhardt in Turgel.
Eglon in Taps.
Fiedler in St. Johannis.
Brasche in St. Petri.
Nörmann in Hapsal.
Maitus in Goldenbeck.
Sternfels in Leal.
Jesper in Merjama.
Prov. Meyer, Apoth. b. d. Dago-Kertellschen Tuchfabrik.
Scheffel in Keinis.
Thamberg in Pönal.

Hebammen:

Frau Andruschkewitsch, L., Leitende Accoucheuse d. Ehstl. Hebammenanstalt. Große Baleasnoistr., Haus Brenner 12.
„ Bienert, R., Schmiedestraße, Haus Mathiesen 44, Qu. 4.
„ Christjansen, Obere Canalstr., eig. Haus.
„ Einehr, Schmiedestr., Haus Fischer 32.
„ Eisler, E., Ecke d. Schmiede- u. Mauerstr., Haus Eichenthal 43/1.
„ Fick, Gonsiorstr., Haus Engelberg 23.
„ Grauseldt, J., Langstraße, Haus Poska 49. 1/29—10, 2—4.
„ Hansen, M., Lehmpf., Haus Tönnius 21.
„ Jakobson, A. Langer Domberg, Haus Wiegert Nr. 5. Qu. 13.
„ Jantzen, F., Kl. Strandpf., eig. Haus 30.
„ Jegorow, Colleg. der Allg. Fürsorge, Kirchhofstr. (bei d. Br. Sandstr.).
„ Karpenko, O., Wittenhofstr., Haus Keß 23.
„ Laasi, Klosterstr., Haus Bar. Uexküll 2.
„ Lausmann, Elise, Kl. Pernausche Straße, Haus Ermann 10.
„ Lintrop, Neugasse, Haus Reimann 3.
„ Mankin, O., Breite Sandstr. 31.
„ Mehlmann, Kompaßstraße, Haus Schmidt 6.
Frl. Muscat, Narvsche Str., Haus Burmeister 26.
Frau Niemann, Alte Poststraße, Haus Adelheim 3.
Frau Oring, P., Falksparkstraße, eig. Haus.
„ Paul, Schmedestraße, Haus Gieß 34.
„ Paulson, Dom, Karlskirchenhaus 1.
„ Piepenberg, N., Lehmpforte, Haus Rim 7.
Prietzel, Agathe, ältere Kreishebamme, Ecke der Schmiede- u. Ritterstr., Haus Bar. Maydell 32/48, Qu. 4.
Frau Reichenbach, M., Alimanstr. 30.
„ Rosenthal, Gr. Jurjewsche Str., Haus Borchardt 16.
„ Sorokin, Koppelstr., Haus Korbmann 16. 11—1.
„ Steinbach, Kl. Arewjewstr., eig. Haus.
„ Tamjerw, A. Königsthalerstr. 22.
„ Temant, Girgensohnstraße, eig. Haus 13.
„ Thamberg, Pferdekopfstraße, Haus Baron Dellingshausen 3.
„ Treuhof, Neugasse, Haus Alexejew 18.
„ Ummer, T., Badstubenstr., Haus Freybusch 8, Qu. 5.
„ Volkmar, B., jüng. Kreishebamme, Neugasse, Haus Katzmann 20.
„ Wainoff, A., Ecke d. Kleinen Pernauschen u. Tatarenstr., Haus Waarpu 17.
„ Wischnerewski, Girgensohnstr., Haus Rosenkewitsch 10.

Masseure:

Kroll, P., Alte Poststraße, Haus Walker 6, Qu. 7. 2—3.
Westerlund, W. A., Hafenstraße, Haus Krausp, Qu. 5. 4—5.
Witte, E., Ritterstr., Haus Nolte 16, Qu. 17. 3—5.

Masseusen:

Cayé, Fr. M., Ecke d. Rüst- und Münkenhofstraße, Haus Kühne 20/2. 2—5.
Frey, Fr. Th., Neue Fischermaistr., Haus Frey.
Fürst, Lucie, Langstr. 37, Qu. 4. 1—3.
Hamann, Fr. A., Langstr., Haus Stempel 15. 2—3.
Krug, Christine, Ecke d. Mauer- u. Lehmstraße, Haus von Kotzebue 27.
Lettner, Ch., Goldschmiedestraße, Haus Pohm 7. 2—3.
Lidbergius, Frl. Ester, Dompromenade, Haus Bar. Traubenberg 4. 2—3.
Martinsen, Fr. Ebba, Gr. Rosenkranzstr. 19. 11—1.
Méry, Fr. H., Nicolaistr., Haus Rougal 8. 12—3.
Metzner, Fr. Anna, Kleine Arewjewstr., Olai-Armenhaus 22, Qu. 2.
Oxmann, Anna, Johannisstraße, Haus Hoeppener 9. 2—3.
Plecks, Frl., Raderstraße, Haus Grové 6, Qu. 5.
Rosenbaum, Fr. A., Langstraße, Haus Nottbeck. Gesichtsmassage, Manicure (Nägelpflege), Manuelle Körpermassage, Heilgymnastik.
Schmiedfeldt, Frl. E., Neugasse, Marien-Asyl 16, Qu. 23. 1—2.
Tawastjerna, Frl. Inez, Massage nach schwed. Methode; Kopfmassage, Hygienische Gesichtsmassage, Manicure (Nägelpflege). Breitstraße, Haus Haase 7, Qu. 4.
Wainoff, A., Ecke d. Kl. Pernauschen und Tatarenstraße, Haus Waarpu 17.
Walioti, E., Br. Sandstr., Haus Wannari.

Aerzte in den Kreisstädten:

In Wesenberg:

Wesenbergscher Kreisarzt: Hofrath Dr. V. Schröppe.
Wesenbergscher Stadtarzt: Coll.-Ass. Dr. N. Schröter.
Freipr. Aerzte: Dr. E. Hoffmann. Staatsrath Dr. F. Voß. Eisenbahnärztin: Fr. Emilie Jakowski-Bylowa.
Kreis-Veterinärarzt: Hofrath M. Treumann.

In Weißenstein:

Weißensteinscher Kreisarzt: Coll.-Ass. Dr. Ed. v. Nottbeck.
Stadtarzt: Coll.-Rath Dr. W. Grohmann.
Kreis-Veterinärarzt: G. Raudsepp.

In Hapsal.

Hapsalscher Kreisarzt: Staatsrath Dr. G. Hoffmann.
Stadtarzt: Dr. M. v. Hörschelmann.
Badearzt: Dr. M. v. Hörschelmann.
Freipr. Aerzte: Dr. H. Abels. Dr. M. v. Hörschelmann.
Dr. G. v. Krusenstiern (Privatklinik).
Zahnarzt: S. Sörensen (tägl. v. 11—1 u. 4—5).
Kreis-Veterinärarzt: Hofrath G. Mick.
Jüng. Arztgehilfe: Gouv.-Secr. Schischajew.

In Baltischport:

Stadtarzt: Coll.-Ass. Dr. W. G. Koshewnikow.

Aerzte in den Kreisen:

Haggers: Dr. H. Ackermann.
Rappel: Dr. J. Frey u. J. Gerberson.
Kusal: Dr. P. Saul.
Püchtiz: Dr. F. Jacobson.
Orro: Dr. A. Rosendorff.
Kosch: Hofr. Dr. G. v. Ullmann.
Jewe: Coll.-R. Dr. C. Tomberg (Kirchspielsarzt).
Klein-Marien und Simonis: Dr. Erwin Thomson.
Port-Kunda: Hofr. Dr. M. Luik.
Krähnholm: Dr. F. Hoffmann und Dr. R. Sommer.
Hungerburg: Dr. J. Salzmann.
Ampel: Dr. Lockenberg.
Marien-Magdalenen: Dr. P. Waldner.
Turgel: Dr. E. Keck.
Leal: Dr. C. v. Rennenkampff.
Merjama: Dr. R. Hoffmann.
Dago-Kertell: Dr. Masing.
Sellja a. Dago: Dr. A. Normann.
Leprosorium in Kuda: Dr. A. Kupffer (Ehstl. Lepra-Arzt).
Taps: Dr. Lockenberg. Dr. D. Issajew (Eisenbahnarzt).

Bau-Abtheilung.

Chef derselben: Staatsrath und Ritter E. R. Bernhard (Langstraße, eig. Haus 62. 10—11, im Sommer 12—1.)
Goub. Architect: Coll.-Rath und Ritter N. A. Cheraskow (Ritterstraße, Haus Schröter 4. 10—11).
Jüngerer Architect: Coll.-Ass. u. Ritter N. N. Thamm (Narvsche Str, Haus Thamm 48. 10—11, 5—6).
Jüng. Ingenieur: vacant.
Geschäftsführer (zeitw.): K. M. Franzkewitsch.
Kanzlist: P. K. Staschelis.

Practisirende Architecten u. Ingenieure in Reval.

Berlinsky, M. J., Civil-Ingenieur (Stiftstr., Haus Manewsky 2. 9–11 u. 1/25—6).
Bernhard, E. R., Ingen.-Architect (Langstr., eig. Haus 62. 10—11, im Sommer 12—1).
Betaki, M. W., Civil-Ingenieur (Narvsche Str., Haus Keyserlingk 10. 10—11.
Cheraskow, N. A., Ingenieur-Architect (Ritterstr., Haus Schröter 4. 10—11).
Christoph, L. A., Bauingenieur (Langstr., Haus v. Nottbeck 29. 1/29—1/210, 1/25—1/26).
Freymann, W.. Bauingenieur (Kl. Pernausche Str., Haus Malm 21. 9—10).
Hoyningen-Huene, Baron A. B., Civil-Ingenieur. (Wesenberg.)
Lender, W., Ingenieur-Technolog (Br. Sandstr. 44).
Mickwitz, A. v., Schweizer-Ingen. mit russ. Baurecht. (Antonisberg, H. v. Hoven 7. 9 U. M.)
Opatzky, N. P.. Civil-Ingenieur (Stiftstr. 4. 1/23—1/25).
Schiperski, N. C., Civil-Ingenieur. (Hapsal.)
Thamm, N. jun., Künstler-Archit. (Narvsche Str., H. Thamm 48. 10—11 u. 5–6.)
Thamm, N. sen., Künstler-Architect (Narvsche Str., eig. Haus 48. 9—10, 4—5).

Bautechniker.

Hoven, A. v., (Antonisberg, eig. Haus 7. 9—10 u. 4–5.)
Schott, O. K., (Narvsche Str., H. Keyserlingk 10. 1/210—1/211).
Wilken, K., (Gr. Kompaßstr., eig. Haus 38. 9—10 u. 4—5).

Vereidigte Landmesser in Ehstland.

In Reval: Aun, Langstraße, Haus von Glehn. F. Krause, Kaufmannstr., Haus Krause; zugleich Boniteur des Estländischen Adligen Güter-Credit-Vereins. L. Buschmann, Poststr., Haus Walker.

In Wesenberg: Th. Dau, Langstr., Haus Lindquist. H. Ebrock, Langstr., im eig. Hause.

In Weißenstein: O. Limberg.

In Hapsal: F. Ignatius.

In Birkenruh bei Kaunisaar: G. Kiens.

Abtheilung für Wegebau bei der besonderen Session der Gouvernements-Regierung.

Präses: Der Gouverneur.

Aelterer Ingenieur (stellv.): Civil-Ingenieur Colleg.-Ass. M. W Betaki.

Jüng. Ingenieur (stellv.): Civil-Ingenieur Tit.-Rath M. J. Berlinsky. Civil-Ingenieur Tit.-R. Nic. Schiperski. Obristl. Böttticher.

Geschäftsführ.: O. A. Shukowski.

B. Die unter der Gouvernements-Regierung stehenden Administrations- und Polizei-Behörden und Autoritäten.

1. Auf dem Lande:

Bauer-Commissäre für das Gouvernement Ehstland.

Revaler Kreis:

Tit.-Rath Paul von Straelborn. Kanzlei: Narvsche Str., Haus Chudynzew 53, Donnerstag u. Sonnabend (10—2.) und Coll.-Ass. M. P. Paul.

Wesenbergscher Kreis:

Colleg.-Rath und Ritter P. P. Muffel und Coll.-Ass. S. W. Barschewski.

Weißensteinscher Kreis.

Tit.-Rath J. T. Lebedew.

Hapsalscher Kreis:

(Stellv.) Cand. jur. J. Jürine. C.-R. P. J. Kartaschew u. Coll.-Ass. Iwanow.

Verzeichniß der Grenzen der Districte für die Bauer-Commissäre in Ehstland.

I. Hapsalscher Kreis.

1. Dagoscher District.

(Sitz in Dago.)

Commissär: Coll.-R. P. J. Kartaschew.

Kirchspiele: Dago u. Worms.

2. Hapsalscher District.

(Sitz in Hapsal.)

Commissär: Cand. jur. J. Jürine.

Kirchspiele: Nuckö, Pönal, Röthel, Martens und Goldenbeck.

3. Lealscher District.

(Sitz in Leal.)

Commissär: Coll.-Ass. Iwanow.

Kirchsp.: Leal, Kirrefer, Michaelis, Karusen, Hanehl-Werpel, Fickel, Merjama.

II. Revalscher Kreis.

1. Revalscher District.

(Sitz in Reval.)

Commissär: Tit.-R. P. v. Straelborn. (Kanzlei: Narvsche Str., H. Chudynzow 53, Dienst. u. Mittw. 10—2).

Kirchsp.: Matthias-Kreuz, Kegel, Jürgens, Jegelecht, Johannis u. Kusal.

2. Rappelscher District.

(Sitz in Reval)

(Kanzlei: Narvsche Str., H. Chudynzow 53, Dienst. u. Mittw. 10—2).

Commissär: C.-Ass. M. P. Paul.

Kirchspiele: Nissi, Haggers, Rappel, Förden u. Kolk.

III. Weißensteinscher Kreis.

1. Weißensteinscher Distr.

(Sitz in Weißenstein).

Commissär: Tit.-Rath J. T. Lebedew.

Kirchspiele: Ampel, Turgel, Weißenstein, St. Petri u. Annen, St. Matthäi, Johannis, Marien-Magdalenen.

IV. Wesenbergscher Kreis.

1. Wesenbergscher District.

(Sitz in Wesenberg).

Commissär: Coll.-R. P. P. Muffel.

Kirchsp.: Catharinen, Haljall nebst dem Gute Addinal im Maholmschen Kirchspiele, Wesenberg, Kl.-Marien, Jacobi u. Simonis.

2. Jewescher District.

(Sitz in Jewe.)

Commissär: Tit.-R. S. W. Barschewski.

Kirchspiele: Maholm (ohne Addinal), Luggenhusen, Jewe, Isaak und Waiwara.

Die Kreis-Polizeiverwaltungen:

1. Revalsche Kreis-Polizei.

H. Baron Toll (bei d. Karlskirche) 3, Qu. 11.

(Geschäftszeit von 10—3.)

Kreischef: Hofrath und Ritter K. N. Ossipow.

Aelt. Gehilfe dess.: Coll.-Rath und Ritter A. P. Kolibrin.

Jüngere Gehilfen:

1. District: Hofrath und Ritter K. Anikejew.

2. District: Hofrath und Ritter C. Walden.

3. District: Hofr. u. R. A. A. Schpanow.

Secr.: P. Jeremin.

Tischvorsteher: M. Woljanski u. Coll.-Reg. J. Treumann.

Registrator: T. Meschkowski.

Kanzleibeamte (miethw.): E. Klemann.
Polizei-Aufseher in Baltischport: Tit.-Rath P. N. Paomow.

2. Wesenbergsche Kreis-Polizei.

Kreischef: Hofrath und Ritter W. Timofejew.
Aelt. Gehilfe dess: Tit.-Rath A. A. Petrow.
Jüngere Gehilfen:
1. District: Tit.-Rath J. Monkewitsch.
2. District: C.-Ass. R. Brandt.
3. District: Coll.-Ass. u. Ritter J. N. Utkin.
4. District: Hofrath und Ritter A. Bar. Wrede.

Secretär: Tit.-Rath L. Parnickel.
Tischvorsteher: Coll.-Secr. A. Peterson und J. P. Ssamsonow (stellv.).
Registrator: Coll.-Reg. Steinfeldt.
Kanzleibeamte: A. Pirker, H. Tiwas, P. Sigan.
Pristaw in Krähnholm: Coll.-Secr. N. W. Iwanow.

3. Weißensteinsche Kreis-Polizei.

Kreischef: Staatsrath u. Ritter Nik. Den. Stankewitsch.
Aelterer Gehilfe dess.: Coll.-Rath Ed. Louis.
Jüngere Gehilfen:
1. District: Hofrath F. Baron Stackelberg.
2. District: Coll.-Secr. A. A. Glybin.

Secretär: vacant.
Tischvorsteher (stellv.): Gouv.-S. C. Meri, J. Kamm.
Registrator: Gouv.-S. J. Molnik.
Kanzleibeamte: N. Duglas, J. Martinson.

4. Hapsalsche Kreis-Polizei.

Kreischef: Staatsrath u. Ritter Nik. Nik. Gräschischtschew.
Aelterer Gehilfe dess.: Tit.-Rath u. Ritter A. Offenberg.
Jüngere Gehilfen:
1. District: Colleg.-Ass. A. G. Koshewnikow
2. District: Reserve-Leutenant W. Pawlow
3. District: Hofr. A. K. Brümmer.
4. District: Hofrath und Ritter Const. Brisinski.

Secretär: Tit.-Rath A. Rajewski.
Registrat. (stellv.): Shemtschushin.
Tischvorsteher: A. Trompet.
Polizei-Pristaw in Hapsal: Gouv.-Secr. A. Schmidt.

2. In den Städten:

Reval.

Stadt-Waisengericht.

(Rathhaus, jeden Mittwoch 12—3.)

Präsident: Stadth. J. v. Hueck (Beitstr., Haus v. Hueck 29)
Glieder: M. Oldekop, H. Baron Maydell, W. Demin, J. Umblia, J. Haller.
Secretär: Gouv.-S. Ad. Köhler.

Die Steuer-Verwaltung.

Langstr., H. Stude 41.

Präses: A. G. Johannson.
Glieder: G. Langner, Chr. Großmann.
Buchhalter: Kalla.
Gehilfe dess.: P. Archarow.
Paß-Expeditor: Tit.-R. C. Matthiessen.

Schriftführer: F. Trakmann.
Kanzlist: S. Trakmann.
Encassirer: vacant.

Das Schwarzhäupter-Corps.

(Langstraße, eig. Haus 26.)

Erkorene Aelteste: Hugo Goensen, E. Sporleder, G. von Franken, A. Freybusch.

Die große Gilde.

(Langstraße, eig. Haus 12.)

Aelterleute am Wort: Ed. Bätge, E. Baron Girard de Soucanton.

Die St. Canuti-Gilde.

(Langstraße, eig. Haus 20.)

Aeltermann am Wort: Al. Romberg.

Die Dom-Gilde.

(Dom, Schulgasse, eig. Haus 9.)

Aeltermann: H. Pahlberg.
Beisitzer: L. Daugull, E. Koiw.

Revalsche Stadt-Polizei-Verwaltung.

(Rüststraße, Stadthaus 23.)

Polizeimeister: Reserve-Leutenant G. A. Norbekow (Narvsche Str. Haus Alexandrow.
Gehilfe dess.: Hofr. Piotrowski, (Kl. Pernausche Str. Haus 31.)
Secr.: Coll.-Ass. A. J. Nickeborn
Tischvorsteher: W. Th. Kotscherow und Coll.-Reg. A. K. Kask.
Registrator: Coll.-Registr. A. J. Sallun.

Pristaw d. I. Stadtth.: Coll.-Reg. E. O. Mühlberg, Koppelstr. 20.
Dessen Geh.: vacant.

Pristaw d. II. Stadtth.: Tit.-Rath J. A. Janitz, Gr. Kompaßstr., Haus Wilcken 38.
Dessen Geh.: Coll-Reg. P. A. Igruschkin, Narvsche Str., Haus Marland.

Pristaw d. III. Stadtth.: Coll.-Reg. J. J. Troitzki.
Dessen Geh.: A. J. Krick, Gr. Arewjewstr., Haus Meybaum.

Pristaw d. IV. Stadtth.: Coll.-Secr. K. M. Bachtejew, Gr. Tatarenstr., Haus Steinberg 36.
Dessen Geh.: Goud.-Secr. S. Wassiljew, Wittenhofstr.

Pristaw d. V. Stadtth: M. A. Schpanow.
Dessen Geh.: N. A. Kisselew, Sörensenstr., Haus 5.

Pristaw d. VI. Stadtth.: K. N. Wikotin. Kanzlei: Kl. Karristr., Haus Gregory 8.
Dessen Geh.: R. S. Saar, Dom, Schloß.

(Stellv.) Pristaw der Hafenabtheilung: N. v. Hagmann.

Polizeiaufseher der Waggonfabrik „Dwigatel": Colleg.-Reg. R. G. Allas.

Polizeiaufseher der Balt. Baumwollspinnerei: Goud.-S. P. J. Hischnjakow.

Hapsal.

Das Stadt-Waisengericht.

Präsident: G. Matwey.
Glied a. d. Kfm.-St.: G. Kapper.

Glied a. d. Bürger-St.: A. Jacobson.
Glied a. d. Handw.-St.: P. Anderson.
Secr.: Hofr. J. Mühlenkamp.

Die Steuer-Verwaltung.

Vorsitzer: vac.
Beisitzer: C. Matson.
P. G. Anderson.
Buchhalter: Hofrath J. Mühlenkamp.

Bürgerältermann:

Kaufmann A. Jacobson.

Kaufmannsältester:

G. Matwey.

Kirchenvorsteher:

W. Kenntmann, G. Matwey.

Polizei:

Polizei-Pristaw: Gouv.-Secr. A. Schmidt.

Weißenstein.

Das Stadt-Waisengericht:

Präses: Stadth Mag. O. Brasche.
Glieder: G. Weber. H. Kull. R. Findeisen.
Secretär: J. Schroeder.

Die Steuer-Verwaltung.

Vorsitzer: C. Raas.
Beisitzer: W. Indermitte, A. Adamson.
Buchhalter: G.-S. u. R. A. Luik.

Die Lazareth-Verwaltung.

Das Stadtamt.
Stadtarzt: Dr. Grohmann.
Aufseher: Ed. Jürgen.
Jüngerer Kreis-Discipel: Ed. Jürgen.

Wesenberg.

Das Stadt-Waisengericht:

Präsident: G. G. Wehik.
Glieder: Th. Steinberg, J. Kansberg, A. Jürgenson.

Kirchhofs-Vorsteher:

Des luther. Kirchhofes: Stadth. G. Wehik.
Des griechisch-orthodoxen Kirchhofes: Alexejew.

Die Steuerverwaltung:

Vorsitzer: Aug. Malmberg.
Beisitzer: J. Lugenberg und C. Jacobson.
Buchhalter: O. Pirker.

Lazareth-Verwaltung;

Das Stadthaupt, C. Weberg, Dr. Schröppe, Dr. v. Hirschhausen.

Baltischport.

Das Stadt-Waisengericht:

Präses: Grönholm.
Glieder: W. Johannson, A. Nikitin.

Die Steuer-Verwaltung:

Präses: J. Polewitz.
Beisitzer: F. Treugut, O. Reichhardt.

Kirchenvorsteher:

der lutherischen St. Nikolai-Kirche: Apotheker C. Endelin und P. Soerensen.
der orthod.-russ. St. Georgien-Kirche: Hausbesitzer W. Smirnow.

III.

Die Verwaltungs-Organe der Städte nach der neuen Städte-Ordnung.

1. Die Gouvernements-Session in Städteangelegenheiten.

(Schloß.)

Präses: Der Gouverneur.

Glieder: Der Ritterschaftshauptmann, der Vice-Gouverneur, der Dirigirende des Cammeralhofs, der Procureur d. Bezirksgerichts, d. Stadthaupt v. Reval, Stadtv. Rich. Baron Rosen.

Ständ. Gl.: Coll.-Ass. und Ritter R. Feré.

Secretär: Coll.-Rath und Ritter R. J. Thal.

2. Für Reval.

a) Die Stadtverordneten-Versammlung.

1901 — 1904. *)

E. Bätge, G. Beljagin, Coll.-S. O. Benecke, L. Berting, Tit.-R. C. Christiansen, L. Daugull, E. Dehio, W. Demin, Th. Eichen, H. Engelberg, Mag. Rich. Fick, G. Florell, F. Gieß, Erick Gahlnbäck, E. Bar. Girard de Soucanton, C. Gräbner, R. Grünberg, J. v. Hagemeister, J. Haller, J. Hansmann, Edg. Höppener, J. Höppener, Edw. von Hörschelmann, J. v. Hueck (Stadthaupt), R. v. Hueck, Arth. Johannson, Aug. Johannson, K. Jürgenson, Oscar Koch, J. Kork, J. Kristjuhann, H. Krumetz, Rud. Lehbert, Chr. Luther, Hermann Bar. Maydell, Richard Mayer, Chr. Mickwitz, A. Nelsas, A. Nüchtern, E. Pfaff, A. Rose, Ralph Bar. Rosen, Rich. Bar. Rosen, J. Runge, T. Saarmann, John Scheel, Coll.-Secr. R. Schmidt, R. Schröter, P. Sorgus, Arth. Ströhm, R. Thamm Chr. Tiik, M. Tresberg, H. Türnbaum, J. Umblia, G. Warpu, R. Weiß, Dr. E. Weiß, J. Winogradow, Deputirter der Rechtgläubigen Geistlichkeit Priester K. Tisik.

Candidaten: F. Kraut, M. Kütt, C. Peterson, Ch. Pilling, J. Pümann, J. Rackmann, B. v. Schulmann, Th. Roßmann, W. v. Samson, E. Siebert, Edw. Winter.

b) Das Stadthaupt.

J. v. Hueck (Breitstr., eig. H. 29).

c) Präsidirender in den im Art. 120 der Städteordn. vorg. Fällen.

Stadtverordn.: E. Baron Girard de Soucanton.

d) Das Stadtamt.

(Rathhaus, Sitzungen Montags u. Donnerstags von 1 Uhr an.)

Präses: Stadthaupt J. v. Hueck, Breitstr., eig. Haus 29.

Mitglieder: Stellvertr. d. Stadth., Edw. Höschelmann, Langstraße, Haus Meyer. Sprechst.: Redact. d. „Rev. Beob." 10—11. Tit.-R. E. Erbe, Breitstr., eig. Haus 20. E. Bätge, Langstr., eig. Haus 66. L. Daugull, Antonisberg, Sackgasse, Haus Daugull 4.

Stadt-Secr.: Coll.-S. O. Benecke, Nikolaistr., Haus v. Husen 12.

e) Kanzlei d. Stadtamts und der Stadtverordneten-Versammlung.

(Rathhaus.)

Geschäftsführer: Hofr. M. Grube.

Kanzlisten: P. Pinna, H. Sardes, T. Gutmann.

Expeditor: J. Wachtrik.

Ministerial: H. Beckmann.

*) Die Neuwahlen finden im December 1904 statt und konnten deshalb hier noch nicht berücksichtigt werden.

f) Die Executiv-Commissionen.

Oekonomie-Amt.

Präses: Stadtrath E. Erbe.

Mitglieder: Stadtverordnete: R. von Hueck. H. Baron Maydell. Oskar Koch. Edg. Hoeppener. N. Schmidt. Erik Gahlnbäck.

Inspector der Stadtgüter: J. Kork.

Stadtförster: A. Müller.

Wachtmeister: Usthal.

Gonsior-Stiftung:

(Ressortirt dem Oekonomie-Amt.)

Curatorium: Präs.: Stadtr. Erbe.

Mitglieder: Pastor H. Hesse. Pastor Luther. Dr. W. Heidenschild. Staatsr. A. Armsen. Aeltermann N. Schröter. R. von Antropoff. Ad. Köhler. Stadtr. L. Daugull. Dr. Th. Hoffmann.

Bau- und Wege-Commission.

Präses: Stadtrath L. Daugull.

Mitglieder: Stadtverordnete: L. Berting. N. Schröter. H. Türnbaum. E. Pfaff. N. Thamm. Ralph Baron Rosen. G. Florell. Stadtingenieur E. Jacoby.

Oberaufseher, zugl. Zahlmeister: Liphardt.

Wegeaufseher: J. Altmann.

Quartier-Commission.

(Breitstr., Stadthaus 88. 10—2).

Präses: Stadtrath Edw. Hörschelmann.

Mitglieder: Stadtverordnete: H. Engelberg. R. Grünberg. J. Haller. J. Kork.

Geschäftsführer: Gouv.-Secr. A. Anderson.

Gehilfe: E. Anderson.

Wachtmeister: F. Treumann.

Gas- und Wasser-Commission.

Präses: Stadtrath E. Bätge.

Mitglieder: Stadtverordnete: John Höppener. N. Schmidt. Chr. Mickwitz. N. Schröter. Stadtingenieur C. Jacoby.

Betriebsdir.: Ing. W. Trompeter. (Seeboulevard, Gas- u. Wasserwerkgeb. 27. 10—3, 5—7.)

Buchhalter: Fohlmeister.

Dessen Gehilfe: F. Martenson.

Eincass.: G. Linden. J. Sandberg. J. Teige.

Maschinisten: Reimann, Adamson.

Maschinenmeister: D. Reisberg.

Promenaden-Commission.

Präses: Stadtrath E. Bätge.

Mitglieder: Stadtverordnete: N. Schmidt. Ralph Bar. Rosen. Oscar Koch. J. Haller.

Stadtgärtner: H. Walker.

Siechen-Commission.

Präses: Stadtrath L. Daugull.

Mitglieder: Stadtverordnete: J. Haller. W. Demin. R. Weiß. Dr. E. Weiß. N. Schröter.

Aufseher der Johannis-Siechen-Anstalt: Rinkel.

Feuerlösch-Commission.

Präses: Stadtrath Edw. Hörschelmann.

Mitglieder: Stadtverordnete: Chr Mickwitz. N. Schröter. J. Winogradow. N. Thamm.

Aufseher d. Spritzenhauses (gleichz. d. Markthalle) und Zugführer der Communal-Feuerwehr: A. Muscat.
Spritzenmeister: A. Piemson.

Centr.-Abschätzungscommission.

Präses: Stadtrath E. Bätge.
Mitglieder: Stadtver.: Arth. Johannson, Aug. Johannson, C. Gräbner, Rob. Weiß.
Schriftführer: C. Lippe.

Bezirks-Abschätzungs-commissionen.

1. Bezirk (1. Stadtth.): E. Bachmann, W. Kinijew, P. Heil, J. Pajus, J. Umblia, P. Sorgus.
2. Bezirk (2. Stadtth.): Hermann Baron Maydell, H. Engelberg, J. Kattler, F. J. Christiansen, R. Bette, Anton Johannson.
3. Bezirk (3. Stadtth.): G. Birck, K. Büttner, Th. Dietzel, M. Gorschkow, A. Birkenberg, F. Langeberg.
4. Bezirk (4. Stadtth.): Chr. Großmann, G. Kleesmann, J. Haller, W. Wieckmann, Ralph Bar. Rosen, F. G. Kurnim.
5. Bezirk (5. Stadtth.): J. Ichermann, J. Kraut, Th. Saarmann, A. Ströhm, J. Kork, A. Kremann.
6. Bezirk (6. Stadtth.): G. Florell. A. Romberg, W. Palmberg, C. Stempel, N. Schöter, A. Greim.

Sanitäts-Commission.

Präses: Stadthaupt J. v. Hueck.
Mitglieder: Stadtphysikus Dr. Hoffmann, Stadtverordn. Dr. E. Weiß, Rich. Baron Rosen, A. Ströhm, J. Runge.
Sanitätsarzt: Dr. W. Heidenschild.
Schriftführer: Dr. W. Heidenschild.

Bezirks-Sanitäts-Curatoren:

1. Stadttheil: E. Bachmann, A. Eylandt, A. Gienemann, J. Leesmann, M. Pajus, W. Kinijew, S. Tönnius, A. Roman, J. Kärp, J. Linquist, J. Umblia.
2. Stadtth: P. Schwan, A. Kattler, R. Bette, H. Engelberg, A. Johannson, K. Christiansen.
3. Stadtth.: G. Hamann, E. Birck, A. Birkenberg, O. Riesmer, J. Faulbaum, M. Tresberg, A. Rose, A. Nelsas, J. Drewing, J. Raga, J. Hausmann, Th. Ditzel, J. Elmann, O. Tschaikowsky, F. Langeberg.
4. Stadtth.: Ralph Baron Rosen, J. Krumetz, M. Eichen, J. Haller, M. W. Zimmermann, A. Köhler, F. Krause, F. Schotter, Chr. Großmann, G. Walk, A. Mühlberg, M. Kleemann, J. Kontorsky, J. Wertmann, G. Siispool, J. Kurnim, J. Prantz, G. Waarpu.
5. Stadttheil: F. Seyboth, Ch. Tiek, H. Türnbaum, J. Kraut, J. Toots, T. Saarmann, O. Johannson, J. Kork, M. Ney, R. Lehbert, C. Ney.
6. Stadtth: G. Stude, jun., C. Jürgenson, F. Gieß, Rich. Grünberg, R. Müller. Herm. Baron Maydell, F. v. Woit, P. Schiffer, J. Behrens, E. Stempel.

Preis-Bureau.

Präses: Stadthaupt J. v. Hueck.
Mitglieder: Stadtverordn.: Chr. Luther, E. Dehio, G. Florell, Osc. Koch, R. Grünberg, P. Sorgus.
Schriftführer: Hofrath F. Grube.

Markt-Commission.

Präses: Stadtr. E. Erbe.
Mitglieder: Stadtverordnete: F. Gieß, P. Sorgus, G. Engelberg, F. Saarmann, A. Nüchtern, T. Eichen.

Handelsdeputation.

Kaufl.: A. Nüchtern, A. Wiedner, E. Grové, M. Gorschkow, P. Sorgus, F. Gieß.
Cand.: J. Kopf, M. Schaeffer, K. Jürgenson, T. Eichen.

Budget- und Revisions-Commission.

Präses: Stadtverordneter Chr. Mickwitz.
Mitglieder: Stadtverordnete: C. Gräbner, A. Nüchtern, Rich. Bar. Rosen, Osc. Koch, R. Schmidt, J. Höppener, Rich. Mayer, Edg. Höppener, A. Ströhm, G. Beljagin, Arthur Johannson.
Revidenten des Gas- u. Wasserwerks: R. Weiß, R. Grünberg, G. Florell.
Revidenten d. städtischen Schlachthauses: Osc. Koch, C. Christiansen, G. Florell.

Commission zur Repartition der Krons-Immobiliensteuer.

Präses: Stadthaupt J. v. Hueck.
Mitglieder: Für den 1. Stadtth.: die Hausbesitzer E. Bachmann und T. Saarmann. Für den 2. Stadtth.: d. Hausb. H. Engelberg u. C. Christiansen. Für den 3. Stadtth: d. Hausb. G. Hamann u. M. Gorschkow. Für den 4. Stadtth.: d. Hausb. J. Burlandt u. J. Kurnim. Für den 5. Stadtth.: d. Hausb. P. Treumann u. A. Ströhm. Für den 6. Stadtth.: d. Hausb. G. Florell u. F. Gieß.

Städtischer Delegirter in das Colleg. d. Allg. Fürsorge.

Stadtverordneter L. Berting.

g) Technisches Bureau.

(Rathhaus.)

Stadt-Ingenieur: E. Jacoby (täglich v. 1—3 Uhr im Stadtamt. Privatadr.: Johannisstr., vor d. Karripf., Haus Jacoby).
Dessen Gehilfe: Ing. L. Christoph.
Stadt-Revisor: A. von Mickwitz (Antonisberg, Haus v. Hoven 7, 9 Uhr Morg.).
Dessen Gehilfe: Bauingenieur W Freymann.

h) Verschiedene städt. Beamte.

Stadtarchivar: Cand. hist. O. Greiffenhagen.
Stadtphysikus: Dr. Th. Hoffmann.
Städt. Sanitätsarzt: Dr. W. Heidenschild.
Städt. Veterinärarzt: J. Rabbison.

Stadt-Chirurg: Colleg.-Secr. R. Feldhuhn.
Buchhalter d. Stadtamts: Hofrath P. Borck.
Kassirer: Coll.-Ass. O. Nieberg.
Gehilfe d. Buchhalters u. Kassirers: J. v. Husen.
Stadt-Wraker: N. Krich.
Stadt-Gärtner: H. Walker.
Kanzlist: W. Kirschmann.
Stadtuhrmacher: O. Lux.
Marktinspector: L. Pipenberg.
Stadtwäger: N. Koljo.
Stadtauctionator: P. J. Sorgus, Lindenstr., eig. Haus.
Stempelmeister für Gewichte und Maaße: F. Treumann.

Commission zur Erhaltung alter Baudenkmäler.

Präses: Stadtrath E. Bätge.
Mitglied.: N. Schmidt, N. Thamm, Osc. Koch, J. Haller, Ralph Bar. Rosen u. Stadt-Ingenieur C. Jacoby.

Vorsteher d. Militär-Roßcantons in Reval.

I. Roßcanton. Vorsteher: R. von Antropoff. Gehilfen: Chr. Rotermann u. Ernst v. Sievers.
II. Roßcanton. Vorsteher: Ed. v. Nottbeck. Gehilfen: S. Sokoloff u. J. Tschegotoff.
III. Roßcanton. Vorsteher: Ralph Bar. Rosen. Gehilfen: H. Türnbaum u. H. Engelberg.
IV. Roßcanton. Vorsteher: A. Eylandt. Gehilfen: A. Nüchtern und Fr. Langeberg.

Schlachthaus-Commission.

Präses: Stadtrath Erbe.
Glieder: Stadtverordn. N. Thamm. A. Nüchtern. J. Haller. J. Winogradow. Director d. Schlachthauses Vet.-Arzt J. Mey und Stadtingenieur C. Jacoby.

Städtisches Schlachthaus.

(Riesenkampfstr. 37.)

Director: Veter.-Arzt Hofrath und Ritter J. Mey (Schlachthaus 11—12).
Dessen Gehilfe (stellv.): Veterinär-Arzt M. Ljubarski.
Buchhalter: A. Sardes.
Cassirer: Tschupilin.
Aufseher und vereidigter Wäger G. Apfelbaum.
Maschinist: Ch. Horstmann.
Feldscher, zugl. vereidigter Wäger: J. Reili.

3. Für Hapsal.

a) Die Stadtverordneten-Versammlung.

Dr. G. v. Krusenstiern, Stadthaupt. P. Anderson. L. Fristrau. Rud. v. Gernet. Dr. G. Hoffmann. H. Holmberg. Dr. M. v. Hörschelmann. A. Jacobson. G. Kapper. Kentmann. Koplik. C. Matson. G. Matwey. G. Mick. J. Mühlenkamp. G. Nörmann. O. Proffen. H. Reinwaldt. H. Rieberg. E. Graf Ungern-Sternberg-Linden. W. Weide. C. Welthoff. M. Werro.

b) Das Stadthaupt.

Dr. G. v. Krusenstiern.

c) Präsidirender in d. im Art. 120 d. Städteord. vorgesehenen Fällen:

Dr. G. Hoffmann.

d) **Das Stadtamt.**

Dr. G. v. Krusenstiern. (Stadthpt.)
Hugo Reinwaldt (stellv. Stadth.).
G. Nörmann, Stadtrath.
Stadt.-Secr: Hofr. J. Mühlenkamp.

Bade-Commission.

Präses: das Stadthaupt.
Mitglieder: Dr. Hoffmann. Dr. v. Hörschelmann. H. Reinwaldt. G. Nörmann. J. Mühlenkamp.

Wege-Commission.

Präses: das Stadthaupt.
Mitglieder: W. Weide. J. Mühlenkamp. H. Holmberg. M Werro.

Sanitäts-Commission.

Dr. v. Hörschelmann. Dr. Hoffmann. Dr. v. Krusenstiern. G. Mick.

Immob.-Taxations-Commission.

G. Matwey, Dr. Hoffmann, G. Kapper, H. Holmberg.

Revisions-Commission.

W. St. Kentmann, C. Matson, W. Weide.

Quartier-Commission.

A. Jacobson, P. Anderson, G. Kapper, M. Werro.

Hospital-Commission.

Dr. v. Krusenstiern, G. Matwey, Dr. Hoffmann, C. Matson.

Bau-Commission.

H. Reinwaldt, A. Jacobson, Koplik.

Stadt-Schulcollegium.

Dr. v. Krusenstiern, J. Mühlenkamp.

Handelsdeputation.

H. Holmberg, G. Kapper.

Verwaltung des Schlachthauses.

G. Mick, G. Matwey.

Verwalter des Stadtwaldes.

G. Matwey.

4. Für Weißenstein.

a) **Die Stadtverordneten-Versammlung.**

Mag. O. Brasche, Stadthaupt. A. Adamson. H. Ammon. Dr. W. Grohmann. N. Grube. A. Jacobi. W. Indermitte. C. Johannsohn. M. Koik. H Kull. A. Limberg. A. Oun. A. Oehren. J. Sahnberg. A. Seidelberg. J. Schroeder. L. Bar. Stackelberg. A. Stamm. J. Stephan. J. Thomson. A. Treufeldt. G. Weber.

b) **Das Stadthaupt.**

Mag. O. Brasche.

c) **Das Stadtamt.**

Präsident: Mag. O. Brasche, Stadthaupt.
Glieder: stellv. Stadth. A. Adamson. M. Koik.
Stadt-Secr.: Coll.-S. J. Schroeder.

Handelsdeputation:

W. Indermitte, J. Sahnberg.

5. Für Wesenberg.

a) Die Stadtverordneten-Versammlung.

G. Wehik, Stadthaupt. G. Allametz. K. Anderson. E. Didwig. H. Ebrock. N. Erna. J. Freibach. A. Friedrichs. J. Holm. H. Huuck. A. Jürgenson. J. Kansberg. G. Kuhs. J. Kuldwer. A. Lewmann. A. Lorentson. J. Lugenberg. H. Mannow. Staatsrath P. Muffel. Wirkl. Staatsr. A. v. Rehekampff. J. Rosnikow. L. Schmiedeberg. H. Stahl. H. Stahlberg. Th. Steinberg.

b) Das Stadthaupt.

G. Wehik.

c) Präsidirender in d. im Art 120 der Städteordnung vorg. Fällen.

Staatsrath P. Muffel.

d) Das Stadtamt.

G. Wehik, Stadthaupt.
Glieder: stellv. Stadth. J. Kansberg, H. Huuck.
Stadt-Secr.: G. Tuling.

Quartier-Commission.

N. Erna, H. Stahlberg, H. Stahl.

Hospital-Commission.

G. Kuhs, A. Lewmann, A. Jürgenson, Dr. N. Schröter.

Sanitäts-Commission.

Dr. N. Schröter.

Revisions-Commission.

Wirkl. Staatsr. A. v. Rehekampff, H. Ebrock, A. Lewmann.

Verwalter des Stadt-Waldes.

Staatsr. P. Muffel, A. Friedrichs, K. Anderson.

Bau-Commission.

Th. Steinberg, J. Kuldwer, A. Jürgenson.

Markt-Commission.

J. Lugenberg.

Handelsdeputation.

N. Erna, J. Lugenberg, H. Huuck.

Schlachthaus-Commission.

A. Lewmann, J. Kuldwer, J. Holm.

Straßen-Commission.

G. Allametz, H. Mannow, A. Friedrichs

Beleuchtungs-Commission.

A. Friedrichs, J. Holm.

Immobilien-Steuer-Commission.

H. Ebrock, J. Kuldwer, Th. Steinberg.

Zeh-Stiftung.

Vorstand: Pastor Pallon. Stadthaupt Wehik, Dr. Schröppe.
Glieder: Je ein Glied aus dem Adels-, Literaten- u. Bürgerstande.

6. Für Baltischport.

a) Versammlung der Bevollmächtigten.

Stadt-Aeltester: Th. Fabian.
Geh. dess.: P. Sörensen, A. Nikitin. G. Hinrichson, Ingeland, W. Johannson, Kreutz, R. Lemberg, J. Polewitz. J. Sepp, A. Treugut, F. Treugut.

b) Stadtältester.

Th. Fabian.

c) Gehilfen desselben:

P. Sörensen, A. Nikitin.

Handelsdeputation.

K. Grönholm, A. Nikitin.

Expert für Schiffswesen.

Director: A. Feldhuhn.

Waarenexpert.

W. Johannson.

Expert für Apothekerwaaren.

Provisor Endelin.

IV.

Das Collegium Allgemeiner Fürsorge.

(Kirchhofstraße, bei der Br. Sandstraße, 25).

Session.

Präses: der Gouverneur.
Glied: Der Ehstl. Ritterschs.-Hauptmann.
Perm. Mitglied: Staatsrath und Ritter G. F. v. Ramm.
Delegirter der Stadtverwaltung: Stadtverordneter Erbl. Ehrenb. L. J. Berting.

Kanzlei:

Geschäftsf.: Goub.-Secr. A. Bartaschewitsch.
Buchh. u. Control.: vacant.

Beamte bei d. Anstalten d. Colleg. Allg. Fürsorge.

Oberarzt (stellv.): Coll.-Rath, Arzt S. P. Rossinewitsch.
Ordinator an d. Abtheilung für innere Krankh. und Geburtsh.: Coll.-R. und Ritter Dr. O. J. Hoeppener.
Außeretatm. Arzt: Hofr. Dr. R. K. v. Wistinghausen.
Apotheker: Provisor Coll.-Ass. K. M. Gerban.
Aufseher d. Hosp.: Coll.-Ass. F. J. Mikow.
Dessen Gehilfe: Dmitrijew.
Schriftf. des Hosp.-Comptoirs und d. Verwaltungsraths: Coll.-Reg. A. A. Palkin.
Arzt-Gehilfe (stellv.): Feldscher C. Kalisma.
Aelt. Feldscher: Erbl. Ehrenb. Wachtel.
Jüng. Feldscher: G. S. Krook.

Dem Colleg. Allgemeiner Fürsorge unterstellt:

Der Verwaltungsrath der Gouvernements-Krankenanstalten.

Präses: Der Ritterschaftshauptmann.
Glieder: der Revalsche Kreis-Mil.-Chef.
Das permanente Mitglied des Collegiums Allgem. Fürsorge.
Der ehstl. Medicinal-Inspector.
Der Oberarzt der Anstalten des Collegiums.
Das Stadthaupt.

V.

Das Ehstländische evangelisch-lutherische Consistorium.

(Dom, Schulgasse, 4. 12—2.)

Präses: Landrath Emil Graf Igelstrom.
Vice-Präses: Der General-Superintendent Pastor D. Lemm.
Weltliche Assessoren: Axel Baron Fersen. Kreisdep. Staatsrath R. Baron Rosen.
Geistliche Assessoren: Oberpastor F. Luther (im November 1904 zurückgetreten.

Propst E. Rinne, Pastor zu Karusen.
Secr.: Cand. jur. R. v. Hueck.
Notär (stellv.): Cand. jur. C. Siegel.

Die unter das ehstländische Consistorium ressortirenden Prediger:

Die Ritter- und Dom-Kirche.

Oberpastor: Gen.-Sup. D. Lemm.
Pastor: Rud. v. Winkler (Domkirchenh., hinter d. Domkirche 8).

Die Ehstn. Dom-Karls-Kirche.

Pastor: Joh. Heinr. Brasche (Dom-Karlskirchenhaus 1).
Pastor-Adjunct: Rud. Hurt.

Die Stadt-Prediger.

a) An der St. Olai-Kirche.

Pastor: Hermann Hesse (Breitstr., H. Heidenschild 13. 11—12).
Pastor: T. Hahn (Breitstr., Olaikirchenhaus 14. 11—12).
Pastor-Adj.: Paul Friedrich von Kuhlberg (Kleine Pernausche Straße 19a.

b) An der St. Nikolai-Kirche.

Oberpastor: F. Luther (Nikolaikirchenhof, Nikolaikirchenh. 12—1).
Diakonus: O. Undritz (Ritterstr., Nikolaikirchenhaus, 12—1).

c) An der St. Johannis-Kirche.

Pastor: A. Aßmuth (Kaufmannstr., Haus Ungern-Sternberg 11).
Pastor: William Grohmann (Ecke der Tataren- und Klein Rosenkranzstraße.

d) An der Schwed. St. Michaelis-Kirche.

Pastor: John Gustafsson (Kl. Domberg, H. Wiegert 6. 10—11).

e) An der Heiligen Geist-Kirche.

Pastor: Fr. Wieckmann (Gr. Rosenkranzstr., Haus Kentmann 12).
Pastor-Adjunct: Wold. Lorentzen.

f) Am Diakonissenhause.

Pastor: Conrad Bergwitz (Diakonissenanstalt).

Propstei Westharrien.

Propst: Constantin Thomson.

1. Das Kirchspiel Kegel.
Pastor: Max v. Fick.
Pastor-Adjunct: v. z. Mühlen.

2. Das Kirchspiel Nissi.
Pastor: Emil Bruhns.

3. Das Kirchspiel St. Matthias.
Pastor: Alex. Siegfried.

4. Das Kirchspiel Kreuz.
Pastor: Julius Schmid.
Derselbe besorgt auch die Filiale Newe.

5. Das Kirchspiel Haggers.
Pastor: Const. Thomson, Propst in Westharrien.

6. Das Kirchspiel Rappel.
Pastor: Herm. Girgensohn.

7. Baltischport.
Pastor: William Jucum.

Propstei Ostharrien.

Propst: R. v. Winkler.

1. Das Kirchspiel Jeglecht mit den Filialen Randfer und Wrangelsholm.
Pastor: Oscar Tomberg.

2. Das Kirchspiel Kusal mit d. Filialen Lora und Jumida.
Pastor: W. Kenntmann.

3. Das Kirchsp. St. Johannis in Harrien:
Pastor: Alfred Christoph.

4. Das Kirchspiel Förden.
Pastor: Chr. Brasche.
5. Das Kirchspiel Kosch.
Pastor: Christfried Höschelmann.
6. Das Kirchspiel St. Jürgens.
Pastor: W. Weißberg.

Propstei Wierland.

Propst: Eduard Paucker.

1. Das Kirchspiel St. Simonis.
Pastor: E. Paucker, Propst in Wierland.
2. Das Kirchspiel Wesenberg.
Pastor: Leonhard Pallon.
Hülfsprediger: Pastor Heinr. Rich. Masing.
3. Das Kirchspiel St. Catharinen.
Pastor: Johannes Luther.
4. Das Kirchspiel Halljall mit den Filialen Esko, Kasperwiek und Wainopäh.
Pastor: Constantin Willingen.
5. Das Kirchspiel Klein-Marien.
Pastor: Paul Eberhard.
6. Das Kirchspiel St. Jacoby.
Pastor: Arthur Hoffmann.

Propstei Allentacken.

Propst (stellv.): Ferd. Walther.

1. Das Kirchspiel Maholm.
Pastor: Max Krause.
2. Das Kirchspiel Waiwara mit der Filiale St. Petri und der Alexander-Kirche in Joachimsthal.
Pastor: Ed. Frese.
Pastor-Adjunct: Rich. v. Paucker.
Filialkirche in Hungerburg.
Pastor: Albert Intelmann.
Pastor-Adjunct: Jacob Jalajas.
3. Das Kirchspiel Jewe mit der Filiale Pühajöggi.
Pastor: Theodor Christoph.
4. Das Kirchspiel Luggenhusen.
Pastor: vacant.
5. Das Kirchspiel Isaak mit der Filiale Tuddolin.
Pastor: Albert Intelmann.
Pastor-Adjunct: Jacob Jalajas.

Propstei Jerwen.

Propst: Carl Rall.
1. Das Kirchsp. St. Johannis.
Pastor: Arvid Rosenstein.
2. Das Kirchsp. Weißenstein und St. Annen.
Pastor: Carl Rall, Pr. in Jerwen.
3. Das Kirchspiel Turgel.
Pastor: Spehr.
4. Das Kirchspiel Ampel.
Pastor: Johannes Willberg.
5. Das Kirchspiel St. Marien-Magdalenen.
Pastor Adolph Haller.
6. Das Kirchspiel St. Petri.
Pastor: C. v. z. Mühlen.
7. Das Kirchsp. St. Matthäi.
Pastor: Franz Nerling.

Propstei Landwiek.

Propst: Wilh. Pezold.
1. Das Kirchspiel Merjama.
Pastor: Gotthard Haller.
2. Das Kirchspiel Fickel.
Pastor: Maximilian v. Busch.
3. Das Kirchsp. Goldenbeck.
Pastor: A. Brasche.
4. Das Kirchspiel St. Michaelis.
Pastor: Feldmann.
5. Die vereinigten Kirchspiele Leal u. Kirrefer.
Pastor: Wilh. Pezold, Propst der Landwiek.

Propstei Strandwiek.

Propst: Immanuel Rinne.
1. Das Kirchsp. St. Martens.
Pastor: Gustav Haller.

2. Das Kirchspiel Pönal.
Pastor: Carl Michelson.
3. Das Kirchspiel Röthel.
Pastor: Gustav Matthey.
4. Das Kirchspiel Karusen.
Pastor: Immanuel Rinne, Propst in der Strandwiek.
5. Die Stadt Hapsal.
Pastor: Friedrich Spindler.
6. Das Kirchsp. Hanehl mit d. Filiale Werpel.
Pastor: E. Jesche.

Propstei Insularwiek.

Propst: Paul Plath.
1. Das Kirchspiel Roicks mit der Filiale Köppo.
Pastor: R. v. Hirschhausen.
2. Das Kirchspiel Nuckoe m. d. Filialen Sutlep, Roslep und Odinsholm.
Pastor: Eduard Maaß.
3. Das Kirchspiel Keinis.
Pastor: Paul Plath, Propst der Insularwiek.
4. Das Kirchspiel Pühalep mit d. Filialen Kertel, Palokülll und Kassar.
Pastor: Heinrich Krebsbach.
6. Das Kirchspiel Emmast mit der Filiale Menspäh.
Pastor: Th. Embeck.
5. Das Kirchspiel Worms.
Pastor: Wäinö Melin.
Ehstl. Pfarrvicar: Chr. Masing.

VI.

Die Geistlichkeit der katholischen Peter-Pauls-Kirche.

Pfarrer: N. Limanowicz (Rüststr., Haus d. kath. Kirche 18).
Vicar: vacant.

VII.

Die Gouvernements-Wehrpflicht-Commission.

(Schloß.)

Präsident: Der Gouverneur.
Glieder: Der Ehstl. Ritterschafts-hauptmann; der Vicegouverneur; das ständige Glied der Ehstländischen Goud.-Session für Bauerangelegenheiten; der Kreis-Militair-Chef; der Procureur des Bezirksgerichts, und in Angelegenheiten, betreffend die Landwehr, der Chef der Revalschen Gensdarmerie-Verwaltung. Coll.-Ass. u. R. A. F. v. Kupffer.
Secretär (stellv.): Coll.-Reg. W. Ottenson.

1. Die Revalsche Kreis-Wehrpflichts-Session.

Wittenhofstr., Haus Baron Toll (bei der Karlskirche) 2, Qu. 15.
Geschäftszeit: täglich von 9—11 Uhr Vorm.

Präsident: Revalscher Kreischef Hofrath u. Ritter Ossipow.
Glieder: der Vertreter des Militairs; d. Bauerkommissär d. Rev. District; Glied des Stadtamtes Ed. Hörschelmann u. ein Gemeindeältester.
Geschäftsführ.: Hofr. O. v. Malsch.

2. Die Wesenbergsche Kreis-Wehrpflichts-Session.

Präsident: Kreischef Hofr. u. R. W. W. Timofejew.
Glieder: der Kreismilitairchef Obrist A. Tscherwonku; der Vertreter des Militairs; das Stadthaupt; der Bauer-Commissär; ein Gemeindeältester.
Geschäftsführer: H. O. Tiwas. Gouv.-Secr. Matwejew.

3. Die Weißensteinsche Kreis-Wehrpflichts-Session.

Präsident: Kreischef Staatsrath Nik. Den. Stankewitsch.
Glieder: der Kreismilitairchef; der Vertreter des Militairs; d. Bauer-Commissär; d. Stadthaupt; ein Gemeindeältester.
Geschäftsführer: Gouv.-Secr. B. L. Milkowski.

4. Die Hapsalsche Kreis-Wehrpflichts-Session.

Präsident: Kreischef Staatsrath u. R. Nik. Nik. Gräschischtschew.
Glieder: der Kreismilitairchef Obristlieutenant Sfergejew; der Vertreter des Militairs. d. Bauer-Commissär; Stadtv. A. Jacobson; ein Gemeindeältester.
Geschäftsführer: Gouv.-Secr. J. K. Mirsalis.

Mit dem Rechte eines Gliedes werden zum Bestande der Kreis-Commissionen die Commissäre für Bauerangelegenheiten für die Zeit der Thätigkeit der Commissionen in den den Commissären unterstellten Districten hinzugezogen.

Während der Aushebung fungiren in den Kreis-Commissionen besondere Aerzte vom Militair- und Civil-Ressort und ein Regierungsbeamter.

VIII.

Das Gouv.-Gefängniß-Comité.

(Schloß.)

Präsident: Der Justizminister.
Vice-Präsident: der Gouverneur.
Directoren:
Der Ritterschaftshauptmann.
Der Vice-Gouverneur.
Der Dirigirende des Kameralhofs.
Der Procureur des Bezirksgerichts.
Der Med.-Inspector.
Der Gouvern.-Ingenieur.
Der Blagotschinny der rechtgl. Kirche in Ehstland.
Das Stadthaupt.
Der Polizeimeister.
Wahldirectoren: Hofr. D. Bogoslawski, Coll.-Ass. K. Markelow, Tit.-R. N. Steinberg, Kfm. W. Demin, Staatsr. u. R. H. Dolanski, Kfm. J. W. Korablew, Generalmajor Bar. A. Maydell, Wirklich. Staatsr. Kammerherr Andreas Bar. Maydell, Wirkl. Staatsrath E. G. Hiazyntow, Hofr. S. K. Rebrow. Priester A. F. Nikolski. Protohierei K. A. Tisik, Priester M. Smirnow, Tit.-Rath J. M. Ssokolow, Staatsr. W. J. Dobrochotow, Tit.-Rath K. W. Werchowski.
Secr.: Hofrath u. Ritter C. K. Prshewlozki.
Buchh. u. Controleur: Coll.-Ass. A. Nickeborn.

Ehstländ. Damen-Abtheilung des Gefängniß-Curatoriums.

Präsidentin: Die Gemahlin des Gouverneurs Fr. Sophie v. Bellegarde. Directricen: Fr. Alexandra v. Westmann, Fr. Alexandra Wolkow, Fr. Sophie v. Hueck, Fr. Magdalena Kornejew, Fr. Consul Ida Koch, Fr. Natalie Mark, Fr. Alexandra Michnewitsch, Fr. Marina Tomaschewski, Fr. Praskowja Besobrasow, Baronin Marie Uexküll, Baronin Louise Maydell, Frl. Marie v. Schultz, Fr. Mary v. Mickwitz. Mitglieder d. Hapsalschen Abtheilung: Aelt. Direct.: Kreischef Coll.-Rath N. N. Gräschischtschew. Directore: der Hapsalsche Blagotschinny Priester A. S. Bjeschanitzki. Kreisarzt Staats-Rath. G. Hoffmann. Stadthaupt Dr. G. v. Krusenstiern. Landr. F. F. v. Lueder-Pallifer. Kaufm. 2. Gilde G. M. Matwey. Erbl Ehrenb. A. L. Wekschin. Provisor G. K. Nörmann. Dr. med. M. Hörschelmann. Kaufmann H. L. Holmberg. Kaufm. M. F. Makarow. Coll.-Rath G. W. Anoffrijew. Kreisdep. Gust. Bar. Taube.

Gefängnißarzt: Coll.-Rath Dr. Orshepowski.

Gefängniß-Feldscher: Coll.-Ass. Severin Pawlowsky.

Chef d. Gouvernements-Gefängnisses (Schloß) Staats-Rath W. J. Dobrochotow.

Gehilfe desselben: Coll.-Reg. S. A. Michailowski.

Chef des Strafgefängnisses (gr. Jurjewsche Str., auf dem Laksberge): Rotar.

Geh. dess.: (stellv.) Adelberg.

Chef des Untersuchungsgefängnisses (Rüststraße 25): Hof.-R. Malkin —Panin.

Geh. desselben: K. A. Wistas.

Gefängniß-Geistliche:

des Goud.-Gef.: orthodoxer Priester: A. Nikolski, evang.-luth. Pastor: vacant.

des Straf-Gef.: orthodoxer Priester: M. Smirnow, evan.-luth. Pastor: vacant.

des Untersuchungs-Gef.: orthodoxer Priester: K. A. Tisik, evang.-luth. Pastor: vacant.

IX.

Das Gouvernements-Schutzblattern-Impfungs-Comité.

(Dom, Schloß.)

Präses: der Gouverneur.

Glieder: der Vice-Gouverneur.
Der Ritterschaftshauptmann.
Der Präsident des Kameralhofs.
Das Stadthaupt.
Der Medicinal-Inspector.
Der General-Superintendent.
Der Blagotschinny der rechtgl. Kirche in Ehstland.

Geschäftsf.: Hofrath C. Küßner.

X.

Ehstländisches Gouvernements-Sanitäts-Comité.

(Dom, Schloß.)

Präses: Der Gouverneur.

Glieder:
Der Ritterschaftshauptmann.
Ein Kreisdeputirter.
Der Ehstl. Goud.-Medic.-Inspector.
Goud.-Vet. Coll.-R. J. D. Jürgenson.
Der Revalsche Polizeimeister.
Das Stadthaupt.

Geschäftsf.: Hofrath C. Küßner.

XI.

Die Ehstländische Gouvernements-Session für Bauerangelegenheiten.

(Dom, Schloß.)

Präsident: Der Gouverneur.
Glieder:
Der Ritterschaftshauptmann.
Der Vice-Gouverneur.
Der Cameralhofschef.
Forstrevident Baron F. Korff, als Beamter des Domänen-Ministeriums.
Der Procureur des Bezirksgerichts, resp. dessen Gehilfe.
Der Präses des Friedensrichterplenums.
Ständiges Glied: Wirkl. Staatsr. Erast Georgiewitsch Hyazyntow.
Secr.: Coll.-Ass. P. A. Ssudakow.
Translateur: K. M. Tender.

XII.

Die Gouv.-Volks-Verpflegungs-Commission.

(Dom, Schloß.)

Präses: Der Gouverneur.
Glieder:
Der Ritterschaftshauptmann.
Der Dirigirende d. Cameralhofs.
Landr. W. v. Straelborn-Friedrichshof.
Geschäftsführer: Staatsr. und R. A. Armsen.

XIII.

Das Ehstl. Gouv.-Volks-Nüchternheits-Curatorium.

Präses: der Gouverneur.
Glieder: Der Ritterschaftshauptmann. Der Vice-Gouverneur Der Präsident des Bezirksgerichts. Der Procureur des Bezirksgerichts. Der Dirigirende der Accise-Verwaltung. Der Dirigirende des Cameralhofs. Der Chef der Control-Palate. Der Director d. Volksschulen. Der Director d. Revalschen Nikolai-Gymnasiums. Der Chef der Gendarmerie-Verwaltung. Das Stadthaupt. Deputirter d. Ehstl. orthodoxen geistlichen Ressorts: Protohierei K. Tisik.
Geschäftsf.: Aelt. Beamte für bes. Auftr. b. Goub. Hofr. R. Thal.

Vorsitzende der Kreis-Mäßigkeits-Curatorien:

Für Harrien: Kreisdeput. Baron Stackelberg-Riesenberg.
Für Wierland: Kreisdep. Baron Schilling-Paddas.
Für Jerwen: Kreisdeput. Baron Traubenberg-Hukas.
Für die Wieck: G. Bar. Taube-Rickholtz.

XIV. Das Ehstländische statistische Comité.

(Dom, Schloß.)

Wirkliche Mitglieder in Ehstland.

Präs. d. ehstl. adel. Güter-Credit-Vereins F. von zur Mühlen-Wahhast.
Landrath von Baer-Piep.
Graf Ungern-Sternberg-Großenhof.

Secretär des Stadtamts O. Benecke.
Bauer-Commissär D. Wares.
Pastor an der Domkirche R. v. Winkler.
Chef der Censurverwaltung P. Wiskowatow.
Professor der Petrowschen landw. Akademie Dr. J. J. Iwanjukow.
Bauer-Commissär P. Kartaschew.
Kreisdeputirter O. v. Kurssel.
Landrath F. v. Lueder.
Baron A. Maydell.
Dr. med. M. v. Middendorff.
Kreischef K. Ossipow.
Bauer-Commissär M. Paul.
Landrath Baron Rausch von Traubenberg.
Landr. Bar. A. Rosen.
Kreisdep. Baron R. Rosen.
Censor Magister J. Truusmann.
Priester K. Tisik.
Secretär des stat. Comités Nic. Tichmenjew.
Candidat der Jurjewschen Universität Staatsr. A. N. Charusin.
Landrath Bar. A. Stackelberg.
Landrath W. v. Straelborn.
Kreisdeputirter N. v. Schubert.
Landrath J. v. Schubert.

Ständige Mitglieder.

Präsident: der Gouverneur.
Der Ritterschaftshauptmann. (Gehilfe des Präsidenten.)
Der Vice-Gouverneur.
Der Dirigirende d. ehstl. Kameralhofs.
Der Vertreter des Ministeriums der Wasser- und Wege-Communication.
Der Vertreter der griechisch-orth. Geistlichkeit.
Der Vertreter der römisch-katholischen Geistlichkeit.
Der Dirigirende der ehstl. Gouv.-Accise-Verwaltung.
Der ehstl. Gouv.-Med.-Inspector.
Der Blagotschinny der gr.-orth. Kirche.
Der ehstl. General-Superintendent.
Der Gouvernements-Ingenieur.
Der Dirigirende des ehstl. Controlhofs.
Das Stadthaupt d. Stadt Reval.
Der Secretair: Nic. Tichmenjew.

XV.

Ritterschaftliche Institutionen.

1. Der Ritterschaftshauptmann.

Kammerjunker Eduard Bar. Dellingshausen-Kattentack.

Die Ritterschaftskanzlei. (Dom, Ritterhaus 1. 11—3.)
Aelterer Secr.: Cand. Ed. Baron Stackelberg-Sutlem.
Jüng. Secr.: Arwed v. Grünewaldt.
Dec.-Secr.: Cand. Erich v. Samson.
Auscultant: Georges Baron Wrangell.
Actuar: Gouv.-S. Paul Wender
Geh. dess.: vac.
Expeditor: Oscar Reinwald.

2. Das Landraths-Collegium.

Glieder:

Landrath G. Baron Engelhardt-Weinjerwen.
Landrath Baron Rosen-Mehntack.
Landrath Jul. v. Schubert-Arknal.
Landrath J. v. z. Mühlen-Wahhaft.
Landrath W. v. Straelborn-Friedrichshof.
Landrath Kammerherr O. Baron Budberg-Wannamois.
Landrath E. Graf Igelstrom-Haiba.
Landrath Arth. Bar. Stackelberg-Kassar.
Landrath W. von Gruenewaldt-Orrisaar.
Landrath G. Baron Rausch v. Traubenberg-Tecknal.
Landrath Fr. von Lueder-Pallifer.
Landrath Alf. Baron Rosen-Wichterpall.

3. Der Ritterschaftliche Ausschuß.

Präses: Der Ritterschaftshauptmann.
Glieder: a) Sämmtliche Landräthe.
b) Die Kreisdeputirten:
Für Harrien:
Rich. Baron Rosen-Kostifer.
E. O. Bar. Stackelberg-Riesenberg.
O. Bar. Huene-Jerwakant.
Für Wierland:
Alf. Bar. Schilling-Paddas.
A. Baron Maydell-Pastfer.
H. von Loewis of Menar-Wrangelstein.
Für Jerwen:
Th. Bar. Rausch v. Traubenberg-Hukas.
G. Baron Stackelberg-Kaltenbrunn.
H. Baron Schilling-Seydel.
Für die Wiek:
H. v. Mohrenschildt-Soinitz.
Th. Bar. Pilar v. Pilchau-Walk.
G. Bar. Taube-Rickholtz.

4. Die ritterschaftliche Matricul-Commission.

Präses: Der Ritterschaftshauptmann.
Vice-Präses: Landr. Bar. Engelhardt-Weinjerwen.
Glieder: R. Baron Staal-Haehl.
O. Bar. Stackelberg-Kiwidepaeh.
ständ. Glied: Cand. H. Bar. Toll.
Secretair: A. v. Grünewaldt.

5. Das ehstländische adelige Waisengericht.

Präsident: Der Ritterschaftshauptmann, Ed. Baron Dellingshausen-Kattentack.
Glieder: Baron Rosen-Kostifer.
E. Bar. Stackelberg-Sutlem.
Landr. F. v. z. Mühlen-Wahhaft.
Kreisdep. H. v. Mohrenschildt-Soinitz.
E. Bar. Ungern-Heinrichshof.
Secretair: Hofrath G. von zur Mühlen.
Secr.-Geh.: Axel Baron Fersen.

6. Die Budget-Commission.

Präses: der Ritterschaftshauptmann.
Glieder: Landr. Alfr. Bar. Rosen-Wichterpall.
J. v. Hagemeister-Paunküll.
Landr. E. Graf Igelstrom-Haiba.
Substitut: Kreisdep. Rich. Baron Rosen-Kostifer.

7. Die Landes-Steuer-Commission.

Präses: d. Ritterschaftshauptmann.
Glieder: Kreisdep. Rich. Baron Rosen-Kostifer, Julius v. Hagemeister-Paunküll.
Substitute: W. v. Samson-Walling, Bar. Ungern-Sternberg-Annia.
Secr.: Cand. Eduard v. Bodisco.

8. Die Landes-Wege-Commission.

Präses: d. Ritterschaftshauptmann.
Vice-Präses: Landrath E. Graf Igelstrom-Haiba.
Glieder: Oberbrückenbauherr für Harrien, Kreisdep. O. Baron Hoyningen-Huene-Jerwakant.
Oberbrückenbauherr für Wierland, Kreisdep. A. Baron Maydell-Pastfer.
Oberbrückenbauherr für Jerwen, Kreisdep. G. Baron Stackelberg-Kaltenbrunn.
Oberbrückenbauherr für d. Wiek, Kreisd. G. Bar. Taube-Rickholtz.
Ständiges Glied: A. von Weiß-Wardes.
Secretair: Cand. jur. J. v. Mühlendahl.

9. Die Verwaltung des Bauerschulwesens.

a) Die Ober-Bauer-Schulcommission.

Präses: Der Ritterschaftshauptmann.
Glieder:
Die Ober-Kirchenvorsteher:
Landrath Alf. Baron Rosen-Wichterpall.
Landrath G. Baron Engelhardt-Weinjerwen.
Landrath Kammerherr O. Baron Budberg-Wannamois.
Landrath C. Bar. Rosen-Mehntack.
Gen.-Superin.: Pastor D. Lemm.
Director d. Volksschulen: Staatsrath A. S. Pawlów.
Delegirter des Ministeriums der Volksaufklärung: vacant.
Die 4 weltl. Beisitzer der Ober-Kirchenvorsteherämter:
C. v. Barlöwen-Attel für Harrien.
G. Zoege von Manteuffel-Meiris für Wierland.
Kreisdep. Baron Schilling-Seydell für Jerwen.
Kreisdep. H. von Mohrenschildt-Soinitz für d. Wiek.
Geschäftsführer: G. Zoege von Manteuffel-Meiris.

b) Die Kreisschulcommissionen.

Sie bestehen aus den Kreisschulrevidenten (für Harrien: Cl. v. Ramm-Kloster Padis, für Wierland: N. Baron Korff-Waiwara, für Jerwen: H. von Brevern-Keis, für die Wiek: Bar. Buxhoewden-Schloß-Leal), einem geistlichen Schulrevidenten (für Harrien: Pastor Bruhns zu Nissi, für Wierland: Pastor Willingen z. Haljall, für Jerwen: Pastor Rall zu Weißenstein, für d. Wiek: Pastor Michelson zu Poenal), zwei der örtlichen Kirchenvorsteher, dem Volksschulinspector und einem zweiten

Vertreter des Ministeriums der Volksaufklärung.
c) Die Kirchspiels-Schul-Commissionen:
Sie bestehen für jedes Kirchspiel aus einem Revidenten aus dem Adel. einem örtl. Kirchenvorsteher, d. Past. loci und einem Gemeindeältesten.

10. Die Commission zur Verbesserung der inländ. Pferdezucht.

Präses: der Gouverneur.
Glieder: Der Ritterschaftshauptmann.
Baron Stackelberg-Faehna.

11. Die Kreis-, Wege- und Brückenbau-Commissionen.

Harrien: Präses: Kreisdeput. Bar. Huene-Jerwakant.
Substitut: Kreisdep. Baron Stackelberg-Riesenberg.
Glieder: Die ritterschaftlichen Brückenbauherrn.
Ostharrien: Bar. Taube-Pickfer.
Südharrien: v. Lilienfeld-Saage.
Westharrien: Baron Stackelberg-Kreuzhof.
Wierland: Präses: Kreisdeputirter Bar. Wrangell-Ruil.
Substitut: A. Baron Schilling-Lilienhof.
Glieder: Allentacken: N. Bar. Korff-Waiwara.
Strandwierland: v. Weiß-Wardes.
Landwierland: von Bremen-Awandus.
Jerwen: Präs.: Kreisdeput. Bar. Stackelberg-Kaltenbrunn.
Substitut: Bar. Rausch v. Traubenberg-Hukas.
Glieder: Ostjerwen: Bar. Rosen-Kardina.
Südjerwen: Bar. Taube-Laupa.
Wiek: Präses: Kreisdep. Baron Taube-Rieckholtz.
Substitut: Kreisdep. v. Mohrschildt-Soinitz.
Glieder: Landwiek: von Lueder Moisama.
Strandwiek: von Rennenkampff-Tuttomäggi.
Insularwiek: Baron Stackelberg Kiwidepäh.
Dagden: Graf Ungern-Sternberg-Großenhof.

12. Die Ober-Kirchenvorsteher-Aemter.

a) Das Revalsche (Harrische) Ober-Kirchenvorsteher-Amt.
Oberkirchenvorsteher: Landr. A. Bar. Rosen-Wichterpall.
Beisitzer: v. Barlöwen-Attel.
Der älteste Propst des Kreises.
Notair: E. v. Lilienfeld.
b) Das Wesenbergsche (Wierländische) Oberkirchenvorsteher-Amt.
Oberkirchenvorst.: Landrath Bar. Rosen-Mehntack.
Beisitzer: Zoege v. Manteuffel-Meiris.
Der älteste Propst des Kreises.
Notair: A. v. Grünewaldt.
c) Das Weißensteinsche (Jerwsche) Oberkirchenvorsteher-Amt.
Oberkirchenvorst.: Landr. Baron Engelhardt-Weinjerwen.
Beisitzer: Kreisdep. Bar. Schilling-Seydel. Der älteste Propst des Kreises.
Notair: A. v. Grünewaldt.

d) Das Hapsalsche (Wiekſche) Oberkirchenvorsteher-Amt.
Oberkirchenvorsteher: Landr. Kammerh. O. Bar. Budberg-Wannamois.
Beisitzer: Kreisdep. H. von Mohrenschildt-Soinitz.
Der älteste Propst des Kreises.
Notair: E. v. Lilienfeld.

13. Der Convent u. die Beamten der Ritter- u. Dom-Kirche.

a) Der Convent.
Präses: Landr. von zur Mühlen-Wahhaſt.
Glieder: Landr. A. Bar. Rosen-Wichterpall.
Der Gen.-Sup.: Pastor D. Lemm.
Oeconomus templi: R. v. Hueck.

b) Beamte.
Organiſt: E. Reinicke.
Cantor u. Kirchner: Eugen Peſchel.

14. Die Administration der ritterschaftlichen Güter.

Für Heidmetz: Baron Stackelberg-Rawwaküll.

15. Ehstländiſcher Adeliger Güter-Credit-Verein.

(Karripforten-Boulevard. 11—2.)

1. Der Aufſichtsrath.

: Landr. Kammerherr O. . Budberg-Wannamois.
r: Kreisdep. Rich. Bar. Rosen- ifer.
. Zoege v. Manteuffel-Meiris.
. K. Ungern-Sternberg-Parmel.
Secr.: Landrath Baron-Rosen-Wichterpall.
Revident: Bar. Meyendorff-Ocht.

2. Die Caſſa-Verwaltung.

Präſ.: Jul. v. Hagemeiſter-Paunküll.
Glieder: A. Bar. Girard de Soucanton-Waldau.
H. von Löwis of Menar-Wrangelstein.
Landrath F. von zur Mühlen-Wahhaſt.
O. Bar. Stackelberg-Kiwidepäh.
Secr.: F. v. Mohrenschildt-Unniküll.
Kaſſ.: Landr. Bar. Wrangell-Tois.
Buchhalter: P. Zoege von Manteuffel.
Secr.-Gehülfe: R. v. Naſſakin-Waiſt.
Buchhalter der Spar-Kaſſe: W. v. Schnell. E. Baron Maydell.
Buchhalter der Vorſchuß-Kaſſe: A. Reder.
Buchhaltersgehilfen: E. v. Ramm, N. v. Baggohuffwudt.
Caſſa-Buchf.: W. v. Schnell.
Archivar: E. Bar. Maydell-Kattentack.
Verwalter d. Depots: R. von Wetter-Roſenthal-Herküll.
Beamte: C. Bar. Maydell. H. Hradetzky. B. Armſen. L. Burlandt.
Taxator: R. v. Sivers.
Boniteur: F. Krauſe.

16. Die ehstländischen Post-Cavaliere.

Wesenberg: Baron Vietinghoff-Sommerhusen
Weißenstein: v. Renteln-Bremerfeld.
Marien-Magdal.: Baron Wrede-Erwita.
Friedrichshof: A. v. z. Mühlen-Forby.
Merjama: v. Rennenkampff-Paenküll.
Jeddefer: Baron Pilar v. Pilchau-Walk.
Risti: Landrath Fr. von Lueder-Pallifer.
Liwa: U. von Bremen-Ruil.
Hapsal: Baron Taube-Rickholtz.
Turpel: Graf Buxhöwden-Schloß-Lohde.
Leal: Baron Buxhöwden-Leal.
Werder: Baron Maydell-Patzal.
Kappa: E. von Ramm-Sallentack.
Rakke: von Wetter-Rosenthal-Poidifer.
Taps: W. v. Schulmann-Karkus.
Arrawett: Kreisdep. Bar. Stackelberg-Kaltenbrunn.
Risti-Neuenhof: Baron Fersen-Tammik.
Rappel: v. Lilienfeldt-Allo.
Helterma: Bar. Stackelberg-Putkas.
Rasik: von Dehn-Jaggowal.
Kegel: Baron Meyendorff-Ocht.
Jewe: von Wetter-Rosenthal-Türpsal.

17. Verwaltung des v. Knorring-Wichterpallschen Waisenhauses.

von Ramm zu Hattoküll.
Baron Stackelberg zu Kreuzhoff.
Landrath Alf. Baron Rosen zu Wichterpall.

XVI. Die Censur-Verwaltung.

Revalscher abgetheilter Censor für die aus- und inländische Censur (stellv.): Mag. theol. Staatsrath und Ritter Georg Trumann. (Gr. Tatarenstraße 12. 3—6.)

XVII. Revaler gegenseitige städtische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

(Brokusberg, Comptoir Clayhills & Sohn, Nr. 14.)

Präses: E. Baron Girard de Soucanton.
Directoren: L. J. Berting. N. Schroeter. Nic. Schmidt. G. Florell.
Buchhalter: Carl H. Koch.
Secr.: Rechtsanw. C. Riesenkampff.
Architekt: E. Bernhard.

XVIII. Gegenseitige Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschäden in den Vorstädten Revals.

(Johannisstr., vor der Karripforte, H. Höppener 9.)

Präses: N. Schmidt.
Directoren: G. Birk. G. Grünwaldt. G. Wieckmann.
Geschäftsführer: J. Hoeppener.
Secr.: R. Hoeppener.
Architekt: N. Thamm jun.

XIX. Die Ehstl. Gouvernements-Session für Fabrikangelegenheiten.

Präses: Der Gouverneur.
Glieder: Der Vice-Gouverneur. Procureur des Rev. Bezirks-Gerichts. Chef der Gouv.-Gensdarmerie. Der ält. Fabrik-Inspector Kotelnikow. Wirklicher Staatsr. v. Hahn (Krähnholm).

XX.

Ehstländische Gouvernements-Fabrik-Inspection.

(Stellv.) Aelterer Fabrik-Inspector für Ehstland: Ingen. Technolog. Coll.-Secr. Guljajew. (Neugasse Nr. 23. 10—2).
Fabrik-Inspectore: vac.
Ing.-Chem. L. A. Gedeonow (in Narva).
Geschäftsführer: J. Pernamä.

Ressort des Finanz-Ministeriums.

I.

Der Kameralhof und dessen Ressort.

1) Der Kameralhof.

(Dom, Schloß.)

Dirig.: Staatsr. und Ritter Nikolai Petrowitsch Bilbassow.
Secr.: Coll.-Rath u. Ritter A. K. Stricker.
Beamter zu besonderen Aufträgen: Tit.-Rath S. P. Ljudkewitsch.
Archivar: Coll.-Ass. C. C. Krosing.
Journalist: K. J. Juchnewicz.
Kanzlist: F. H. Maßmann.

1. Abtheilung.

Chef der Abth.: Staatsr. u. R. A. A. Armsen.
Tischvorsteher: Coll.-Ass. K. M. Winogradow. Gouv.-Secr. J. H. Lutz.
Tischvorstehergehilfen: Coll.-Ass. P. P. Rasumowsky u. W. P. Dedjuchin.
Buchhalter: J. P. Alk.
Buchhaltergehilfe: J. P. Turk.
Rechnungsbeamter: vacant.
Kanzlisten: C.-S. K. P. Hanzow u. miethweise besetzt.

2. Abtheilung.

Chef d. Abtheilung: Hofrath u. R. G. N. Nossowitsch.
Tischvorsteher, älterer: Hofrath W. P. Frodow.
Tischvorstehergehilfe: F. M. Uhsmann.
Buchhalter: Hofrath A. P. Gachowitsch u. F. J. Israel.
Buchhaltergehilfen: Tit.-Rath A. S. Dudsinsky u. A. J. Simon.
Rechnungsbeamter: H. M. Teslon.
Kanzlisten: R. J. Kraut. J. A. Riismandel u. R. N. Tschetürken.

3. Abtheilung.

Chef der Abtheilung: Staatsr. u. Ritter A. Th. Glöckner.
Buchhalter: älterer — Coll.-Secr. u. Ritter N. Ch. Chrustalew. Coll.-Ass. P. H. Brockner, (stellv.). A. J. Pello.

Buchhaltergehilfe: Goud.-Secr. R. A. Studemeister. Goud.-Secr. J. J. Tomassow. F. J. Ende. A. A. Pranstibel. A. P. Leshnew.
Rechnungsbeamte: R. J. Kisk. W. M. Welsberg.
Kanzlisten: L. B. Feodorowsky. F. W. Golenischtschew. F. J. Matismus.

2. Steuerinspectoren.

Für Reval u. Baltischport: Hofr. W. L. Ssokolowsky (Hafenstr., H. Krausp).
Dess. Geh.: Tit.-Rath J. K. Jusefowitsch.
Für den Revalschen Kreis: Coll.-Rath u. R. B. J. Bahr (Lehmstraße, Haus Nikolai).
Für den Wesenbergschen Kreis: Staats-Rath u. Ritter P. N. Ssablin.
Für den Weißensteinschen Kreis: Tit.-Rath A. N. Ogloblinsky.
Für den Hapsalschen Kreis: Coll.-Secr. E. E. Bar. v. Klopmann.

3. Die Revalsche Gouvernements-Rentei.

(Dom, Schloß. Geldempfang 9—1. Geldausgabe 10—2.)

Gouvern.-Rentmeister: Staatsrath u. Ritter A. P. Studemeister.
Cassirer I. Kat.: Coll.-Rath u. R. C. J. Jannau. Goud.-Secr. W. K. Mathiesen.
Cassirer 2. Kat. (stellv.): A. K. Alexejew.
Aelt. Buchh.: T.-R. A. O. Rechtlich.
Buchhalter 1. Kat.: Coll.-Ass. W. K. Bendt. J. K. Thamm.
Buchhalter 2. Kat.: Goud.-Secr. P. G. Shemtschuschin. Ch. J. Kask.
Rechnungsbeamter (stellv.): Th. J. Giljarowsky.
Schriftführer (stellv.): A. H. Arro.
Kanzlisten: J. J. Brantmann. J. H. Wurmann. O. H. Kullerkup. N. W. Boroschkin.

4. Die Wesenbergsche Kreisrentei.

(Geldempfang 9—1. Geldausgabe 10—2.)

Rentmeister: Hofrath und Ritter N. Ch. Offenberg.
Cassirer 1. Kat.: Goud.-Secr. G. K. Bendt.
Aelt. Buchhalter: J. J. Siefart.
Buchhalter 1. Kat.: Coll.-Reg. G. F. Sellmann.
Buchhalter 2. Kat.: M. M. Nurk. N. P. Iwanow.
Rechnungsbeamter (stellv.): K. T. Rothberg.
Kanzlisten: A. G. Alametz, M. J. Fuchkam, S. P. Solowjew und miethw. besetzt.

5. Die Weißensteinsche Kreisrentei.

(Geldempfang 9—1. Geldausgabe 10—2.)

Rentmeister: Coll.-Rath u. R. W. J. Brasche.
Cassirer 1. Kat.: vacant.
Aelt. Buchhalter: Tit.-Rath J. R. Rand.
Buchhalter 1. Kat.: E. M. Embeck.
Buchhalter 2. Kat.: E. O. Brehm.
Rechnungsbeamter: A. H. Tadel.
Kanzlisten: J. Th. Leser u. miethw. besetzt.

6. Die Hapsalsche Kreisrentei.

(Geldempfang 9—1. Geldausgabe 10—2.)

Rentmeister: Coll.-Rath u. Ritter L. G. La Coste.
Cassirer 1. Kat.: Coll.-Secr. A. T. Kiisk.
Aelt. Buchhalter: Hofr. u. Ritter C. Th. Glöckner.
Buchhalter 1. Kat.: V. J. Kallistratow.
Buchhalter 2. Kat.: Coll.-Reg. E. J. Mühlenkamp.
Rechnungsbeamter: R. K. Karri.
Kanzlisten: P. F. Randfeldt und miethw. besetzt.

II.

Das Zoll-Ressort.

Die Oberverwaltung.

Bezirkschef: Wirkl. Staatsr. Domowitsch, residirt in St. Petersburg.

1) Das Revalsche Haupt-Niederlage-Zollamt mit seiner Baltisch-portschen Abtheilung.

(Hafen, Zollhaus. 10—3.)

a) Die Session.

Zolldirector: Staatsrath Jeronim Franzewitsch Strezki. (Ecke d. Breit- u. Zollstraße, Kronshaus 8/54).
Gehilfe dess.: Coll.-R. S. T. Modselewski.
Mitglieder: Coll.-R. W. W. Stengel. Coll.-R. F. E. Dmochowski. Coll.-Rath u. R. S. D. Danske. Hofrath N. A. Werzinsky. Hofr. B. C. Petschlewitsch. Coll.-Rath W. P. Kaschtschewski. Coll.-Ass. Graf S. D. Tatischtschew.
Secr.: Coll.-Ass. T. F. Messionko.

b) Die Kanzlei.

Secr.-Gehilfe: Coll.-Ass. M. K. Korwin-Kochanowski.
Kanzlei-Beamte: Coll.-Reg. A. G. Kressel, E. Bubnow, H. Otto, A. Urenzow, W. S. Samoilow.

c) Die Buchhalterei.

Buchhalter: Coll.-Ass. J. F. Danilow.
Gehilfen dess.: Coll.-Ass. A. D. Mokiewski-Subok. Coll.-Secr. M. J. Woitkewitsch.
Berechner: N. E. Prigoshi.
Dessen Geh.: Coll.-Secr. A. Ch. Matson.
Kanzlei-Beamte: Coll.-Reg. W. A. Wolkow. E. A. Mennart. J. D. Sfawinow. M. Wasiljew. G. Tenzuda. M. N. Tarassewitsch. P. T. Janow.

d) Die Kasse.

Rentmeister: Hofr. und R. H. L. Jaszezolt.
Gehilfe: Tit.-Rth. O. J. Mursin.
Kanzlei-Beamter: A. A. Wnukowski.

e) Das Packhaus-Comptoir.

Packhaus-Insp.: Hofrath A. M. Iwanow.
Gehilfen: Coll.-Ass. Fr. C. Johannsen. Coll.-Ass. P. N. Tarassewitsch, Coll.-Ass. A. P. Belinski. Tit.-Rath M. J. Chrustalew. Coll.-Ass. A. J. Knaut, Goud.-Secr. S. T. Kowalenski. Hofr. K. M. Schikker. Coll.-Ass. S. J. Dobrow. Coll.-Ass. P. A. Bulwin. Coll.-Secr. Roshdestwensky.
Expert für Maschinen: Goud.-Secr. L. St. Grizewitsch.
Expert für Farben u. Apothekerwaaren: Tit.-Rath W. J. Kestner (Provisor).
Kanzlei-Beamte: D. J. Ignatjew. Wass. Matukaites.

f) Das Hafen-Comptoir.

Hafenmeister: Coll.-Ass. N. N. Laiming.
Gehilfen: Coll.-Ass. u. R. K. K. Stankun, Coll.-Ass. A. F. Sinelschtschikow. Coll.-Secr. Silvester. Coll.-Ass. A. F.

Roak, Hofrath J. W. Wilenski. Hofr. W. A. Fokin, Coll.-Ass. P. P. Nikolski. Coll.-Ass. A. A. Karlowski.
Translateure: Hofr. W. H. Martinsen. Coll.-Ass. D. A. Sessel.
Kanzlei-Beamte: E. R. Matwejew. A. J. Tarassow.

Baltischportsche Abtheilung:
Verwalter: Coll.-Ass. J. J. Weiklewitsch.
Kanzlei-Beamter: Petrow.
Sparkasse am Zoll: Dienstags u. Donnerstags 1—3 U. Nachm., Sonnabends 6—9 U. Ab., Sonntags 12—2 U. M.

2) Das Dagoesche Zollamt.

Zolldir.: Hofr. u. R. N. A. Iwanow.
Mitgl. u. Rentm.: Coll.-Ass. F. M. Juhanson.
Hafenmeister: Tit.-Rath A. G. Smiretschanski.

3) Die Hapsalsche Zollastawa.

Zolldir.: Coll.-Ass. Bobrowsky.
Gehilfe: Coll.-Rath Kämmerling.

4) Die Kundasche Zollastawa.

Zolldir.: C.-Ass. S. A. Stepanow.
Gehilfe: Coll.-Secr. Sadoroshny.

5) Die Revalsche Brigade der Grenzwache.

(Stab der Grenzwache, Narvsche Str., H. Korschunow 20.)

Commandeur der Brigade: Obrist Eugen Valerianowitsch Litwinenko (Boulevard Str., Haus Korablew 23).
Commandeur der 1. Abtheilung: Rittmeister Grobitzky (stellv.) in Reval.
Command. der 2. Abth.: Obrist-Lieut. N. Iwanow in Hapsal.
Offiziere in Reval:
Adjut.: Rittm. Prjanischnikow.
Off. für besond. Auftr.: Rittm. W. Butuk, Rentmeister. Rittm. Schelomitzky.
Commandeur des Grenz-Kreuzers „Lebedj": Obrist-Lieut. Ssewastjanow;
des Grenz-Kreuzers: „Kretschet": Rittm. N. W. Alipjew;
des Grenz-Kreuzers „Lastotschka": Rittm. Balk.
Abtheilungs-Offiziere:
in Baltischport: Rittm. Balaban.
„ Harra: St.-Rittm. Herchen.
„ Joessu: Rittm. Enquist.
„ Lagena: Rittm. Lindenbaum.
„ Puis: St.-Rittm. v. Zigger.
„ Pullapäh: Rittm. Skatschkow.
„ Purtz: Rittm. Purgold.
„ Reval: Rittm. Stawrow.
„ Solnzew: Rittm. Puis.
„ Spitham: St.-Rittm. Nikitin.
„ Surrop: Rittm. Ssenkewitsch.
„ Tolsburg: Rittm. Sadowsky.
„ Werder: St.-Rittm. Fedorow.
Arzt: Coll.-R. Dr. Schendrikowski.
Jüng. Arzt: Hofrath Schnee.
Veterin.-Arzt: Hofr. J. Th. Bulat.

6) Arensburgsches Zollamt.

Zolldirector: Staatsrath Seger.
Glied u. Rentm.: Coll.-Ass. Belawenzew.

III.

Die Gouvernements-Accise-Verwaltung.

(Narvsche Str., H. Wagner 11. 10—3.)

Dirigirender: Wirkl. Staatsr. u. R. Alexander Petrowitsch Danilow (Narvsche Str., H. Sabin 10).
Aelt. Techn.: St.-R. u. R. Cajander.
Aeltere Revidenten: Staatsr. u. R. P. A. Trachimowski. St.-R. u. R. N. A. Sharinow.
Jüng. Rev.: Coll.-Rath u. R. A. E. Richter. Hofr. u. Ritter W. J. Lewitzki.
Secr.: Tit.-Rath D. D. Klenski u. T. A. Wolinzew.
Secr.-Geh.: Tit.-Rath Tamkewitsch u. Beljawsky.
Buchhalter: Hofr. u. Ritter A. F. Wolkow u. Malnischewitsch.
Buchhaltersgeh.: Coll.-Secr. L. G. Beljajew. Goud.-Secr. M. M. Padwa. Hofr. W. E. Jastremsky. Coll.-Ass. J. E. v. Nottbeck. Kadilin.
Beamte d. Hauptverwaltung der ind. Steuern und des Kronsbranntweinverkaufs zur Beaufsichtigung d. einer Accise unterliegenden Ausfuhrartikel am Revalschen u. Dagoschen Zollamt: Coll.-Rath und R. H. Baron Schilling. Schütz.

I. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Wesenberg).

Bezirks-Inspector: Tit.-R. u. R. N. S. Segshdain, Wesenberg.
Aelt. Gehilfen: Hofr. u. R. K. A. Mechmershausen in Wesenberg. Tit.-Rath E. W. Winogradow in Jewe.
Coll.-Ass. u. R. Th. Bulazel.
Jüng. Geh.: Coll.-Secr. S. G. Perro. Coll.-Secr. Palgunow in Jewe. o
Aelt. Controleure: G.-S. S. S. Besrodny in Jewe. Coll.-Secr. A. D. Tschulkow.
Jüng. Controleure: Goud.-Secr. Chodakowski. Kosabritzky. (außeretatm.) P. Panowski.
Schriftf.: Koshewnikow, Goud.-Secr. Rutzky.
Localaufseher: Saar. Moller. Sommer.

II. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Reval).

(Gr. Karristr., H. Gregory 13. 10—2.)

Bezirks-Inspector: Coll.-Rath u. Ritter J. K. Nieländer in Reval.
Aelt. Gehilfen dess.:
Hofr. A. Th. Bar. Buxhöwden. Hofr. u. Ritter A. A. Bar. Salza u. Hofr. u. Ritter E. Th. Kirschbaum in Reval. Coll.-Ass. O. G. v. Böhlendorf.
Jüngere Gehilfen:
Tit.-Rath N. P. Opatzky. Tit.-Rath K. K. Medwedjew. Tit.-Rath u. R. A. A. Winogradow in Reval.
Controleure:
Aelt.: Coll.-Secr. N. A. Troitzki. Coll.-Secr. Obnisky. Goud.-Secr. Borchert. Coll.-Secr. Schutting. Lentzki. Coll.-Secr. M. N. Bunting.
(Außeretatm.): Tit.-Rath L. A. Epinatjew. Th. A. Bar. Bux-

höwden. W. K. Komarow. Coll.-Ass. F. W. Fedorow in Reval.
Jüngere Control.: B. A. Kinewitsch, Treimann, J. W. Alexandrow.
Schriftführer: J. F. Kwasnitzky, Tschegotow u. dac.
Localaufseher: Iwanow, Koch, Uwarow, Kreuzberg, Müller, Dordett u. Ewing.

III. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Hapsal).

Bezirks-Inspector: Coll.-Ass. M. N. Mjässojedow in Hapsal.
Aelt. Geh.: Coll.-Ass. A. A. Antjukow in Hapsal. Hofr. N. G. Koslowsky in Leal. Tit.-Rath J. L. Ssokolowsky in Dago.
Controleure: Goud.-Secr. A. J. Iwanow in Leal. Coll.-Reg. Koschkin. Ssawitjew. Bunting.
Jüng. außeretatm. Contr.: Coll.-S. H. v. Wentzer in Leal., Lamka.
Schriftführer: Goud.-Secr. N. A. Pawlow. G. J. Berg.
Localaufseher: Eisenberg, Hirsch, Riberg.

IV. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Weißenstein).

Bez.-Insp.: Coll.-Ass. G. N. Elmanowitsch.
Aelterer Geh. dess.: Coll.-Ass. A. E. v. Rosenbach in Nöri.
Jüngere Geh.: Coll.-Secr. A. J. Ssobolew. Coll.-S. Brschowsowsky.
Controleure:
Aelt.: Belewsky.
Jüng.: Weresow, Hitzer, Coll.-Secr. Trellin, Goud.-Secr. Derjägin, G.-Secr. Makuschew, Iwanow.
Jüng. außeret.: Scheremetjewsky.
Schriftführer: Weresow, Mirontschuk.
Localaufseher: Birken, Tafelmann.

V. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Wesenberg.)

Bezirks-Insp.: C.-R. u. R. A. G. v. Hesse in Wesenberg.
Gehilfen desselben:
Aelt.: Hofr. O. K. v. Rennenkampff in Wesenberg.
Coll.-Secr. N. S. Nikolajew in Wesenberg.
Hofrath S. M. Ikonnikow in Wesenberg.
Jüngere:
Tit.-Rath K. F. Michailow in Wesenberg. Coll.-S. W. A. Winogradow u. Coll.-Secr. S. E. Borowsky in Wesenberg.
Controleure:
Aelt.: P. J. Kulikow in Wesenberg. Tit.-Rath Gaier.
Jüng.: Goud.-Secr. Wolfram, Droshin, Arutschkin, Thomson, Sawitajew.
Außeretatm. Contr.: Coll.-Reg. Galkin.
Schriftf.: Hofrath Stroinowsky. Tit.-Rath Herbst.
Localaufseher: Weber, Efimow.

VI. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Reval).

(Riesenkampffstr., Haus Stepanow 11.)

Bezirks-Inspector: Coll.-Rath und Ritter G. A. Andrejew in Reval.
Aeltere Gehilfen desselben:
O. G. Eggers in Reval.
Goud.-Secr. S. S. Skrutkowsky in Rappel. B. von Rehren in Reval.

Jüng. Geh.: Goud.-Secr. L. N. Perkowsky. K. G. Tarrasyk.

Controleure:

Aeltere: Tit.-R. N. A. Arahelow. Coll.-Secr. O. Fehst in Odenwald. A. W. Goldbach.

Jüng.: Th. E. v. Nottbeck in Reval.

Jüng. außeretatm.: S. W. Bassen-Spiller. Th. J. Lilienberg. Arendt.

Schriftf.: Tit-R. W. K. v. Kurssel Goud.-Secr. W. J. Markowsky

Localauff.: Tanneberg, Woogas.

IV.

Die Revaler Abtheilung der Reichsbank.

(Dom, Douglasstr., H. Baron Toll, 3. 10—2).

Dirigirender: Staatsr. u. Ritter Dmitry Wladimirowitsch Besobrasow.

Controleur: Tit.-Rath Bar. Korff.

Cassirer: Coll.-Ass. P. P. Ssorokin

Buchh.: Hofrath W. P. Nikitin.

Secretair: Tit.-Rath A. A. Korelin.

Gehilfen d. Contr.: W. W. Bukowsky. J. W. Trofimow. Goud.-Secr. Ed. R. Klawan.

Geh. d. Cassirers: 1. R.: Coll.-Ass. C. A. Titow. 2. R.: W. E. Proklow. 3. R.: Goud.-Secr. J. J. Ditschenko. A. W. Uschakow. W. M. Gansmann.

Geh. d. Buchhalters: 1. R.: Coll.-S. A. A. Okshewsky. 2. R.: J. W. Korablew. J. A. Chotunzow. N. J. Tschupilin. 3. R.: Goud.-Secr. N. P. Limtscher. P. F. Grigorjew. J. J. Taube-Ballodt. A. J. Drewerk. D. M. Orfenoff. A. W. Beljajeff.

Kanzleib.: E. J. Stein. B. N. Bren. N. S. Kremnikow. W. C. Winogradow.

Mitglieder des Disconto-Comités.

Erbl. Ehrenb. u. R. Consul N. A. Koch.

Erbl. Ehrenb. u. R. Consul Ch. Rotermann.

Aelterm. der russ. Kaufmannschaft: Erblicher Ehrenbürger u. Ritter, Deputirter der Reichsbank W. W. Demin.

Kaufmann 1. Gilde: Richard Grünberg und Erh. Dehio.

Kaufmann 2. Gilde: Al. Riesenkampff, Erblicher Ehrenbürger J. P. Winogradow und W. D. Kinijew.

Die Sparkasse der Reichsbank-Abtheilung ist geöffnet: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag u. Sonnabend v. 10—2; die Filiale der Sparkasse (Ecke der Gr. Jurjewschen Str., Haus Lewinowitsch 11/2) tägl. 10—1 Uhr, Sonnabends 6—8 Abd. und Sonntags 12—2 Uhr.

VIII.

Revaler Börsen-Comité.

(Breitstraße, H. d. gr. Gilde 14. 11—2.)

Präs.: E. Bar. Girard de Soucanton.
Vice-Präses: Erhard Dehio.
Glieder: Aeltermann d. russ. Kaufmannsch. W. Demin. E. S. Cattley. Nic. Koch.
Subst.: G. Scheel. Chr. Luther, Edgar Höppener.
Secr.: Cand. jur. R. Hoeppener.
Secretair des statistischen Bureaus: Ch. Fleischer.
Börs.-Makler: P. Koch (Pferdekopfstraße. H. Dellingshausen 3). M. Schmidt (Neugasse, H. d. Canuti-Gilde 16). W. v. Woit (Gr. Karristr, H. Pfaff 5).

IX.

Creditverein der Immobilienbesitzer in Reval.

(Langstraße, H. Berting 33, 10—3.)

Directoren: Präses E. Baron Girard de Soucanton. Erbl. Ehrenb. L. J. Berting. A. Riesenkampff.
Stellvertretende Directoren: Erbl. Ehrenb. John Hoeppener. Erbl. Ehrenb. Chr. Luther. Erbl. Ehrenb. Arthur Ströhm.
Secretair: Rud. Hoeppener.
Archit.: Staatsr. Erwin Bernhard.
Buchhalter: Staatsr. Rich. Karp
Bureaubeamter: Coll.-R. J. F. Kristel. Kanzlist: R. Tobias.

Controll-Commission.

Präses: Stadthaupt J. v. Hueck.
Glieder:
Aeltester Nicolai Koch.
Chr. Rotermann.
Friedr. Müller. Aelt. A. Romberg. A. Greim.

Taxations-Commission.

D. F. Differt. C. Kreß. G. Florell.

X.

Revaler Vorschuß- und Spar-Kasse.

(Langstr.. im Hause der St. Canuti-Gilde 30.)
Sitzung jeden Dienstag und Freitag Nachm. von 5—7 Uhr.

Präses d. Direction: Chr. Mickwitz.
Dir.: L. J. Berting. N. Schroeter.
Stellv. Dir.: G. Hamann.
H. Stolzmann.
Revidenten: E. Hörschelmann. Rich. Grünberg.
Buchhalter: Coll.-Ass. J. J. Luchsinger.
Geh. dess.: R. E. Fohlmeister.

Banken.

Baltische Handels- und Industrie-Bank.

(Langstraße, eig. Haus 11.)

Director: M. Kowarsky.
Verwaltungsrath: L. v. Wenndrich. H. v. Dehn. Baron Campenhausen.
Mitglieder des Conseils: Silenski. Fuchs.

Hoeppener & Co.

(Schmiedestraße, Haus Hoeppener 31.)

Inhaber: Edgar Hoeppener. Egon Koch.

Revaler Bank-Comptoir G. Scheel & Co.

(Am alten Markt, eig. Haus.)

Inhaber: Georg Scheel.

Rigaer Commerz-Bank, Revaler Filiale.

(Rüststraße, Haus Koch 6.)

Deputirte: Ed. Bätge, E. Graf Igelstrom, Osc. Koch.
Chr. Luther, R. Baron Rosen. W. von Samson.
Geschäftsführer: Carl Gräbner.

Ressort des Justizministeriums.

I. Das Revaler Bezirksgericht.

(Karripforte, eigene Haus 7/22.)

Präsident: Staatsrath Muromzew (Bezirksger. tägl. 1—3).
Vice-Präsident: Staatsrath und Ritter K. G. Wyssotzki.
Glieder: Staatsrath L. K. Sberzehowsky, Coll.-R. P. S. Paptschinski, Staatsr. S. N. Lankowski, Staatsr. Gepfert, Coll.-Rath W. F. Lerche, Coll.-Ass. N. N. Barsow.
Secr. der Criminal-Abtheilung: (stellvertr.) Coll.-Secr. A. D. Hinzer.
Secretär der Civil-Abtheilung: Tit.-R. W. M. Kalnetis.
Secretärs-Gehilfen: Goud.-Secr. N. G. Ramm, F. W. Iwanow
Archivar: Coll.-Secr. E. J. Brunberg.
Procureur: Coll.-Rath Kammerjunker J. L. Tomaschewski.
Gehilfen desf.: Staatsr. u. Ritter N. P. Iwanow, Tit.-R. Wassiljew, Coll.-Ass. W. A. Wolkow, Coll.-Ass. B. G. Hasenwinkel.
Secr. b. d. Procuratur: Coll.-S. B. N. Moshauski.
Geschworener Uebersetzer: D. Epinatjew (Narvsche Str., Haus Epinatjew).
Justizamtscandidaten:
Aeltere: Tit.-Rath S. J. Lissowski, A. J. Goerz, K. W. Strebeiko.
Jüngere: W. K. Johannson, C.-Secr. W. M. Oldekop, S. P. Rossinewitsch.

Dolmetscher: E. H. Schnell.
Kanzleibeamte: A. J. Andruschkewitsch. J. A. Kamenski. M. E. Proklow. E. J. Hirsch. K. Wälli. A. Tiik. W. Nortmann. A. Kusmann. W. Jankowsky. A. Baronas.

Stellv. Untersuchungsrichter des Revaler Bezirksgerichts.

Tit.-R. M. Sorokin. Tit.-R. A. N. Utkin. Tit.-R. J. J. Soja-Serko. Tit.-Rath J. J. Stulginski. Coll.-S. W. M. Prosorkewitsch. Goud-Secr. M. A. Kusminsky. Coll.-Ass. J. J. Sokoloff. Coll.-Ass. W. A. Grigorjew. Coll.-S. J. N. Silitsch.

(Gerichtsvollzieher (Sudebnije Pristawi).

S. G. Sepp (Buchhalter), Bezirksgerichtsgebäude.
A. Just (Reval, Kentmannstraße, Haus Petrow 32).
Coll.-Secr. J. J. Anson (Reval, Kaufmannstr., H. Gutmann 6).
J. J. Trull und E. M. Köppel in Weißenstein.
J. J. Sacharewitsch in Hapsal.
Gerichtsboten: J. Pajusohn (Reval). A. Wassiljew (Narva).

Benennung und Bestand der Untersuchungs-Districte des Revaler Bezirksgerichts.

Die Kammer des Untersuchungsrichters für wichtige Sachen in der Stadt Reval im Locale des Bezirksgerichts.
Unters.-R.: J. J. Soja-Serko.

Revalscher Kreis.

Districte:

I. umfaßt den 4., 5. und 6. Polizei-Stadttheil Revals und den 1. Polizei-District des Revalschen Kreises.
Kirchspiele: Kegel, Kreutz, Matthias u. Nissi.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Reval im Locale des Revaler Bezirksgerichts.
Unters.-R.: M. D. Sorokin.

II. umfaßt den 3. Polizei-Stadttheil Revals und den 2. Polizei-District des Revalschen Kreises.
Kirchspiele: Rappel, Haggers, Förden und Kosch.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Reval im Locale des Bezirksgerichts.
Unters.-R.: A. N. Utkin.

III. umfaßt den 1. u. 2. Polizei-Stadttheil Revals und den 2. Polizei-District des Revalschen Kreises.
Kirchspiele: St. Jürgens, Jegelecht, St. Johannis und Kusal.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Reval im Locale des Bezirksgerichts.
Unters.-R.: J. J. Soja-Serko.

Hapsalscher Kreis.

Districte:

I. umfaßt den 1. und einen Theil des 2. Polizei-Districts dieses Kreises, die Inseln Dago und Worms.
Kirchspiele: Nuckoe, Pönal, Röthel, Martens.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Hapsal.
Untersuchungsr.: J. J. Stulginski.

II. umfaßt den übrigen Theil des 2. u. den 3. Polizei-District dieses Kreises.
Kirchspiele: Hanehl, Karusen, Werpel, St. Michaelis, Leal-Kirrefer, Goldenbeck, Merjama, Fickel.
Die Kammer des Untersuchungsrichters in Hapsal.
Unters.-R.: W. M. Prosorkewitsch.

Wesenbergscher Kreis.

Districte:

I. umfaßt den 1. Polizei-District dieses Kreises, mit Ausnahme des Kirchspiels Maholm und den 2. Polizei-District dieses Kreises, ohne das Kirchspiel Klein-Marien, ferner die Stadt Wesenberg u. die Kirchspiele: Wesenberg, Katharinen, St. Jacoby, St. Simonis.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Wesenberg.

Untersuchungsr.: M. A. Kusminsky.

II. umfaßt den 3. Polizei-District dieses Kreises u. die Kirchsp.: Maholm, Jewe, Isaak, Luggenhusen und Haljal.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Narva.

Untersuchungsrichter: J. J. Sokolow.

III. umfaßt die Stadt Narva, den 4. Polizei-District des Wesenbergschen Kreises, das Waiwarasche Kirchspiel mit der Krähnholmschen Manufactur und den Badeorten: Hungerburg, Merrekül, Sillamäggi u. a.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Narva.

Untersuchungsrichter: A. A. Krukowsky.

Weißensteinscher Kreis.

Districte:

I. umfaßt den 1. Polizei-District dieses Kreises, Kirchspiele: Turgel, Weißenstein und Petri-Annen u. das Marien-Magdalenensche Kirchspiel des 2. Polizei-Districts dieses Kreises.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Weißenstein.

Untersuchungsrichter: Grigorjew.

II. umfaßt den 2. Polizei-District dieses Kreises, ohne das Marien-Magdalenensche Kirchspiel, ferner das Klein-Mariensche Kirchspiel des Wesenbergschen Kreises.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Ampel.

Untersuchungsr.: J. N. Silitsch.

Vereidigte Rechtsanwälte des St. Petersburger Palaten-Bezirks, die zur Betreibung von Advocatengeschäften an den baltischen Gerichtsbehörden zugelassen und in Reval ansässig sind:

Adelheim, W., alte Poststraße, eig. Haus 3. 10—11, 5—6).

Bodisco, A. v., Pferdekopfstraße Haus Baron Dellingshausen 3, 9—11.

Bulat, A., Rüststr., Haus Kühne.

Bulazel, P. F., Langstr., Haus Müller 3. 9—10, 5—7.

Daugull, Joh., Breitstr., Haus Differt 32. 9—11 Vorm. und 6—7 Nachm.

Gabler, A., Langstr., Haus Bernhard 62. 9½—11, 6—7.

Hirsch, Tit.-Rath M. J., Rüststr., Haus Kühne 20. 10—12, 7—8. Telephon 274.

Höppener, W., Breitstr., eig. Haus 21. 10—12.

Kinijew, Markthals, Haus Kinijew 10. 10—11, 6—7.

Koch, E., Rüststr., eig. Haus 6. 10—12.

Maydell, Coll.-Secr. T. Baron, Breitstraße, Haus v. Gloy 28. 10—11, 4—6.

Pales, Const., Gr. Karristr., Haus Wieckmann 2. 10—11, 5—6.

Pezold, Bernhard v., Langstr. 33. 9—11, 7—8.

Poska, J. J., Breitstraße, Haus Lindfors' Erben 5. 6—8.
Riesenkampff, A., Breitstr., Haus v. Hueck 27. 10—12.
Riesenkampff, C., Breitstr., Haus v. Hueck 27. 10—12.
Rosenbaum, M., Raderstr., Haus Kollmann 14. 10—12.
Samson-Himmelstierna, W. von, Breitstr., Haus v. Samson 12. 10—12.
Scheel, J., Große Karristr., Haus Auster 15. 9—11, 6—7.
Siegel, C., Rathhausplatz, Haus Andresen 5. 10—11, 5—6.
Sivers, H. von, Breitstr., H. von Samson 12. 10—12.
Stillmark, Fr., Nicolaistr., Haus v. Husen 12. 9—11, 6—7.
Zoege v. Manteuffel, G., Breitstr., H. v. Samson 12. 10—12.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Karlson, C. A., Schmiedestraße, Haus Jakheim 35. 9—10, 6—7.
Pung, M., Große Karristr., Haus Kruus. 9—10, 6—8.
Ssokolow, N. D., Breitstr., Haus v. Samson 12.
Stackelberg, L. K. Bar. (in Weißenstein).
Temant, J. A., Schmiedestr., Haus Wilhelmi 38. 8—9, 6—7.

Privatanwalt.

Staatsrath Dolansky, Dom-Boulevard, eig. Haus 10. 6—7.

Notaire beim Revaler Bezirksgericht.

Für Reval: Tit.-Rath R. Glöckner (Breitstr., Haus v. Gloy 28. 9—3). N. Riesenkampff (Langstr., Haus Seedorff 39. 9—3). W. Turmann (Karristr., Haus Wieckmann 2. 9—3, 6—8). Staatsr. B. A. Mechmershausen, Breitstraße, Haus v. Samson.

Für Narva: Coll.-Reg. J. D. Linnamäggi und Th. Ebrock.

Für Wesenberg: cand. E. Hunnius.

Für Hapsal: cand. C. Nieberg.

Für Weißenstein: cand. O. Gabler.

Für Jewe: Oscar Hoffmann.

II. Die Friedensrichterlichen Institutionen.

1. Das Reval-Hapsalsche Friedensrichter-Plenum.

(Dom, Haus des Friedensgerichts 3.)

Präsident: Staatsrath u. Ritter Turunow (im Friedensgericht v. 11—1).
Secretair: O. O. Hschonowitz.
Gehilfen dess.: G. A. Koppelmann, G. A. Lanekorb.
Kanzleibeamter: W. M. Winter.
Krepostabtheilung (11—3): Coll.-Secr. G. v. Sievers.
Gehilfe dess.: S. A. Ibersland.
Kanzleibeamter: Baumann.
Gerichtsvollzieher (Sudebn. Pristawi): Goud.-Secr. P. Porre (7., 8. u. 9. District, Makerstr., Haus Kurman 8), Coll.-Reg. W. A. Kischkin (5. u. 6. Distr., Gr. Amerikastr., Haus Busch 12). W. R. Gantz (4. u. 6. District, Makerstr. 34. 8—9). J. J. Ruhse (1., 2. u. 3. District, in Hapsal). A. J. Koslow, stellv. (5. u. 6. Distr., Alte Fischermaistr., Haus Jantz.
Ehrenfriedensricht.: Wirkl. Staatsrath Kammerherr Landrath O. Baron Budberg. Bogdan Bar.

Maydell. Kreisdep. Fedor Bar. Pilar v. Pilchau. Stadth. von Reval J. v. Hueck. Alex. v. Weimarn. G. v. Peetz. Kreisd. Osc. Bar. Hoyningen-Huene. Landr. W v. Straelborn-Friedrichshof. Kreisd. C. Bar. Stackelberg-Riesenberg. Wirkl. Staatsr. Kammerherr Andr. Baron Maydell. Kreisdep. Staatsrath R. Baron Rosen. Wirkl. Staatsrath A. Franz. Kreisdep. Gustav Bar. Taube. Roman Bar. Taube. Landrath Fr. v. Lueder. Clas v. Ramm. Const. Bar. Ungern-Sternberg. Erbl. Ehrenbürger Chr. Luther. Wirkl. Staatsrath E. Hiazyntow.

Rechtsanwaltsgeh.: N. D. Ssokolow (Breitstr., H. v. Samson 12). J. A. Temant (Schmiedestraße, Haus Wilhelmi 38. 8—9, 6—7). Goud.-Secr. C. A. Carlson (Schmiedestr., H. Jakheim 35. 9—10 u. 6—7). W. Limberg Gr. Karristr., Haus Auster 15. 10—11, 6 - 7). Bernh. v. Pezold (Ecke d. Breit- u. Pferdekopfstr., Haus Baron Dellingshausen 3. Bureau: Rüststr., Haus Kühne 20. 10—12, 7—8). M. Pung. Karristraße, Haus Kruus. O. Strandmann, Nikolaistr., Haus Husen. G. v. Sievers, Breitstr., Haus Samson.

Privatanwälte: O. J. Idell (Kurzer Domberg, Haus Buhrmann 2. 9—10, 4—7). W. v. Malsch (Langstraße, Haus Gräbner 43. 10—12, 4—6). Goud. - Secr. Kalpus. J. Jansen. Eldring. (Hapsal.)

2. Das Wesenberg-Weißensteinsche Friedensrichter-Plenum.

Präsident: Staatsr. P. A. Tarchow.
Secretär: A. F. Kucharschewsky.
Gehilfe dess.: (stellv.) W. A. Grönberg.
Secr.: Krepostabth.: Goud.-Secr. A. Romberg.
Gerichtsvollzieher (Sudebn. Prijstawi: A. K. Koslowski (1. Distr. Narwa). Goud.-Secr. A. A. Lewmann (2. Distr. Wesenberg). G. P. Murawjew. Goud.-Secr. Puchow (3. Distr. Weißenstein).
Kanzleibeamter: vac.
Ehrenfriedensrichter: Tit.-R. Heinr. v. Neff. Hofr. Paul Bar. Vietinghoff-Alt-Sommerhusen. Tit-R. Ernst Baron Ungern-Sternberg-Jeß. Kreisdep. Hofr. Alfred Baron Schilling-Paddas. Obrist N. v. Dehn-Kono. St.-Rittm. Baron E. Kaulbars-Mödders. Wirkl. Staatsr. Ad. Hahn. Alfr. v. Behr. O. v. Wetter-Rosenthal. Alex. Bar. Maydell. Kreisdep. Georg Bar. Stackelberg.
Ver. Rechtsanw. im Wesenb.-Weißensteinschen Friedensrichter-Bezirks-District: F. v. Husen (Narva).
Rechtsanwalts-Geh.: Goud.-Secr. L. Baron Stackelberg (Weißenstein). R. v. Bodisco (Wesenberg).
Privatanwälte: O. Hoffmann (Jewe). W. A. Grimm (Wesenberg). J. Neumann (Narva). Coll.-Secr. E. G. Waldmann. Al. Koltrian. Ernst Lehbert.

3. Districts-Friedensrichter des Reval-Hapsalschen Bezirks.

1. Distr.: T.-R. N. M. Alexandrow.
2. District: Coll.-Ass. C. N. Iwanowski.
3. District: Coll-Ass. Djakonow.
4. District: vacant.
5. District: Hofr. J. J. Schreier.

6. District: Titulär-Rath J. J. Demkin.
7. District: Hofr. de Roberti.
8. District: Tit.-R. N. M. Lehmann.
9. District: Coll.-Ass. Schukschta.

4. Districts-Friedensrichter des Wesenberg-Weißensteinschen Bezirks.

1. District: Tit.-R. Tichomirow.
2. District: Coll.-Secr. J. S. Dynowski.
3. District: Staatsr. N. N. Schigajew.
4. District: Coll.-Ass. A. P. Melnikow.
5. District: Hofrath Buturlin.
6. District: Hofrath Sternberg.
7. District: Coll.-Rath u. Ritter C. Th. Lusanow.

5. Ergänzungs-Friedensrichter.

Tit.-Rath Spitzberg.
Coll.-Secr. Rastrubow.
Coll.-Ass. Wibinski.

6. Verzeichniß der Friedensrichter-Districte in Ehstland.

I. Der Reval-Hapsalsche Friedensrichter-Bezirk.

A. Hapsalscher Kreis.

Friedensrichter-Districte.

I.

Sitz der Kammer in Hapsal.

Stadt Hapsal, Kirchsp.: Dagoe, Nuckoe, Worms, Pönal, Röthel. Vom Kirchspiel Goldenbeck die Güter Kuijöggi und Piersal.

II.

Sitz der Kammer in Leal.

Kirchspiele: Martens, Leal-Kirefer, Michaelis, Karusen, Hanehl, Werpel.

III.

Sitz der Kammer in Merjama.

Kirchspiele: Goldenbeck ohne die Güter Kuijöggi u. Piersal. Fickel u. Merjama.

B. Revalscher Kreis.

IV.

Sitz der Kammer in Reval (Dom 25).

Stadt Reval, 6. Polizei-Stadttheil.

V.

Sitz der Kammer in Reval (Dom 25).

Stadt Reval, 1. und 2. Polizei-Stadttheil.

VI.

Sitz der Kammer in Reval (Dom 25).

Stadt Reval, 4. und 5. Polizei-Stadttheil.

VII.

Sitz der Kammer in Reval (Dom 25).

Stadt Baltischport und die Inseln Groß- u. Klein-Rogoe. Kirchspiele: Mathias-Kreutz, Kegel, Jeglecht, Johannis, Kusal, Kosch (mit Ausnahme der Güter Meeks und Pallifer.

VIII.

Sitz der Kammer in Rappel.

Kirchspiele: Rappel, Jörden, Meeks u. Pallifer des Koschschen Kirchspiels, Haggers u. Nissi.

IX.

Sitz der Kammer in Reval. (Dom 25).

Stadt Reval, 3. Polizei-Stadttheil.

Kirchspiele: Jürgens, Inseln Nargön, Groß- und Klein-Wran-

gelsholm, Wulff und andere Inseln bei Reval.

II. Der Weißenstein-Wesenbergsche Friedensrichter-Bezirk.

A. Weißensteinscher Kreis.

Friedensrichter-Bezirke.

I.

Sitz der Kammer in Ampel.

Gemeinden des Weißensteinschen Kreises: Alp, Ampel, Wöchmut, Weinjerwen, Löwenwolde, Lechts, Nömküll, Korps, Kappo.

Gemeinden des Wesenbergschen Kreises: Sonimois, Fonal, Sall.

II.

Sitz der Kammer in Weißenstein.

Stadt Weißenstein Gemeinden: Allenküll, Serrefer. Kirna, Koit, Merhof, Noistfer, Orrisaar, Saarfer, Jürgensberg, Uddewa, Waetz, Wahhaft.

III.

Sitz der Kammer in Joachimsthal (bei Narva).

Narva (Petrowsche Vorst.) Kirchspiele: Waiwara mit der Krähnholmer Fabrik und den Badeorten Hungerburg, Merrekül u. Sillamäggi.

B. Wesenbergscher Kreis.

IV.

Sitz der Kammer in Wesenberg.

Stadt Wesenberg, Kirchspiele: Wesenberg, Haljal. Gemeinden: Wesenberg, Sommerhusen, Klein-Marien, Viol, Kattentack, Palms.

V.

Sitz der Kammer in Wesenberg.

Kirchspiele: Klein-Marien, Maholm, Jacoby, St. Simonis. Gemeinden: Undel, Borkholm, Raggafer, Kurküll, Ruil, Pastfer, Awandus, Wack, Kunda-Malla, Paddas, Pöddes.

IV.

Sitz der Kammer in Jewe.

Kirchspiele: Luggenhusen, Jewe-Isaak.

VII.

Sitz der Kammer in Narva.

Stadt Narva u. Iwangorodsche Vorstadt.

Gerichts-Vollzieher des Wesenberg-Weißensteinschen Friedensrichter-Plenums.

Des I. Districts für den 3., 6. u. 7. Friedensrichter-District.

Des II. Districts für den 4. u. 8. Friedensrichter-Distr. u. für die Gemeinden Fonal u. Sall des 1. Friedensrichter-Districts.

Des III. Districts für den ganzen Weißensteinschen Kreis.

7. Präsidenten der Ober-Bauergerichte in Ehstland.

Des Revalschen:

Hofrath P. T. Djakonow (Narvasche Str., Haus Chudynzew 53).

Des Rappelschen:

F. G. Stwalonski.

Des Hapsalschen:

Coll.-Ass. C. J. Tamm.

Des Lealschen:

Coll.-Secr. A. J. Parsmann.

Des Wesenbergschen:

N. K. Janson.

Des Jeweschen:

Coll.-Ass. N. D. Menschikow.

Des Weißensteinschen:

Hofrath A. A. Perk.

8. Verzeichniß der Grenzen der Bezirke der Ober-Bauergerichte in Ehstland.

Revalscher Kreis.

Revalscher Bezirk:

Kirchspiele: Mathias-Kreuz, Kegel, Jürgens, Jegelecht, Johannis und Kusal.

Rappelscher Bezirk:

Kirchspiele: Nissi, Haggers, Rappel, Jörden und Kosch.

Wesenbergscher Kreis.

Wesenbergscher Bezirk:

Kirchspiele: Katharinen, Haljal, Wesenberg, Klein-Marien, Jacoby, Simonis und das Gut Addinal des Maholmschen Kirchspiels.

Jewescher Bezirk:

Kirchspiel Maholm ohne das Gut Addinal, Luggenhusen, Jewe, Isaak und Waiwara.

Weißensteinscher Kreis.

Weißensteinscher Bezirk:

Umfaßt alle Kirchspiele d. Kreises.

Hapsalscher Kreis.

Hapsalscher Bezirk:

Kirchspiele: Nuckö, Worms, Dago, Pönal, Röthel, Martens, Goldenbeck.

Lealscher Bezirk:

Kirchspiele: Leal-Kirrefer, Michaelis-Karusen. Hanehl-Werpel, Fickel, Merjama.

Die Stadt Narwa.

Polizeimeister: S. J. Petkewitsch.
Pristaws: Freymann, O. Michailow und Wassiljew.
Secretär: K. Tschaplurski.
Friedensrichter: C. F. Lusanow u. W. Döpp.
Untersuchungsricht.: A. Krukowsky u. J. Sokolow.
Procureurs-Gehilfe: N. Iwanow.
Gerichts-Pristaw: A. Rechow.
Notarii publici: J. D. Linnamäggi, Th. Ebrock.
Vereidig. Rechtsanw.: F. v. Husen.
Stadthaupt: A. Tatarin.
Stadtr. u. stellv. Stadthaupt: K. Pschenitzin.
Stadträthe: A. Krupenkin u. G. Gordejew.
Stadtsecretär: Ed. Diekhoff, jun., (auch Privatanwalt).
Präsident des Waisengerichts: P. Dofeldt.
Chef des Zollamts: K. Lempitzki.
Schiffsbesucher des Zollamts: Hofrath Petrow.
Secr. des Zollamts: Coll.-Secr. Jowlew.
Steuerinspector; E. Scheffler.
Volksschulen-Inspector: A. Tichwireski.
Director des Knabengymnasiums: K Iwanow.
Inspector: A. Surowzew.
Directrice d. Mädchengymnasiums: L. Busse.
Inspector der Stadtschule: A. Wassiljew.
Bezirks-Inspector d. Accise: E. W. Puschkarew.
Chef des Post- und Telegraphencomptoirs: Schurawski.
Gehilfe des Chefs der St. Petersb. Goud.-Gensdarmerieverwaltung: A. W. Stolzenburg.
Fabriks-Inspectore: (für Krähn-

holm): L. A. Gedeonow; (für d. Stadt): K. J. Borsenko.
Stadtarzt: L. V. Kretzer.
Stadt-Veterinärarzt: St. Beinarowitsch.
Stadt-Architect: A. A. Nowitzki.
Bevollmächtigter der Filiale d. Pleskauer Commerzbank: A. J. Tatarin.
Director d. Gesellsch. Gegens. Credits: F. Dieckhoff.
Aeltester der Großen Gilde: A. K. Krick.
Aelt. d. Kleinen Gilde: F. Jung.
Aelt. d. Kaufmanns-Gesellschaft: F. J. Tschugunoff.
Präses d. Steuerverwaltung: J. A. Jacobsohn.
Präses d. Narvaschen Abth. der Kaiserl. Gesellsch. z. Rettung Schiffbrüchiger: Vacant.
Secretair: Ed. Dieckhoff.
Deutscher Consul: F. Dieckhoff.
Consul d. Niederlande: F. Stünkel.
Schwed.-Norweg. und Dänischer Vice-Consul: F. Stünkel.
Englisch. Vice-Consul (Krähnholm): Ed. Siricius.
Französisch. Consular-Agent (Kramersmühl): Dr. R. v. Peltzer.
Belgischer Consul (Kramersmühl) Ed. v. Peltzer.

Die ehstl. Gouvernements-Zeichenkammer.

(Narvsche Straße, Haus Thamm 48, Qu. 3. 10—2).

Goud-Revisor: Staats-Rath Al. Kiritschkowski.
Kreis-Landmesser des Goud. Ehstland: vac.
Geschäftsführer: (stellv). A. N. Dobroslawow.

Ressort der Kaiserlichen Apanagen.

Die Verwaltung des Schlosses zu Catharinenthal.

Verwalter des Palais: Coll.-Rath und Ritter Iwan Lunin.
(Catharinenthal, Kronsgebäude an der grünen Wiese.)

Ressort der Domänen-Verwaltung.

Ehstländisches Waldschutz-Comité.

(Kanzlei: Breitstraße, H. v. Ramm 19. 10—12.)

Präsident: Der Gouverneur.
Technischer Leiter: Aelt. Forstrevident u. -Instructor: Coll.-Rath F. Ch. Baron Korff.
Glieder: Der Vice-Gouverneur.
Der Ritterschaftshauptmann.
Der Präsident des Bezirks-Gerichts. Das ständige Glied der Ehstländischen Gouvernements-Bauer-Session.
Vertreter v. S. der Waldbesitzer: N. Baron Dellingshausen-Loop, C. O. Bar. Stackelberg-Riesenberg. N. Bar. Korff-Waiwara.
Zucommandirt: Jüngerer Forstrevisor: Coll.-Secr. Wyrshikowski.

Das Ressort des Marine-Ministeriums

(Rüststraße, Kronshaus 5).

1. Verwaltung d. Revalschen Ports.

(Rüststraße 5.)

Director der Balt. Leuchtthürme u. Commandeur des Rev. Ports: Contre-Admiral Paul Nikol. Wulf. (Kl. Pernausche Str., Kronshaus 3).

Aelt. Geh. d. Direct. der Leuchtthürme: Capt. 2 R. N. J. Jefsinowski.

Jüng. Geh.: Obristlieut. P. P. Belobrow.

Ingenieur für Marine-Bau-Angelegenheiten: Ingen.-Obrist E. B. Kontkowski.

Jüng. Geh.: 1) Militär-Ingen. Capt. A. L. Dubow. 2. Militär-Ingen. Capt. A. J. Jaron.

Ing.-Mech. d. Ports: Obristlieut. A. M. Ustinow.

Schiffs-Ing.: (stellv.) Polykarpow.

Aelt. Aufseher d. Krons-Gebäude: Techniker H. C. Piotrowski.

Jüng. Aufseher d. Krons-Gebäude:

Jüng. Techniker N. A. Schaposchnikow.

Geschäftsf.: 1) Coll.-R. u. R. Th. T. Jakowlew. 2) Coll.-Ass. W. J. Klischko-Olljak.

Conservator d. Krons-Eigenthums: Gouv.-Secr. M. P. Lebenzow.

Buchhalter: Coll.-Secr. Alexandrow.

Geh. dess. Gouv.-Secr. Nidas.

Aufseher der Leuchtthürme in Catharinenthal: Tit.-Rath K. M. Matukaitis.

Kontorbeamter: K. Weski.

2. Revalsche Flotten-Halb-Equipage.

(Haus der Brandwache im Hafen.)

Commandeur d. Flotten-Halb-Equipage: Capt. 1. R. Wilhelms (Brandwache.)

Gehülfe d. Commandeurs: Capt. G. Ef. Parygin.

Präsident des Equipage-Gerichts: Obristlieut. Antonewitz.

Compagnie-Commandeure:
Midshipman: Trullhelm.
Stabs-Capt. Jegorow.
Capt. Parygin.

Stabsarzt: Staatsr. Dr. H. Rosenthal.

Jüng. Arzt: Coll.-Rath. Dr. W. Harms.

Aerztl. Gehilfen: Coll.Secr. C. F. Duchnowski. Coll.-Secr. N. J. Posselenzew.

Schriftführer u. Cassirer: Tit.-R. u. Ritter J. D. Kermus.

Verwalter des Kronseigenthums Tit.-R. D. M. Bortkewitz.

Commandeur des Schrauben-Transportschiffs „Artelschtschik": Capt. 2. R. A. G. Grigorjew II.

Commandeur des Schrauben-Schoners „Kompaß": Capt. 2. Ranges G. F. v. Hagmann.

Commandeur der Hafen-Dampfbarkasse „Brigittowka" Capt. J. Meyer.

Commandeur der Hafen-Dampfbarkasse „Mogutschi": Capt. 2. Ranges Jw. Th. Schmidt.

Comm. des Schrauben-Dampfers „Ssamojed": Capt. 2. Ranges Belogolowy.

Command. der Hafen-Dampfbarkasse „Lag": Capt. Tichonow.

Comm. des Schrauben-Schoners „Sextant“: Capt. 2. Ranges Schmidt II.

Commandeur des schwimmenden Leuchtthurmes „Libau“: J. Wenschau.

Ressort des Kriegs-Ministeriums.

23. Division.

(Narvsche Str., H. Alexandrow 63.)

Commandirender: General-Major P. N. Woronow

Chef d. Stabes: Obrist F. W. Rubez.

Div.-Arzt: Staatsr. S. K. Prutenski. Adjutant: Stabs-Capt. J. M. Kusmin.

Chef d. 1. Brig.: Gen.-Major Ilja Wladimirowitsch Westmann, (Dom, Schulstr., H. Bar. Stackelberg 15).

Chef d. 2. Brig.: Gen.-Major A. A. Graf Adlerberg (Dom, Gerichtsstr., H. v. Brevern 3).

Das 89. Bjelom. Inf.-Reg. (Stab b. d. Karripforte, H. Hartmuth 18.)

Command.: Obr. N. P. Borissow. (Langstr., H. Bernhard 62).

Oberarzt: Coll.-Rth. E. J. Anitschkow-Platonow (Kl. Jurjewsche Str., H. Kraft 9.)

Das 90. Onegasche Inf.-Reg. (Stab b. d. Schmiedepforte, H. Ernst 48.)

Command.: Obrist W. A. Koslow. (Dom, Schulgasse H. Bar. Schilling 13).

Oberarzt: vacant.

Das 91. Dwinskische Inf.-Reg. (Stab an der Gr. Jurjewschen (Dörptschen) Straße, Haus Schmeling 64).

Command.: Obrist J. J. Wahlberg (Gr. Jurjewsche Str., Haus der Balt. Handelsbank 61).

Oberarzt: Coll.-Rath Dr. J. M. Schwezow (Königsstr. H. Jürgenson. 6—9.)

Militär-Hospital in Joachimsthal.

Oberarzt: Staatsrath u. R. Dr. F. G. Ljalin.

Jüng. Aerzte: Dr. Blacher, Dr. Pitrowsky. Dr. Perchurow. Dr. Eworitzky

Apotheker: Coll.-Rath. Kandaurow.

Das Revalsche Convoi-Commando.

Chef: Stabs-Capitän Merkel.

Die Revalsche Kreis-Militär-Verwaltung (Gr. Jurjewsche [Dörptsche] Str. Stadth. 59.)

Kr.-Militärchef: Obrist S. K. Sawernjajew (b. d. Karls-Kirche, H. Bar. Toll 3).

Adjutant: Lieut. Sivers.

Geschäftsführer: Hof.-R. Skiwsky (Narvsche Str. H. Prochorow 18.)

Revalsche Ingenieur-Distanz.

(Neugasse, Kronshaus 10).

Chef: Ingenieur-Obrist N. M. Michnewitsch (Neugasse Kronshaus 10).

Militär-Ingenieur: Stabs-Capt. Freisson.

Ingen.-Beamter: Hofr. M. J. Popow.

Aufseher des Revalschen Proviant-Magazins: Stabs-Capt. Wassiljew.

Gouvernements-Gensdarmerie-Verwaltung in Ehstland.

(Narvsche Str., Haus Cholostow 34.)

Chef der Gensdarmerie-Verwaltung: Obrist Oscar Gustawowitsch Nietz.
Gehilfen dess.: im Wesenbergschen u. Weißensteinschen Kreise: vac.; auf den Grenzpunkten Reval u. Baltischport: Rittmeister P. A. Tichonowitsch.
Adjutanten d. Gensdarmerie-Verwaltung: Rittm. S. Bar. Engelhardt, Rittm. Jaworski.

Gensdarmerie-Verwaltung an der Bahn.

Chef: Obrist Timofejew in St. Petersburg.

Abtheilungs-Chefs:
Obristlieutenant Nikolai Alexejew Krasnogorski in Reval (Lindenstr., Haus Kotke).
Rittm. Jewstawjew in Gatschina.
Rittm. Gorlenko in St. Petersburg.

Ressort der Hauptverwaltung für Handelsschifffahrt und Häfen.

Die Verwaltung des Revalschen Commerz-Hafens.

(Ecke der Neuholland- u. Narvschen Str., Haus Feodorow 5.)

Chef: Verabschied. Generalmajor Nikolai Richardowitsch Truweller.
Gehilfe dess.: Verabschied. Contre-Admiral Victor Feod. Brandt.
Techniker: Ingenieur-Technolog K. D. Kuprijanow.
Glieder: Der Zolldirector. Der Chef d. Arbeiten am Revalschen Port u. der Untersuchungen d. Häfen d. Balt. Küste. Der Dirigirende d. Goud.-Kanzlei. Der Procureur. Der Direct. d. Balt. Leuchtthürme u. d. Rev. Ports. Das Stadthaupt. Der Präses d. Börsen-Comités. Vertreter d. Kaufmannschaft.
Geschäftsführer: Coll.-Ass. P. P. Pawlow.
Hafenaufseher: Carl Jacobowitsch Epik.

Verwaltung der Arbeiten am Revalschen Port und der Untersuchungen der Häfen der Baltischen Küste.

(Narvsche Straße, Haus Alexandrow 63.)

Chef: Ingen. d. Wasser- u. Wege-Communication Wirkl. Staatsrath W. F. v. Rummel.
Gehilfen dess.: Ingen. d. Wege-Communication: A. Ssilitsch, Ing. IX. Cl. Coll.-S. Chmjelewsky, Ing. II. Cl. Coll.-S. Klimow.

Dreiclassige Seemannsschule in Baltischport.

Director der Schule: Staatsrath und Ritter A. Feldhuhn.
Lehrer der Navigation: N. Sperer.
Lehrer der allgem. Wissenschaften: J. A. Treuberg.
Lehrer für den Unterricht der ersten Hilfeleistungen bei Unglücksfällen: Stadtarzt Hofrath B. G. Koshewnikow.
Lehrer der Religion: Priester J. Hermann.

Zweiklassige Seemannsschule zu Kasperwiek.

Ehrencurator: Ritterschaftshauptmann Kammerjunker Ed. Baron Dellingshausen-Kattentack.
Leiter und Lehrer: W. J. Lahrens.

Ressort des Ministeriums der Volksaufklärung.

Schulcollegium für die städtischen Elementarschulen und die große Stadttöchterschule.

Präses: Stellv. Stadthaupt Edw. von Hörschelmann.
Glieder: Stadtv. Chr. Mickwitz. Protohierei S. J. Popow. Gymnasialdir. Staatsr. G. L. Bukowitzki. Oberpastor F. Luther. Volksschulinspector Coll.-Rath Iwan Sergejewitsch Owtschinnikow, Brokusberg, Haus Guttin 3.

Schulcollegium für die Petri-Realschule.

Präses: Stadthaupt J. v. Hueck.
Glieder: Director Mag. W. Petersen, Stadtr. Edw. Hörschelmann, E. Baron Girard de Soucanton. Stadtverordneter Chr. Mickwitz. J. J. Kalnin.

A. Mittlere Lehranstalten.

1) Das Revalsche Gymnasium Kaiser Nikolai I.

(Gr. Klosterstr. 16/2.)

Director: Staatsr. u. Ritter G. L. Bukowitzki (Sprst. im Gymn. 9—3).
Inspector d. Gymnasiums: A. W. Liperowski (Sprst. im Gymn. 9—3).
Lehrer: d. Religion griech.-orth. Conf.: Priester C. Klirikow.
der Religion luth. Conf.: Pastor P. F. v. Kuhlberg und Pastor R. Hurt.
der russ Sprache: Coll.-Rath P. F. Tjulenew.
der alten Sprachen: der Director, d. Inspector, J. O. Chimulja. Staatsr. S. W. Smirjagin.
der Mathematik u. Physik: Staats-Rath u. R. J. J. Kalnin. Cand. P. O. Rabinowitsch.
der Geschichte u. Geographie: Lyshin. N. J. Schpakowski.
der deutschen Sprache: Staatsrath und Ritter Dr. Th. J Kirchhofer. E. J. Baumann. O. Greiffenhagen.
der französischen Sprache: Staats-Rath A. A. v. Hoppé.
des Turnens: Hofr. u. Ritter H. R. Jahnentz.
des Zeichnens: vacant.
der Kalligraphie: Coll.-Ass. J. N. Kornijenko.
des Gesanges: Smirnow.
Lehrer der Vorbereitungs-Classe u. des Schreibens: Coll.-Ass. u. R. W. W. Brysgalow.
Classenlehrer-Geh.: Coll.-Ass. J R. Kornijenko. Hofr. u. R. H. R. Jahnentz.

Gymnasialarzt: Coll.-R. u. Ritter P. S. Rossinewitsch.
Buchhalter u. Schriftführer (stellv.): H. M. Minnem.

2) Das Alexander-Gymnasium.

(Russischer Markt, eigen. Haus 1.)

Director: Staatsrath u. Ritter P. S. Polsinski (im Hause d. Alexander-Gymnasiums).
Inspector: Staatsrath und Ritter M. Gr. Raitsch.
Lehrer d. Rel. griech.-orth. Conf.: Priester J. G. Wenjaminow;
der Rel. evang.-lutherisch Conf.: Pastor A. Beater;
der Rel. katholisch. Conf.: Priester Nikolai Limanowitsch;
der russ. Sprache: der Inspector u. Coll.-Ass. A. A. Rosenfeldt;
der alten Sprachen: Staatsr. u. Ritter K. J. Kauschen, Hofrath H. Held, J. O. Rabinowitsch;
der Math. u. Physik: Staatsrath J. J. Roshdestwenski, Staatsrath G. S. Tumakow;
der Geschichte u. Geogr.: J. O. Rabinowitsch, S. W. Afanasjew;
der Naturgeschichte: Dr. med. E. Anitschkow-Platonow;
der deutschen Sprache: Staatsrath J. Jucum, Frl. Brosse;
der französisch. Sprache: Staatsr. E. F. Delavie;
an der Vorbereit.-Classe: Coll.-Ass. u. Ritter F. Bessrebrennikow;
des Zeichnens u. der Kalligraphie: vacant
Klassenaufseher-Gehilfe: Hofrath W. A. Ssokolow, Coll.-Ass. N. A. Protassow.
Lehrer d. Gesanges: Hofrath A. P. Gachowitsch.
Lehrer der Gymnastik: Lieutenant J. M. Jakowlew.
Handfertigkeitslehrer: F. Kalnin.
Gymnasialarzt: Staatsrath und Ritter Dr. Eugen Cleber.
Schriftführer: Hofr. Nossowitsch.

3) Die Petri-Realschule.

(Gr. Karripf.-Boulev., Haus 2/24.)

Director: Staatsrath und Ritter Mag. W. Petersen (Realschulgebäude, 2—3; an den 5 ersten Wochentagen im Directorium).
Inspector: Staatsrath u. Ritter Cand. G. Barchow.
Lehrer: der Relig. luth. Conf.: Pastor F. Wieckmann, Pastor W. Lorentzen;
der Rel. griech.-orth. Conf: Priester C. Klirikow;
der deutschen Sprache: Staatsrath und Ritter Cand. R. Knüpffer, Staatsrath G. Lehbert;
der russisch. Sprache: Staatsr. u. Ritter W. Shemtschushin, Coll.-Ass. F. Berg, A. Rosenfeldt;
der französischen Sprache: Coll.-Rath H. Siéger;
der Mathematik: Cand. G. Barchow, Staatsrath und Ritter W. Bange;
der Mathem. u. Projectionslehre: Coll.-R. Cand. Edg. v. Wahl;
der Physik: Coll.-R. Cand. Edg. v. Wahl, Cand. G. Barchow;
der Naturkunde: Mag. W. Petersen;
des Zeichnens: Hofr. W. Haller;
der Handelskunde: F. Mähle;
des deutschen Sprachunterrichts in der Handelsklasse: Staatsrath R. Knüpffer;
der Geschichte und Geographie: Staatsrath A. Spreckelsen.

der Kalligraphie: Staatsr. G. Lehbert und F. Berg.
des Singens: F. Mähle.
des Turnens: Hofr. Heinr. Jahnentz.

Lehrerin der englischen Sprache: Frl. E. Boustedt.
Lehrer der Vorbereitungsklasse: Staatsr. R. Knüpffer. Staatsr. G. Lehbert. Coll.-Ass. F. Berg. F. Mähle.
Schularzt: Dr. Albert Haller.
Schriftführer: J. Tamm.
Leiter des Schul-Orchesters: Capellmeister F. Strobel.

4) Das Mädchen-Gymnasium.

(Gr. Jurjewsche [Dörptsche] Str., eig. Haus 11).

Curatorin: Ihre Excellenz Frau Bellegarde.
Präses des pädagogischen Conseils: Director des Alexander-Gymnasiums: Staatsr. u. R. P. S. Polsinski.
Directrice: Frl. K. Th. Petropawlowsky.
Klassendamen: Olga Petrow. E. J. v. Müller. Emma Kulikowski. Marie Obrutschew u. L. Kartaschew.
Lehrer: der Religion griech.-orth. Conf.: Priester J. Pylajew. J. Wenjaminow.
der Religion evang.-luth. Conf.: Pastor A. Beater.
der russischen Sprache und Geschichte: Coll.-Rath S. Smirjagin u. Cand. S. Afanassjew.
der Pädagogik: Dir. Polsinski.
der Mathematik, Geographie u. Naturgesch: C.-Ass. u. R. N. Walch.
der Math. u. Physik: Staatsr. u. R. G. S. Tumakow, Cand. Bobylew.
der Methodik d. Elementarunterrichts in d. Arithm.: Staatsr. Tumakow.
der deutschen Sprache: V. Niggol.
des Zeichnens und der Kalligraphie: vacant.
des Gesanges: die Directrice.
Secretär des pädagogisch. Conf.: L. Kartaschew.
Lehrerinnen: Louise Fählmann. Lina Marie Lugenbuhl. Kathar. Walch. Frau O. Koshewnikowa. Frl. E. Sfawitzki. J. Kallin. Frl. M. Brosse. Frl. L. Tschernow.

Geschäftsf.: Hofr. Nossowitsch.
Schularzt: C.-Rth. u. R. Dr. J. Kusik.

5) Die große Stadt-Töchterschule.

(Breitstr., eig. H. 25.)

Präses d. pädagog. Conf.: Staatsr. u. R. G. L. Bukowitzki.
Inspectrice u. Lehrerin: Frl. Wilhelmine Stamm (Sprst. 1—2).
Lehrer:
der Religion luth. Conf.: Pastor O. Undritz.
der Religion griech.-orth. Conf.: Priester Griwzow.
der deutschen Sprache: Staatsr. u. Ritter Dr. Th. Kirchhofer. Staatsr. u. R. R. Karp.
der russischen Sprache: J. O. Rabinowitsch. W. A. Lyschin. Coll.-Ass. W. W. Brysgalow. N. O. Schpakowsky. Skorodumow.
der französisch. Sprache: Staatsr. u. R. A. v. Hoppé. Frl. Joh. v. Mickwitz.
der Mathematik: N. W. Bobylew.
der Geschichte N. O. Schpakowsky. S. Afanassjew.
der Geographie: Rabinowitsch.

des Gesanges: C. Türnpu.

Lehrerinnen:
Frl. Wilhelmine Stamm.
Frl. Mary Preis.
Frl. Adelheid Ploschkus.
Frl. Valerie v. Hansen.
Frl. Julie v. Albrecht.
Frl. Sophie Dehio.
Frau Valentine Ssokolow.
Frl. Helene Perlmann.
Frl. Elsa Thomson.
Frl. Meta Kiesel.
Frl. Valentine Feodorowa.
Frl. Alice Thomson (Classendame.)

6) Privat-Lehranstalt für Knaben in Reval.

(Dom, Schulgasse 11).

Director: Staatsr. u. R. A. Jucum (Sprst. Nachm. 4—5). Privat-Adr. Dom, Schulgasse, 2.

Lehrer:
der Religion-luth. Conf.: Pastoren W. Grohmann u. P. v. Kuhlberg.
der Religion griech.-orth. Conf.: Priester P. Udalzow.
der russischen Sprache: Hofr. A. N. Fedorow.
der alten Sprachen: Cand. C. F. Seywang.
der deutschen Sprache: A. Jucum. Oberlehrer A. Brosse. J. Wittandt.
der französischen Sprache: Frl. L. Lajus.
der Mathematik: Coll.-R. E. v. Wahl. Coll.-Ass. u. R. N. Walch. A. Jucum. J. Wittandt.
der Geographie u. Geschichte: Oberlehrer G. Schnering. Staatsr. u. R. A. Spreckelsen. J. Wittandt. A. Fedorow.
der Naturgeschichte: Coll.-Ass. F. Berg.
des Zeichnens: Hofr. W. Haller
der Kalligraphie: A. Jucum.
der Vorbereitungsklasse: J. Wittandt. Tit.-R. Th. Rähn. Frl. L. Lajus.
des Gesanges: K. Türnpu.
der Gymnastik: A. Brosse.

B. Die den Volksschul-Inspectoren unterstellten Schulen.

Volksschulen-Director für d. Gouvernement Ehstland: Staatsr. u. R. A. S. Pawlow.
Geschäftsführer: Coll.-Reg. Taniel.
Volksschulen-Inspectore: Für den I. Revalschen Rayon: Staatsr. A. K. Winogradow (Rüststr. H. Dr. Frese 19). Für den II. Rev. Rayon: Coll.-R. Pruschinikow. Für d. Hapsalsch. Rayon: C.-R. P. J. Schumakow (Hapsal). Für d. Weißensteinsch. Rayon: C.-R. M. A. Hanser (Weißenstein). Für den Wesenbergsch. Rayon: Staatsr. Bylow. (Wesenberg).

I. Krons-Stadtschulen:

1) Die vierklassige Stadtschule (frühere Kreisschule) in Reval.

(Rüststr., Kronshaus 22).

Ehren-Inspector M. N. Gorschkow.
Inspector: Hofr. Ssobelew.
Lehrer der Religion: griech.-orthod. Conf.: Priester M. P. Smirnow.
Lehrer d. Rel. luth. Conf.: A. Pfaff.
Lehrer: Coll.-Ass. A M. Akonzenkow. Coll.-Ass. J. E. Sandberg. Goud.-Secr. F. Rechn.
Gehilfe des Lehrers der I. Klasse G. Martenson.
Musiklehrer: J. Orndlich. G. Martenson. (Gesanglehrer).
Zeichenlehrer: P. Wassiljew u. K. Karlson. A. J. Molner.
Schularzt: Hofr. Dr. P. Tannebaum.

2) Die Revalsche Stadtschule d. Kaiserin Katharina II.

(Langstr., Kronshaus 69).

Ehren-Inspector: W. Demin.
Inspector u. wissenschaftl. Lehrer: Hofr. u. Ritter. J. D. Wassiljew.
Lehrer d. Religion griech.-orthod. Conf.: Priester A. J. Zwetkow.
Lehrer: Coll.-S. N. Skorodumow, Coll.-Ass. F. Kalnin, S. Furs, Hofrath P. Sinkewitz.
Lehrer u. Religionslehrer d. evang.-luth. Confession: Coll.-Ass. u. R. Fr. Stein.
Musiklehrer: Kalnin.
Zeichenlehrer: A. Molner. E. Fedorow.
Schularzt: Coll.-R. A. Kusmanoff.

3) Die Stadtschule in Hapsal.

Ehreninspector: Staatsrath R. Wekschin.
Stellv. Inspector u. Lehrer: Hofr. Rybtschinski.
Lehrer der Religion griech.-orthod. Confession: Priester A. Beshanitzki.
Lehrer der Religion evang.-luth. Confession: Gouv.-S. J. Prost.
Lehrer: E. Sagorodny, Tit.-R. S. P. Loiko, E. Wiibe.

4) Die Stadtschule in Wesenberg.

Ehren-Inspector: Kaufmann J. Johannson.
Inspector u. Lehrer: Hofrath u. Ritter J. P. Ryshow.
Lehrer: Tit.-R. D. Geraskin, J. Masing, P. Schabunin.
Lehrer der Religion griech.-orthod. Conf.: Priester Victor Beshanitzki.
Lehrer der Religion luth. Conf.: Pastor Masing.
Schularzt: Dr. Schröppe.

5) Die Stadtschule in Weißenstein.

Inspector: Hofr. A. Duschetzkin.
Lehrer: A. Afanassjew und J. Petuchow.
Lehrer der griech.-orth. Religion: Priester Johann Teiß.
Lehrer der Religion luth. Conf.: Gouv.-Secr. A. Luick (miethw.)
Schularzt: Dr. Grohmann.

II. Krons-Elementarschulen.

1) In Reval.

Erste Elementarschule für Knaben.
(Girgensohnstr., H. Umblia 6.)
Leiter: A. F. Matwejew
Lehrerin: Frl. A. Grigorjew.

Zweite Elementarschule für Knaben.
(Catharinenthal, Ecke d. Sand- u. Riesenkampfstr., H. Gribanow 6/29.)
Lehrer: Wilh. Johannson.
Lehrerin: Frl. M. Romanowsky.

Dritte Elementarschule für Knaben.
(Dom-Boulevard, H. Baron Traubenberg 4.)
Lehrer: M. Jefimow.
Lehrerin: Frl. Berta Meikow.

Erste Elementarschule für Mädchen.
(Kompaßstraße, H. v. Glehn 23)
Lehrerinnen: Frau Schtastnaja. Frl. Marie Einmann.

Zweite Elementarschule für Mädchen
(Ecke d. Sand- und Riesenkampfstraße, Haus Gribanow.
Lehrerin E. Andrejewna.

2) Die Elementarschule in Baltischport.

Lehrer: Johann Pielmann.
Lehrer der Religion griech.-orth. Conf.: Priester P. J. Hermann.

Lehrer der Religion evang.-luth. Confession: A. Jucum u. Küster G. Kasemetz.
Lehrer des Gesanges u. der ehstn. Sprache: Küster G. Kasemetz.

3) Die Elementarschule in Leal.

Lehrer: J. Soo.
Lehrer der Religion griech.-orth. Conf.: Priester P. Kamenew.

4) Die Elementarschule in Wesenberg.

Lehrer: Goud.-S. D. Rosenberg.
Lehrer d. Religion orthodox-griech. Conf.: Priester V. Bjeshanitzki.

III. Städtische Schulen zweiter Kategorie.

1) Die Stadt-Töchterschule in Hapsal.

Vorsteherin u. Lehrerin: Fr. Berg.
Lehrer: Hofr. J. Kipschinky u. J. Mühlenkamp.
Lehrer d. Religion orthod.-griech. Confession: Priester A. Bjeshanitzky.
Lehrer der Relig. luth. Confession: der Ortsprediger.
Lehrerin: Frl. Schmidt.

2) Die Stadt-Töchterschule in Wesenberg.

Vorsteherin u. Lehrerin: Frl. E. Paucker.
Lehrer: Priester V. Bjeshanitzki. Pastor Masing.
Lehrerinnen: Frl. Iwanow. Frl. H. Weissenhof.

3) Die Stadt-Töchterschule in Weißenstein.

Vorsteherin u. Lehrerin: Frl. L. Gerike.
Lehrer der Religion evang.-luth. Confession: M. A. Kraut.
Lehrerin: Olga Brasche.

IV. Städtische Elementarschulen.

1) Erste Stadt-Elementarschule für Knaben in Reval.

(Schulstr.; bei d. Nicolai-Gymnasium, Stadthaus 2).

Lehrer: J. Kips. u. Goud.-Secr. Adalbert Stimm.
Lehrer d. Religion griech.-orthod. Conf.: Priester P. Bystrow.

2) Zweite Stadt-Elementarschule für Knaben in Reval.

(Breitstr., Stadthaus 40).

Lehrer: W. Pjenkin. Plaukin.
Lehrer d. Religion griech.-orthod. Confession: P. Bystrow.

3) Dritte Stadt-Elementarschule für Knaben in Reval.

(Gr. Kompaßstr., H. Wilcken 38.)

Lehrer: T. Kusik. M. Kippert.
Lehrer d. Religion griech.-orthod. Conf.: Priester P. Bystrow.

4) Vierte Stadt-Elementarschule für Knaben in Reval.

(Gr. Pernausche Str., Stadth. 18.)

Lehrer: J. A. Ssolowjew. M. Lukin.
Lehrer d. Religion griech.-orthod. Conf.: Priester P. Bystrow.

5) Fünfte Stadt-Elementarschule für Knaben in Reval.

(Gr. Jurjewsche Str., 31.)

Lehrer: P. Koit. S. Morosow.

6) Sechste Stadt-Elementarschule auf den Namen des Kaisers Nicolai II.

(Gr. Jurjewsche Str., 31.)

Lehrer: G. Ollik. Goud.-Secr. J. Dihrik.

7) Erste Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Heiligengeiststr. Stadthaus 6).

Lehrerinnen: Frl. F. Green. Frl. O. Andrejewa.

8) Zweite Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Baltischportsche Str., 23.)

Lehrerinnen: Frl. E. Selmer, Frl A. Iwanow.

9) Dritte Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Heiligengeiststr. Stadthaus 6.)

Lehrerinnen: Frl. Skasunowa. Frl. M. Wassiljewa.

10) Vierte Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Schulstr. bei d. Nicolai-Gymnasium, Stadthaus 2).

Lehrerinnen: Frl. H. Salem. Frl. E. Andrejewa.

11) Fünfte Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Tatarenstr, Haus Gieß 32).

Lehrerinnen: Frl. A. Mähle. M. Michailow.

12) Sechste Stadt-Elementarschu e für Mädchen in Reval.

(Girgensohnstr., Haus Umblia 6.)

Lehrerinnen: Frl. E. Muikmann. Frl. E. Chudjakow.

13) Siebente Stadt-Elementarschule für Mädchen, auf d. Namen der Kaiserin Alexandra Feodorowna.

Lehrerinnen: Frl. R. Siefarth. E. Willamowa.

14) Stadt-Elementar-Töchterschule in Hapsal.

Lehrerin: Frl. Lehmann.

15) Stadt-Elementar-Töchterschule in Baltischport.

Vorsteherin u. Lehrerin: Frl. W. Tisik und A. Demin.
Lehrer der Religion griech.-orthod. Conf.: Priester J. Hermann.
Lehrer der Religion evang.-luth. Conf.: A. Jucum und Küster G. Kasemetz.
Lehrer des Gesanges u. der ehstn. Sprache: Küster G. Kasemetz.

16) Stadt-Elementar-Töchterschule (Emilien-Töchterschule) in Wesenberg.

Obere Kl.-Lehrerin: Frl. Billow.
Untere Kl.-Lehrerinnen: Frl. Alide Johannson. Adele Dahlmann.

Die Geistlichkeit der Rechtgläubigen Kirche.

Zum Rigaschen Eparchial-Ressort gehörig:

Archierei der Eparchie, der Erzbischof von Riga u. Mitau, Se. Eminenz Agafangel (in Riga). Der Vicar-Archierei, der Bischof von Reval: Se. Eminenz Nikolai (in Tokio in Japan).

1) In Reval.

a) Alexander-Newski-Kathedrale.

Obergeistlicher: Protohierei Simeon J. Popow. (Domplatz, Kirchenhaus 8).
Geistliche: Protohierei Karp Tisik. A. Zwetkow (Domplatz, Kirchenhaus 8).
Diakon: Smolinski.
Kirchenältester: Kaufm. J. Chanin (Narvsche Str., eig. H. 37).

Armenschule für Kinder beiderlei Geschlechts und Waisen-Abtheilung für Knaben bei dieser Kathedrale.

(Gartenstr. eig. H. 18).

Aufseher: W. Smirnow.
Religionslehrer: Leismann.
Verwaltungs-Conseil der Schule:
Glieder: Präses Protohierei Simeon Popow J. G. Slawjanow. N. A. Cheraskow. Kaufm. P. Pissarew. Kaufm. J. Chanin. Kaufm. Winogradow.

Für die Ehsten:

b) Preobrashenski-Kirche.

Geistlicher: A. Ramul. (Tatarenstr., Haus Steinberg 36).
Diakon: Mölder.
Lehrer: Teder.

c) Pfarrkirche zu St. Nicolai.

Vorsteher: Michael Smirnow. Lehmpf.-Boulev., Kirchenh. 12.
Geistlicher: P. Udalzow.
Diakon: Babkin.
Kirchenältester: Kaufmann Erbl. Ehrenbürger Nic. Gorschkow.

Schule bei der Kirche St. Nikolai.

(Gr. Arewjewstr. eig. H. 6.)

Vorsteher: P. Udalzow.
Lehrer: T. Kusik. P. Rasumowski.
Religionslehrer: P. Udalzow.
Glieder: W. Gawrilow. Penkin.

d) Die Kirche des h. Alexander Newski auf dem Gottesacker.

Geistlicher: Joan Giljarowski.
Kirchenält.: Kaufm. P. Pissarew.

e) Die Wladimir-Kirche der Lehranstalten.

Ober-Geistlicher: S. Archangelow.

2) In Baltischport.

St. Georgs-Kirche.

Geistlicher: J. Hermann.
Kirchenvorst.: Kaufmann Nikitin.

Kirchenschule.

Lehrer: J. Hermann. Ernits.

Im Revalschen Kreise:

3) Auf dem Gute Arrokül:

Kirche der H. Dreieinigkeit.

Geistlicher: P. Kolon.
Kirchenältester: W. Gorbatschew.

Kirchenschule.

Geistlicher: P. Kolon.
Lehrer: A. Kost.

4) Joerden:

Geistlicher: M. Usna.
Lehrer: W. Silla.

5) Angern:

Geistlicher: K. Oberpahl.

6) Wesenberg:

Zur Geburt der H. Mutter Gottes.

Geistlicher: Victor Bjeschanitzki.
Kirchenvorsteher: W. Alexejew.

Im Wesenbergschen Kreise.

7) Jewe:

Kirche der Tschernigowschen Mutter Gottes.

Geistlicher: A. Orgusaar.
Kirchenält.: M. Dokukin.

8) Dorf Syrenez:

Kirche zu St. Eliae.

Geistlicher: K. P. Lebedjew.
Diakon: G. Troitzki.
Kirchenält.: R. Abramow.

Kirchenschule bei St. Eliae.

Lehrer: K. P. Lebedew.

9) Dorf Oleschniza:

Kirche zur Geburt der Mutter Gottes.

Geistlicher: Alex. Timofejew.

10) Taps:

Geistlicher: K. Janson.

11) Püchtizsches Nonnenkloster.

Vorsteherin: Alexia.

Klosterkirche.

Geistliche: W. Kamenew. Wewo.
Diakone: A. Wassiljew.
Kirche bei der Revalschen Kloster-Herberge: Geistlicher A. Sybin.

12) In Krähnholm.

Kirche zur Auferstehung.

Geistliche: Wladimir Bjeshanitzki.
G. Anderson.
Diakon: B. Kolossow.

13) In Weißenstein.

Kirche zu Mariä Himmelfahrt.

Geistlicher: J. Teis.
Kirchenält.: N. Schischkow.

14) In Hapsal.

St. Marien-Magdalenen-Kirche.

Geistlicher: A. Bjeshanitzki.
Kirchenvorsteher: M. Makarow.

Im Hapsalschen Kreise.

15) Dorf Klein-Ljachtra.

Geistlicher: P. Poska.
Kirchenvorsteher: M. Reichart.

16) Dorf Mäemois.

Geistlicher: G. Podekrat.
Kirchenält.: M. Madjuwi.

17) Dorf Neu-Werder.

Geistlicher: K. Bogdanow.

18) Dorf Risti.

Geistlicher: J. Teppo.

19) Dorf Pühalep auf Dago.

Geistlicher: M. Pärk.

20) Dorf Körgesaar auf Dago.

Geistlicher: W. Wärlock.

21) Dorf Emmast auf Dago.

Geistlicher: K. Saarmann.

22) Insel Worms.

Geistlicher: J. Waarask.

23) Flecken Leal.

Geistlicher: P. Kamenew.

24) Dorf Merjama.

Geistlicher: K. Antson.

25) Dorf Padenorm.

Geistlicher: A. Leets.

26) Dorf Welis.

Geistlicher: J. Allik.

27) Ustj Narowy (Hungerburg).

Geistlicher: N. Pokrowsky.
Diakon: K. Petrow.

Kirchenvorsteher: J. Tschugunow.

28) Goldenbeck.

Geistlicher: M. Kipper.

29) Kuimetz.

Geistlicher: J. Zwetkow.

30) Leesi (Kolk)

Geistlicher: M. Tönisberg.

31) Dorf Kangro in Ammute.

Geistlicher: G. Kiimann.

II. Im Militär-Ressort in Reval.

a) Die Port-Kirche d. h. Simeon.

Geistlicher: A. Pokrowsky.
Diakon: J. Smirnow.
Kirchenält.: Tit.-Rath J. Fedorow.

b) Kirche der Mutter Gottes zu Kasan.

Geistlicher: Grigwzow.
Kirchenältester: Kaufm. F. A. Wersshbitzki.

e) Ehstländische Abtheilung der Baltischen Rechtgläub. Bratstwo.

Vorsitzender des Comités: Präses Protohierei K. Tisik.
Glieder: Geistl. J. Giljarowski, G. Truusmann u. Kalugin.

Reichs-Controle.

Ehstländischer Controlhof.

(Narvsche Str., Haus J. Marland Nr. 40, 10—4).

Dirigirender: Staatsr. u. Ritter Alexei Pantelejewitsch Kirssanow. (Narvsche Str., H. Haase, Qu. 2.)
Aeltere Revidenten: Coll.-Rath u. Ritter D. J. Ssipowitsch, Tit.-R. u. Ritter N. G. Knjäsew.
Jüngere Revidenten: Coll.-Rath u. Ritter E. E. v. Nottbeck. Goud.-Secr. N. J. Tregubow.
Secretär: Hofr. u. Ritter S. A. Ssokolow.
Revidentengehilfen: Coll.-Ass. N. E. Fidelsky. Coll.-Secr. S. P. Kulik. Hofr. u. Rit. N. P. Michalowsky. Coll.-Reg. M. A. Abel. Titulärr. J. N. Granowsky, Coll.-Reg. H. J. Haller. Coll.-Reg. W. A. Bataschkow. Goud.-Secr. L. A. Ramul.
Journalist und Archivar: J. J. Konzewitsch.
Rechnungsbeamte: Titulärr. B. A. Ssokolow. Coll.-Reg. N. N. Ssudakow. A. E. Alexejew. G. P. Woltschenko. J. M. Buldakow. D. N. Rastegajew. J. J. Sswobonatz. Vacanz.
Kanzleibeamte: M. D. Rebesow. J. S. Bataschkow. J. D. Pullissaar. A. J. Koslow. S. A.

Winogradow. A. W. Nischtschinsky. E. W. Jnk.
Kanzlisten: W. W. Kann. W. A. Wilmansen. W. J. Drogat. N. M. Bobrow. G. K. Ausin. W. A. Krausp. A. K. Ernst. W. J. Wassiljew.
Miethweise: A. P. Awik. G. Chr. Schneider.

Controle der Baltischen und Pskow-Rigaer Eisenbahn
(in Reval).

Controleur: Coll.-Ass. W. J. Jeshowsky.

Die Ehstländische Abtheilung der Russischen Gesellschaft des „Rothen Kreuzes".

Präsident: Kammerherr des Allerhöchsten Hofes Baron Buxhöwden-Schloß-Leal.
Vice-Präsident: Baron G. Wrangell.
Präsidentin des Damen-Comités: Baronin Rosen-Mehntack.
Vice-Präsidentin und zugleich Curatorin der Schwestern des „Rothen Kreuzes": Frau Rathsherr J. Riesenkampff, Mauerstraße (zwischen Lehm- u. Rüststr.) (Münkenhof) Haus Riesenkampff 35.

Diakonissen-Anstalt.

(Gr. Pernausche Str., eig. Haus 50).

Rector: Pastor K. Bergwitz (Sprechstunde 10—11 Uhr Vormittags.)
Oberin: Diakonisse H. von Ungern-Sternberg.
Oberarzt: Dr. Hugo Hoffmann. (Sprechstunde 1/24—1/25 Nachmittags.)
Ophtalmologische Abtheilung: Dr. M. v. Middendorff.
Chirurgische Abtheilung: Dr. Hugo Hoffmann.
Innere Abtheilung: Dr. A. Haller.
Auch Dr. Th. Hoffmann für Augenkrankh., Dr. G. von zur Mühlen für die gynäkologische Abtheilung, haben das Recht des Placirens und d. Behandlung von Kranken in allen Klassen des Hospitals.
Das Hospital nimmt Männer, Frauen und Kinder jeder Konfession und Nationalität auf. In der ersten Classe, (tägliche Zahlung 2 1/2 Rbl.) haben alle Aerzte das Recht der Behandlung von Kranken. In der zweiten Classe, (tägliche Zahlung für Männer 1 1/2 Rbl., für Frauen 1 Rbl.) wie in der dritten Classe (tägliche Zahlung für Männer 70 Kop., für Frauen und Kinder 50 Kop.) behandeln nur die obengenannten Aerzte.

Die Aufnahme der Patienten geschieht durch die Aerzte in ihren Sprechstunden.
Privatpflege wird mit 1 Rbl. pr. Tag berechnet.
Asyl für Schwachsinnige und Gemüthleidende: Gr. Pernausche Str. 52.
Kinderpflege und Kinderheim: Gr. Pernausche Str. 47.

Revaler Verein der Brennereibesitzer Rosen & Co.

(Kl. Strandpforten-Boulevard, eig. Haus 15. 10—3.)

Alleinhaftender Gesellschafter: Commanditär: Alex. Baron Rosen.
Bevollmächtigte: E. Baron Stackelberg-Faehna. Landrath Alfred Baron Rosen-Wichterpall. Bernhard von Schulmann.
Präsident des Aufsichtsraths und der Revisions-Commission: Ed. Baron Dellingshausen-Kattentack.
Revisions-Commission: Landrath Alfred Baron Rosen-Wichterpall. E. Baron Stackelberg-Faehna. W. v. Helmersen-Neu-Woidoma. Ed. Baron Dellingshausen-Kattentack. Baron Taube-Forel. C. Baron Stackelberg-Riesenberg. O. von Lilienfeld-Kappel.

Privat-Post.

(Gr. Pernausche Str., Haus Peterson 15)
Besitzer: C. Peterson.

Vermiethen von Pferden und jeglicher Art Equipagen zu Landfahrten sowie Besorgung von Estafetten. (Billige Preise.)

Consuln in Reval.

Consul von Deutschland: Erbl. Ehrenb. u. R. Nic. Koch, Langstr. Haus Koch 73. (Comptoir J. C. Koch) 68.
Oesterreichisch-Ungarischer Consul: Erbl. Ehrenb. Chr. Luther, Gr. Pernausche Str., Haus Luther 27/53.
Französischer Consular-Agent: Edgar Höppener, Schmiedestr., Haus Höppener (Comptoir Höppener & Co.) 34.
Spanischer Consul: Erbl. Ehrenb. Erik Gahlnbäck, Lehmstr., Haus Gahlnbäck (Comptoir E. F. Gahlnbäck) 18.
Großbritannischer Vice-Consul: Etienne Baron Girard de Soucanton, Brokusberg, eig. Haus (Comptoir Th. Clayhills und Son) 14.
Portugiesischer Vice-Consul: Erbl. Ehrenb. Erik Gahlnbäck. Lehmstraße, Haus Gahlnbäck (Comptoir C. F. Gahlnbäck) 18.

H. Stolzmann,

vorm. **Joh. Seedorf**,

REVAL, Langstrasse Nr. 1.



1896.



1897.

Herren-

Garderoben-Geschäft

empfiehlt sich zur

Anfertigung von Garderoben

nach den neuesten Façons bei prompter Bedienung und soliden Preisen.

Lager von russischen und englischen Stoffen.

Specialität: Damen- u. Herren-Reitkleider.

Friedrich Hübbe,

(vorm. E. BRENNER),

Baugeschäft,

REVAL,

Kleine Pernausche Str. Nr. 34.

Telephon Nr. 15.

Schwedisch-Norwegischer Vice-Consul: Erbl. Ehrenb. Erik Gahlnbäck, Lehmstr., H. Gahlnbäck (Comptoir C. F. Gahlnbäck) 18.
Belgischer Consul: Erbl. Ehrenb. und Ritter Chr. Rotermann, Lehmstr., Haus Rotermann 9, od. Lehmpforten-Boulevard, Haus Rotermann (Comptoir Chr. Rotermann) 17.
Holländischer Consul: Arthur Koch, Dom-Promenade, Haus Arthur Koch 12, od. Langstr., Haus Koch (Comptoir J. C. Koch) 68.
Italienischer Consular-Agent. Georg Scheel, Langstr., Haus C. A. Johannson 5. od. Am alten Markt, eig. Haus, Revaler Bank-Comptoir G. Scheel & Co.)
Dänischer Consul: Erbl. Ehrenb. Richard Mayer, Neugasse, Haus Gahlnbäck (Comptoir Wold. Mayer's Wwe. & Sohn) 2.
Brasilianischer Vice-Consul: Erbl. Ehrenb. Eduard Bätge, Langstr., Haus Bätge (Comptoir E. Bätge) 66.
Consular-Agent der Vereinigten Staaten von Nordamerika: Erbl. Ehrenb. Chr. Rotermann jun., Lehmstr., Haus Rotermann 9, od. Lehmpforten-Boulevard, Haus Rotermann 17 (Comptoir Chr. Rotermann).
Handels-Agent für das Großfürstenthum Finnland O. Ingmann, Gr. Pernausche Str., Haus Luther (Comptoir A. M. Luther) 27, od. Lehmpforten-Boulevard, 21.

Consuln in Baltischport.

Schwedisch-Norwegischer Vice-Consul: Erbl. Ehrenb. Erik Gahlnbäck (Reval, Lehmstr., Haus Gahlnbäck (Comptoir C. F. Gahlnbäck 18.) Vertreter: Wilh. Johannson, Baltischport.
Consular-Vertreter für Dänemark: Wilh. Johannson, Baltischport.
" " für England, Holland, Deutschland und Frankreich: vacant.

Verzeichniß

der Adressen sämmtlicher Güter, Pastorate und Landstellen Ehstlands.

Namen der Güter 2c.	Post-Adresse.
Aarmo, Landstelle	Kappel
Abdila	Haggers
Abdinal	Wesenberg
Afer	Aß
Affel	Ampel
Aggers	„
Agginal	Jewe
Ahagfer	„
Aitz	Isenhof
Allafer	Kedder
Allenküll	Weißenstein
Allo	Rappel
Alp	Charlottenhof
Alte Mühle	Kegel
Altenhof	Wesenberg
Ampel	Ampel
Ammuta	„
Ampfer	Korff
Angern	Kappa-Koil
Annen, St., Pstr.,	Weißenstein
Annenhof, Landst.,	Merjama
Annia	Kedder
Annigfer	Wesenberg
Anniſt	Ampel
Arbafer	Catharinen
Arknal	Wesenberg
Arraska	Aß
Arrawet	Ampel
Arrohof (Jerwen)	Charlottenhof
„ (Wiek)	Leal
„ (Ldst. Wierl.)	Weißenstein
„ (Ldst. Jacoby)	Wesenberg
Arrokülk (Harrien)	Rasik
„ (Jerwen)	Rakke
Arrowall	Laakt
Lehmstr., Handlung Demin.	
Arrowus, Landst.	Wesenberg
Aſalo	Kappel
Aß	Aß
Aſſerien	Sonda
Aſſik	Marien-Mgd.
Aſſoküll	Hapſal
Attel	Rappel oder Hermet
Awandus	Rakke
Awiko	Ampel
Berghof	Hapſal
Birkas	„
Birkenruh	Kedder
Bisholm	Hapſal
Blücher, Landst.	Wesenberg
Borkholm, Schloß	Tamſal
(Telegr.-Adr.: Wesenberg.)	
Brandten	Weißenstein, Koik
Bremerfeld	Weißenstein, Koik
Brunnthal	Aß
Burhöwden	Catharinen
Bysholm	Hapſal
Campen	Rasik
Carlsbrunnen, Ldst.	Aß
(Telegr.-Adr.: Rakke.)	
Carlshof	Taps

Versicherungs-Gesellschaft

„Salamandra“

gegründet im Jahre **1846**,

übernimmt

Feuerversicherungen

beweglichen u. unbeweglichen Eigenthums,

Transportversicherungen,

See-, Fluss- u. Landtransport,

Unfallversicherungen,

Collectiv- u. Einzelunfallversicherungen.

Nähere Auskunft ertheilen:

Richard Mayer. **Paul Scheel.**

Agenten der Gesellschaft.

Fr. Wiegand, Reval,

Maschinenfabrik, Eisengiesserei,

Kupfer- und Kesselschmiede,

gegründet 1859.

Haupt-Comptoir Moskau.

Baut als Specialitäten:

compl. Brennerei- u. Rectifications-Einrichtungen,

Dampfmaschinen

neuester Construction mit Ventil-Steuerung, Ridersteuerung u. einfacher Meyerscher Steuerung von 3—500 HP.;

Dampfkessel

bewährter Systeme in allen Grössen;

Dampfpumpen

für verschiedene Zwecke, in den gangbarsten Grössen.

Eisenguß jeglicher Art.

Beständiges Lager von sämmtlichen Brennerei-Maschinen und -Apparaten, Reservetheilen, Armaturen.

Technisches Bureau.

Ausführung sämmtlicher Pläne und Entwürfe.

Carlsruh, Ldst.	Marien-Mgd.
Carrol	Wesenberg
Casperwiek	Catharinen
Catharinen, St., Pst.	„
Cautel	

Handl. Rotermann, Lehmpfort.-Boulevard, Alexanderstraße, Haus Rotermann.

Choudleigh	Jewe
Cournal	

Langstr., Haus Koch 73.

Dago-Emmast	Kertel
Dago-Kertel	Hapsal
Dago-Waimel	Kertel
Dirslet	Hapsal
Echmes	Hapsal
	Turpel

Telegr.: Hapsal — Telephon.

Eddara, Ldst.	Wesenberg
Eddifer	Püchtitz
Eichenhain	Jewe
Elliſfer	Tabbifer, Jurjew
Emmast	Keinis
Emmomäggi	Rakke
Engdes	Aß
Erlenfeld	Haggers
Erras	Isenhof
Errides	Jewe
Errinal	Aß
Erten	Kappel
Erwita	Rakke
Eschenrode, Ldst.	Kegel
Essensberg	Weißenstein
Essimäggi	Friedrichshof
Etz, Schloß	Jewe
Eyefer	Weißenstein
Faehna	

Breitstr., Haus Bar. Stackelberg 9.

Faeht

Kasansche Str., Haus Vogdt.

Fall	Kegel
Fegefeuer	Rasik
Felcks, Schloß	Jeddefer, Merjama
Ferdinandshof	Narva
Fersenau	Merjama
Fickel, Alt-, Schloß	„
Fickel, Pastorat	Jeddefer, Merjama
Fickel, Stein-	Jeddefer, Merjama
Finn	Wesenberg
Fonal	Catharinen

Telegr.: Catharinen, Poststation — Telephon.

Forby	Friedrichshof
Forel	Wesenberg
Friedrichshof	Friedrichshof
Goldenbeck	Turpel
Goldenbeck, Past.,	Merjama

Eingeschr. Briefe, Geldbriefe u. Telegr. pr. Turpel, Liiwa.

Großenhof	Kertel
Haackhof	Isenhof
Habbat	Rasik
Habbinem	Kegel
Habers	

Baltischp. Str., Haus Oja 24.

Hackeweid	Rakke
Haggers, Past.	Haggers
Haggud	Haggud

Eingeschr. Briefe u. Sendungen pr. Rappel.

Hähl	Haggud
Haiba	Liiwa
Halljal, Past.	Wesenberg
Hallinap	Rasik
Hanehl, Past.	Werder
Hapsal, Pastorat	Hapsal
Hardo	Hapsal,
Harjo	Keinis
Hark	Handl. Demin
Harm, Alt- u. Neu-	Rasik
Harra, Insel	„
Hasik	Hapsal

Telegr.: Hapsal — Telephon.

Hattoküll	Baltischport

Heidemetz	Ampel
Heimar	Merjama
Heinrichshof	Catharinen
Helenenhof, Doct.,	Aß
Herküll	Haggud
Hermannsberg	Narva
Hermet	Rappel oder Hermet
Hirmus	Isenhof
Höbbet	Catharinen
Hohenhof	Kegel
Hohenheim	Hapsal
(Telegr.: Hapsal — Telephon.)	
Hohenhaupt	Friedrichshof
Hohenholm	Kertel
Hördel	Haggud
Eingeschr. Briefe u. Sendungen pr. Rappel.	
Hukas	Weißenstein
Hungerburg	Hungerburg
Hüer	
Langstr., Stadthaus 1.	
Huljell	Catharinen
(Telegr.: Catharinen, Poststation — Telephon.)	
Hummala	Kegel
Jacoby, St., Past.	Wesenberg
Jaggowal	Rasik
Jaunick	Liwa
Jaust	Keinis
Jeddefer	Jeddefer
Jegelecht	Rasik
Jelgimäggi,	Friedrichshof
Langstr., Haus v. Glehn 36.	
Jendel	Charlottenhof
Jerlep	Rappel
Jerwajöggi	Tamsal
Jerwakant	Rappel
Jeß (Wierland)	Wesenberg
Jesse (Wiek)	Hapsal
Jewe	Jewe
Illomäggi	Tamsal
Illuck	Jewe
Illust	Leal
Innis	Wesenberg
Joaweski	Kolk
Joala	Narva
Joesu, Landstelle	Rasik
Jöggis (Harrien)	Friedrichshof
„ (Wiek)	Turpel
Johannis, St., Past. (Harrien)	Rasik
Johannis (Jerwen)	Aß
Johannishof,	
Alte Lehmpforte, Haus Tietz 3, Handlung Tietz.	
Jöhntack (Allentack.)	Jewe
„ (Wierl.)	Catharinen
Jömper	Taps
Jörden	Rappel
Jotma	Taps
Isaak	Jewe
„ Pastorat	„
Isenhof, Alt- und Neu-	Isenhof
Itfer	Wesenberg
Julienthal, Landst.	Rakke
Julienhof, Landst.	Catharinen
Jürgens, St.,	
Lehmpf.-Boul., Alexanderstr., Haus Rotermann, Handlung Rotermann.	
Jürgensberg	Aß
Kaarmann	„
Kabbal (in Livl.)	Wöchma
Kalle	Taps
Kaljo, Groß-	Turpel
Kalkofen,	
Langstr., Stadthaus 1, Handlung Paul Meyer.	
Kallina	Jewe
Kaltenborn	Marien-Mgd.
Kaltenbrunn	Weißenstein
Kända	Liwa
Känik	Rasik
Kandel	Wesenberg
Kappel (Harrien)	Rappel
„ (Wierland)	Kappel
Kappo	Marien-Magdalen.

Kardina	Aß
Karjakül, Alt- und Neu-	Lodensee
Karkus	Taps
Karrinöm	Leal
Karritz	Wesenberg
Karusen, Pastorat	Leal
Käsal (Harrien)	Kegel
„ (Wiek)	Merjama
Kasargen	Leal
Kasperwiek	Wesenberg
Kassar	Keinis
Kassinorm	Rakke
Kasty	Merjama
Kattentack (Wierl.)	Catharinen

(Telegr.: Catharinen, Poststation — Telephon.)

Kattentack (Wiek)	Turpel
Kau	Rasik
Kauks	Jewe
Kaulep	Charlottenhof

Eingeschr. Briefe pr. Taps.

Kaunisaar, Landst.	Kedder
Kawast	Wesenberg
Kay	Rappel
Kebbeldorf	Hapsal
Kebbelhof	„
Keblas	Leal
Kechtel	Kedenpäh
Kedder	Kedder
Kedenpäh	Kedenpäh
Kedick	Hapsal

(Telegr.: Hapsal — Telephon.)

Kedwa	Rappel
Kegel, Gut u. Past.	Kegel
Keinis, Past.	Keinis
Keis	Marien-Mgd.
Kelp	Haggers
Kemmast	Baltischport
Kermo, Villa	Catharinen
Kerrafer	Taps und Ampel
Kerrefer	Weißenstein
Kerro (St. Simonis)	Rakke
Kerro (Livl.)	Poststt. Kerro (Livl.)
Kersel	Aß
Kertell	Kertell
Kerwel	Hapsal
Kesfker	Kertell
Kesküll, Merjama	Leal
Kichlefer	Catharinen
Kiekel	Kochtel
Kimmelshof, Ldst.	Catharinen
Kirdal	Rappel
Kirna (Harrien)	Haggers
Kirna (Jerwen)	Weißenstein
Kirrefer, Pastorat	Leal
Kirrimäggi (Harr.)	Rasik
„ (Wiek)	Hapsal

Telegr.: Hapsal — Telephon.

Kirrisaar	Weißenstein
Kriska	Leal
Kiwidepäh	Hapsal

(Telegr.: Hapsal — Telephon.)

Klosterhof	Leal
Kochtel	Kochtel
Koddasem	Weißenstein
Koddil	Rappel
Könda, Gut	Rasik
„ Gemeinde	Kolk
Köndes	Catharinen

(Telegr.: Catharinen, Poststation — Telephon.)

Kohhat (Wiek)	Liwa
„ (Harrien)	Haggers
Koik (Ampel)	Taps
„ (St. Petri)	Weißenstein
Koil (Harrien)	Kappa-Koil
„ (Wierland)	Rakke
Koitjerw, Rathhaus	Stadt-Kasse
Kolk	Rasik
Kollo	Kollo

Eingeschr. Briefe und Postsendungen — Postcomptoir Kerro. Einf. Corr. — Pltf. Kollo.

Konfer	Hapsal

Kono	Aß
Konofer	Merjama
Kook	Sonda

Telegr.: Wesenberg.

Koppelmann	Friedrichshof
Köpsoni	Rappel
Korba, Landst.	Weißenstein
Korjoth	Wesenberg
Korps	Tamsal
Körwentack	Merjama
Kosch (Wiek)	Jeddefer
„ Pastorat	Rasik
Koska	Lodensee
Kostifer	

Gr. Rosenkranzstr., Haus Bar. Rosen 3.

Kotzum	Rasik
Krähnholm	Narva
Kreutz, Pastorat	Baltischport
Kreutzhof	Baltischport
Kuda, Landst.	Rasik
Kuckers	Jewe
Kuckofer	Taps und Ampel
Kui	Tamsal, Taps u. Ampel
Kuijöggi	Risti
Kuimetz	Rappel
Kullaarru, Landst.	Wesenberg
Kullenga, Landst.	„
Kullina	„
Kumna	Kegel
Kunda	Wesenberg
Kupnal	„
Kuriste	Keinis
Kurküll (Wierland)	Wesenberg
„ (Jerwen)	Lechts
Kurrisaar	Catharinen
Kurrisaal	Taps und Ampel
Kurro	Taps
Kurtna (Harrien)	Sack
„ (Allentack.)	Jewe
Kusal, Pastorat	Rasik
Kusna	Aß
Kütke	Merjama
Kutterküll	Narva
Kyda	Rasik
Laakt	Laakt
Ladigfer	Rakke
Lagena	Korff
Laitz	Liwa
Lammasküll	Rakke
Lassila	Catharinen
Lassinorm	Rakke
Lauck	Hapsal
Laukota	„
Laulasma	Lodensee
Laupa	Allenküll
Laus	Rakke
Lautel	Leal
Laykülll	Turpel
Leal, Schloß	Leal
Leal, Pastorat	Leal
Lechtigall, Groß-	Kertel

(Telegr.: Hapsal — Telephon.)

Lechtigall, Klein-	Risti
Lechtmetz, Landst.	Charlottenhof
Lechts	Lechts
Ledeküll	Hapsal
Leetz	Baltischport
Lehhet	Liwa
Lehola	Kegel

(Tel.-Adr.: Kegel — Telephon.)

Leilis	Turpel
Lellefer	Rappel
Lello	Keinis
Lewer	Liwa
Liebwerth	Rasik
Lilienbach	Taps
Lilienhof	Kappel
Lillemois	Kedder
Limmat (Harrien)	Haggers
Limmat (Wiek)	Merjama
Linden	Hapsal
Linnapäh	Taps und Ampel
Loal	Kappa-Koil
Lodensee	Lodensee
Lohde, Schloß	Liwa

Loop — Catharinen
(Teleg.: Catharinen, Postst., Telephon.)
Löra — Rasik
Löwenwolde — Rakke
Lückholm — Hapsal
Luggenhusen, Pastorat — Isenhof
Luist — Merjama
Lusik — Rakke
Maart, Lehmpforten-Boul., Haus Rotermann, Hdlg. Rotermann.
Maals, Landstelle — Hapsal
Machters — Rappel
Magnushof — Hapsal
Mahküll — Haggers
Maholm, Pastorat — Rakke
Malla — Wesenberg
Mandeville — Lodensee
Marien, Klein-, Past. — Aß
Marien-Magdalenen, Marien-Mgd.
Marienhof — Aß
Marienhof (Ampel) — Taps und Ampel
Martens, St. Past. — Hapsal
Massau — Leal
Matthäi, St. Past. — Charlottenhof
Eingesch. Br. pr. Taps.
Matthias, St., Past. — Baltischport
Matzal — Leal
Maidel (Harrien) — Haggud
Postsendungen u. eingeschr. Br. pr. Rappel.
Mayhdell (Allentacken) — Isenhof
Mecks — Rasik
Mehhekül — Allenküll
Mehhekül — Weißenstein
(schwere Post)
Mehhekül — Weißenstein
(Telegr. — Telephon.)
Mehntack — Jewe
Merjama — Merjama
Merrekül, Gut — Wesenberg
Merrekül, Badeort — Merrekül
Merremois — Kegel
Mettapäh — Wesenberg
Metzikus — "
Metztacken — Aß
Metzeboe — Leal
Merhof — Weißenstein
Meyris — Rakke
Michaelis, St. Past. — Leal
Mittliko — Aß
Mödders — Wesenberg
Mohrenhof — Rakke
Moisakül — Leal
Moisama (Wierl.) — Rakke
Moisama (Wiek) — Merjama
Mönnikorb — Taps
Muddis — Taps
Mühlheim — Weißenstein
Münkenhof — Wesenberg
Munnalas — Kegel
Müntenhof — Weißenstein
Murras, Breitstr., Handl. Gustavson.
Mustajöggi — Korff
Nappel
Lempf.-Boulvard, Handl. von Chr. Rotermann 17.
Nehhat (Wiek) — Leal
Nehhat (Harr.),
Reval, Narvsche Str., 24, Qu. 4.
Nelwa — Merjama
Neuenhof (Kosch) — Rasik
Neuenhof (Kusal) — "
Neuenhof (Hapsal) — Hapsal
Telegr.: Hapsal — Telephon.
Neuenhof (Goldenbeck) — Merjama
Neuhall — "
Neuhausen, Landst. — Wesenberg
Neuhof (Harrien) — Haggers
Neuhof (Jerwen) — Taps
Newe — Baltischport
Niby — Hapsal
Nieus — "
Nippy — Rasik

Nissi, Pastorat	Liwa
Noistfer	Weißenstein
Nömbra, Landstelle	Rasik
Nömme	Aß
Nömküll (Jerwen)	Taps und Ampel
Nömküll (Wiek)	Hapsal
Nöry	Ampel
Nöteberg	Narva
Nuckoe, Pastorat	Hapsal
Nurms (Harrien)	Liwa
Nurms (Wiek)	Merjama
Ochtel	Turpel
Ocht	Kegel
Odenkat	Kedenpäh
Odenwald	„
Oehrten	Kappel
Oethel	Weißenstein
Oidenorm	Leal
Oiso	Weißenstein
Onorm	Jewe
Ontika	„
Orgena	Aß
Orgmetz	Charlottenhof
Eingeschr. Br. pr. Taps.	
Orjack	Hapsal
Orks	Risti
Orro	Jewe
Orrenhof (Harrien)	Rasik
Orrenhof (Wiek)	Hapsal
Orrisaar	Weißenstein
Ortten	Kappel
Ottenküll	Aß
(Telegr.-Adr.: Wesenberg.)	
Pachel	Kappa-Koil
Puckerort	Baltischport
Pakkast	Laisholm
Paddas	Kappel
Padenorm	Leal
Padis	Baltischport
Paenküll	Merjama
Paggar	Jewe
Pähho	Aß
Pajack	Liwa
Pall	Merjama
Pallal	Catharinen
Pallas	Baltischport
Pallfer	Rasik
Pallifer	Risti
(Telegr.: Liwa, von dort pr. Telephon.)	
Pallo	Weißenstein
Palms	Catharinen
(Telegr.: Catharinen Postst., Telephon.)	
Pantifer	Aß
(Telegr.-Adr.: Wesenberg.)	
Pardas	Hapsal
Pargel	„
Pargenthal	Merjama
Parkhof	Haggers
Parmel	Turpel
(Telegr.: Liwa, von dort pr. Telephon.)	
Paschlep	Hapsal
Pasik, Landstelle	Kedder
Pastfer	Rakke
Patz	Turpel
Patzal	Leal
Paulsruhe	Werder
Paunküll	Rasik
Payel	Rappel
Pedua	Merjama
Pennajöggi	Leal
Penningby	Rasik
Pergel	„
Pernama	Liwa
Perrifer	Jewe
Perrisaar	Weißenstein
Petri, St., Pastorat	„
Peuth	Wesenberg
Peuthof	Sillamäggi
Pickfer	Rasik
Pickwa	Kedder
Piep	Weggewa
Piera	Wesenberg
Piersal	Risti
(Telegr.-Adr.: Liwa, von dort pr. Telephon.)	
Piometz	Weißenstein
Pirk	Haggud

Pitkaküll	Weißenstein
Pochjack	„
Pöddes	Kappel
Pöddrang, Hof, Einf. Corr. —	Tamsal
Pöddrang	Tamsal
Poidifer	Aß
Poll (Har.)	Liwa
Poll (Wierland)	Kappel
Pödrus	Wesenberg
Pöllküll	Lodensee
Pönal, Pastorat	Hapsal
Pühhat	Weißenstein
Porrik	Lechts
Port-Kunda	Wesenberg
Potsik	Jewe
Pühhajöggi	„
Pühhalep, Pastorat.	Kertel
Pühhat	Merjama
Pungern	Jewe
Purgel	Haggud
Putkas (St. Martens)	Hapsal
Putkas auf Dagö	Keinis
Rabbifer	Loal
Rachküll	Rakke
Rakkamois	Taps und Ampel
Raeküll	Aß
Raggafer	Wesenberg
Rahhola	Friedrichshof
Rähho	Wäggewa
Raick	Aß
Raykküll	Rappel
Ramma	Rakke
Rannaküll	Orndaas
Rappel	Hermet
Rasik	Rasik
Rauskfer (Allentacken)	Jewe
Rauskfer (Wiek)	Hapsal
Rawaküll	Taps und Ampel
Reggafer	Lechts
Remmispäh	Wesenberg
Reopal	Weißenstein
Repnick	Korff
Resna	Taps und Ampel
Rettel	Rasik
Rickholtz	Hapsal
(Telegramm-Adr.: Hapsal, Telephon Rickholtz.)	
Ridaka	Merjama
Riesenberg	Liwa
(Telegr.: Liwa, von dort per Telephon.)	
Röa	Rappel
Röal	Weißenstein
Rocht	Rakke
Rodewal, Landst.	Wesenberg
Rohküll	Kedder
Roicks, Pastorat	Kertel
Rosenhagen Langstraße, Haus Koch 73/63.	
Rosenhof	Hapsal
Rosenthal	Rappel
Röthel, Pastorat	Hapsal
Ruhde	Turpel
Ruil (Harrien)	Kegel
Ruil (Wierland)	Wesenberg
Rumm	Rasik
Russal	Liwa
(Telegr.: Liwa, von dort per Telephon.)	
Saage (Jeglecht), Lehmpf.-Boulev., Haus Rotermann, Handl. Chr. Rotermann.	
Saage	Rappel
Sack, Klosterstr., H. v. Baggo 10, Sacksche Bier-Niederlage.	
Sackhof	Isenhof
Saene	Tamsal
Saggad, Gut	Wesenberg
Saida, Landstelle	Liwa
Sala	Sala
Sall	Rakke
Sallajöggi	Hapsal
Sallentack	Kappa-Koil
Samm	Kappel
Sandhof	Aß

Saaremois	Rappel
Sarkfer	Weißenstein
Sarnakorb	Rasik
Saftama	Leal
Satzo	Kappel
Saulep	Leal
Saumetz	Rasik
Saunja, Landstelle	Hapsal
Sauß, Groß= (Harrien), Schmiedestr., Haus Höppener 31. Comptoir Höppener und Co.	
Sauß (Wierland)	Catharinen
Sarimois	Taps
Schottanes	Hapsal
Schwarzen	Liwa
Seehof	Lodensee
Seidell	Charlottenhof
Eingeschr. Br. pr. Taps.	
Seinigall	Rakke
Selgs	Wesenberg
Sellenküll	Hapsal
Selli (Harrien)	Haggud
Selli (Wierland)	Rakke
Sellikküll	Taps und Ampel
Selja (Doctorat)	Keinis
Seppa, Villa	Jeddefer
Serrefer	Allenküll
Seyer	Leal
Sicklecht	Kappel
Silla (Goldenbeck)	Turpel
Sillamäggi, Badeort	Sillamäggi
Silms	Weißenstein
Simonis, St., Past.	Rakke
Sinnalep	Hapsal
(Telegr.: Hapsal — Telephon.)	
Sipp	Merjama
Sitz	Weggewa
Söderpy	Hapsal
Soinitz	Liwa
(Telegr.: Liwa, von dort pr. Telephon.)	
Soldina	Narva
Sommerhausen, Neu=	Wesenberg
Sommerhof	Rasik
Sompäh	Jewe
Sompfer	"
Soulep	Hapsal
Sonorm	Taps und Ampel
Sopienhof	Waiwara
Sophienthal, Doct.	Taps
Söttküll (Wierl.)	Waiwara
Söttküll (Wiek)	Merjama
Stenhusen	"
Sternberg	Hapsal
Sternhof	Aß
Strandheim	Merrekküll
Strandhof, Breitstr., Handlung Gustavson.	
Surro	Rasik
Suurpallo	Weißenstein
Suurarro	Kegel
Sutlem	Haggers
Sutlep	Hapsal
Tackfer	"
Taibel	"
(Telegr.: Hapsal — Telephon.)	
Tammik (Harrien)	Kappa=Koil
Tammik (Wierl.)	Rakke
Tammik (Jerwen) Landst.	Marien=Mgd.
Tammispäh, Landst.	Wesenberg
Tamsal	Taps und Ampel
Tannenhof	Merjama
Tannensee	Lodensee
Taomina	Wesenberg
Taps	Taps
Tatters	Wesenberg
Taubenpöwel	Kegel
Tecknal	Allenküll
Terjato, Landst.	Liwa
Terrefer	Jewe
Tettenheim	Lodensee
Thomel, Landstelle	Wesenberg
Thula	Kegel
Toal	Rasik
Tockumbeck	Risti
(Telegr: Liwa, von dort per Telephon).	

Toila	Jewe
Tois (Harrien)	Kappa-Koil
Tois (Jerwen)	Lechts
Tolks	Wesenberg
Torri	Weißenstein
Tuddo	Wesenberg
Tuddolin	Jewe
Turgel, Pastorat	Allenküll
Türgel	Taps und Ampel
Turpel	Turpel
Türpsal	Jewe
Türsel	Sillamäggi
Tuttomäggi	Leal
Uando	Isenhof
Ubja	Wesenberg
Uchten	Kappel
Uddewa	Rakke
Uddrich	Catharinen
Udenküll (Jerwen)	Taps
Udenküll (Wiek)	Hapsal

(Telegr: Hapsal — Telephon.)

Udrias	Korff
Ummern	Rappel
Uhhe	Jewe
Ulrichsthal, Landst.	Kappel
Undel	Catharinen

(Telegr.: Catharinen, Poststation — Telephon.)

Unnaküll	Aß
Unnuks	Kappel
Urnorm	

Einfache Corresp. pr. Station Sack; recommant. — pr. Reval; Telephon-Centrale Friedrichshof; (Telegr.: Reval, Dienstmann-Institut.)

Viol	Wesenberg
Vogelsang	Hapsal
Wack	Aß

(Telegr. Wesenberg.)

Waddemois	Merjama
Waetz	Weißenstein
Wahhakant	Rappel
Wahhast	Weißenstein
Waikna	Liwa
Waimel	Dago-Keinis
Wainopäh	Wesenberg
Waist	Leal
Wait	

Handlung Demin, Lehmstr., oder Handl. Paul Meyer, Langst.

Waiwara	Korff
Waiwara, Pastor.	„
Waldau	Hermet
Waldeck	Merjama
Walk	„
Walling	Kegel

Breitstraße, Haus Samson 12, Bureau des Rechtsanwalts Zoege von Manteuffel.

Wallküll	Rasik
Wando	Catharinen
Wannamois (Harr.)	Friedrichshof
„ (Wiek)	Leal
„ Landst. (Wiek)	Hapsal
Waoküll	Rakke
Wardes	Kappel
Warmesaar	Weißenstein
Warrang	Rakke
Warroper	Isenhof
Wasahof	Waiwara
Waschel	Kappel
Wassalem	Kegel
Wassifer	Taps
Wattel	Leal
Wattküll	Catharinen

Telegr.: Catharinen, Poststation — Telephon.

Waykküll

Gewöhnl. Corresp. pr. Waykküll; recomm. Briefe, Geld- u. Werthsendungen Wesenberg, Sprithof Rosen & Co.

Wechmuth	Aß
„ Landst.,	Tamsal
Weggewa	Weggewa
Weinjerwen	Rakke

Weißenfeld	Hapsal
(Telegr.: Hapsal — Telephon.)	
Weißenstein, Past.	Weißenstein
Wellenhof, Landst.	Lodensee
Weltz (Wierland)	Wesenberg
„ (Wiek)	Leal
Wenden	Hapsal
Wennefer	Rakke
Werder, Schloß	Werder
Werpel, Alt- u. Neu-	Leal
Wichterpal	Baltischport
Wichtisby	Jewe
Widdruck	Risti
Wiems,	
Langstr., Hdlg. Paul Meyer.	
Wiesenau	Hapsal
Wiesenhof	Taps und Ampel
Wieso	Weißenstein
Wilkilby	Hapsal
Williwalla	Hapsal
Wittenpöwel,	
Breitstr., H. Bar.	Stackelberg 9.
Woddofer	Catharinen
Wodja	Weißenstein
Wöhho, Landstelle	Marien-Magd.
Wöso	Wesenberg
Woibifer	Rakke
Woldemarshof, Landst.	Catharinen
Woljel	Wesenberg
Worms, Pastorat	Hapsal
Wosel	Leal
Wrangelshof	Wesenberg
Wrangelsholm	Rasik
Wrangelstein	Isenhof
Wredenhagen	Haggers
Zitter	Rasik

Anhang.

Lokalchronik Revals und Ehstlands.

Oktober 1903.

Der Obergeistliche der Revalschen orthodoxen Nikolai-Kirche, Kreisprobst W. P. Smirnow, feierte am 1. sein 25-jähriges Amtsjubiläum als Geistlicher.

Mit Streichung der Klubflagge im Klubhafen fand am 1. der offizielle Abschluß der Saison des Ehstländischen See-Yachtklubs statt.

In der Nacht auf den 2. wurde in einem Hause im Fischgraben ein Einbruchsdiebstahl verübt.

Der häufigen Diebstähle wegen stellten in Baltischport die Hausbesitzer ihrerseits zwei Nachtwächter an.

Dr. med. Wilhelm Knüpffer verstarb am 3. (geb. den 7. Juni 1864).

In der Nacht auf den 4. brannte in Ampel das Spritzenhaus der Feuerwehr nieder

Die neue Anlage bei der Patkul-Promenade wurde am 6. dem öffentlichen Verkehr übergeben.

Um die Mittagszeit des 6. entstand ein Schadenfeuer in einem Hause an der Schmiedestraße.

In der Nacht vom 6. auf den 7. geriet ein Schuppen der Waggonfabrik „Dwigatel" in Brand, während fast gleichzeitig an der Baltischportschen Straße eine Heuscheune niederbrannte.

In einem Dorfe unweit der Station Rasik wurde in der Nacht auf den 7. ein frecher Pferdediebstahl verübt.

In der Nacht auf den 8. brannte eine mit Heu angefüllte Scheune zwischen der Pernauschen und der Amerikastraße nieder.

Die Eröffnung des Aerztetages der Ehstländischen Aerztlichen Gesellschaft fand am 11. im Revaler Klub statt.

Auf der Gemüseausstellung in St. Petersburg wurde der Frau Eva Behr aus Reval für von ihr ausgestellte Konserven die kl. goldene Medaille zuerkannt.

Der Ritterschaftshauptmann Baron Dellingshausen wurde als Ehrenkurator der Kasperwiekschen zweiklassigen Seemannsschule bestätigt.

In der Nacht auf den 12. stahlen Diebe aus dem Stall eines Hauses an der großen Pernauschen Straße eine Kuh.

Der Bauerkommissar des Revalschen Distrikts, Kolleg.-Assessor K. N. Ossipow, wurde zum Revalschen Kreischef ernannt.

Dem Herrn Erik Gahlnbäck wurde das Exequatur des portugiesischen Vizekonsuls in Reval Allerhöchst erteilt.

Mit dem 15. trat der Winterfahrplan der Baltischen Eisenbahn in Kraft.

Auf der Jahresversammlung des „Revaler Vereins für Männergesang" am 16. wurde der Musikdirektor Eugen Peterson zum Vereinsdirigenten erwählt.

Der wegen Restaurierungsarbeiten zeitweilig geschlossene Wartesaal 1. und 2. Klasse auf dem Revaler Bahnhof der Baltischen Bahn präsentierte sich am 17. in seinem neuen Schmuck.

Laut Jahresbericht der Ehstländischen literärischen Gesellschaft zählte dieselbe 15 Ehrenmitglieder, 30 korrespondierende und 436 ordentliche Mitglieder. Wissenschaftliche Vorträge wurden 24 gehalten. In der öffentlichen Bibliothek betrug die Anzahl der in die Kataloge eingetragenen Werke 34,759 in 57,245 Bänden. — Die Kasse der Gesellschaft vereinnahmte 3033 Rbl. 61 Kop. und verausgabte 3428 Rbl. 75 Kop. — In Saldo verblieben 2465 Rbl. 51 Kop.

Die Einnahmen des Ehstländischen Provinzialmuseums betrugen einschließlich des Saldos vom Vorjahre 1807 Rbl. 84 Kop., die Ausgaben 930 Rbl. 71 Kop.

In Nehhat in der Wiek wurde am 17. eine zweiklassige Ministeriumsschule eröffnet.

Die Steigerkolonne der Revaler Frw. Feuerwehr beging am 18. den Gedenktag ihres 40jährigen Bestehens mit einem hochinteressanten nächtlichen Manöver.

Der Staatsrath Dr. H. Rosenthal feierte am 20. seinen 30jährigen Dienst am Revaler Port.

In Kaltenbrunn fanden am 20., 21. und 22. große Treibjagden statt, bei denen 242 Stück Wild zur Strecke gebracht wurden.

Das Post- und Telegraphenbureau in Dago-Keinis wurde am 23. eröffnet.

Der Kreuzer zweiten Ranges „Almas" traf aus Kronstadt am 25. im Revaler Kriegshafen ein.

In Seewald fand am 31. die feierliche Einweihung der Irrenanstalt statt.

Bis zum 31. waren im Laufe des Jahres im Revaler Hafen 669 Schiffe angekommen und 670 abgegangen.

Die Statuten der Gesellschaft zum Unterhalt eines Asyls für minderjährige Kinder im Flecken Taps wurden bestätigt.

Der Polizeimeister von Reval, Kollegienrat v. Glasenapp, wurde auf sein Gesuch krankheitshalber am 31. des Dienstes enthoben.

Der Warendiebstahl auf der Reval-Felliner Zufuhrbahn nahm einen beängstigenden Umfang an.

Die Ehstländische Gesellschaft gegenseitigen Kredits balancierte am 31. in Activis und Passivis mit 2,003,025 Rbl. 54 Kop.

November.

Eine mit Heu gefüllte Scheune auf dem Laksberge brannte am Abend des 4. vollständig nieder.

Am hellichten Tage des 5. wurde in einem an der kleinen Karristraße belegenen Hause ein frecher Diebstahl ausgeführt.

Der Verweser der Detektivabteilung der Wilnaer Stadtpolizei, Reserveleutnant Norbekow, wurde am 5. zum stellv. Revalschen Polizeimeister ernannt.

Am 10. geriet eine weibliche Person auf Laitzschem Terrain der Kegel-Hapsaler Bahn unter die Räder der Lokomotive und wurde getötet.

Der Bevollmächtigte des Gutes Aß, Theodor Kreutzberg, feierte am 10. mit seiner Ehefrau Wilhelmine, geb. Bannes, das Fest der Silbernen Hochzeit.

In der Nacht vom 10. auf den 11. verübten Diebe im Fickelschen Majoratshause an der Ecke der Breitstraße und der Klosterstraße einen frechen Einbruchsdiebstahl im Gesamtwerte von ca. 7000 Rbl.

Der Präses der Steuerverwaltung, Konstantin Christiansen, beging mit seiner Gemahlin Laura, geb. Reuter, am 11. das Fest der Silbernen Hochzeit.

In einem Quartier an der Felliner Straße brachte am 11. der Bauer Johannes Elz seinem Eheweibe 7 Messerstichwunden bei, von denen zwei tötlich waren.

Das Statut der Evangelischen Gesellschaft zur Fürsorge für junge Mädchen in Reval wurde bestätigt.

In der Landgemeinde Walk, im Kirchspiele Merjama, wurde eine Diebsbande entdeckt, die ihr Handwerk volle zehn Jahre betrieben hatte.

In der Maschinenfabrik der Aktiengesellschaft Franz Krull fand am 13. die Inbetriebsetzung einer neuen Eis- und Kühlmaschine statt.

Ein Einwohner des Süllaotsa-Gesindes auf der Insel Dago wurde am 14. von dem Aufseher des Heinlaidschen Kordons auf gräßliche Weise ermordet.

Mit dem 15. trat bei Frostwetter eine ganz passable Schlittenbahn ein.

Im Saale der St. Kanuti-Gilde fand am 15. der Maskenball der Radfahrer-Vereinigung „Union" statt.

Die Herbstjuridik des Ehstländischen Evangelisch-lutherischen Konsistoriums wurde am 18. eröffnet.

Wegen Uebertretung des bestätigten Statuts des Musik- und Gesangvereins „Lyra" wurde dieser Verein auf Anordnung des Gouverneurs geschlossen.

Ein Teehaus des Volks-Nüchternheitskuratoriums wurde auf dem Antonisberge eröffnet.

Die Statuten des Kattentackschen, Piersalschen, Koloschen, Keinisschen, Kirna-Kohatschen und Sommerhusenschen Vereins zu gegenseitiger Hilfeleistung bei Feuerschäden wurden bestätigt.

Die Statuten des Nehhatschen Mäßigkeitsvereins im Revalschen Kreise, und des Nuckoeschen Mäßigkeitsvereins im Hapsalschen Kreise wurden bestätigt.

Große Elchtreiben, an denen fünf Schützen teilnahmen, fanden am 25. und 26. auf dem Gute Kolk statt.

Unter zahlreicher Beteiligung weitester Kreise fand am 26. die Bestattung des Gehilfen des Direktors des Lootsenwesens des Baltischen Meeres, Oberstleutnants N. A. Michelson, statt.

Bis zum 30. waren im Revaler Hafen 762 Schiffe angekommen und 758 abgegangen.

In der Regimentsstraße wurde am Abend des 30. während eines Streites ein Soldat von einem Matrosen erstochen.

In der Zeit vom 1. Januar bis zum 1. Oktober wurden zur See aus Reval exportiert 8,492,143 Pud Waren im Werte von 16,244,879 Rbl., und importiert 10,833,789 Pud Waren im Werte von 36,118,788 Rbl.

Dezember.

Der Gouvernementstechniker der Akziseverwaltung, Staatsrat Ernst von Undritz (geb. am 9. Juni 1831 in Livland), verstarb am 1.

In der Nähe der Station Kedder geriet am 1. ein Kondukteur unter die Räder des Eisenbahnzuges, wobei ihm beide Beine und ein Arm vom Körper getrennt wurden.

Eine auf Charlottentalschem Grunde belegene Heuscheune mit 5000 Pud Heu brannte in der Frühe des 3. nieder.

In der Stadt und Umgegend von Wesenberg herrschte eine starke Scharlach- und Diphteritis-Epidemie.

Der Arzt A. Rosenberg verstarb am 3. in Hapsal.

Vom Meere aus kommend, ließ sich am 3. eine Schar Wildgänse auf die Felder des Gutes Choudleigh nieder und begab sich von dort weiter nach S.-W.

Ein Knecht des „Waheotsa"-Gesindes im Kirchspiel Merjama ermordete am 4. seinen Gesindewirt durch einen Messerstich ins Herz.

Ein junger Mann im Alter von 26 Jahren, bei der Firma Lesmann im Dienst stehend, wurde am 4. das Opfer einer Kohlendunstvergiftung.

Der langjährige Chef-Redakteur der „Revalschen Ztg.", Christoph Mickwitz, beging am 5. mit seiner Gattin Mary, geb. Helmling, das Fest der Silbernen Hochzeit.

Im Revaler Hafen entwickelte sich eine regere Tätigkeit auf dem Gebiete des Spiritusexports.

Der Rentmeister der Weißensteinschen Kreisrentei, Kollegienrat Wilhelm Brasche, beging am 6. sein 25jähriges Rentmeisterjubiläum.

Zum Gedächtnis des 100. Todestages Johann Gottfried Herders fand am 11. in der Ehstl. Literärischen Gesellschaft ein Redeaktus statt.

In der Nacht auf den 11. wurde im Hause v. Staal an der Breitstraße ein Einbruchsdiebstahl verübt.

Am 12. vollendeten sich dreißig Jahre des Bestehens der Wesenbergschen Spar- und Leihkasse.

Am 14. vollendeten sich 100 Jahre seit der Geburt Dr. Friedrich Reinhold Kreutzwalds, des bedeutendsten literärischen Talents der Ehsten.

25 Jahre waren am 15. verflossen, seitdem Frl. Henriette Fölsch die Leitung der bekannten Fölschschen Mädchenschule aus den Händen ihrer Schwester übernahm.

In der Nacht auf den 17. wurde auf der Lealschen Landstraße, unweit Ruil, der Bauer Jaan Pekke mit schwachen Lebenszeichen in einer Blutlache liegend gefunden. Der Schädel

war ihm eingeschlagen und er offenbar das Opfer eines Ueberfalls geworden.

Eine kleine hölzerne Baracke auf dem Sande in der Nähe des Oberen Sees brannte den 19. abends bis auf den Grund nieder.

In einem Hause an der Systernpfortenpromenade wurde am Morgen des 21. ein großer Diebstahl verübt.

Die Mitglieder des Revaler Stadtamts bereiteten am 21. dem Stadtsekretär O. Benecke, der seit 25 Jahren den Posten eines Stadtsekretärs bekleidet hatte, eine hübsche Ehrung.

Laut Rechenschaftsbericht balancierte die Revalsche Unterstützungskasse für Lehrerinnen in Einnahme und Ausgabe mit 8540 Rbl. 88 Kop. An Unterstützungen wurden 4768 Rbl. 50 Kop. verausgabt.

Laut Rechenschaftsbericht der ersten Revaler Sterbekasse betrugen die Einnahmen mit dem Saldo vom Vorjahre 50,930 Rbl. 83 Kop., die Ausgaben 6070 Rbl. 64 Kop. — Bei 3 Sterbefällen wurden 1000 Rbl. ausgezahlt.

Laut Bericht über die Tätigkeit des Agnes-Hospitals in Ampel betrugen die Einnahmen 1061 Rbl. 18 Kop., die Ausgaben 984 Rbl. 2 Kop. — Es wurden im ganzen verpflegt 144 Kranke in 1551 Pflegetagen.

Laut Rechenschaftsbericht der zweiten Revaler Sterbekasse nahm dieselbe mit Einschluß des Saldos vom Vorjahre 27,761 Rbl. 9 Kop. ein und verausgabte 2650 Rbl. 90 Kop. — Bei 5 Sterbefällen wurden 2570 Rbl. ausgezahlt.

Die Kleinkinder-Bewahranstalt des Vereins zur Pflege kleiner Kinder in Reval wurde von 178 Kindern (76 Mädchen und 102 Knaben) besucht. — Die Anstalt nahm 4616 Rbl. 19 Kop. ein und verausgabte 4488 Rbl. 2 Kop.

Unweit der Fabrikstraße brannte am Abend des 26. eine Heuscheune bis auf den Grund nieder.

Mit dem Abendzuge reisten am 26. 10 Schüler des Alexander-Gymnasiums unter Leitung zweier Lehrer zu einer Exkursion nach Moskau.

Der ehemalige Gouvernementsschuldirektor und spätere erste Direktor des aus dem Gouvernements-Gymnasium hervor-

gegangenen Nikolai-Gymnasiums, Wirkl. Staatsrat Alexander Berting (geb. in Reval am 22. Okt. 1832) verschied am 27.

Am 27. abends brach an der Ecke der Breiten Sandstraße und der Sündergasse in einem Schuppen des dem Evangelischen Verein gehörigen Hauses Feuer aus.

In Baltischport wurde am 28. das neuerbaute Haus der Freiwilligen Feuerwehr eingeweiht.

Der Kontreadmiral a. D. Gottlieb v. Rein verstarb am 29. (geb. den 22. August 1834).

Ein Heuscheunenbrand fand am 29. abends in der Ziegelskoppelschen Gegend statt.

In der Nacht vom 29. auf den 30. entsprangen zwei Arrestanten aus dem Untersuchungsgefängnis an der Rüststraße.

Vom 30. an zeichnete der langjährige Redakteur der „Revalschen Zeitung", Christoph Mickwitz, zugleich auch als Herausgeber dieser Zeitung

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 839 Schiffe angekommen und 829 abgegangen.

Der Ehstländische Adlige Güter-Kreditverein balancierte am 31. in Activis und Passivis mit 21,480,532 Rbl. 71 Kop.

Die Einnahmen der Wesenbergschen Freiwilligen Feuerwehr betrugen 1274 Rbl. 16 Kop., die Ausgaben 1015 Rbl. 43 Kop.

Laut Rechenschaftsbericht der Unterstützungskasse der Revaler Freiwilligen Feuerwehr betrug das Kapital der Kasse 9224 Rbl. 58 Kop. — Bei 8 Sterbefällen wurden 320 Rbl. ausgezahlt.

Die Ehstl. Gesellschaft gegenseitigen Kredits balancierte in Activis und Passivis mit 2,045,061 Rbl. 24 Kop.

Die J. M. Krausesche Sterbekasse nahm einschließlich des Saldos vom Vorjahre 32,361 Rbl. 8 Kop. ein und verausgabte 1609 Rbl. 78 Kop. — Bei 3 Sterbefällen wurden 1350 Rbl. ausgezahlt.

Januar 1904.

Der Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben der Hapsalschen Steuergemeinde pro 1904 im Betrage von 2234 Rbl. 54 Kop. wurde bestätigt.

Das Opfer eines gräßlichen Raubmordes, der Wirt des „Kuusiku"-Gesindes in Hark, wurde am 4. in Kegel zur Erde bestattet.

Von ruchloser Hand war am Abend des 7. eine der uralten Linden auf dem St. Nikolai-Kirchenplatz in Brand gesteckt worden.

Der Edelmann Nikolai Petrowitsch Tichmenew wurde am 8. als Redakteur der Zeitung „Rewelskija Iswestija" bestätigt.

Eine unweit der Heustraße belegene Scheune ging am Morgen des 11. in Flammen auf.

In Weißenstein fand am 12. eine konstituierende Versammlung statt behufs Gründung einer Gesellschaft zur Erhaltung Fernscher Altertümer.

Am 15. vollendeten sich 25 Jahre seit Frl. Elise von der Howen ihre Privat-Lehranstalt für Mädchen in Reval eröffnete. Mit der Directrice begingen zugleich drei bewährte Lehrkräfte, Frl. Elly von Mickwitz, Frl. Alma von Böhlendorff und Herr Oberlehrer Dr. Th. Kirchhofer, das Jubiläum ihrer 25jährigen Wirksamkeit an der Anstalt.

Am 15. trat aus Gesundheitsrücksichten der ehstländische Generalsuperintendent Leopold Hörschelmann von seinem Posten zurück.

In der Nacht auf den 15. wurde der Propst in Wierland und Pastor zu St. Jakobi, Hugo Hoffmann, ermordet und die Frau Pröpstin verwundet.

Der Kurator des Rigaschen Lehrbezirks, Kammerherr Iswolski, traf am Morgen des 15. in Reval ein.

John Oliver Wardrop erhielt das Exequatur als Großbritannischer Konsul für das ehstl. Gouvernement.

Im Saale der St. Kanuti-Gilde fand am 17. der Jahresball der Revaler Freiwilligen Feuerwehr statt.

Ein äußerst frecher Ueberfall wurde am Abend des 18. in einem Quartier an der kleinen Pernauschen Straße Nr. 10 ausgeübt.

Die Sitzungen des Ehstländischen Ritterschaftlichen Ausschusses begannen am 19.

Im Alexander-Gymnasium fand am 20. anläßlich des 22. Gedenktages der Gründung des Gymnasiums ein feierlicher Festaktus statt.

Ein Werkmeister der Lutherschen Fabrik wurde am Abend des 20. von zwei Unbekannten überfallen und durch Messerstiche verwundet.

Diebe drangen in der Nacht auf den 20. durch ein demoliertes Fenster in die lutherische St. Nikolai-Kirche ein und erbrachen eine eiserne Sammelbüchse.

Das Statut einer Violschen gegenseitigen Feuerversicherungs-Gesellschaft wurde bestätigt.

Um die Mittagszeit des 22. fand in St. Jakobi unter großer Teilnahme der deutschen und ehstnischen Gemeinde die Bestattung der irdischen Ueberreste des Propstes Hugo Wilhelm Hoffmann statt (geb. am 20. Mai 1843).

In der in Joachimsthal bei Narva belegenen Drogenhandlung entstand am 23. ein Schadenfeuer.

Der Revaler Tierschutz-Verein eröffnete in der Riesenkampff-Straße Nr. 33 ein Hunde-Asyl.

In der Schafferei eines Hauses an der Makerstraße brach am 26. Feuer aus, das rasch gelöscht werden konnte.

In sämtlichen lutherischen Kirchen der Stadt wurde am 29. das Kaiserliche Manifest inbetreff des Krieges mit Japan verlesen.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen angekommen 61 Schiffe und 63 abgegangen.

Februar.

Die aus den hiesigen Regimentern gebildeten zwei Rotten mit ihren Offizieren reisten am 1. auf den Kriegsschauplatz im fernen Osten ab.

Im Domschlosse wurden alltäglich Arbeiten zur Herstellung von Wäsche und sonstigen Gegenständen für die Krieger im fernen Osten vorgenommeu.

In der Nacht auf den 3. strandete der Dampfer „Triest", mit Stückgut beladen, an der Südwestseite von Nargön.

Am 3. begab sich abermals eine aus 32 Mann bestehende Abteilung hiesiger Untermilitärs auf den Kriegsschauplatz.

Dem Revalschen Lettischen Verein wurde gestattet, für seine Mitglieder eine Bibliothek zu eröffnen.

Eine Heuscheune am Ende der kleinen Amerikastraße ging am 5. in Flammen auf.

Das Damen-Komitee der Ehstl. Abteilung der Russischen Gesellschaft des Roten Kreuzes begann am 7. seine Tätigkeit für die Ausrüstung des Ehstl. Trains des Roten Kreuzes.

In einer Wohnung an der kl. Joachimsthal-Straße erstickten am 7. zwei Personen an Kohlendunst.

In Wesenberg verstarb am 7. der Dr. med. Leonhard Hirschhausen (geb. 1856 den 27. August).

Auf dem Gute Maart brannte am 7. die Brennerei bis auf das Kesselhaus vollständig nieder.

In der Nacht auf den 8. wurde in einem Quartier an der Pferdekopfstraße ein Silberdiebstahl verübt.

Die erste Gruppe der Barmherzigen Schwestern der Ehstl. Kreuzeserhöhungs-Gemeinschaft des Roten Kreuzes reiste am Abend des 9. auf den Kriegsschauplatz ab.

Der Chef der Wagenabteilung der Werkstätten der Baltischen Eisenbahn, Ingenieur Wilhelm Ahrens, beging am 10. mit seiner Gemahlin Antonie, geb. Weidenbaum, das Fest der Silbernen Hochzeit.

Der Kastellan des Katharinenthalschen Palais, Kollegienrat J. Lunin, beging am 15. das 25jährige Jubiläum seiner Wirksamkeit in dem genannten Amte.

Die Kurküllsche Bauergemeinde beschloß am 16. einstimmig, den wegen Verdachts der Ermordung des Propstes Hugo Hoffmann inhaftierten Jüri Sepper in Ansehung seines unsittlichen Lebenswandels aus dem Gemeindeverbande aus-

zuschließen und der Regierung zur Ansiedelung in Sibirien zu übergeben.

In Erras brannten in der Nacht des 20. eine Wollkratzerei und eine Mühle nieder.

In der Kirche zu St. Matthias fand am 22. die Introduktion des Pastors Alexander Siegfried statt.

In der Nacht auf den 25. durchschnitten und stahlen Diebe auf dem Antonisberge mehrere Telephondrähte.

Im Maschinendepot der Eisenbahnstation Wesenberg brach am 25. ein Schadenfeuer aus.

Bis zum 29. waren im Revaler Hafen 111 Schiffe angekommen und 111 abgegangen.

In Werpel fand am 29. die Introduktion des Pastors E. Jaesche statt.

Zum Vizepräsidenten der örtlichen Verwaltung des Roten Kreuzes wurde Baron Georges Wrangell gewählt.

Die Viehställe auf dem Gute Merjama brannten nieder, doch wurde sämtliches Vieh gerettet.

Ein Rappelscher Konsumverein erhielt die Bestätigung.

Die Sterbekasse der Revaler Liedertafel nahm einschließlich des Saldos vom Vorjahre 10,938 Rbl. 12 Kop. ein und verausgabte 2326 Rbl. 72 Kop. — Bei 8 Sterbefällen wurden 2180 Rbl. ausgezahlt.

März.

Am Vormittag des 4. traf auf dem Dampfer „Hildal" beim Ausladen von Steinkohlen ein herabstürzendes Stück Steinkohle einen Arbeiter so schwer am Kopfe, daß er nach einigen Stunden verstarb.

Der stellv. Untersuchungsrichter Staatsrat Bruno Mechmershausen wurde zum Notarius in Reval ernannt.

Der frühere Ehstl. Medizinal-Inspektor Wirkl. Staatsrat Dr. med. Joh. Eduard Falck (geb. 1812 am 30. November) verschied am 8.

Zur Eröffnung des extraordinären Landtages der Ehstländischen Ritterschaft fand am 9. in der Ritter- und Domkirche ein feierlicher Gottesdienst statt.

Nachdem der vom Landtage als erster Kandidat für das Amt eines Generalsuperintendenten von Ehstland erwählte Pastor zu St. Petri, Konrad von zur Mühlen, die Kandidatur abgelehnt hatte, stellte der Landtag am 10. den Oberpastor zu Arensburg, Daniel Lemm, als ersten und den Pastor zu St. Katharinen, Johannes Luther, als zweiten Kandidaten auf.

Seit Baron Etienne Girard de Soucanton das Amt eines Präses des Revaler Börsenkomitees inne hat, vollendeten sich 25 Jahre.

In einem Hause an der Mundtenstraße brach am 16. Feuer aus.

Laut Rechenschaftsbericht der Revaler Freiwilligen Feuerwehr zählte sie 489 aktive Mitglieder, 5 Ehrenmitglieder und 1 Ehrenhauptmann. Die Einnahmen betrugen 4892 Rbl. 90 Kop., die Ausgaben 5670 Rbl. 46 Kop.

Die Anzahl der Mitglieder der Revaler Vorschuß- und Sparkasse betrug 401. Die Summe der Spareinlagen belief sich auf 776,437 Rbl. 44 Kop. in 7122 Sparbüchern. — Der Reingewinn betrug 20,719 Rbl. 78 Kop.

Auf der Versammlung des Schwarzenhäupterkorps am 16. wurde Ernst Sporleder zum Erkorenen Aeltesten erwählt.

In Magnushof wurden am 20. die Examina auf den Grad eines Schiffers und Steuermanns beendigt.

In Hapsal fand am 21. ein Brandschaden im Zentrum der Stadt statt.

Vier Offiziere der in Reval stationierten Regimenter brachen am 25. nach dem fernen Osten auf.

Im Hause der Hartmuthschen Erben an der Dunkerstraße entstand am Abend des 30. ein Schadenfeuer.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 166 Schiffe angekommen und 162 abgegangen.

Der Stand des Kreditvereins der Immobilienbesitzer in Reval balancierte am 31. in Activis und Passivis mit 9,679,234 Rbl. 69 Kop.

April.

Der Kaufmann Auguſt Sackaria mit ſeiner Gemahlin Anna, geb. Mauer, beging am 3. das Feſt der Silbernen Hochzeit.

Der Beſitzer von Pickwa, Robert Turmann, beging am 3. mit ſeiner Gattin Sophie, geb. Roſenſtein, die Feier der Silbernen Hochzeit.

Die Eröffnung der neuen Revaler Privatklinik am Eingang der Großen Roſenkranzſtraße fand am 4. ſtatt.

Am 6. wurde auf dem Gute Alt-Harm der erſte Schmetterling geſehen.

Der weiland Medizinalchef der Flotte des Schwarzen Meeres, Wirkl. Staatsrat Dr. med. Wilhelm Girgenſohn (geb. den 23. Auguſt 1819) verſtarb am 10.

Der Gehilfe des Feuerwehrhauptmanns, L. Daugull, beging am 10. mit ſeiner Gattin Olga, geb. Fölſch, die Feier der Silbernen Hochzeit.

Der ehemalige Sekretär der Kriminal-Abteilung des Revaler Rats, Viktor Hugo Paucker (geb. den 5. Januar 1842) verſchied am 11.

In der Nacht auf den 14. brannte es im Lagerraum der Celluloſe-Fabrik.

Am 14. traf auf der Revaler Rhede der Transportdampfer „Okean" ein.

Das Statut einer Unterſtützungs- und Sterbekaſſe der Revaler Juweliere, Gold- und Silberarbeiter ſowie Graveure wurde beſtätigt.

Dem Hapſalſchen Kreis-Nüchternheitskuratorium wurde die Eröffnung einer Volksbibliothek nebſt Leſehalle in Merjama geſtattet.

Der ehſtländiſche Sanitäts-Train ging am Abend des 21. von Reval ab.

Die griechiſch-orthodoxe Kapelle gegenüber dem Baltiſchen Bahnhofe wurde am 23. eingeweiht.

Dr. Arthur Bätge (geboren den 11. Dezember 1851) verſtarb am 26.

In der Nacht auf den 29. wurde im Marienstift im Katharinental ein bedeutender Silberdiebstahl ausgeführt.

Auf den vakanten Posten eines Stadtauktionators wurde der Kaufmann Peter Sorgus ernannt.

In der Nähe von Odinsholm strandete am Morgen des 29. der Rigaer Passagierdampfer „Imperator Nikolai II."

Bis zum 30. waren im Revaler Hafen 228 Schiffe angekommen und 233 abgegangen.

Mai.

Am 3. traf auf der Revaler Rhede das Baltische Artillerie-Lehrgeschwader ein.

Die ersten Schwalben wurden in Reval am 3. gesehen.

Der Pastor zu Turgel, Robert Landesen, verschied am 3.

Der Dirigierende des Ehstl. Kontrolhofs, Wirkl. Staatsrat J. G. Sslawjanow, verstarb am 4.

Die Baltische Wanderausstellung wurde am 8. im Saale der Börsenhalle eröffnet.

Die Hissung der Flagge des Ehstl. Yachtklubs fand am 9. statt.

Das Statut einer Paddasschen gegenseitigen Feuerversicherungs-Gesellschaft wurde bestätigt.

Der Hausvater der Erziehungsanstalt für arme Kinder (Rettungsanstalt), S. Krebsbach, feierte am 9. sein 25jähriges Amtsjubiläum.

Der Staatsrat Woldemar v. Scholvin mit seiner Gattin Marie, geb. Fehst, beging am 10. das Fest der Silbernen Hochzeit.

In einem Hause an der Louisenthaler Straße brach am 11. Feuer aus.

Im Fickelschen Flusse ertrank am 16. der örtliche Urjädnik.

In der Nacht auf den 18. brannte auf dem Gute Rachküll eine Scheune nieder.

Der Stadtsekretär Otto Benecke mit seiner Gattin Jenny, geb. v. Husen, beging am 18. das Fest der Silbernen Hochzeit.

Der frühere Chef des Revalschen Post- und Telegraphen-Comptoirs, Staatsrat Paul v. Wallenburg (geb. am 24. Juli 1844), verschied am 20.

Der Kasperwiekſche Segler „Julius" lief am 22. am Saggadschen Strande auf und sank.

Die als Pädagogin bekannte Frau Olga Loffrenz verstarb am 25.

In der Ehstländischen Hebammen-Anstalt fand am 27. die Schlußprüfung von 10 Schülerinnen der Anstalt statt.

Die Weihe des dem verstorbenen Gymnasialdirektor Alexander Berting von ehemaligen Schülern auf seinem Grabe in Ziegelskoppel errichteten Denkmals fand am Nachmittag des 28. statt.

In der Nacht des 29. brannte auf dem Gute Groß-Soldina das Gutsgebäude nieder.

Die „Revaler Liedertafel" beging am 29. die Feier ihres 50jährigen Bestehens.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 332 Schiffe angekommen und 338 abgegangen.

Juni.

Baron Fersen wurde als weltlicher Beisitzer des Ehstl. Evang.-Luth. Konsistoriums für das nächste Triennium bestätigt.

Propst Emanuel Rinne, Pastor zu Karusen, wurde als geistlicher Beisitzer des Ehstl. Evang.-Luth. Konsistoriums für das nächste Triennium bestätigt.

Ein Feuerschaden entstand am Morgen des 3. in einem Hause an der Riesenkampffstraße.

Die feierliche Abordnung des auf den Kriegsschauplatz gehenden Feldpredigers, Pastors W. Jucum aus Baltischport, fand in der St. Olai-Kirche am 6. statt.

Laut Jahresbericht der Sterbe- und Unterstützungskasse beim „Revaler Verein für Männergesang" betrugen die Einnahmen 2254 Rbl. 75 Kop., die Ausgaben 2100 Rbl. 71 Kop. — Bei 4 Todesfällen wurden 1500 Rbl. gezahlt.

Als Präses der Revalschen Steuerverwaltung wurde August Johannson bestätigt.

Der Ehstl. See-Yachtklub hielt am 6. eine interne Regatta ab.

Das Sommerlokal des Marineklubs wurde am 6. feierlich eröffnet.

Das neue Teehaus in Nömme wurde am 6. dem Verkehr übergeben.

In Schwarzenbeck wurde am Abend des 7. ein junger Mann von einem herabstürzenden Pfosten so unglücklich getroffen, daß er momentan verschied.

In Schlesien verstarb am 9. der Presbyter emer. der evangelischen Brüderkirche, Theodor Knothe.

Eine Gruppe von Schülern der Smolensker Realschule unter Führung ihrer Lehrer traf am 10. in Reval ein.

In der Nacht auf den 11. suchten Diebe das Wittenhofsche Höfchen heim.

In Hessen verstarb am 12. der dim. Oberlehrer der ehemaligen Ritter- und Domschule Karl Sallmann (geb. 1837 am 20. Januar n. St.).

Am 13. ertrank auf der Revaler Rhede der Techniker der Fabrik „Volta", Karl Kamphhenkel.

In Taps wurde am 13. die neue gr.-orthodoxe Kirche eingeweiht.

Ein Schadenfeuer ereignete sich am Nachmittage des 14. in der Girgensohnstraße.

In der Frühe des 15. brach in der ehemaligen Cholostowschen Ziegelei an der Baltischportschen Straße Feuer aus.

Das in der Mundtenstraße eröffnete Volkshaus des Revalschen Komitees des Volks-Nüchternheitskuratoriums wurde am 16. feierlich eingeweiht.

Der General der Artillerie von Sivers feierte am 17. sein 50jähriges Offiziersjubiläum.

Der Pastor Willingen zu Haljall beging am 17. sein 25jähriges Amtsjubiläum.

In der Kirche zu Haggers wurde eine neue Orgel aufgestellt.

In einem Nebenraum des Güntherschen Magazins brach am Vormittag des 22. durch eine Explosion Feuer aus.

Zum Kontroleur der Revalschen Abteilung der Reichsbank wurde der Titulärrat Baron Korff ernannt.

Die Ehstländische landwirtschaftliche Ausstellung in Reval wurde am 22. eröffnet.

Der englische Dampfer „Intrepid" strandete bei der östlichen Spitze der Insel Dagoe.

Der Ehstländ. See-Yachtklub veranstaltete am 24. eine interne Regatta.

In Mehntack und Mönnikorb wurden am 26. Bauerhäuser durch Blitzschläge in Brand gesteckt.

Bis zum 30. waren im Revaler Hafen 428 Schiffe angekommen und 431 abgegangen.

Laut Uebersicht über den Seehandel Revals mit dem Auslande wurden vom 1. Januar bis zum 1. April exportiert 5,249,762 Pud im Werte von 9,583,705 Rbl., importiert 4,881,901 Pud im Werte von 36,037,835 R.

Juli.

Ein Schadenfeuer suchte am 1. den Flecken Taps heim.

Mit dem 1. eröffnete der aus Merjama übergeführte dritte Friedensrichterdistrikt in Reval seine Tätigkeit.

Ein Meteor wurde am 1. vom Gute Tois (Harrien) aus gesehen.

In Graz verschied am 4. der ehemalige Bürgermeister von Reval August von Husen (geb. am 5. November 1823).

In der Nacht auf den 6. wurde aus einer Villa in Katharinental eine Kollektion Silbersachen gestohlen.

Der neuernannte Dirigierende des Ehstl. Kameralhofs, Staatsrat Bilbassow, übernahm am 8. seine Amtspflichten.

Der Waisenvater des Dom-Waisenhauses, Julius Saar, feierte am 11. sein 25jähriges Amtsjubiläum.

Beim Baden im Arknalschen Flusse ertrank am 11. ein Violscher Bauer.

Der Blitz schlug am 12. in den Wagenschauer des Gutes Waldau ein und verletzte einen Arbeiter schwer.

Der ehemalige Pastor zu Turgel, Andreas Kurrikoff (geb. am 12. September 1848), verstarb am 13.

Der neuernannte Dirigierende des Ehstl. Kontrolhofs, Staatsrat Kirssanow, übernahm am 14. seine Amtspflichten.

Das Revaler Bank-Comptoir G. Scheel & Co. begann am 19. seine geschäftliche Tätigkeit im eigenen Hause am Alten Markt.

In Isaak brannte am 21. eine Dessjätine Wald nieder.

Aus einem Quartier an der Neugasse wurden am 21. silberne Gegenstände und baares Geld gestohlen.

Der in Ehstland besitzliche Generaladjutant Baron F. J. Meyendorff wurde zum Kommandeur des 1. Sibirischen Armeekorps ernannt.

Beim Baden in Koppel ertranken am 22. zwei Knaben.

In Eichenhain brannte am 23. infolge Brandstiftung das dortige Arbeiterhaus bis auf den Grund nieder.

Die Revaler Frw. Feuerwehr beging am 25. den Gedenktag ihres 42jährigen Bestehens.

In einem Hause an der Ecke der Regiments- und Häringsstraße brannte es am Abend des 25.

Am Vormittag des 26. wurden aus einem Quartier an der Schmiedestraße Gold- und Silbersachen gestohlen.

In der Nacht auf den 29. wurde in der lutherischen St. Nikolai-Kirche ein Einbruch verübt.

In der Nacht auf den 29. brannte in Ruil eine Heuscheune mit 800 Pud Heu nieder.

Am 30. verschied der langjährige metteur en page der „Revalschen Zeitung" und Faktor der Druckerei dieser Zeitung Heinrich Tilga (geb. am 6. Januar 1844).

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 541 Schiffe angekommen und 539 abgegangen.

August.

Der langjährige Prokurist der Firma Chr. Rotermann, E. Jürgens, beging am 1. das Jubiläum seiner 25jährigen Tätigkeit in dem genannten Geschäft.

Die angeschwemmte Leiche eines Matrosen der Kriegsflotte wurde am 4. gefunden.

In Folge eines Blitzschlages brannte am 7. in Sall das Wohnhaus eines dortigen Bauern nieder.

Der Erbherr auf Wallküll, Ernst von Ramm (geb. den 5. Dezember 1837) verstarb am 11.

Das 91. Dwinasche Infanterieregiment kehrte am 11. aus Krassnoje Sselo nach Reval zurück.

In der Nacht auf den 12. suchten Diebe die Weinhandlung „Bodega Espanola" an der Lehmstraße heim.

Der Apotheker Georg Hugo Oppermann (geb. am 15. Januar 1831) verschied am 13.

Der lettische Segler „Emma" lief am Abend des 13. auf eine Sandbank bei Hungerburg.

Der Gedenktag des 75jährigen Bestehens der Dago-Kertellschen Tuchfabrik entfiel auf den 14.

Die vom Ehstnischen landwirtschaftlichen Verein veranstaltete Ausstellung wurde am 14. eröffnet.

In den Räumen des Interimstheaters fand am 15. eine vom Verein „Tara" arrangierte ehstnische Aufführung von Ibsens „Nora" statt.

Beim Helling der Admiralität fand am 15. die Feier der Kiellegung des Leuchtschiffes „Wultschur" statt.

Die Weißensteinsche Frw. Feuerwehr beging am 15. ihren 25. Stiftungstag.

In Kook geriet am 18. ein Bauer unter eine umstürzende Kleefuhre und wurde zu Tode gedrückt.

Am Morgen des 19. wurde auf der Landstelle Birkenruh ein Einbruchsdiebstahl verübt.

Der dim. Ratsherr Julius Pfaff (geb. am 30. Juni 1827) verschied am Morgen des 20.

In der Baumwollspinnerei verunglückte am 21. ein Arbeiter.

In Röthel fand am 22. die Introduktion des Pastors G. Matthey statt.

Das zur Erinnerung an den im Sommer 1902 erfolgten Besuch Sr. Majestät des Kaisers erbaute neue Gebäude der Stadtschule (Gr. Jurjewsche Straße) wurde am 22. feierlich eingeweiht.

Ein Arbeiter vom Dampfer „Darwin" fiel am Morgen des 23. ins Meer, wobei er mit dem Kopf ans Bollwerk aufschlug und den Tod fand.

In der Nacht auf den 26. wurde im Malmschen Hause an der kl. Pernauschen Straße ein Einbruchsdiebstahl verübt.

In der Mayerschen Fabrik brach am Abend des 27. ein Schadenfeuer aus.

Der Primas der römisch-katholischen Kirche in Rußland, Erzbischof Graf Schömbeck, traf am 28. in Reval ein.

In Wesenberg fand am 30. die Einweihung des neuen steinernen Spritzenhauses statt.

Auf dem Luggenhusenschen Kirchhofe erbrachen ruchlose Hände das v. Löwissche Erbbegräbnis.

In Kegel brannten am Abend des 30. das Wohnhaus des Bierbrauers und die Bierniederlage ab.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 657 Schiffe angekommen und 643 abgegangen.

September.

In der Nacht auf den 1. suchten Diebe die griechisch-orthodoxe Kirche in Merrekül heim.

In einem Hause an der Makerstraße entstand am Abend des 2. ein Schadenfeuer.

In der Nacht auf den 4. brannte es in der sogenannten „Neuen Welt".

Die im Saale der St. Kanuti-Gilde arrangierte Gemälde-Ausstellung des Herrn C. v. Winkler wurde am 5. eröffnet.

In Hungerburg brannten am 5. eine unbewohnte Datsche und ein Schauer nieder.

Zum Präsidenten des Ehstl. landwirtschaftlichen Vereins wurde am 6. Herr v. Samson-Thula erwählt.

In der Frühe des 8. lief der Dampfer „Ilgas" auf das sog. Moloriff bei Baltischport auf.

Neben dem Kontor des Elevators brannte am Abend des 11. ein Schuppen nieder.

In Nömme stürzte am Vormittag des 11. das Gewölbe eines Kellers ein und tötete den Besitzer desselben.

Der Exekutor des Revalschen Zollamts, August v. Knaut, beging am 12. sein 25jähriges Amtsjubiläum.

In einem Schuppen der Waggonfabrik Dwigatel brach am Vormittag des 14. Feuer aus.

Der Angestellte der Aktien-Gesellschaft Gerhard u. Hey, A. Marzeniak, beging am 15. sein 25jähriges Dienstjubiläum.

Der Kommandierende der 23. Infanterie-Division, Generalmajor Woronow, traf am 16. in Reval ein.

Die Stadt Reval hatte am 17. das hohe Glück, Ihre Majestät die Kaiserin Maria Feodorowna in Begleitung Ihrer Majestät der Königin der Hellenen Olga Konstantinowna, sowie Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Großfürstin Xenia Alexandrowna und Ihres Gemahls des Großfürsten Alexander Michailowitsch in ihren Mauern zu begrüßen.

Die Badstube, die Darre und ein Stall auf dem Gute Lagena brannten am 18. nieder.

Im Isaakschen Kirchspiele fand am 19. die Einweihung einer zweiklassigen Ministerialschule statt.

Der Chef des 18. Armeekorps, Generalleutnant Jewreinow, traf am Abend des 23. in Reval ein.

Der II. Aerztetag der Ehstländischen Aerztlichen Gesellschaft wurde am 24. eröffnet.

Am 26. hatte die Stadt Reval das hohe Glück, Ihre Majestäten den Herrn und Kaiser Nikolai Alexandrowitsch und Seine Gemahlin die Kaiserin Alexandra Feodorowna, sowie den Hohen Thronerben, Se. Kaiserliche Hoheit den Großfürsten Thronfolger Alexei Nikolajewitsch, und den Erlauchten General-Admiral Großfürsten Alexei Alexandrowitsch in ihrem Weichbilde begrüßen zu können.

Am Nachmittag des 26. um 3 Uhr geruhte Se. Majestät der Kaiser vom „Standart" aus auf die Rhede hinauszufahren, um dem Hauptzweck der Allerhöchsten Herreise entsprechend das daselbst stationierte 2. Geschwader des Stillen Ozeans zu besichtigen und von ihm Abschied zu nehmen.

Im Assa-Kruge wurde am Abend des 26. ein dreifacher Mord verübt.

Am Nachmittag des 27. geruhten Ihre Majestäten die griechisch-orthodoxe Kathedrale, sowie die lutherische Ritter- und Domkirche zu besuchen. — Nachdem Ihre Majestäten um 7 Uhr abends im hübsch dekorierten Wartesalon 1. Klasse Cercle abzuhalten geruht hatten, entführte der Kaiserliche Zug Ihre Majestäten und Ihr Gefolge wiederum aus dem Weichbilde der Stadt.

In der Stadt wurden am 27. zahlreiche Diebstähle ausgeführt.

Die Einweihung des neuerbauten rechten Flügels der Püchtitzschen Filialkirche wurde am 29. vom Protohierei Johann Iljitsch aus Kronstadt vollzogen.

Der Pastor an der St. Olai-Kirche, Hermann Hesse, beging am 30. sein 25jähriges Amtsjubiläum.

Bis zum 30. waren im Revaler Hafen 766 Schiffe angekommen und 747 abgegangen.

Branchen-Register.

Atelier für Kunstgewerbe . . 76

Apparate, photogr.:

G. Berger 17
T. Tüdermann 71

Badeeinrichtungen.

G. Mensa 77
A. Reinthal 72

Bankgeschäfte:

Hoeppener & Co. 8

Baumaterialien:

Markel M. Makarow . . . 13
Friedrich Hübbe (graues Blatt).

Bausteine:

Kalkstein-Industrie „Kaddak" 12

Bierbrauereien:

Kokenhof 48
Sacksche Bierbrauerei . . . 39
Waldschlößchen, Riga . . . 31
„Jewe" 64

Bild- u. Steinhauerei.

C. Kopijowsky 59

Brennholz:

Markel M. Makarow . . . 13
Grönholm & Co. 26

Buchbinder:

D. Differt 41
R. Jacobson 10
A. Klaff 43
L. Biek 1
M. u. H. Kristin 58

Buchdruckerei:

Der „Revalschen Zeitung" (dunkel-lila Blatt).

Büchsenschmied.

R. Passup 76

Buchhandlungen:

Kluge & Ströhm (s. Umschlag).
Ferd. Wassermann (s. Umschlag)

Chemische Waschanstalten:

Gustav Heiseler & Sohn . . 35
G. Birck 4

Chemische Laboratorien.

Chem. Cabinet v. E. Dettloff 57

Conditorei.

R. Pfaffe 37

Chirurg. Instrumente:

G. Berger 17

Corsets.

Mme Elsa, (gelbes Blatt).
— Kippar 68

Cementwaarenfabrik:

Martin Böckler 56

Colonialwaaren:

W. Demin 53
Carl Hoffmann 15

J. Muischneek 9
Alex. Ed. Jürgens . . . 40
Ed. Schreiber 24
Amandus Mathiesen . . 22
S. Lewinowitsch 2
J. J. Kant (gelbes Blatt).

Conserven- u. Delicatessenhandlungen:

J. Muischneek 9
W. Demin 53
Ed. Schreiber 24
Alex. Ed. Jürgens 40
S. Lewinowitsch 2

Damen-Mäntel und -Kleider:

S. Schwarz 66
Hugo Mertzlin 26
Mel. E. Lechtmets . . . 65

Dienstmann-Institut 36

Droguen- und Farben-Handlungen:

E. Günther 11
A. Wiedner 45
Mey & Landesen (Theater-Plan)
Provisor W. Sosaar . . . 18

Fahrräder:

Aug. Sackaria 74

Fleisch- und Wurstwaaren:

F. Schumann 20
Carl Martinowitz 67

Färbereien:

Gustav Heiseler u. Sohn . 35
G. Birck 4

Galv. Vergoldung:

Julius Loßmann 56

Galanteriewaaren.

L. Haase 34

Gold- u. Silberarbeiter.

A. Treder 21
A. K. Teige 16
Joh. Proswelt 36
E. Tamberg 66

Graveure:

C. Steinberg 16
Joh. Proswelt 36

Gummiwaaren.

Herm. Krüger 44

Haus- u. Küchen-Geräthe:

Axel Musso 7
P. Schiffer, (rother Druck)
Th. Katzmann 3

Herren-Garderoben:

Georg Aps 5
S. Schwarz 66
H. Stolzmann (graues Blatt).
O. Mandel 10
R. Pahlberg 19
Carl Widau 61
A. Herkauch 54

Holzwaaren und Tischlereien:

Georg Andresen 37
Alexander Eldring 32
A. M. Luther, Actien-Gesellschaft 70

Hüte:

Oswald Müller 46
Leop. Haase 34
Th. Stempel (rother Druck)
Olga Kisper 39

Jagdgewehre u. -Utensilien:

M. v. Roeder 6
Axel Musso 7
R. Passup 76

Installations-Geschäfte:

A. Reinthal 72
P. Eichhorn 77
C. Siegel (Umschlag).
A. Mathiesen 28
Braun & Koppermann (br. Bl.)

Juweliere:

Joseph Kopf 29
A. Treder 21
Ed. Tamberg 66

Killo-Conserven:

H. J. Pauft 72
M. Merrekülls W-we . . 50
W. Baumann (lila Bl.)

Klempner:

G. Mensa 77

Kunsthandlungen:

Kluge & Ströhm (f. Umschlag)
Ferd. Wassermann (f. Umschlag)
J. C. Steinfels 23

Kunstschlosserei:

Carl Lindemann 42

Kupferschmiede:

A. Musche 58
C. Jürgens & Co. . . . 69
Arthur Lipson 67

Kurzwaaren:

M. Höckel 32
Leopold Biek (lila Blatt).
J. J. Kant (gelbes Blatt)

Lederwaaren:

Th. W. Grünewaldt . . . 60
J. Sundelewitsch 51
Aug. Sackaria 74
M. P. Bernstein 68

Leinenwaaren:

C. A. Johannsen (grünes Blatt)
J. W. Korablew 23
Oswald Müller 46
J. J. Sundelewitsch . . . 51
Moskauer Leinwaaren . . 9
Th. Stempel (rother Druck).

Maler:

C. Masing 20
G. Asper 55
Fr. Malm 52

Manufacturwaaren:

J. J. Kant (gelbes Blatt).
J. Sundelewitsch 51
J. W. Korablew 23

Maschinen-Fabrik:

Fr. Wiegand, (orange Blatt).
C. Jürgens & Co. . . . 69

Mechan. Steinbearbeitung:

C. Kopijowski 59
Kalkstein-Industrie„Kaddak“ 12

Meierei-Maschinen:

Leopold Jacobson (weiße Blätter)

Mineralwasserfabrik:

H. J. Pauft 72
Victor Auster 31
Kokenhof 48

Modewaaren:

Leopold Haase 34
O. Kisper 39
Leopold Biek (lila Blatt).

Möbelniederlagen.

A. Eldring 32
G. Andresen 37

Musikal. Instrumente:

Conrad Locher (vorm. Alex. Elfenbein) 7
Carl Jürgenson (weiße Blätter)
J. Kant (gelbes Blatt).
R. von der Ley 2
A. Eldring 32
Kraemann & Olbrei . . . 57

Musikalien:

Conrad Locher (vorm. Alex. Elfenbein) 7
R. von der Ley 2
Kraemann & Olbrei . . . 57

Nähmaschinen:

Aug. Sackaria 74

Netz-Fabrik:

J. M. Leesmann (br. Blatt.)

Optische Instrumente:
G. Berger 17

Papier-Fabrik:
E. J. Johannson 49

Pelzwaaren:
J. Sundelewitsch 51

Papyros-Hülsen-Fabrik:
„Georgi" 73

Photographie:
A. Reisberg (rothes Blatt)
Gornowski 79
Livenstroem 14
Tiidermann 71

Schiffsmaterialien:
Grönholm & Co. 19

Schirme und Stöcke:
G. Katzmann 3

Schmiede u. Schlosser:
P. Eichhorn 77
A. Reinthal 72
A. Mathiesen 28
F. Wagner 47
Braun u. Koppermann (braun. Blatt.)
Carl Lindemann 42
Ottoson u. Tensing . . . 78
R. Passup 76

Schreibmaterialien:
Leopold Biek 1
R. Jacobson 10
M. Schäfer 18
Axel Mussо 7
A. Klaff 43

Schuhwaaren:
Karl Jürgenson (weiße Blätter)
M. A. Dubas (weiße Blätter)
J. J. Kant (gelbes Blatt)
C. Buhrmann 52
R. Feldt 34

Spiegel u. Glas:
Heinr. Oschee 47
Joh. Lindemann 42

Spielwaaren:
G. Katzmann 3
M. Schäfer 18

Stahlwaaren:
G. Berger 17
Georg Meyer 12
A. Mussо 7
P. Schiffer (rother Druck)

Strick-Anstalt:
R. Feldhuhn 43

Sargniederlagen:
Georg Andresen 37
A. Hollmann 29
E. Silberg 61

Tabaks-Magazine:
Bosphor 30
O. Willmann & Co. . . . 15

Tapezierer:
Peter Seedorff 46

Töpfer:
A. Lau 41
Th. Klassen 22
Paul Floß 64

Transport-Comptoir:
Nadeshda 62

Tuchhandlung:
Rud. Müller 40

Uhren-Niederlagen:
H. Markowitz 62
J. Rubin 65

Versicherungs-Gesellschaften:

Erste Russische Assecuranz-Compagnie 8
„L'Urbaine", Lebensversicher. 33
Moskowische Feuer-Assecuranz 25
„Rossija", (s. rothes Blatt)
Russische Gesellsch. gegr. 1835 80
St. Petersb. Versicherungs-Gesellschaft 27
Nadeshda 62
Salamandra (orange Blatt)

Waschanstalt:

Th. Stempel (rother Druck).

Wäschehandlungen:

C. A. Johannsen (grünes Blatt.)
Oswald Müller 46
Th. Stempel (rother Druck)
Industrie-Magazin . . . 63
Margarethe Höckel . . . 32

Weinhandlungen:

V. Auster 31
W. Demin 53
J. Muischneek 9
C. Petenberg 54
W. Ferberg (grünes Blatt).
Alex. Ed. Jürgens . . . 40
O. Isberg 63
Ed. Schreiber 24
St. Raphaël-Compagnie . . 75

Woll- und Tapisserie-Handlungen:

Margarethe Höckel 32
Th. Rose 24
A. Mojean 21

Zeitungen:

Revalsche Zeitung (dunkel-lila Blatt.)
Ristirahwa Pühapäewa leht 38

Papier-, Schreib- und Zeichen-Materialien-Handlung

en gros und en detail,

Leopold Biek,

Telephon Nr. 212.

Ecke der Rüststr. und des Alten Marktes.

Grosses Lager

in

Schreib-, Post- und Maculaturpapier,

Stets Eingang von Neuheiten in Luxus-waaren und Phantasie-Artikeln.

Eigene Buchbinderwerkstätte.

Preise billigst und fest.

R. von der Ley, Reval,

Goldschmiede- u. Königstr.-Ecke.

Billigste Bezugsquelle

für

Noten.

Salon- und klass. Musik sowie Schulen für alle Instrumente in den billigsten Ausgaben.

Biblioteque de Musique internationale

umfasst über **700** Nummern, von **10 Kop.** an.

Kataloge gratis und franco.

Musikinstrumente.

Guitarren, Violinen, Cornets, Müller's Accordithern (in **einer** Stunde erlernbar). Violinbogen u. Instrumentenzubehör. Balalaikas.

Specialität:

Mandolinen,

deutsche und italienische, in unerreichter Auswahl; von 3.75 an mit Mechanik.

S. Levinowitsch,

Colonialwaaren- u. Mehlhandlung.

Ecke der Gr. Jurjewschen Str. und d. Promenade, eig. Haus Nr. 11.

LAGER

von Petroleum, Heringen, Salz, Tabak. Cigarren und Papyros, Thee, Zucker, Kaffee, Conserven aller Art u. Früchte.



G. Katzmann,

REVAL.

Großes Spielwaarenlager
in- und ausländischer Fabrikate.

Verkauf

von Sonnen- u Regenschirmen in Baumwolle, Halbseide und Seide, sowie Bezüge und Reparaturen derselben.

Grosses Lager moderner **Spazierstöcke**

und eigene Fabrik von **Zinnsoldaten.**

Pferdemaaß- und Angelstöcke.

Th. Katzmann,

Langstraße, Haus v. Vottbeck Nr. 29.

Handlung für Haus- u. Küchengeräthe.

Reichhaltiges Lager in:

Glas, Fayence, Porzellan, Holz- u. Metallwaaren.

Goldene Ausstellungsmedaille
REVAL 1904.

Gegründet 1820.

G. Birck's

Dampf-Färberei u. chemische Reinigungs-Anstalt,

erstes, grösstes und leistungsfähigstes Geschäft Ehstlands in diesen Branchen, modernste maschinelle Einrichtung,

empfiehlt sich zum **Färben, Walken,** Pressen, Appretiren, **Decatiren, Imprägniren u. chemischen Reinigen** von Stoffen jeder Art. Bearbeitung von Wand und Halbwand so vorzüglich, wie in den Tuchfabriken; bei mässigen Preisen.

Einzige Fell- (Pelzwerk-) Färberei Ehstlands.

Beim Färben und Waschen jeglicher Garderobe; vom einfachsten Hauskleide bis zur kostbarsten Ballrobe, braucht **nichts getrennt** zu werden und wird weder Farbe, Façon noch Appretur beeinträchtigt. Tragfertige Ablieferung.

Fabrik: Makerstr. 23, Reval — Telephon 114.

Annahme in Reval:
Langstr. 33 (vis-à-vis d. Schwarzenhäupter-Club).
Antonisberg 36 (Haus Treublut).
Falksparkstr. 8 (bei Frau Isberg).

Telephon 114.

Georg Aps,

bestassortirtes

Kleider-Magazin,

reich ausgestattet

mit den

vorzüglichsten Façons

und

geschmackvollsten Nouveautés

der Saison.

Nr. 5. Breitstrasse, Nr. 5.

Haus Lindfors' Erben.

M. von ROEDER,

REVAL,

Raderstrasse, Haus Grové Nr. 6,

Telephon № 141,

empfiehlt ein reichhaltiges Lager an

Jagdgewehren

renommirter ausländischer und inländischer Firmen sowie

Jagdartikel und Munition.

Uebernahme von **allen Reparaturen** in eigener Werkstatt zu **billigen Preisen.**

Ausstopfen von sämmtlichem Feder- und Haarwild in naturgetreuer Ausführung.

SCHNEESCHUHE.

Obst- und Gemüsedarren.

Axel Musso,

(vorm. R. SCHÜTZE)

Langstrasse.

LAGER

von

Schreibmaterialien, Vogelkäfigen, Stahl-, Eisen- u. Kurzwaaren, Garten- u. Angelgeräthen, Revolvern, Gewehr- u. Revolver-Patronen, Baumaterialien, Haus- und Küchengeräthen.

Conrad Locher,

(vorm. Alex. Elfenbein)

Mundtenstraße, Ecke des Großen Marktes,

Telephon Nr. 283.

Musikalien- u. Instrumenten-Handlung.

Reichhaltiges Sortiment von Noten in- u. ausländ. Verleger.

Vollständiges Lager der billigen **Edition Peters** und der anderen billigen deutschen und russischen Ausgaben.

Die Notenleihanstalt umfaßt über 100,000 Hefte.

Flügel, Pianinos und **Harmoniums** der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken.

Lager von **Musikinstrumenten.**

Große Auswahl sämmtlicher **Orchesterinstrumente.**

Italienische und **deutsche Saiten.**

Zubehör für alle Saiten-, Holz- und **Blechinstrumente.**

Guitarren, Mandolinen, Balalaikas, Accordzithern, Guitarrezithern, Harmonikas.

Mechanische Spielwerke in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Echte Havannah- u. ausgezeichn. **inländ. Cigarren.**

Hoeppener & Co.,

Schmiedestr. 31. **Reval.** Schmiedestr. 31.

General-Agentur

der

Ersten Russischen

Assecuranz-Compagnie,

gegründet im Jahre **1827.**

Feuerversicherung, Unfallversicherung,
Lebens- u. Rentenversicherung.

Bank, Spedition und Commission.

Telegramm-Adresse: HOEPPENER.
Telephon 107.

J. Muischneek,

Colonialwaaren-, Frucht-, Thee- und Weinhandlung,

Ecke der König- und Schmiedestrasse Nr. 2/15.

Grosses Lager

in- und ausländischer Weine, Champagner, Schnäpse, Liqueure, Cognac, Rum und Arac, echter Allasch-, Stockmannshöfer, Lemburgscher, Feu du Nord-Kümmel.

Specialität:

stets frisch gebrannter Kaffee eig. Fabrikation.

Wiederverkäufern Rabatt.

Das Moskauer

Leinenwaaren-Geschäft,

№ 7. Große Karristraße. № 7.

empfiehlt zu festen Preisen in großer Auswahl

Leinen- und Weißwaaren

von den renommirtesten Fabriken, wie:

Lokaloff (Jaroslaw), **Moroſoff** (Moskau).

Außerdem große Auswahl in **Gardinen** u. **Broderien**, sowie in **Kleider-Multons** und **Cretonnes** von der bekannten renommirten Fabrik E. Zindel (Moskau). **Strümpfe** u. **Socken** eigener Fabrikation stets vorräthig. Auch werden **Strickarbeiten** angenommen.

Reinhold Jacobson.

Schreibmaterialien-Handlungen
BUCHBINDEREI
und
LINIIRWERKSTÄTTE.

Langstrasse — Lehmstrasse.

Herren-Garderoben-Geschäft
von

C. Mandel,

Reval, Pferdekopfstr. Nr. 8,
empfiehlt sich zur
Anfertigung von Garderoben nach den neuesten Façons bei prompter Bedienung und soliden Preisen.
Reichhaltiges Lager in- und ausländischer Stoffe.

E. Günther,

vorm. **Martin Böckler,**

Reval, Alter Markt, Filiale in Reval: Lehmpforte, Haus A. Tietz.

Jurjew, Kaufhof 26.

Filiale in Fellin: Dörptsche Strasse, Haus Sass.

En gros und en detail.

Lager

von

Droguen, Oelfarben, Stofffarben, Lacken, Oelen, Chemicalien, Parfümerien,

Toilette - Artikeln,

Aquarell- u. Oelfarben

in Tuben zur Kunstmalerei,

Porzellan- und Email-Farben.

Bronce

in allen Nuancen nebst sämmtlichem Zubehör.

Ausserdem für Wiederverkäufer:

Weber-Twist, Pfannen, Spaten, Heu- und Düngergabeln, echte österr. Sensen, engl. Sicheln, div. Wetzsteine, Mineral-Maschinenöl etc.

Prima Krystall-Petroleum.

Trottoirsteine, gegr. 1899. Telephon 114.

Stufen, Sockelsteine,

Platten aller Art,

in jeder gewünschten Bearbeitung (halbrein- oder rein-behauen, oder maschinell behobelt), sowie vorzüglichen **Baustein** (Fliess) beziehen Sie am vortheilhaftesten durch die

Kalkstein-Industrie „Kaddak"

Proben, Preiscourante u. Analysen stehen zur Verfügung.

Reval, Makerstr. 23.

Stahlwaaren - Handlung

von

Georg Meyer,

Langstrasse Nr. 10,

gegenüber d. Buchhandl. von Kluge u. Ströhm.

Markel M. Makarow,

Narvsche Str. № 27.

Brennholz- und Baumaterialien-Niederlage.

Dampfsäge- u. Hobelwerk,
Dampf-Mahlmühle.

Lager von Dachpappen bester Qualität.



Alleinverkauf für Ehstland

von

„H"-Stollen,

Patent **Neuss,**

von

Leonhardt & Co., Berlin.

Diese Stollen übertreffen in jeder Beziehung alle anderen Arten von Hufstollen: sie bleiben scharf bis zur völligen Abnutzung, während andere Schraubstollen in kurzer Zeit stumpf werden.

Kronentritt unmöglich.


Aufnahmen
täglich
und bei jeder
Witterung.
Vergrösserungen
nach
jedem Bilde
Portraits,
Gruppenbilder
etc. etc.
Landschaftl.
Aufnahmen!
Photographie
Livenstroem
vorm. Gebr. Christin
Reval, Gartenstrasse No. 4/13

Carl Hoffmann,

REVAL. Schmiedestrasse.

Colonialwaaren-Handlung,

empfiehlt

sämmtliche Waaren

zu den solidesten Preisen.

Für's Land sorgfältigste Verpackung.

O. Willmann & Co.

REVAL, Goldschmiedestrasse,
Haus van der Ley № 13.

1882. 1896.

General-Vertreter für die Ostseeprovinzen der St. Petersburger Tabaksfabrik

A. N. BOGDANOW & CO.

Hauptniederlage in Jurjew.

Filiale in Pleskau.

Grösstes Lager

von **Papyros** und **Tabak**. **Cigarren** der renommirtesten Fabriken. Eigene mechanische **Schütt-** und **Maschinenhülsenfabrik** in Jurjew etc. etc.

C. Steinberg,

Graveur,

Königstrasse Nr. 4,

empfiehlt sich zur **Anfertigung** verschiedener Monogramme, Wappen und Damascirungen auf Gold-, Silbergegenständen und Elfenbein.

Anfertigung von Thürschildern, Kreuzplatten, Stempeln und Petschaften.

Specialität:

Gold- und Silber-Relief-Monogramme und Facsimile zu billigsten Preisen. Bei **Gravitur von grösseren Aussteuern** die niedrigsten Preise bei hübscher Ausführung.

A. K. Teige,

Königstrasse Nr. 4.

WERKSTÄTTE

für Gold- und Silberarbeiten

sowie Vergoldung, Versilberung, Verkupferung von Kronleuchtern, Armleuchtern, Lampen, Thee- und Tischservicen, Theemaschinen, Tischbestecken u. dergl.

Bei billigster Preisnormirung solideste Anfertigung.

G. Berger,

Telephon № 209.

Reval, Raderstrasse № 4,

empfiehlt bestens sein Lager von

Photographischen Apparaten,

wie Stativ-, Hand- u. Stereoscop-Cameras, sowie Objective, Platten, Papiere, Cartons, Lampen, Schalen, Copirrahmen, fertige Entwickler, Goldbäder etc. etc.



Operngläser,
Feldstecher,
Fernrohre,
Barometer,
Brillen,
Pincenez,
Reisszeuge,
Compasse.

In eigener Werkstatt angefertigte chirurgische wie auch ärztliche Instrumente.

Brennerei - Thermometer, Saccharometer, Alkoholometer, Titrir-Apparate, Kartoffelwaagen, Holländ. Kornwaagen.

Messer, Gartenmesser, Rasirmesser, Scheeren, Gartenscheeren, Haar- und Bartschneidemaschinen, Scheermaschinen für Pferde und Schafe.

Die

Droguerie

von

Provisor WALTER SOSAAR,

Karripforte, Revaler Clubgebäude 20/8,

empfiehlt ihr grosses Lager von in- u. ausländischen

Parfümerien u. Toilette-Artikeln.

M. Schaefer,

(vorm. Chr. Köhler).

Raderstrasse № 5, neben d. Hotel St. Petersburg.

Lager

von Post-, Schreib- und Zeichen-Papier, Schreib- und Zeichenmaterialien, Contobüchern, Aquarell- und Oel-Farben, Malutensilien, Marmor - Schreibgarnituren, Photographie-, Marken-, Postkarten- und Zeichen-Albums, Portemonnaies und Portefeuilles.

Weissholzgegenstände zum Brennen und Bemalen.

Spielwaaren.



Telephon 248.

Grönholm & Co.

Schiffsmaterialien-Handlung.

Reval, Hafenstrasse,
Haus Luther.

R. Pahlberg.

Schneidermeister,

Karri-Strasse, Haus Pfaff, Nr. 5,

empfiehlt sich zur **Anfertigung** vorzüglich sitzender

Herren-Garderobe,

auch Anfertigung von Damen-Jaquetts, -Mänteln, -Capes, -Reitkleidern ꝛc.

Großes Lager engl. und russ. Stoffe.

G. Masing, Maler,

Langstrasse,

übernimmt alle in dieses Fach schlagende Arbeiten sowie:

Plafond-, Schilder-, Wappen-, Transparent- und Glasmalerei.

Das Lackiren, Broncirен u. Vergolden

von Blech-, Holz- u. Gussgegenständen, Lampen, Lüstres etc. etc. etc.

Der Anstrich von Dächern, Façaden, Thüren, Fenstern und Dielen wird zu mässigen Preisen gut und dauerhaft ausgeführt.

Wurst- und Fleischwaaren-Handlung

von

F. Schumann,

Ecke der Nicolai- und Goldschmiedestrasse im eigenen Hause und Apothekerstrasse,

empfiehlt

geräucherte Schinken u. sämmtl. Wurstwaaren;

von den feinsten bis zu den geringsten,

zum billigsten Preise

A. Treder,

Goldschmiedestrasse Nr. 11.

Magazin und Werkstätte

für

Brillant-, Gold- und Silberwaaren.

Grosse Auswahl u. reelle Bedienung.

Prima Neusilberwaaren.

Die

Woll- und Tapisserie-Handlung

A. Mojean,

Raderstrasse Haus Heubel,

empfiehlt eine grosse Auswahl angefangener u. fertiger

Stickereien sowie Wolle

in allen Gattungen und

Handschuhe.



Töpfermeister

Theodor Klasen,

vorm. L. Grünfeldt,

Reval, Gr. Pernausche Str. № 17.



Amandus Mathiesen,

— REVAL, —

Goldschmiedestrasse Nr. 7.

FILIALE: Schmiedestrasse Nr. 44.

Colonial-, Fayence-, Glas- u. Porzellan-Waarenhandlung.

Lager von Cigarren und Papyros verschiedener Fabriken.

Magazin

J. W. Korablew

am Grossen Markt № 17.

Seiden- und Wollenstoffe,

Leinenwaaren

für Leib-, Bett-, Tisch- u. Küchen-Wäsche; Tuche, Tricots u. Flanelle, **Baumwollwaaren jeglicher Art,** Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Zimmer- u. Treppenläufer, Möbel-Leder, Hygroskopische Marly für Kranke.

J. C. Steinfels,

Goldschmiedestrasse.

Kunsthandlung und Rahmenfabrikation.

Photographie-Anstalt für Reproductionen, Porzellan- und Emaillebilder.

Einrahmungen von Bildern in jedem Genre.

Kaiserbilder mit Kronen und Gerichtsspiegel für Gemeinde- und Schulhäuser zu billigen Preisen.

Goldschmiedestrasse.

!! Ansichtspostkarten !!

Die Woll- u. Tapisserie-Handlung

Th. Rose,

Langstrasse, Haus v. Nottbeck,
hält stets auf Lager und empfiehlt in grosser Auswahl

fertige u. angefangene Stickereien
sowie
jegl. Material zur Anfertigung derselben.

Eduard Schreiber

REVAL, Langstrasse № 31.

Colonialwaaren-, Frucht-, Wein-,
Thee- u. Delicatessenhandlung.

Für's Land sorgfältigste, kostenfreie Verpackung.

Sämmtliche Waaren
I-ma Qualität.

Erhard Dehio,

Reval, Rüststr. Nr. 17, Haus Heidenschild's Erben.

Agentur

der

Moskow. Feuer-Assecuranz-Compagnie.

Grundcapital 2,000,000 Rbl.

Reserven über 5,200,000 Rbl.

Schiffsbefrachtung, Agentur, Commission.

Telegramm-Adresse: **Dehio-Reval.** Telephon Nr. 52.

Brennholz-Niederlage

von

Grönholm & Co.

Narvsche Strasse, Haus Luther.

Damen-

Confections-Geschäft



von

Hugo Mertzlin,

Reval, Langstrasse, Haus Baron Dellingshausen № 19.

Lager

von

fertigen Damen-Confectionen.

Bestellungen werden schnell und gutsitzend geliefert.

St. Petersburger

Versicherungs-Gesellschaft.

Volleingezahltes Grund-Capital mit Reserven

16,000,000 Rbl.

Die Gesellschaft schliesst zu den coulantesten Bedingungen

Versicherungen gegen Feuer

von beweglichem und unbeweglichem Eigenthum.

Lebensversicherungen

in den verschiedensten Modalitäten mit u. ohne Betheiligung der Versicherten am Gewinn.

Unfallversicherungen

gegen Unfälle aller Art und Arbeiter-Collectiv-Versicherungen gegen Betriebs-Unfälle.

Prospecte u. Tarife werden gratis verabfolgt beim

General-Agenten der Gesellschaft *Paul Brosse,*

Tatarenstrasse, Haus Blinow № 6-A,

Agenten der Gesellschaft **Julius Esser,** Rüststrasse, Haus Koch,

Filiale der Rigaer Commerz-Bank.

Das Installations-Geschäft

für

Gas-, Wasser- u. Dampfleitungen

von

A. Mathiesen,

Reval, Schmiedestraße Nr. 44,
neben dem Hotel zum goldenen Löwen, im eig. Hause,

übernimmt Arbeiten hier und auf dem Lande, **Wassercloſets, Badeeinrichtungen, Abflußleitungen, elektriſche** wie auch **Luftglocken-Anlagen.** Aufſtellung von **Waſſerfiltern** mit dem beſten Kohlen-Syſtem bei den billigſten Preiſen und der ſauberſten Ausführung.

Die Schloſſerei

von

A. Mathieſen,

Reval, Schmiedeſtraße Nr. 44, neben dem Hotel zum goldenen Löwen, im eigenen Hauſe,

empfiehlt ihr großes Lager

ſchmiedeeiſerner Grabkreuze.

Beſtellungen auf Grab-, Balcon- u. Treppengitter werden nach reichhaltigſten Muſtern ausgeführt.

Wetterfahnen, Blitzableiter, Stempeleiſen, Forſtbeile, Thore, Patentſchlöſſer, Decimalwaagen, Reparatur v. Velocipeden. Viktoria-Fahrräder ſtets auf Lager. Alle im Baufach vorkommenden Arbeiten und Reparaturen werden in kürzeſter Zeit prompt u. billig geliefert.

Goldene Medaille des Ehstl. Landw. Vereins in Reval, 1900.

Joseph Kopf,

Langstrasse № 27.

Telephon № 264.

Magazin fertiger Juwelier-, Gold- und Silberwaaren.

Atelier zur Ausführung jeder in mein Fach fallenden Bestellung sowie

Reparaturen, Vergoldung, Versilberung
etc. etc.

Gewissenhafte Ausführung. Preise billig. Ankauf von Edelsteinen, Gold und Silber.

Das

Sarg-Geschäft

von

A. Hollmann,

vorm. **C. H. Dunckel**, gegr. 1852,

Reval, Langstrasse № 59, Haus F. Frenzel,

empfiehlt in grösster Auswahl

in eigener Werkstatt gut angefertigte

Särge.

Solide Preise.

Haupt - Tabaksniederlage

„Bosphor"

Lang-Strasse Nr. 14, Haus Freybusch,
empfiehlt eine stets grosse Auswahl von

echtem

türkischen Tabak und Papyros.

Tabaks-Sorten

der südlichen Fabriken:

Mesaksudi, Stamboli,	Kuschnarew, Asmolow,	Aswadurow, Regie;

der St. Petersburger Fabriken:

Laferme, Bogdanow, Ottoman, Habanera,	Gebr. D. u. B. Hoflin in Ssimferopol,	Bostandshoglo in Moskau, Schapschal,	Schopfer, Mündel in Riga,

und ist stets bemüht, das Neueste vorrätig zu haben.

Cigarren

von **Laferme, Schopfer, Mündel, Ruhtenberg, Reinhardt, Habanera** und anderen Fabriken.

Bestellungen

auf Tabak oder fertige Papyros der verschiedenen Fabriken werden prompt ausgeführt.

Ferner sind stets vorräthig: Bernstein-, Meerschaum-, Weichselrohr-Mundstücke und -Pfeifen.

Zu Weihnachten

eine hübsche grosse Auswahl direct aus Wien und Berlin: Bernstein- und Meerschaum Pfeifen, Cigarren- und Papyros-Mundstücke, Papyros- und Cigarren-Etuis und verschiedene Kleinigkeiten zu den billigsten Preisen.

Verkauf von Hülsen aus allen Fabriken.

Victor Auster,

REVAL.

Niederlage der Brauerei

„Waldschlösschen“,

Riga.

Fabrik

künstlicher Mineralwasser, Fruchtwasser und Limonaden.

Gr. Klosterstrasse № 18, im eigenen Hause.

Weinhandlung

Gr. Karristrasse № 15.

Lager

in- u. ausländischer Weine, Liqueure, Champagner div. Firmen, Cognac, Rum

etc. etc.

Telephon Nr. 101.

Margarethe Höckel,

Tapisserie und Kurzwaarengeschäft,

Goldschmiedestr., neben dem Rathhause, (früher am Grossen Markt).

Grosse Auswahl

von fertigen und angefangenen Handarbeiten sowie jegliches Material zur Anfertigung derselben. Damen- und Herrenwäsche und alle Zuthaten zur Schneiderei.

Maskenkostüme

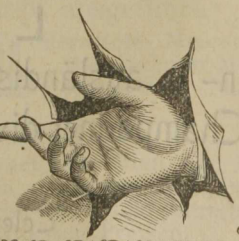
in grösster Auswahl für Aufführungen und Theatervorstellungen zu besonders billigen Preisen im Hause des Geschäfts.

Alex. Eldring,

Reval, Rader-Strasse Nr. 20, eigenes Haus.

Niederlage von

Pianinos, Flügeln, Spiegeln, Möbeln, Equipagen etc.





„L'URBAINE",

Lebensversicherungs-Gesellschaft,

schliesst Lebensversicherungen verschiedener Art, als:

auf den Todesfall

mit abgekürzter Prämienzahlung,

mit abgekürzter Prämienzahlung und Abwickelung bei Lebzeiten des Versicherten,

auf zwei Leben,

auf den Erlebensfall,

gemischte Versicherungen für Kinder,

Lebensrenten,

durch ihren Agenten für Ehstland:

Johs M. Kruus,

Reval, Gr. Karristrasse.

R. Feldt,

Schuhmachermeister,

Narvsche Str. Haus Wilken № 22.

Herren- und Damen-Stiefel und -Schuhe eigener Arbeit, Prünell-Stiefel, Stiefelschnüre, Wichse, Schmiere und Crême.

Bestellungen auf allerlei Schuhwerk und Reparaturen.

Solide u. prompte Ausführung der Arbeiten.

BILLIGE PREISE.

Leopold Haase,

Ecke der Rader- und Langstrasse.

Anfertigung und Reparatur - Annahme aller Sorten

Herren- und Damen-Hüte.

Als Damen-Artikel: Hüte u. fertigen Kopfputz, Spitzen, Bänder, Corsets, Fächer, Handschuhe verschiedener Art etc. sowie alle Bestandtheile für Hut- und Kleider-Garnituren, Fell-Garnituren etc.

Als Herren-Artikel: Italienische, englische u. deutsche **Stroh- u. Filzhüte. u Mützen.** Ausserdem Hüte u. Mützen inländischer u. eigener Fabrikation. Grosses Lager v. Cravatten, Handschuhen aller Art, Pelzmützen, Filzschuhen, Tragbändern, Cravattennadeln, Chemisette- u. Manschetten-Knöpfen, Uhrschnüren und dergl. m.

Feste Preise.

Gustav Heiseler & Sohn

Dampffärberei

und

chemische Reinigungs-Anstalt.

Specialität:

Chemisch-Reinigen

von Herren- und Damen-Garderoben jeder Art, auch Offiziers-Mänteln und verschiedenen Uniformen, ferner: Teppichen, Ausnahten, Decken, Portièren etc.

Waschen, Crêmefärben und Spannen von Tüll-, Mull- und anderen Gardinen.

Färben

von Mänteln, Paletots, Umwürfen, Herren- und Damen-Garnituren etc.

ferner jeder Art von Hausgeweben, Garnen, Möbel- und Decorations-Stoffen in jeder Nüance unter Anwendung der echtesten Farbstoffe.

I. Annahme und Fabrik Gr. Rosenkranzst. № 32, eign. Haus.

II. „ Nikolaistrasse № 8.

III. „ Gr. Jurjewsche (Dörptsche) Str. № 7.

Joh. Proswelt,

Dunkerstrasse Nr. 5,

✧ ✧ ✧ ✧ neben der Weinhandlung Siefarth. ✧ ✧ ✧ ✧

Werkstätte

für

Graveur-, Gold- und Silberarbeiten.

Sämmtliche Bestellungen und Reparaturen auf alle in mein Fach schlagenden Arbeiten, graviren von Monogrammen, Wappen und Damascirungen auf Gold, Silber und Stahl, Ciselirarbeiten, Anfertigung von Kreuzplatten, Thürschildern, Stempel und Petschaften, Stanzen in Stahl, Gold und Silber, Relief-Monogramme, Facsimile werden gewissenhaft, prompt und billig bei geschmackvoller Ausführung geliefert.

Ankauf von Gold und Silber.

Dienstmann-Institut,

Rüststraße № 20, Ecke der Münkenhofgasse 2.

Uebernahme von Umzügen mit und ohne Gespann, auch an andere Orte und retour.

Uebernahme von Verpackungen jeder Art, hier und auf dem Lande, auch mit Stellung des erforderlichen Materials.

Besorgung von Gepäck und Waaren zur Eisenbahn und retour.

Auskunft über zum Verkauf stehende Häuser.

Adressen und Auskünfte aller Art.

Uebernahme von Hausverwaltungen gegen 5—10 pCt. der Brutto-Einnahme.

Stellenvermittelung für weibl. u. männl. Dienstboten aller Art.

Uebernahme von Dienstleistungen im Accord (monatlich) zu häuslichen Arbeiten.

Vermiethung von Speichern zum zeitweiligen Abstellen von Möbeln.

R. Platte,

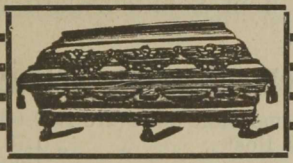
Conditorei,

Lehmstrasse, Haus Gahlnbäck,
und Catharinenthal vis-à-vis dem Bade-Salon.

Annahme von Bestellungen

auf

Kuchen, Confect, besseres Kaffeebrod,
Gelbbrod, Honigkuchen, Theebrod,
Gefrorenes etc. etc.



Möbel-, Spiegel- und Sargmagazin

von

Georg Andresen,

Heiligengeist-Kirchenhof Nr. 4.

Als Weihnachtsgeschenk

— besonders fürs ehstnische Dienstboten — empfiehlt sich ein Abonnement auf das seit 30 Jahren in Reval erscheinende ehstnische Sonntagsblatt

„Ristirahwa Pühapäewa leht".

Das Blatt erscheint seit 1904 in bedeutend vergrössertem Formate und bringt neben christlich belehrenden Aufsätzen, Leitartikeln, Erzählungen, Bücherkritiken, Liedern etc. in jeder Nummer eine politische Rundschau, Nachrichten aus dem In- u. Auslande u. A. — Ausserdem giebt die Redaction des „Ristirahwa Pühapäewa leht" im Laufe des Jahres

12 Missionstraktate

heraus, die mit dem Sonntagsblatte zugleich bezogen werden können.

Der Abonnementspreis beträgt jährlich:

m. Zustellung in Reval ohne Traktate R. 1.60, mit Trakt. R. 1.90
„ „ durch d. Post „ „ „ 1.70, „ „ „ 2.—
ohne Zustellung „ „ „ 1.20, „ „ „ 1.50

Da das „Ristirahwa Pühapäewa leht" das einzige christliche Volksblatt in ehstn. Sprache ist, so hat es in der Stadt u. auf dem Lande einen besonders grossen Leserkreis und daher finden durch dasselbe auch

Inserate die weiteste Verbreitung.

Inserate werden in der Expedition des „Ristir. Pühap. leht" (Gr. Rosenkranzstr. Nr. 5) und in der Buchdruckerei A. Mickwitz (Schmiedestr., neben d. „Goldenen Löwen"), **Abonnements in Reval** in der Exped. d. Blattes entgegengenommen. Auf dem Lande werden auch die Herren Pastoren die Freundlichkeit haben, Abonnements zu vermitteln.

Mode-Magazin.

Empfehle mein bekannt

reichassortirtes Lager

von modernen garnirten u. ungarnirten

Damen- u. Kinderhüten.

Stets größte Auswahl in Federn, Bändern, Blumen, Spitzen, Gaze 2c.

Putz- und Mode-Magazin

M. Lilienfeldt, gegr. 1875.

Inhaberin **OLGA KISPER,**

Langstrasse, Haus Kirchhoff Nr. 18.

Sacksche Bierbrauerei-

Aktien-Gesellschaft.

Niederlage und Comptoir:

Klosterplatz Nr. 10,

Haus **von Baggo.**

Tuchhandlung

*

Rudolf Müller,

vorm. Joh. G. Behrens.

*

Langstr. Nr. 10.

Alex. Ed. Jürgens,

VORMALS W. PALMBERG,

Telephon Nr. 249,

am Rathhausplatz Nr. 1.

Frucht-, Wein-, Thee- u. Delicateß-

* * * **Handlung.** * * *

GROSSES LAGER

von Strassburger Gänseleber-Pasteten, engl. Pasteten, Trüffeln, Sardinen, Champignons, Hummern, Delicatess-Heringen, Schweizer-, Roquefort- und Regiano-Käse, Nizzaer Salat-Oel etc.

Täglich frisch gebrannter Kaffee.

Buchbinderei
von
D. F. Differt,
in der Breitstrasse im eigenen Hause.
Anfertigung von Gesangbüchern
und
sämmtlicher Buchbinderarbeiten.
Bestellungen werden auf's Sauberste und Prompteste ausgeführt.

A. Lau,
Töpfergeschäft,
Baltischportsche Strasse, eig. Haus Nr. 14,
empfiehlt
ein grosses Lager verschiedener Kacheln, Ofenziegel, Blumentöpfe etc. Dasselbe übernimmt auch alle vorkommenden Ofensetzarbeiten und Reparaturen und liefert
Ofenlehm.
Da das meiste Material in eigenen Werkstätten hergestellt wird, so ist das Geschäft in der Lage, allen Anforderungen gut und billigst nachzukommen.

Spiegel- und Fensterglas-
Niederlage, ✻ ✻ ✻ ✻
Dampf-Glasschleiferei
Joh. Lindemann,
REVAL, Raderstrasse Nr. 8.

Decimalwaagen
in allen Grössen,
Vieh- und Fuderwaagen,
Geldschränke,
Gewölbethüren, Mauerschränke, Cassetten.
verschiedene diebssichere Schlösser
vorräthig und Lieferung auf Bestellung.
Bau- und Kunstschlosserei
Carl Lindemann,
Reval, Breite Sandstrasse Nr. 16.

Silberne Medaille, Reval 1897, für Erzeugnisse der Maschinenstrickerei.



Strick-Anstalt.



Strümpfe, Handschuhe, Damenwesten, -Röcke etc.

von

R. Feldhuhn,

Kurzer Domberg 9.

Verkauf und Annahme von Bestellungen nur im Warschauer Magazin, Lehmstrasse, Haus Demin.

Die Papierniederlage

von

A. Klaff,

Schmiedestrasse № 22, vis-à-vis dem Hôtel de Russie,
empfiehlt zu bekannt **billigen** Preisen:

Sämmtliche Schreib- und **Zeichenmaterialien**, wie:

Post- und Schreibpapier, Hefte, Kladden, Contobücher, Copier- und Zettelbücher, Schreibzeuge, Federn, Bleistifte etc.

Sämmtliche **Buchbinderarbeiten** und **Liniaturen** werden prompt und zum billigen Preise gemacht.

Die

GUMMIWAARENHANDLUNG

von

Herm. Krüger,

REVAL, Langstrasse № 18,

empfiehlt ihr grosses, reichhaltiges Lager von

Gummiwaaren aller Art,

Wachstuch u. Gummistoffe, Linoleum- u. Wachstuchfussbodenbelag, Regenmäntel u. Galoschen.

GUMMISCHWÄMME, epochemachende Neuheit!

Thermometer für Zimmer, Fenster u. Badewannen, Gummibälle, Gummi-Zahnbürsten,

GUMMISPIELSACHEN für Kinder,

Schwarze Cigarettenetuis aus Stahl,

Artikel zur Krankenpflege.

Gummi-Artikel für den Pferdestall

etc. etc. etc.

Preise ausser Concurrenz.

A. Wiedner,

vorm. A. LINDE.

Lager

von

Droguen, Chemicalien,
Farben, Lacken,
Aquarell- und Oelfarben
in Tuben zur Kunstmalerei,
Bronce in allen Nüancen,
Mineral-Maschinenöl,
Parfümerien und Seifen,
Schreib- und Copirtinte,
Gummi-Artikel.
Natürliche Mineralwasser
etc. etc.

REVAL,

Lehmstr. № 16.

Oswald Müller,

Mundtenstrasse,

empfiehlt sein neuangelegtes Lager von:

Leinen aller Art, Tischgedecken, Handtüchern, Taschentüchern, Madapollam, Halblein
u. s. w.

Bürenzeug, Federlein, Broderien, Gardinen und Lambrequins. Tricotagen in Wolle u. Baumwolle, Hemden, Kragen, Manschetten, Cravattes, Handschuhe, Hosenträger etc.

Anfertigung von Herren- und Damen-Wäsche.

Herren - Filzhüte.

Peter Seedorff,

Tapezierer und Koffermacher,

Langstrasse Nr. 39.

Lager

von

Reisegeräthschaften, Jagdtaschen, Betten und Matratzen, Möbelstoffen, Luxus-Möbeln u. s. w.

in eigener Werkstätte gearbeitet.

Das Umpolstern und Ueberziehen von Möbeln, sowie jegliche Decorations-Arbeiten werden gut und sauber ausgeführt.

Spiegel - Fabrikation
Spiegel - Schleiferei
Spiegel - Versilberung
Spiegel - Handlung

vormals

Heinr. Oschee,

REVAL,

Lehmstrasse, Haus Nr. 13, vis-à-vis d. Droguenhandlung Wiedner.

Ausführung aller Art Glaserarbeiten billigst.

F. Wagner,

Schlossermeister,

Reval,

Neugasse 4, Haus Florell, Neugasse 4,

übernimmt alle vorkommenden

Schlosser-, Schmiede- u. Dreherarbeiten

zur besten, promptesten Ausführung.

Specialität: Wichtig für Güter, Hotels und Restaurants:

engl. Wäscherollen

eigenen Systems. Unerreichte Leistungsfähigkeit.

Installation von Canal-, Wasser- u. Gasleitungen.

Telephon № 251.

Rokenhoffsche

Bier-Niederlage,

REVAL, Dunkerstrasse 4, Haus Hartmuth,

unter Controle des
Chemisch-Bacteriologischen Instituts des Herrn Dettloff,

empfiehlt seine vorzüglichen bekannten ff.

BIERE.

Goldene Medaille der Rigaer Jubiläums-Ausstellung.

Pilsener, Münchener,
Saazer, Tafel-Bier u.
Lager-, Porter,

sowie auch jegliche

*** * Mineralwasser * ***

eigener Fabrik in vorzüglichster Güte,

zu haben bei

Ferberg, Fahrenholtz, Marquardt, Isberg, Siefarth, Bodega Espanola, Muischneek, Gr. Jurjewsche Str. Nr. 55, im Hotel de France in Catharinenthal und in allen besseren Weinhandlungen, Restaurants u. Hotels.

Hochachtend
Vertreter **L. Lange.**

Telephon № 251.

Actien-Gesellschaft

der

REVALER PAPIERFABRIK

E. J. Johannson,

Reval.

Lager von Papieren

jeder Art,

wie:

Schreib-, Druck-, Mundstück-, Etiquetten-, Affichen-Papier, Actendeckel,

Papier-Beutel

etc. etc. etc.

M. G. Merrekülls Wwe

REVAL.

Empfehle meine vorzüglich präparirten, **echten Revaler Killo** (nur Herbstfang) in folgenden Sorten:

1) Revaler Killo, (Zubereitung vom 20. Aug. bis zum 15. September und im November-Monat.)

2) Revaler Killo, **erste Sorte.** (Zubereitung vom 15. September bis zum 1. November.)

3) Revaler Killo, **Korolewsky, höchster Qualität,** besonders ausgesuchte Waare (nur Waden-Fische). (Zubereitung vom 25. Sept. bis zum 10. Oktober.)

Jede von mir verkaufte Dose trägt die Aufschrift des betreffenden Inhalts.

Sämmtliche Sorten sind frei von jeglicher Beimischung chemischer Präparate.

Gr. Batteriestrasse, eig. Haus Nr. 6.

!!! Engros- und Detail-Verkauf !!!

Die Lederhandlung

von

J. J. Sundelewitsch,

Kl. Karristraße, Haus Pfaff,

empfiehlt eine große Auswahl von

Manufakturwaaren,

wollenen und baumwollenen **Stoffen**, **Bumasé's** der besten Fabriken, seidenen, halbseidenen und wollenen **Tüchern** und **Shawls**, **Taschentüchern** in verschiedenen Sorten sowie andere Waaren dieser Branche in allen Qualitäten. **Große Auswahl** in

Lein- und Halblein-Waaren.

Für die Herbst- und Winter-Saison große Auswahl von

Pelzwaaren,

wie verschiedenes **Pelzwerk** für Pelze, Rotunden und Jaquets. Karakul-, Kotik-, Biber-, Fuchs-, Känguruh- und sämmtliche andere Sorten **Felle**. **Galoschen** der Russisch-Amerikanischen Gummi-Manufaktur-Gesellschaft.

!!! Engros- und Detail-Verkauf !!!

Dauerhafte Schuhwaaren,

als:

Gamaschen, Schnür- und Knopfstiefel,
Promenaden-, Salon- und Reformschuhe,
Sandalen, Morgenschuhe, Pasteln, Galoschen.
Reisekörbe, Tschemodans, Reisesäcke und -Taschen,
Portemonnaies, Strümpfe und Socken, Tragbänder,
Cravatten, Papierwäsche Regen- und Sonnenschirme,
Schulranzen, Gürtel, Plaidriemen, Lederappretur,
Schmiere und Wichse empfiehlt bei reellen Preisen

die Schuhwaarenhandlung

C. Buhrmann,

Goldschmiedestr. № 16.

Fr. Malm,

Malermeister,

Gr. Rosenkranzstrasse № 6, Haus Babinski,

übernimmt alle in's Fach schlagende Arbeiten, sowie das Lackiren von Equipagen u. Schlitten, Aussenanstrich von Häusern, Zimmermalerarbeiten, das Anstreichen von Thüren, Fenstern, Lagen und Dielen; Schilder- und Plafond-Malereien u. s. w.

Gewissenhafte Arbeit bei möglichst billigen Preisen.

W. Demin,

am Alten Markt,

Engros-Niederlage u. Detail-Verkauf

von

Colonialwaaren, Delicatessen, Früchten

und echtem

KIACHTAER THEE

eigener Zollpackung und von K. u. S. Popow.

Revaler Delicatess-Killo

eigener Zubereitung, prämiirt mit der grossen goldenen Medaille in Lübeck, Berlin, Danzig, Suez, Baden-Baden etc.

Niederlage ausländischer und Krimscher Weine.

Schnäpse und Liqueure.

Natürliche Mineralwasser

ausländischer Füllung.

Korken-Niederlage

in allen Sorten, renommirter Fabriken zu Fabrikspreisen.

Lager von Eisschränken

eigener Fabrikation, sowie Roheis mit Zustellung ins Haus.

Rauchmaterial

in grosser Auswahl.

Asphalt-Dachpappe und -Dachlack.

A. Herkauch,

Schneidermeister,

Nicolaistr. № 3, neben d. Apotheke, Haus Johannson.

Anfertigung von

Herren-Garderoben u. Damen-Reitcostümen

nach den neuesten Façons.

Prompte Bedienung. Billige Preise.

C. Petenberg,

Weinhandlung,

Reval. **„Börsenkeller“**, Reval.

(gegründet 1849),

Telephon - Anschluss № 130.

Alleinverkauf von Lubowskyschem Tokayer-Sanitätswein.

Alleinverkauf von Piper-Heidsieck.

LAGER

von Havana-Cigarren renommirter Häuser.

G. Asper,

Maler,

Nikolaistrasse (Липовая ул.) Haus Rougal,

übernimmt alle in dieses Fach schlagende Arbeiten, sowie:

Plafond- und **Wandmalereien**
nach den neuesten englischen, japanischen, gothischen, Rokoko- u. s. w. Stilarten.

Imitationen aller Holzarten
für Thüren, Fenster und Parquet.

Schilder-, Fensterrouleaux-, Transparent-, Wappen- und **Glasmalerei.**

Das **Vergolden** von Thurmkuppeln u. Schiffsverzierungen.

Das Lackiren und Broncíren von Möbeln,
Blech-, Holz- u. Gussgegenständen, Lampenfüssen etc.

Der Anstrich u. das Stuckaturen (Putzen) von Façaden, Kirchen u. Sälen
mittels meines transportablen Façadengerüstes und verstellbaren Zimmergerüstes.

Dächer-, Fenster-, Thüren-, Dielen- und **Lagen-Anstrich, Tapezieren** u. s. w.,
alle diese Arbeiten führe ich fachgemäss, gewissenhaft, zu **mässigen Preisen** und unter Garantie aus.

Decorations-Vorlagen
nach den neuesten modernen Stilarten zur Ansicht.

Julius Lossmann,

Karristrasse № 19, Qu. 7, vis-à-vis d. Revaler Club.

Specialwerkstätte für galvanische und Feuervergoldung, Versilberung u. Broncirung sämmtlicher Metall-Gegenstände, als: Kron-, Arm-, Wandleuchter, Lampen, Schreibtischgarnituren, Schmucksachen, Kreuzplatten, Tischservice u. -Bestecke.

Ausführung dauerhaft und sauber.

Fussboden-Platten,

Drainage-
Canalisations- } **Rohre,**
Brunnen-

Treppenstufen

* aus Cementmarmor, *

Grabeinfassungen

etc. etc.

liefert die

Cementwaarenfabrik

Martin Böckler,

REVAL.

Chemisch-Bacteriologisches
Laboratorium
von
Eugen Dettloff,
Rüststrasse Nr. 7, Haus Riesemann.
Annahme der Analysen:
im Laboratorium und in der Apotheke von Edg. Dettloff, Grosse-Karristrasse.

A. Kraemann & J. Olbrey,
Musikalien- u. Instrumenten-Handlung,
Reval, Karristrasse № 16.
Flügel, Pianinos, Harmoniums
aus eig. Fabrik (Ziegelskoppelstr. 20A) wie aus renommirten Fabriken d. In- u. Auslandes. — Sämmtliche **Streich-, Schlag- u. Blas-Instrumente** in gr. Auswahl. Gute italienische u. deutsche Saiten.

Elektrische Pianinos ✲ Grammophons ✲ Musikwerke ✲ Accordeons.

Das NOTENLAGER umfasst sämmtliche Zweige der modernen und klass. Musiklitteratur. ✲ ✲ ✲ ✲ ✲ ✲
Billige Ausgabe! Guter Druck!
Reparaturen an Flügeln u. Pianinos, wie auch an anderen Musikinstrumenten werden angenommen u. prompt ausgeführt.

A. Musche,

vorm. J. WEBER,

Kupferschmiede-Werkstatt,

Stationsgasse Nr. 4.

Specialität: Maisch-, Destillir- u. Feinsprit-Apparate, Filtrationen etc. etc.

Anfertigung von Küchen-Geschirren
sowie aller sonstigen Kupferarbeiten.

Reparaturen und Verzinnungen werden täglich ausgeführt und solide Arbeit sowie die billigsten Preise zugesichert.

M. & H. Kristin,

Reval, Nikolai-Strasse, Haus Johannson Nr. 18.

Buchbinderei, Rahmenwerkstätte und Bilderhandlung.

Grosse Auswahl

von russisch-amerikanischen Baguet-Leisten in Gold, Antik, Braun, Schwarz u. s. w. Außerdem großes Lager von geistlichen und weltlichen Bildern in allen Genres sowie Spiegel. Passepartouts werden in jeder Größe und passender Farbe angefertigt. Künstlerpostkarten u. photographische Cartons in allen Größen u. Stärken Schulranzen und Portefeuilles eigener Arbeit



Vielfach prämiirt u. A. in Chikago u. Paris.

Fabrik für mechan. Steinbearbeitung

vormals

C. Kopijowski,

REVAL.

Gegr. 1874. Gegr. 1874.

Telephon № 319.

Filiale: **NARVA,** Bergstrasse.

Moderne maschinelle Einrichtungen. Eigenes Plattensägewerk. Grösstes und leistungsfähigstes Etablissement Ehstlands.

Verarbeitung von jeglichem: **Marmor, Granit, Labrador, Syenit,** polnischem u. ausländischem **Sandstein, Wassalemschem Stein, Flies** u. anderen gebräuchlichen **Steinarten** zu:

Monumenten, Figuren, Kreuzen, Häuserfaçaden, Treppenstufen, Tischplatten aller Farben u. Dimensionen, **Kaminen, Waschtischen** etc. etc.

Cementparquett-Steine und **Betonarbeiten** als: Rohre, Brunnen, Dielen, Ornamente für Bauzwecke etc.

Platten und Walzen für technische Industrien.

Gute Ausführung. Echte Politur!!

Verlangen Sie Kataloge, Abbildungen und Preise.



Th. W. Grünwaldt

in REVAL.

Etablirt 1877.

Lederhandlung und Fabrik

Makerstrasse № 21.

Verkauf aller Sorten Leder en gros und en détail.

Einkauf roher Häute.

Das grösste Sarggeschäft in Reval.



Alleiniges Depôt für Estland
von
A. M. Beschorner in Wien.

Metallsärge und **Metallkränze** in jeder Grösse, Eichen- und überzogene Särge jeglicher Art, in einfacher wie eleganter Ausführung. Ausserdem halte auf Lager $2^1/_2$-zöllige Eichen- u. Tannen-Särge.

Durch directen Bezug bin ich stets in der Lage, dem hochgeehrten Adel und Publikum Revals und Umgegend eine billige und preiswerthe Waare zu offeriren.

Hochachtungsvoll **E. Silberg.**

Ecke der Karri- und Poststrasse.

Für Sargmacher liefere ich auch verschiedene Sargbeschläge.

Carl Widau,

Reval, Breitstrasse Nr. 6,

vis-à-vis d. Actien-Club,

Herren-Garderoben-Geschäft,

empfiehlt sich zur

Anfertigung von Garderoben nach den neuesten

- - - - - - Façons - - - - - -

bei prompter Bedienung und soliden Preisen.

Lager von russischen und englischen Stoffen.

Specialität: Damen- und Herren-Reitkleider.

Die

Revaler Agentur d. St. Petersburger Compagnie

„Nadeshda"

übernimmt

die Absendung sämmtlicher Waare nach allen Plätzen des In- und Auslandes sowie die

Versicherung

jeder Art von Land- und See-Transport.

Adresse: Apothekerstr., Haus Burchardt's Erben Nr. 1, über der Apotheke R. Lehbert.

H. Markowitz, Uhren-Handlung.

En gros und en detail.

20. REVAL, Lehmstrasse, Haus von Husen 20.

Verkauf

von verschiedenen silbernen, goldenen, vernickelten und Stahl-**Taschen-Uhren**, in grösster Auswahl **Wand- und Weckeruhren**, ferner: goldene u. silberne Uhrketten, Schlüssel, Breloques etc. Reparaturen an Uhren u. Spieldosen werden prompt u. billig ausgeführt. Verkauf u. Reparaturen unter Garantie. Alle Instrumente und Bedarfsartikel für Uhrmacher.

Die Weinhandlung
von
O. Isberg,
—— Königstrasse, Haus Kinijew, ——
empfiehlt in grosser Auswahl
in- u. ausländ. Weine, Liqueure u. Cognac.
Biere sämmtlicher Brauereien.
Meth und Limonade.

Das Industrie-Magazin,
Gr. Karristr., Haus Knüpffer Nr. 4,
empfiehlt
ein reichhaltiges Lager
von
Wäsche jeder Art,
Schürzen, Blousen, Kinderkleidern, Strickereien, Häkelarbeiten, gesteppten Bettdecken u. feineren Handarbeiten.
Auch werden **Bestellungen** auf vorstehende Artikel u. **Märkarbeiten** gut u. billig ausgeführt.

COMPTOIR
der
Revaler Niederlage
der
Bierbrauerei „Jewe“,
Reval, Zollstrasse Nr. 4,
empfiehlt seine BIERE bester Qualität und vorzüglicher Güte:
Schlossbräu, Pilsener, Münchener, Export und Lager.

Paul Floss,
Töpfermeister,
Breite Sandstrasse Nr. 16,
übernimmt sämmtliche ins Fach schlagende Arbeiten, wie auch Brennerei-Dampfkessel-Einmauerungen, Dampfheizungen, Plieten mit verschiedenen Heisswasser-Apparaten in der Stadt wie auch auf dem Lande.

Beehre mich die Mittheilung zu machen, daß ich mit Genehmigung der Gouvernementsregierung eine vollständige, große **Damenschneiderei-Schule** eröffnet habe. Der Unterricht wird nach der Lehrweise der großen, weltberühmten **Berliner Schneiderakademie** stattfinden. Da ich letztere selbst mit dem Schlußzeugniß absolviert und darauf noch in der St. Petersburger Gewerbe-Verwaltung ein zweites Examen abgelegt und ein Diplom erhalten habe, kann Jedermann ohne Zweifel sein Kind meinem Unterricht anvertrauen, denn meiner Schule soll jegliche Unreellität fern bleiben. Ich unterrichte nach 3 Methoden: der **deutschen, englischen** u. **Pariser**. Bei mir erlernt man das Zuschneiden von Kleidern, **Mänteln, Capes, Jacken**, Kinderkleidern, Damen- u. Herrenwäsche, die Anfertigung von Radler- u. Reitkostümen u. dergleichen. Schnittmusterzeichnen vom ersten Unterrichtstage an. Die Unterrichtsdauer bewegt sich zwischen 3 Monaten u. 3 Jahren. Auch ertheile ich Stunden und zwar 3 Mal in der Woche: Montags, Dienstags und Mittwochs von 5—8 Uhr abends. Es finden Schülerinnen vom Lande in meinem Quartier Aufnahme. Zwei Mal im Monat werden theoretische Vorlesungen abgehalten. Die Aufnahme von Schülerinnen geschieht von 9 Uhr morgens bis 8 Uhr abends in **Reval, Schmiedestraße, Haus Gutkin Nr. 26, Qu. 3. Bestellungen auf div. Damenkleider** werden angenommen u. reell ausgeführt. Auf Wunsch können auch **nur Schnitte** verabfolgt werden.

Es bittet um freundliche Beteiligung hochachtungsvoll

Frau Melanie E. Lechtmets.



J. Rubin,

Niederlage von Uhren,

Gold- u. Silberwaaren.

Lehmstrasse, Haus Fahrenholtz № 48.

Alle Sorten Uhren, verschiedene goldene Gegenstände, goldene Ringe mit Edelsteinen und verschiedene silberne Gegenstände zu den billigsten Preisen.

Verkauf und Reparaturen unter jahrelanger Garantie.

Billige Preise.

S. Schwarz.

30. Schmiedestrasse. 30.

Empfehle dem hochgeehrten Publicum mein reichassortirtes Lager in

Damen-Confectionen und Herren-Garderoben

in **aller Art Ausstattung** aus **nur guten Stoffen angefertigt.** ☛ Neuheiten in Modellen stehen jederzeit zur gefl. Ansicht. Ferner empfehle

sämmtliche Fellgarnituren.

„Grosses Stofflager."

Bestellungen nach Maass auf jegliche Art Façons stelle **unter Garantie**, gut passend, prompt u. zu

billigen Preisen.

Ed. Tamberg,

Juwelier, Gold- u. Silberarbeiter,

Ecke der Apothekerstr. u. Rathhausplatz № 12.

Atelier zur Ausführung

jeder in mein Fach fallenden Bestellung,

sowie

Reparaturen, Vergoldung, Versilberung etc.

Ausführung gewissenhaft. Preise billig.

Ankauf von Edelsteinen, Gold und Silber.

Wurst- u. Fleischwaaren-Handlung



von

Carl Martinowitz,

Gr. Jurjewsche Str.,

empfiehlt

geräucherte Schinken

und sämmtliche

Wurstwaaren

von den feinsten bis zu den geringsten,

zum billigsten Preise.

Kupferschmiede und Apparatenbau-Anstalt.



Kupferne Badeöfen und Wannen

zu den billigsten Preisen vorräthig

bei

Arthur Lipson.

Lehmpforten-Promenade, Ecke Ingenieurstrasse № 3. REVAL.

М. П. Бернштейнъ,

Кожевенная торговля, г. Ревель.

Die Lederhandlung

von

M. P. Bernstein,

Karripforte Nr. 20, im Gebäude d. Revaler Club,

empfiehlt ihr Lager diverser Sohlenleder, Bindsohlen, Schäfte und Vorschuhe, zu Wichs- und Wasserstiefeln; Oberblätter für Herren-, Damen- und Kinderschuhe und -Gamaschen. Bestellungen auf jegliche Art Zunahtarbeiten werden aufs Beste ausgeführt. Desgleichen empfehle div. Ledersorten zu Buchbinderarbeiten, Brandmalereien und künstl. Blumen; alle Sorten Leder-Lacke; Gummi-Galoschen jeder Art der St. Petersburger Russ.-Amer. Gummi-Manufactur, div. Sorten Stiefelgummi in allen Farben etc.

! Wiederverkäufern hoher Rabatt !



St. Petersburger
Special-Corsett-Werkstätte
M-me Kippar,

Reval, Langstr., Haus Poska Nr. 49,

übernimmt

Bestellungen nach Maass u. Reparaturen

von Damen- u. Mädchen-Corsets, Reform-Corsets und Büstenhaltern-, Bandagen, Luft- und Rosshaarkissen für anormale Körperform. Gutes und dauerhaftes Material. Solide Arbeit. Billige Preise.













Die

Pumpen-, Spritzen- u. Maschinenfabrik, Eisen- u. Messinggiesserei

von

C. Jürgens & Co.

in Reval,

(Gegr. 1858),

liefert und fertigt an:

Dampf-Feuerspritzen verschiedener Grösse auf zwei- und vierrädrigem Wagen; Feuerspritzen für Handkraft verschied. Grösse, auf zwei- und vierrädrigem Wagen; zum Abprotzen mit und ohne Pferdeanspann; auch mit Vorwagen-Einrichtung; kleine tragbare Feuerspritzen, sog. Bockspritzen, verschiedener Grösse. Gussei-erne Wasser-, Maisch- u. Milch-Luftpumpen verschiedener Dimensionen, für Dampf-, Riemen-, Wind-, Pferde- und Handbetrieb; messingene Spiritus-, Wein- und Bierpumpen; Dampfkessel-Speisepumpen, Injecteure, Cubicirapparate, Manometer, Vacuummeter, Krähne u. Ventile verschiedener Art u. Grösse. Es werden ferner ausgeführt: Kessel- und Kupferschmiedearbeiten, Bauten von Brennerei-, Sägerei- und Mühleneinrichtungen; Schindeltische zum Schneiden von Schindeln und Bibern, Kreissägetische, Transmissionen, Riemenscheiben, Lagern, Wandconsolen und Hängeböcke. Uebernahme von Montagen und Reparaturen an Dampfmaschinen, Dampfkesseln, Motoren, Locomobilen, Dreschmaschinen, Brennerei-. Brauerei- und Druckerei-Maschinentheilen.

Alle Arbeiten werden gewissenhaft bei möglichst billigen Preisen ausgeführt.

Nishni Nowgorod.

1896.

GRAND PRIX
PARIS

EXPOSITION UNIVERSELLE 1900

Actien-Gesellschaft

für

Mechanische Holzbearbeitung

A. M. LUTHER,

REVAL.

Möbel in allen Preislagen
Fourniersitze jeder Art.
Eimer aus Fournier.
Hutschachteln (Cartons) aus Fournier.
Koffer aus Fournier etc. etc.

Muster-Lager u. Detail-Verkauf:
Gr. Karristrasse.

Aufnahmen täglich und bei jeder Witterung von 10 Uhr Vorm. bis 4 Uhr Nachm.

Vergrösserungen in bester Ausführung.

Aufnahmen ausser dem Hause.

Stereoskope, Landschaften, Reproductionen etc. etc.

Photographisches Atelier „Tiidermann"

Reval, Grosse Karristrasse, Nr. 9.

Reelle Bedienung.

Solide Preise.

Nach Möglichkeit schnellste u prompteste Lie erung.

Während der Wintermonate warm geheizte Geschäftsräume.

Die Negative werden für Nachbestellungen etc. sorgfältigst aufbewahrt.

Gegründet 1902. En gros und en detail.

Special-Geschäft für Photographische Bedarfsartikel

T. Tiidermann,

Reval, Schmiedepforte Nr. 48,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

photograph. Apparaten

jeder Art und in allen Preislagen.

Objective in grosser Auswahl.

Platten und Papiere verschiedener Fabriken in stets frischer und guter Qualität. Cartons, Schaalen, Copirrahmen, Retouchirrahmen, rothe Lampen und Laternen, Mensuren, Tonfixirbäder, Entwickler in fertigen und concentr. Ansätzen und in Patronen, Magnesium-Blitzlicht-Patronen und -Substanz, Vignetten, Stereoscope, Waagen, Objectiv-Verschlüsse etc. etc. Autotype-Kohle-Papier u. dts. Uebertragungs-Papier in allen Farben. Direct copirendes Pergament-Papier ohne Uebertragung, selbsttönendes Aristopapier etc. etc.

Annahme von Amateurarbeiten. — Cursus für Lernende.



REVAL, **H. J. Paust,** REVAL,

Bierniederlage u. Mineralwasserfabrik,

Fischconservenfabrik

und

Fischräucherei.

Das Installations-Geschäft für

Gas-, Wasser- und Dampfleitungen,

sowie Mechanische Werkstätte von

A. Reinthal,

vorm. **Boelter** u. **W. Frey.**

Kurzer Domberg № 3,

übernimmt Arbeiten hier und auf dem Lande, stellt **Wassercloſets, Badeeinrichtungen** und **Abflußleitungen.**

Montage und **Reparatur** sämmtlicher **Maſchinen.**

Beſtellungen auf **Grabkrenze, Grab-, Thor-, Balcon-** und **Treppengitter** werden nach reichhaltigen Muſtern ausgeführt.

Blitzableiter, Wetterfahnen, Thurmſpitzen, Stempeleiſen, Forſtbeile, Patentſchlöſſer ꝛc., ſowie alle im Baufach vorkommenden Arbeiten und Reparaturen werden in kürzeſter Zeit und unter Garantie bei billigſten Preiſen und ſauberſter Ausführung geliefert.

Gravieren und Vergolden von Kreuzplatten etc.

Uebernimmt das **Aufſtellen elektriſcher Glocken.**

Gegründet 1897.

REVAL,
vorm. in Taps.

Erste Mechanische Hülsenfabrik
in Ehstland
„GEORGI“.

Festes Mundstück.



№№ 7, 8, 9, 10, 11, 12 und **13.**



Baronshülsen.



Mittellänge.



Kabinethülsen im Album.



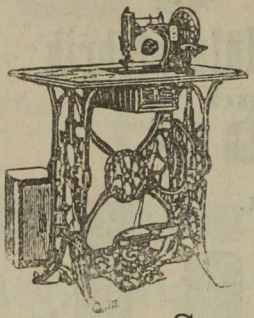
Oekonomische.

Gewöhnliche kurze.

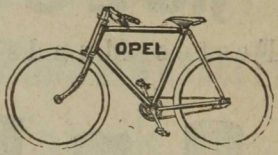
Ueberall käuflich.

Bestes französisches Papier **extra**
Cartouche.
Reispapierbüchlein prima Qualität.

AUG. SACKARIA,



Vertreter d. Firma **Adam Opel**
für Reval und Ehstland,
Leder- und Nähmaschinen-Handlung,
Grosse Karristr. № 19.



Specialitäten:

1) Opel-Nähmaschine, die nach dem **bekanntesten** u. am **längsten bewährten Singer-System construirt,** mit **vielen wichtigen Verbesserungen** versehen ist, daher **leichter, ruhiger Gang** u. denkbar **grösste Dauerhaftigkeit,** leichtes **Ueberwinden dicker Nähte** und sonstiger **Widerstände** des Stoffs. **Elegante geschmackvolle** u. **dauerhafte Ausstattung.** Leichte Ausführung von **Kunststickereien** mit schönem Stich und leichtem Gang. Billige Preise: Familien-Nähmaschine mit Handbetrieb ohne Kasten 22 Rbl., mit Fussbetrieb 35 Rbl., eleganter Verschlusskasten 3 Rubel.

2) Nähmaschinen der deutschen Fabriken **Seydel & Naumann, Rast & Gasser, Klemens & Müller** etc. **Preise gleiche. Garantie.**

3) Opel-Fahrräder, gekrönt mit ersten Preisen (Distanzfahrten Leipzig-Berlin, Leipzig-Dresden, Wien-Berlin, Basel-Cleve; Rennen um die Meisterschaft der Welt, von Europa, England u. Russland, sowie um den grössten Preis von Europa, die grossen Preise von Deutschland, Berlin etc.). Fabrik Opel bei Frankfurt am Main, gegründet 1862

4) Lederwaaren der besten Fabriken für Schuhmacher, Sattler, zu Möbelbezügen, für Tischler, zu Blumen- und Brennarbeiten, für Orgelbauer, Handschuhmacher etc.

Gewissenhafte Ausführung brieflicher Bestellungen.

Solide Preise.

Der beste Freund des Magens

ist der

St. Raphaël-Wein,



derselbe wird als
tonischer, stärkender und Verdauung befördernder Wein
empfohlen.

Sein Geschmack ist
ausgezeichnet.

Die Broschüre vom St. Raphaël-Wein, als einem stärkenden und tonischen Heilmittel von Dr. de Barre wird auf Wunsch gratis versandt.

Compagnie du vin St. Raphaël,

Valence (Drôme), France.

Atelier für Kunstgewerbe,

Kurzer Domberg Nr. 9, Qu. 8, im Garten.

Künstlerische Leitung von

Wohnungseinrichtungen.

Originalentwürfe für die verschiedenen Zweige der angewandten Kunst:

Kunstverglasung, Lederplastik, Holzbrand, Stickerei, Buchschmuck, ex libris, Plakate, Tischler- und Schmiedearbeit, Keramik u. a. m.

Sprechstunden von 12—2 Uhr Nachmittags.

R. Passup,

Special-Gewehr-Werkstätte,

Kl. Jurjewsche Str. Nr. 7, Reval,

empfängt Bestellungen auf verschiedene ins Fach schlagende Arbeiten sowie Reparaturen und Bestellungen auf neue Gewehre (auch Drillinge und Vierlinge). Für die Arbeit wird garantirt.

Vier silberne und Bronce-Medaillen

Verkaufe Gewehre eigener Arbeit wie auch gebrauchte Gewehre.

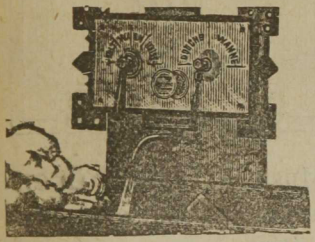
Werkstätte für jegl. Gas- und Wasserleitungen,
wie auch
Reinwasser- u. Canalarbeiten.

Anfertigung
schmiedeeiserner
Grabkreuze
und
Grabgitter
in Mustern.



Sowie jegliche
Schlosser-
und
Schmiede-
arbeit.

P. Eichhorn, Schlossermeister,
Reval, Brokusberg, eig. Haus Nr. 6.



Alleinanfertigung
in Russland.

Gesetzlich geschützt.

Bade-Einrichtung,
Prämiirt 1896, 1899, 1900 u. 1901.

Durch diese Badeeinrichtung erzielt man in 12—15 Min. ein warmes Vollbad. Douche kalt oder in beliebigen Wärmegraden.

Annahme von Watercloset- und Wasserleitungsarbeiten.

G. Mensa, Reval,
Langer Domberg Nr. 16.

Die Schlosserei u. Schmiede

von

J. Ottoson u. J. Tensing,

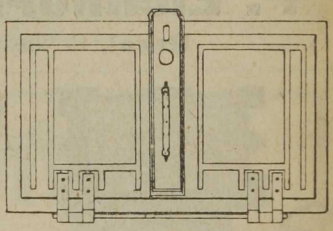
REVAL, Grosse Jurjewsche Strasse Nr. 47,

empfiehlt sich zur

Ausführung jeglicher Gas- und Wasserleitungs- und Canalisations-Arbeiten sowie zur Anfertigung

schmiedeeiserner

Grabkreuze



u. **Grabgitter** nach versch. Mustern, **Ofenthüren, Bratöfen** und jeglicher anderer Schlosser- und Schmiedearbeiten.

NB. Den hochgeehrten Consumenten unserer am 23. Jan. 1903 sub Nr. 19679 patentirten Erzeugnisse geben wir bekannt, dass alle obengenannten Gegenstände aus Winkeleisen u. gepresstem Blech angefertigt werden, infolgedessen die Thüren eleganter u. dauerhafter sind. Hochachtungsvoll

I. O. u. I. T.

Photographisches Atelier

Gornowski,

vormals **v. Dittmar**

REVAL, Langstrasse № 49,

empfiehlt sich zur

ANFERTIGUNG

von vollkommenen

Photographien, Relief-Photographien u. Vergrösserungen jeder Art.

Daselbst Annahme von Bestellungen zu allen in das Fach der **künstlerischen Photographie** schlagenden Arbeiten, wie zur Ausführung von Photographien auf **Postkarten, Porcellan**, sowie Entwickeln und Copiren von Amateur-Aufnahmen.

Vergrösserung von Photographien jeglichen Formats in **Kreide u. Farben.**

Alle Bestellungen werden prompt und tadellos erledigt.

Photographische Aufnahmen finden bei jeder Witterung statt.

Verkauf

von Postkarten mit Ansichten von Reval u. anderen Städten.

„1835“

Russische Gesellschaft

zur Versicherung von

Capitalien und Renten

St. Petersburg,

ул. Глинки, № 1.

1835.

Lebens-Versicherung

mit Antheil der Versicherten an der Dividende.

1835.

Die Gesellschaft kauft ihre eigenen Actien auf und wird allmälig in eine **Gegenseitigkeits-Gesellschaft** umgewandelt.

Gesammt-Capital **36** Mill. Rbl.

Bis 1904 incl. wurden **28 Millionen** Rbl. auf durch den Tod fällig gewordene Policen gezahlt.

Versicherungsanträge werden angenommen und **jede nähere Auskunft** ertheilt in der Verwaltung: St. Petersburg (Glinka-Strasse 1, im eigenen Hause), sowie durch die Agenten

Mayer & Co., Reval, Rüststr. № 11.

Paul Schiffer

Lehmpforte, eig. Haus, Nr. 10.

Lehmpforte, Haus Normann, Nr. 9.

Telephon 230.

Eisen-
Stahl-
Guss- **Waaren** I-ma Qualität.

Dach-Bleche
„ -Pappen.

Schlittschuhe.

Handwerkzeug.

Riga 1883. Riga 1883.



Th. Stempel,



Langstrasse, eig. Haus,
neben dem Börsengange.

I. Pr. Silb. Med. I. Pr. Silb. Med.

Telephon № 143.

Leinen, Weisswaaren u. Wäscheconfections-Geschäft.

Annahme von Bestellungen auf

Herren- u. Damenwäsche

aller Art.

Lieferung von ganzen Aussteuern.

Hüte von Julius Popp, Riga.

Musterlager und Verkauf der

hygienischen Betten u. Matratzen

von GEBR. SCHMIDT & Co.

LAGER von

Rosshaar-, Seegrasmatratzen und Bettdecken.

Neugasse, eigenes Haus:

Wasch- u. Badeanstalt.

Inhaltsverzeichniß.

Abkürzungen 3.
Accise-Verwaltung 103.
Ambulanzen d. „Roth. Kreuzes" 68.
Ambulator. Klinik 67.
Anstalt f. orthopäd. Gymnastik 69.
Administration der ritterschaftlichen Güter 97.
Adressen d. Güter, Pastorate ꝛc. 132.
Advocaten des Goud. Ehstland 109.
Aerzte 66.
Aerzte in den Kreisen 72, 73.
Alexander-Gymnasium 120.
Anhang. Chronik 143.
Architekten 73.
Apotheker 70.
Arztgehilfen 69.
Auf- und Untergang der Sonne 16.

Baltische Eisenbahn 44.
Baltischport 22, 42, 54, 60, 70, 72, 78, 85, 87, 87, 102, 118, 123, 125, 126, 131.
Banken 107.
Bauerschulwesen 95.
Bau-Abtheilung 73.
Bauer-Commissäre 74.
Beamte für besondere Auftr. d. Gouverneur 64.
Beamte, städtische 82.
Bezirksgericht, Revalsches 107.
Börsen-Comité, Revalsches 106.
Branchen-Register 166.
Brückenbau-Commission 96.

Canuti-Gilde 77.
Censur-Verwaltung 98.
Chem.-Bakter. Cabinete 69.
Chirurgen 66.
Collegium allgem. Fürsorge 86.
Commerzhafen, Verd. d. Rev. 118.
Commission zur Verbesserung der inl. Pferdezucht 96.
Commissionen, Executiv-, städt. 80.
Consistorium, ehstl. evang.-luth. 86.
Consuln 130.
Controlhof 128. 68.
Convent der Ritter- und Domkirche 97.
Ehstl. Adl. Güter-Credit-Verein 97.
Creditverein der Immobilienbesitzer 106.

Dampfschiff-Verbindungen Revals 53.
Dentisten 69.
Desinfections-Anstalt 69.
Diakonissen-Anstalt 129, 68.
Districts-Friedensrichter 111.
Divisions-Commandeur 117.
Domgilde 77.

Ehrenfriedensrichter 110.
Eisenbahn-Passagier-Tarif 46.
Executiv-Commissionen, städt. 80.

Fabrik-Inspectore 99.
Fellin-Revaler Bahn 43.
Feldscher 69.
Feuermeldestellen 57.
Feuerlösch-Ordnung 56.
Feuer-Versich.-Gesellschaft, Rev. städt. 98.

Feuer-Versich.-Ges., Rev., vorst. 98.
Flotten-Halbequipage 116.
Frauenklinik 68.
Freipractisirende Aerzte 66.
Friedensrichterl. Institutionen 110.
Fuhrmanns-Taxe 58.

Gefängnisse 91.
Gefängniß-Comité, Gouv.- 90.
Geistlichkeit (evang.-luth.) 86.
— (griechisch-orthodoxe) 125.
— (katholische) 89.
Gensdarmerie 118.
Gerichtsvollzieher 108, 110, 111.
Geschäfts-Adressen, Anhang 1—80.
Gilde, große 77.
Gonsior-Stiftung 80.
Gouv.-Accise-Verwalt. 103.
— Regierung 64.
— Revisor 115.
— Sanitäts-Comité 91.
— Session f. Bauerangelegenh. 92.
— Session f. Städteangelegenh. 79.
— Statistisches Comité 92.
— Fabrikinspector 99.
— Schulcollegien 119.
— Schutzblatterimpfungs-Comité 91.
— Veterinäre 70.
— Volks-Nüchternh.-Curator. 92.
— Volks-Verpflegungs-Commission 92.
Gouverneur 64,
Grenzwache 102

Hapsal 21, 23, 24, 41, 53, 54, 60, 70, 72, 73, 74, 76, 77, 83, 89, 90, 97, 98, 100, 102, 104, 111, 112, 114, 124, 125, 127.
Hebammen 71.
Hebammenanstalt 68.
Heilanstalten 68.
Himmelszeiten 3.
Jahreszeiten 3.
Jahrmärkte 60.
Immobilien-Bank 106.
Ingenieurdistanz 117.
Ingenieure 73, 82, 118.
Irrenanstalt „Seewald“ 68.

Kaiserliches Haus 17.
Kalendarium 4—15.
Kalenderzeichen 3.
Kameralhof 99.
Kanzlei des Gouverneurs 64.
Kastellan von Catharinenthal 115.
Klinik, ambulatorische 67.
Krankenanstalten 67.
Krankenhaus d. Diakonissen-Anstalt 68.
Kreisrenteien 100.
Kreisärzte 72, 73.
Kreis-Landmesser 115.
Kreis-Mäßigkeits-Curatorium 92.
Kreis-Militärverwaltung 117.
Kreis-Polizeiverwaltungen 75.
Kreis-Veterinärzte 72.

Landessteuer-Commission 95.
Landpost 24, 25.
Landraths-Collegium 94.
Leuchtthürme 110.
Local-Chronik 143.

Matricul-Commission 94.
Masseure und Masseusen 71, 72.
Medicinal-Inspector 64.
Medicinalabtheilung 65.
Medicinische Institute 67—69.

Narva 114.
Nicolai-Gymnasium 119.
Notaire d. Rev. Bezirksgerichts 110.

Oberkirchenvorsteherämter 96.
Oberverwaltung d. Zollwesens 101.
Ober-Bauergerichte 113.

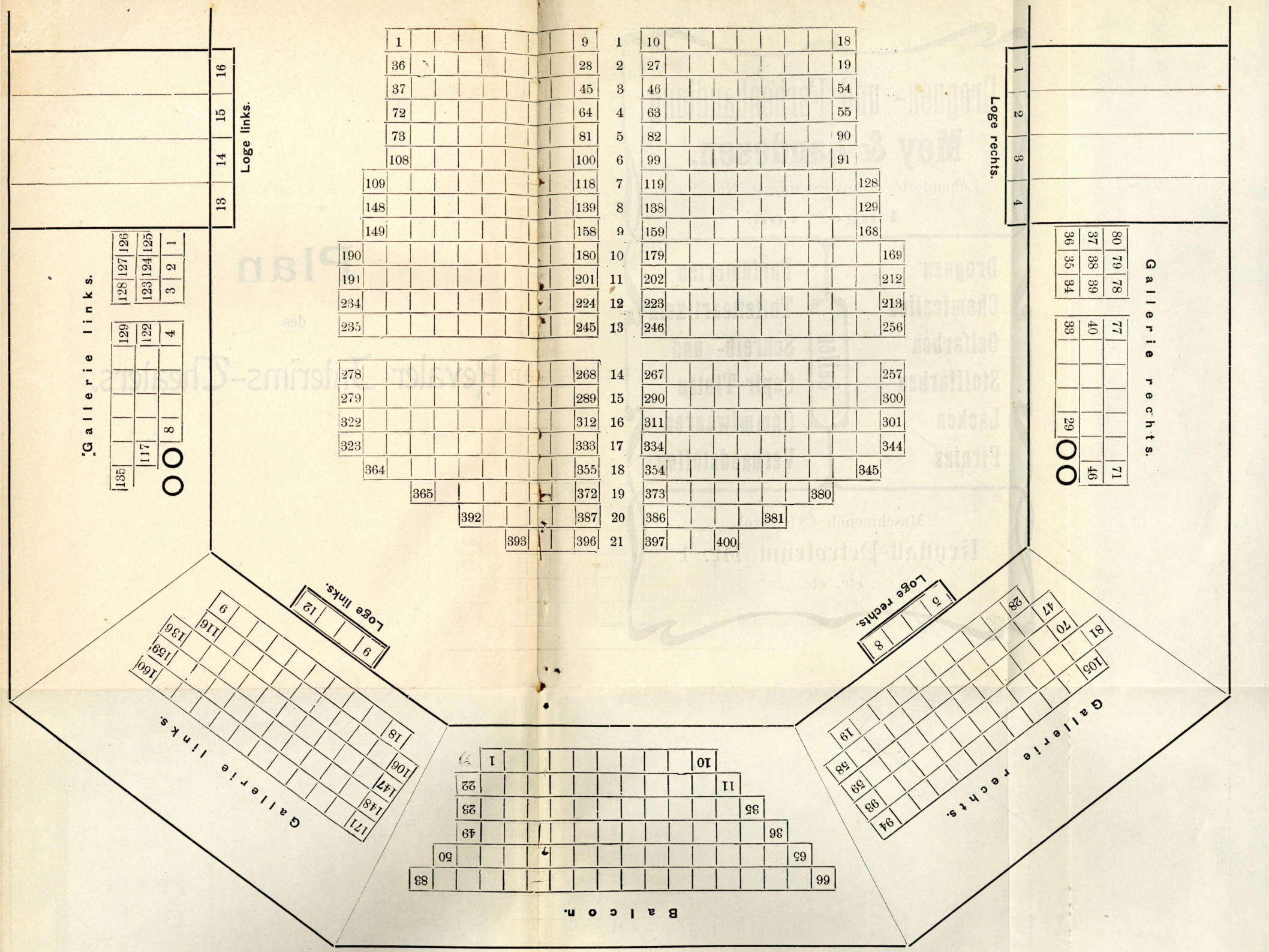
Planeten 16.
Polizeiverwaltungen, Kreis- 75.
Palizeiverwaltung, Revalsche 77.
Portcommandeur 116.
Port-Verwaltung, Revalsche 118.
Porto 25.
Post-Adressen der Güter ꝛc. 132.
Post-Cavaliere 98.
Post- u. Telegr.-Comptoire 20, 40.
Post- u. Telegr.-Reglement 25, 39.

Poststationen 23.
Postverbindungen Ehstlands 20.
Prediger 87.
Privatanwälte 110, 111.
Privatlehranstalt für Knaben 122.
Privatpost 130.
Procureur 107.
Rangklassen 63.
Realschule 120.
Reichsbank-Abthlg., Rev. 105.
Rechtsanwälte 109.
Rechtsanwaltsgehilf. 110, 111.
Rentei, Revalsche 100.
Ritterschaftl. Ausschuß 94.
Ritterschaftsbudget-Commission. 94.
Ritterschaftshauptmann 93.
Ritterschaftskanzellei 93.
Rothes Kreuz 129.
Sanatorium „Catharinenthal“ 69.
Sanitäts-Assistenten 81.
Sanitäts-Comité, Ehstländ. 91,
Schlachthaus 83.
Schloßgefängnißprediger 91.
Schulen 119—125.
Schulcollegien 119.
Schutzblatternimpfungs-Com. 91.
Schwarzenhäuptercorps 77.
Seemannsschulen 118, 119.
Sonnen-Auf- und-Untergang 16.
Sonnenfinsternisse 16.
Spar- u. Vorschußkasse 106.
Sprit-Fabrik 130
Stadtarzt, Revalscher 66.
Stadtamt 79
Stadtprediger 87.
Stadtverordneten-Versamml. 79.
Statistisches Comité 92.
Stempelsteuer 54, 55, 56.
Steuerverwaltung, Revalsche 76.
Steuerinspector 100.
Telegraphen-Tarif 38.
Telegraphen-Reglement 35.
Theaterplan am Schluß.
Thierkreis 3.
Töchterschule 121.
Untersuchungs-Districte 108, 109.
Untersuchungsrichter 108.
Verein, Revaler, der Brennereibesitzer in Ehstland von Rosen u. Co. 130.
Verwaltung d. Bauerschulwesens 95.
— der Leuchtthürme 115.
Verwaltung d. von Knorring-Wichterpalschen Waisenhauses 98.
Veterinäre 70, 72.
Volksschulen-Inspectore 122.
Volks-Nüchternheits-Curatorium 92.
Vorschuß- und Sparkasse 106.
Waisengericht, Ehstl. adeliges 91.
Waisengericht, städt. 76.
Waldschutz-Comité, Ehstl. 115.
Wechselpapier 55.
Wege- u. Brücken-Commission 96.
Wehrpflichts-Commissionen 89, 90.
Weibliches Gymnasium 121.
Weißenstein 21, 24, 41, 61, 70, 72, 74, 75, 76, 78, 84, 88, 90, 96, 98, 100, 104, 109, 111, 112, 113, 114, 118, 123, 124, 127.
Wesenberg 21, 41, 61, 70, 72, 73, 74, 75, 76, 78, 85, 88, 90, 96, 98, 100, 103, 109, 111, 112, 113, 114, 118, 123, 124, 125, 126.
Zeichenkammer 115.
Zins-Tabelle 52.
Zonentarif 46.
Zollamt, Revalsches 101.
— Dagoesches 102.
— Arensburgsches 102.
Zollsastawa, Hapsalsche 102.
— Kundasche 102.

Plan

des

Revaler Interims-Theaters.



Preise der Plätze (incl. Wohlth.-Steuer).

	Operette.	Schauspiel.	Erhöhte Preise.	Kleine Preise.
1. Reihe	2 Rbl. 10 Kop.	1 Rbl. 85 Kop.	2 Rbl. 60 Kop.	1 Rbl. 40 Kop.
2. und 3. Reihe	1 „ 85 „	1 „ 60 „	2 „ 10 „	1 „ 20 „
4.— 6. Reihe	1 „ 60 „	1 „ 35 „	1 „ 85 „	1 „ — „
7.— 9. „	1 „ 35 „	1 „ 10 „	1 „ 60 „	— „ 80 „
10.—13. „	1 „ 10 „	— „ 85 „	1 „ 35 „	— „ 60 „
14.—16. „	— „ 85 „	— „ 70 „	1 „ 10 „	
14.—21. „				— „ 40 „
17.—21. „	— „ 70 „	— „ 60 „	— „ 85 „	
Logenplatz rechts und links	1 „ 85 „	1 „ 60 „	2 „ — „	1 „ 20 „
Logenplatz vis-à-vis der Bühne	1 „ 60 „	1 „ 35 „	1 „ 75 „	1 „ — „
Balcon	— „ 50 „	— „ 50 „	— „ 60 „	— „ 35 „
Gallerie 1. Reihe	— „ 50 „	— „ 50 „	— „ 50 „	— „ 35 „
Gallerie 2.—5. Reihe	— „ 30 „	— „ 30 „	— „ 35 „	— „ 20 „

Droguen- und Farbenhandlung
Mey & Landesen.

Lehmpforte, Haus Steinberg Nr. 23.

Lager von

Droguen		**Parfümerien**
Chemicalien		**Toiletteartikeln**
Oelfarben	**Seifen**	**Schreib- und**
Stofffarben		**Copir-Tinten**
Lacken		**Gummiwaaren**
Firniss		**Verbandstoffen**

Maschinenöl, Cylinderöl.

Krystall-Petroleum Nr. 1

etc. etc.

Actien-Gesellschaft

C. Siegel.

Grundcapital Rbl. 3.000.000.

Nr. 27. REVAL, Breitstrasse Nr. 27.

ST. PETERSBURG, Jamskaja 40|44, Demidow-Pereulok 4.
MOSKAU, ROSTOW a|Don, JEKATERINOSLAW.

Installationsgeschäft und Verkaufslager

für Wasser- und Gasleitungen.

Fabrik für Centralheizungen aller Systeme,

als: Hochdruck-, Niederdruck- und Abdampf-Heizungs-Anlagen. Warmwasserheizung, Dampf-Wäschereien u. Kochküchen, Desinfektions- und Sterilisir-Apparate. Warmwasserbereitung u. Badeanlagen in Krankenhäusern, Schulen, Guts- und Wohnhäusern, p. p. Closets, Abwasserreinigungs- und Wasserfilter-Anlagen. Kühlanlagen, Gas- und Spiritus-Motoren und -Lokomobilen, Generator-Gasanlagen.

Städtische Gas-, Wasser- u. Filter-Werke.

Vertreter der Werke JULIUS PINTSCH & CO,
Berlin, Petersburg etc.

Telephon-Anlagen, Diebs-Contacte.

Assortirtes Lager von
elektrischen Gegenständen für Läuteapparate, Glocken-Anlagen, Gas-, galv. etc. Rohre, Verbindungsstücke, Armaturen und Werkzeuge.

Ausführungen und Lieferungen zu jeder Zeit.

Kostenanschläge gratis.

ESTICA
A. 280

Kluge & St[illegible],

Buch- u. Kunsth[illegible]

Reval, Langstr., Nr. 9. — Telephon Nr. 221,

(älteste Buchhandlung Ehstlands, gegr. im J. 1813),

empfiehlt ihr

sehr reiches Lager von Werken

aus allen Zweigen der Literatur.

Alles nicht Vorräthige wird schnell und prompt besorgt.

Abtheilung: Journal-Expedition.

[illegible]pte Zustellung aller Zeitschriften u. Periodica sofort na[illegible]rscheinen auf schnellstem Wege.

Abtheilung: Schulbücher.

Reichhaltiges Lager sämmtlicher in Reval und Ehstland gebräuchlicher Schulbücher. Schreibhefte, Schulutensilien. Uebernahme der Einrichtung von Schulbibliotheken.

Abtheilung: Leihbibliothek.

Ca. 22,000 Bände in vier Sprachen (russisch, deutsch, französisch und englisch). Coulante Bedingungen.

Abtheilung: Kunst.

Gravüren, Photographien nach modernen und klassischen Meistern in allen Grössen. Revaler Ansichtspostkarten.

Abtheilung: Papierhandlung.

Grosse Auswahl von Papierausstattungen.

Comptoir-Utensilien I-a Qualität.

Verlag von

Kluge & Ströhm's Führer durch Reval, 3. Aufl. 24 Abbildungen und 1 Plan 1 Rbl.

Kluge & Ströhm's Verzeichniss landwirthschaftl. Werke, 5000 Titel, gratis, nach auswärts für 14 Kop. (in Marken).

Für Interessenten gratis und franko:

Kluge & Ströhm's Verzeichniss im Preise herabgesetzter Bücher.

Kluge & Ströhm's Zeitschriften-Verzeichniss.

Kluge & Ströhm's Literarischer Weihnachts-Anzeiger (erscheint jährlich Anfang December).